

ZUBUCHER- FLUGREISEN

Alle
Zubucher-
Flugreisen sind
auch als eigene
Kontingente
buchbar



2021



Destinationen

Norwegen	Malta
Schweden	Marokko
Island	Armenien
Dänemark	Georgien
Großbritannien	Russland
Italien	Usbekistan
Frankreich	Kasachstan
Spanien	Kirgisistan
Portugal	Namibia
Kroatien	Südafrika
Montenegro	Kuba
Albanien	Vietnam
Griechenland	Israel
Zypern	

Flughäfen

Bremen	München
Berlin	Nürnberg
Dresden	Stuttgart
Düsseldorf	
Frankfurt	Wien
Hamburg	Basel
Hannover	Zürich
Köln/Bonn	
Leipzig/Halle	

Highlights

- * Costa de la Luz und Algarve
- * E-Bike Abenteuer auf Mallorca
- * Wandern auf Zypern
- * Kasachstans endlose Weite
- * Moskau und St. Petersburg
- * Wildes Karelien

Gute Reise!

BTO

www.bto.de



Liebe BTO-Kunden und langjährige Wegbegleiter,

auch wenn es weiterhin heißt: „**Mit Abstand gemeinsam unterwegs!**“, so freuen wir uns Ihren Kunden unsere tollen **neuen Reiseideen** für Zubucher-Flugreisen in die endlosen Weiten **Kasachstans**, zu den riesigen Seen **Kareliens** oder an die azurblauen Küsten **Montenegros** zu zeigen. Es gibt auch in der neuen Reisesaison 2021 so viel zu entdecken!

Nach dem Lockdown in den letzten Monaten sind wir froh, dass der Tourismus allerorts wieder anläuft. Doch es herrscht Verunsicherung: Wie wird die Flugreise künftig laufen? Wie viele Menschen dürfen gemeinsam an einer Stadtführung oder Wanderung teilnehmen, wie viele gemeinsam vor Ort in einem Bus oder im Restaurant sitzen?

Daher wollen Ihre Kunden sicher bereits jetzt wissen, mit **welchen Gruppengrößen** sie es bei einer BTO-Zubucher-Reise 2021 zu tun haben. Wir möchten Ihnen dazu etwas **Transparenz und gute Argumente für Ihre Verkaufsgespräche** geben. Genaue Informationen dazu sehen Sie im Abschnitt unten auf Seite 3.

Vieles in der Reisebranche ist zukünftig neu, ungewohnt und abseits der alten Pfade! Aber wir halten es mit Franz Kafka und sagen: „**Wege entstehen dadurch, dass man sie geht.**“

Bleiben Sie optimistisch!

Herzliche Grüße aus Neustrelitz
Bastian Langguth und das BTO-Team



Vordere Reihe v. l. n. r.: Conny Zelenski, Monique Beckmann, Julia Pretzsch, Claudia Sohm, Steffi Breest, Martin Wedeking, Bastian Langguth, Sabrina Werner, Gunda Strübing, Martina Runge, Melanie Wolfert; im Auto: Jacqueline Koch und Sabine Bednarz
Hintere Reihe v. l. n. r.: Snezana Durovic, Roksana Dehnert, Henry Krüger, Norman Richter, Sarah Ahrentropp, Christine Engel, Kevin Nethe, André Goebel, Jork Hobohm, Mandy Jung; leider nicht mit dabei sein konnten: Claudia Mewes-Neugebauer; Nicole Schiewe, Lisa Behrendt, Iwona Götz und Thomas Stengel

Ihre Ansprechpartner für die Reisen in diesem Katalog:

Telefon: 03981 - 4884-15



Südeuropa/Mittelmeer-Region,
Afrika, Kuba, Vietnam

Telefon: 03981 - 4884-12



Großbritannien, Irland,
BeNeLux

Telefon: 03981 - 4884-14



Osteuropa
Russland
Kaukasus
Zentralasien
Arabische Emirate
Türkei

Norwegen
Schweden
Finnland
Dänemark
Island

Angaben zu den maximalen Gruppengrößen in diesem Katalog

- Wir haben unsere **generelle Teilnehmerzahl bei den Flug-Zubucher-Reisen auf maximal 30 Personen** pro Reise reduziert. Sollte also keine Angabe dazu auf der jeweiligen Katalogseite stehen, können Sie Ihren Kunden diese Information zur maximalen Gruppengröße geben.
- Bei **vielen Reisen** in diesem Katalog gibt es **noch einmal deutlich geringere maximale Teilnehmerzahlen**, die sind direkt auf der Seite und im Inhaltsverzeichnis gekennzeichnet.
- **Aktivreisen** (Wanderreisen, E-Bike-Reisen) haben wir auf **maximal 20 Reisegäste** beschränkt.



www.bto.de

OSTER-FLUGREISEN Seite 8/9

Ostern auf Sizilien

Semana Santa in Andalusien

Österliche Auszeit auf Mallorca

Frühlingsfest in Riga

Hyvää Pääsiäistä! Ostern in Helsinki

Nordische Gegensätze: Kopenhagen und Färöer-Inseln Seite 16/17



Schaf auf einem Hausdach © Olavur Frederiksen - Visit Faroe Islands

Baskenland und Spaniens „Grüne Küste“ Seite 24



Insel Gaztelugatxe, Blick auf die Insel

NORWEGEN

LOFOTEN - NORWEGENS UNGEZÄHMTE INSELWELT 10

Unberührte Wildnis und urige Fischerdörfer

LOFOTEN IM ZAUBER DES POLARLICHTS 11
Inselräume zur besten Nordlicht-Zeit

INS LAND DER FJORDE 12/13
Entdecken Sie einzigartige Landschaften

SCHWEDEN

STOCKHOLM STÄDTETOUR **NEU** 25 14
ZU GAST IM VENEDIG DES NORDENS

Ein Wochenende in der entspannten, vielfältigen und bunten Schweden-Metropole

ISLAND

ISLAND MIT HOCHLAND-DURCHQUERUNG **NEU** 25
Zwischen Gletschern und Sandwüsten

DÄNEMARK

NORDISCHE GEGENSÄTZE: **NEU** 16/17
KOPENHAGEN UND FÄRÖER-INSELN
Königliches Kopenhagen und die traumhaften Landschaften der Färöer

GROßBRITANNIEN

WANDERREISE JERSEY **NEU** 20 18/19
Französisches Flair unter britischer Flagge

FRANKREICH

ZITRONENFEST UND KARNEVAL AN DER CÔTE D'AZUR 20
Magie unter der Sonne

CANNES UND DIE SCHÄTZE DER FRANZÖSISCHEN RIVIERA **NEU** 21
Schillerndes Leben, Künstlerheimat und mediterrane Sonne an der Côte d'Azur

SPANIEN

DAS GROSSE ZIEL SO NAH: 20 22/23
WANDERN AUF DEM JAKOBSWEG
Die letzten 100 km nach Santiago de Compostela

BASKENLAND UND SPANIENS „GRÜNE KÜSTE“ **NEU** 24

Unterwegs am Golf von Biskaya: Steilküsten, edle Weingüter und das Guggenheim-Museum

BARCELONA 25
Spanischer „Gaudi“

ANDALUSIEN 26

Inkl. Mittagessen bei einheimischen Hausfrauen

KANARENINSEL LANZAROTE **25** 28
Zwischen Meer, Strand und Kaktusgarten

WANDERPARADIES MALLORCA **20** 29
Auf leisen Sohlen über die Insel

MALLORCA AKTIV: E-BIKE-RADREISE **NEU** 20 30
Mit E-Bikes die schönsten Fleckchen der Insel entdecken

GENIEßBEREISE MALLORCA **NEU** 25 31
Mediterrane Pflanzenwelt und mallorquinische Köstlichkeiten

DER GESCHMACK VON MENORCA 32
Grüne Insel im Mittelmeer

MANDELBLÜTE MALLORCA 33
Blütentanz auf der Insel der bunten Vielfalt

LISSABON UND DIE INSELN DES EWIGEN FRÜHLINGS **25** 34
Alle Highlights der portugiesischen Hauptstadt, Teneriffa und La Gomera

PORTUGAL

VON DER ALGARVE INS HERZ ANDALUSIENS **NEU** 27
Fischerromantik, maurisches Erbe und die Küste des Lichts

MANDELBLÜTE AN DER ALGARVE 33
Luftig, rosa Farbenpracht an Portugals Küste

PORTO - DIE HEIMAT DES PORTWEINS **25** 35
Portugiesischer Zauber am Atlantik

MADEIRA 36
Zauberhafte Blumeninsel im Atlantik

WANDERREISE MADEIRA **20** 37
Schönheit der Atlantikinsel zu Fuß erkunden

INSELHOPPING AUF DEN AZOREN **25** 38
Ein Paradies aus Vulkanen und unglaublichen Farbsinfonien

AZOREN-INSEL SAO MIGUEL 39
Eine Oase im Atlantischen Ozean

ITALIEN

ENTDECKUNGEN AM GARDASEE 40
Blaue Perle Norditaliens

TOSKANA UND ELBA 41
Herz der Renaissance und Napoleons Insel-Exil

ROM - LA DOLCEVITA 42
Italienischer Charme in der ewigen Stadt

APULIEN 43

Zauberhafte Trulli-Bauten und alte Felsenhöhlen

AMALFIKÜSTE 44
Tradition, Natur und Kunstschätze

SONNENINSEL ISCHIA 45
Die grüne Insel im Golf von Neapel

KALABRIEN, DER „ZEH“ ITALIENS 46
Eine Reise durch die Zeit

SARDINIEN INKL. OLBIA UND COSTA SMERALDA 47
Uralte Dörfer, romantische Buchten und mehr

WANDERN AUF SIZILIEN **20** 48
Zauberhafte Insel am Ende des Stiefels

SIZILIEN 49
Antike Spuren und anmutige Buchten

KROATIEN

KROATIENS MÄRCHENZAUBER 50
Historisches Split, Inselwelt der Adria und Plitvicer Seen

DALMATIEN 51
Kroatiens Schatzkiste

ALBANIEN

EIN ABSOLUTER GEHEIMTIPP: ALBANIEN UND NORDMAZEDONIEN 52/53
Willkommen in Albanien, dem „Land der Adler“

MONTENEGRO

FACETTENREICHES MONTENEGRO **NEU** 54
Zwischen grandiosen Landschaftsbildern und alten Heiligtümern

GRIECHENLAND

GROSSE RUNDREISE GRIECHENLAND 55
Schwebende Klöster und mächtige Götterwelt

CHALKIDIKI 56
Wunderbare Natur, Geschichte und Lebensfreude

RHODOS 57
Wie einer Postkarte entsprungen

WANDERREISE KORFU **20** 58
Lieblingsinsel der Kaiserin Sissi

DER ZAUBER KORFUS 59
Smaragdgrünes Meer und Sissis Palast

KRETA 59
Sonneninsel voller göttlicher Geschichten



Genießerreise Mallorca Seite 31

Pa-Amb-Oli (mallorquinisches Gericht) © Stephanie Kraus CC BY 2.0



Karelien: Entdecken Sie Russland einmal anders Seite 74/75

Folklore-Gruppe



Kasachstan - Land der endlosen Weite Seite 78/79

ZYPERN

FRÜHLINGS- UND HERBSTZAUBER AUF
ZYPERN

Der Sonne entgegen

WANDERN AUF ZYPERN **NEU** 20

„Göttliche“ Streifzüge durch Küsten-, Wald-
und Berglandschaft

MALTA

OPERNFEST AUF MALTA

„Ariadne auf Naxos“ von Richard Strauss im
Teatru Manoel in Valletta

MAROKKO

WILLKOMMEN IM ORIENT! **25**

Die bunte Welt von Marrakesch

MAROKKO **25**

Wo Sand, Kamele und alte Städte sind

RUSSLAND

BAIKALSEE - HEILIGES MEER **NEU** 25

SIBIRIENS UND INSEL OLCCHON

Fahrt mit der Transsibirischen Eisenbahn
und Baikalkquerung

BAIKALSEE - DIE BLAUE PERLE SIBIRIENS

Mit Fahrt in der Transsibirischen Eisenbahn

WINTERLICHER BAIKALSEE

Hundeschlittentour, Lagerfeuer am See und
Lufkissen-Bootsfahrt inkl.

SOTSCHI UND DER KAUKASUS

Olympiastadt und Perle am Schwarzen Meer

RUSSISCHE METROPOLEN

Auf nach St. Petersburg und Moskau

KARELIEN: ENTDECKEN SIE **NEU** 25

RUSSLAND EINMAL ANDERS

Endstation Sehnsucht zwischen Ladoga-See
und Weißem Meer

GEORGIEN | ARMENIEN

GEORGIEN UND ARMENIEN **25**

Die Gipfel von Ararat und Kaukasus

KASACHSTAN

KASACHSTAN - LAND DER **NEU** 25

ENDLOSEN WEITE

Tradition und Moderne zwischen Europa
und Asien

USBEKISTAN

USBEKISTAN - GLANZSTÜCK AN DER

ALTEN SEIDENSTRASSE

Oasen, Wüsten und Märchen aus 1001 Nacht

KIRGISISTAN

KIRGISISTAN - BEEINDRUCKENDE **25**

PANORAMEN UND MÄRCHENHAFTEN NATUR 82/83

Nomadenskultur und die Weite der

kirgisischen Steppe erleben

NAMIBIA | SÜDAFRIKA

NAMIBIA **25**

Luxus der Weite

SÜDAFRIKA **25**

Willkommen im Land der Regenbogennation

KUBA

HAVANNA: PERLE DER KARIBIK **NEU** 25

Sommer, Sonne, Stadt und Strand

VIETNAM

VIETNAM - EIN LAND IM AUFBRUCH **25**

Erlebnis-Rundreise mit vielen Höhepunkten

ISRAEL

TEL AVIV UND JERUSALEM

Biblische Geschichten am Toten Meer

maximale Gruppengröße

25 **20**

neue Programme

NEU

Für Strandvernarnte

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge ab Deutschland (max. 200 km von
Ihrem Standort entfernt) an die Mittelmeer-
oder Atlantikküste und zurück inkl. Gebühren
und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen
inkl. Assistenz
- ✓ 3 Ü/F im landestypischen Mittelklasse-Hotel
(max. 15 Min. zu Fuß vom Strand entfernt)
- ✓ deutschsprachige Reisebetreuung vor Ort

4 Tage

299,00

Termine

19.04. - 22.04.2021
22.10. - 25.10.2021

Aufpreise

EZ-Zuschlag: 75,00

Ausflüge vor Ort zubuchbar

FLUG INS BLAUE

Suchen Ihre Kunden nach einem Kurztrip in die Sonne
oder in eine angesagte europäische Kulturstadt? Egal
wohin, einfach am Strand die Seele baumeln lassen
oder Land und Leute bei einem Stadtbummel kennen-
lernen? Hier ist unser Angebot für alle Freunde von
Strand oder Kultur, die es lieben sich überraschen zu
lassen: Wir fliegen Sie für 299,- € an die Küsten des
Mittelmeeres oder des Atlantiks. Wem der Sinn nach
Kultur steht, der kann sich auf einen Citytrip in eine
europäische Stadt für 319,- € freuen. Wohin es geht,
erfahren Sie 4 Wochen vor Anreise.



Für Stadtliebhaber

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge ab Deutschland (max. 200 km von
Ihrem Standort entfernt) in eine europäische
Großstadt und zurück inkl. Gebühren und
Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen
inkl. Assistenz
- ✓ 3 Ü/F im landestypischen Mittelklasse-Hotel
in zentraler Lage
- ✓ Stadtführung

4 Tage

319,00

Termine

12.04. - 15.04.2021
25.10. - 28.10.2021

Aufpreise

EZ-Zuschlag: 75,00

Ausflüge vor Ort zubuchbar

ZUBUCHER- ODER GRUPPENREISE?

Alle Informationen auf einen Blick!

**Freiplatz bei eigenem
kompletten Flugkontingent**

Bei Buchung eines eigenen kompletten
Gruppenkontingentes als Flugreise erhalten
Sie einen Freiplatz auf alle Leistungen im
BTO-Leistungspaket inkl. Flug.

Flugreisen als Zubucher ausschreiben:

- Der Klassiker: Arbeitskontingent
Für alle Zubucher erhalten Sie bei Interesse ein Arbeitskontingent von 2 DZ und 1 EZ. In diesem Fall leiten Sie jede feste Buchung sofort an uns weiter. Falls Ihr Arbeitskontingent verkauft ist, können wir je nach Verfügbarkeit weitere Plätze zur Verfügung stellen. Im Gegenzug behalten wir uns vor, das Kontingent zu reduzieren, wenn Ihre Anmeldungen schlecht laufen.
- Für Erfahrene: Erhöhtes Arbeitskontingent
Jederzeit können Sie von vornherein für einen bestimmten Zubuchertermin ein erhöhtes Kontingent erhalten, wenn Sie bereits Erfahrungen mit unseren Zubuchern haben. Auch in diesem Fall prüfen wir gegenseitig minimal 1x monatlich den aktuellen Buchungsstand.



Flugzeug im Himmel © shutterstock.com | JetKat

WAS IST NEU BEI ZUBUCHER-REISEN?

- Mehr Zeit zur Bewerbung
Wir möchten Ihnen möglichst langfristig Zeit zur Bewerbung Ihrer eingekauften Zubucherreisen geben. Gerade bei preisintensiveren Fernreisen ist ein langfristiger Vorlauf zur Bewerbung wünschenswert. Jedoch waren nicht alle Flugtermine bei Drucklegung bereits freigeschaltet. Hier haben wir uns für folgende Verfahrensweise entschieden:

Alle Reisen, deren Flugfreischaltung bis zur Drucklegung nicht gewährleistet war, haben wir mit einem realistischen „Ab-Preis“ versehen. So können Sie langfristig Werbung für die Reise machen.

Bei Freischaltung der Flüge informieren wir Sie umgehend über eventuelle Änderungen. Wir bemühen uns, so wenig wie möglich, nachträgliche Angleichungen bei Reisetern und Reisepreis vorzunehmen.
- Name der Airline im Angebot
Wir erhöhen die Auswahl an Abflughäfen von Jahr zu Jahr, um kurze Fahrzeiten zum Flughafen zu ermöglichen und regionale Standorte zu stärken. Dadurch variieren die Airlines für gleiche Ziele und werden aus Gründen der Übersichtlichkeit im Katalog nicht einzeln aufgeführt. Alle Airlines stehen jedoch fest und können auf Wunsch jederzeit genannt werden. Im Angebot erhalten Sie die genauen Flugverbindungen für Ihren gewünschten Abflughafen.

Flugreisen für komplette Gruppen

Gern können Sie abweichend vom Zubuchetermin auch eine komplette Gruppe zum eigenen Wunschtermin buchen. Sie erhalten mit dem Angebot den möglichen kostenfreien Stornoterminal sowie die Informationen zu danach anfallenden Stornokosten.

Flugreisen buchen im Einzelplatzverkauf

Sollte Ihnen der Aufwand der Kontingentverwaltung zu hoch sein oder Sie wollen die Auswahl an Flugreisen für Ihre Kunden erhöhen, empfehlen wir Ihnen die Buchung von Einzelplätzen per Internet.

Auf unserer Internetseite www.bto.de sehen Sie tagesaktuell die freien Verfügbarkeiten.

MARKETINGUNTERSTÜTZUNG FÜR SIE

Sie brauchen Hilfe bei der Bewerbung Ihrer Reisen? Dann sind wir für Sie da! Egal ob es um Print- oder Onlinewerbung oder Ihre Reisemesse geht, wir unterstützen Sie mit verschiedenen Marketingmaßnahmen und -materialien.

Dazu gehören zum Beispiel:

- Präsentationen zu Ihren Reisen in PowerPoint
- Reisevorträge auf Ihren Hausmessen
- Erstellung von Flyern (1.000 Stück, A4, gratis)
- ansprechendes Bildmaterial
- Beratung/Erstellung von Giveaways

Land	Seite	Reiseziel	BER	BRE	BSL	CGN	DRS	DUS	FRA	HAJ	HAM	LEJ	MUC	NRN	NUE	STR	VIE	ZRH
N	10	Lofoten - Norwegens ungezähmte Inselwelt	x						x									
N	11	Lofoten im Zauber des Polarlichts	x						x									
N	12	Ins Land der Fjorde	x										x					
S	14	Stockholm Städtetour Zu Gast im Venedig des Nordens	x						x									
ISL	15	Island mit Hochlanddurchquerung	x					x	x		x		x					
DK	16	Nordische Gegensätze: Kopenhagen und Färöer-Inseln	x															
GB	18	Wanderreise Kanalinsel Jersey	x					x					x					
F	20	Zitronenfest und Karneval an der Côte d'Azur	x					x			x							
F	21	Cannes und die Schätze der französischen Riviera	x					x	x		x		x					
E	22	Das große Ziel so nah: Wandern auf dem Jakobsweg	x					x	x				x					
E	24	Baskenland und Spaniens „Grüne Küste“	x					x	x		x		x					
E	25	Barcelona	x					x	x				x					
E	26	Andalusien	x					x			x		x			x		
E	28	Kanareninsel Lanzarote	x					x	x	x	x	x	x			x		
E	29	Wanderparadies Mallorca	x				x	x	x	x	x	x	x			x		
E	30	Mallorca aktiv : E-Bike-Radreise	x				x	x	x	x	x	x	x			x		
E	31	Genießerreise Mallorca	x	x			x	x	x	x	x	x	x			x		
E	32	Der Geschmack von Menorca	x					x	x	x			x			x		
E	33	Mandelblüte Mallorca	x				x	x	x	x	x	x	x		x	x		
E	34	Lissabon und die Inseln des ewigen Frühlings	x					x	x		x		x			x		
P	27	Von der Algarve ins Herz Andalusiens	x					x	x				x			x		
P	33	Mandelblüte an der Algarve	x					x	x	x	x					x		
P	35	Porto - die Heimat des Portweins	x			x												
P	36	Madeira	x					x	x	x	x		x			x		
P	37	Wanderreise Madeira	x					x	x	x	x		x			x		
P	38	Inselhopping auf den Azoren	x					x	x		x		x			x		
P	39	Azoren-Insel Sao Miguel	x					x	x		x		x					
I	40	Entdeckungen am Gardasee	x					x			x							
I	41	Toskana und Elba	x			x												
I	42	Rom - la dolce vita	x					x	x				x			x		
I	43	Apulien	x											x				
I	44	Amalfiküste	x					x	x				x					
I	45	Sonneninsel Ischia	x					x	x				x					
I	46	Kalabrien, der „Zeh“ Italiens	x					x	x	x			x					
I	47	Sardinien inkl. Olbia und Costa Smeralda	x					x	x	x	x		x					
I	48	Wandern auf Sizilien	x			x			x				x					
I	49	Sizilien	x			x			x				x					
HR	50	Kroatiens Märchenzauber	x					x	x	x	x							
HR	51	Dalmatien	x					x	x	x	x							
AL	52	Ein absoluter Geheimtipp: Albanien und Nordmazedonien	x				x	x	x		x							
MNE	54	Facettenreiches Montenegro	x					x	x									
GR	55	Große Rundreise Griechenland	x					x	x		x		x					
GR	56	Chalkidiki	x					x	x	x			x					
GR	57	Rhodos	x					x	x	x	x	x	x			x		
GR	58	Wanderreise Korfu	x					x	x	x	x	x	x			x		
GR	59	Der Zauber Korfus	x					x	x	x	x	x	x			x		
GR	59	Kreta	x					x	x	x	x	x	x			x		
CY	60	Frühlings- und Herbstzauber auf Zypern	x					x	x	x		x	x					
CY	61	Wandern auf Zypern	x					x	x	x		x	x					
M	62	Opernfest auf Malta	x					x	x				x				x	x
MA	63	Willkommen im Orient!	x					x	x		x					x		
MA	64	Marokko	x					x	x				x					
RUS	66	Baikalsee - Heiliges Meer Sibiriens und Insel Olchon	x										x					
RUS	68	Baikalsee - die blaue Perle Sibiriens	x					x					x					
RUS	69	Winterlicher Baikalsee	x															
RUS	70	Sotschi und der Kaukasus	x					x										
RUS	72	Russische Metropolen	x															
RUS	74	Karelien: Entdecken Sie Russland einmal anders	x										x					
GE	76	Georgien und Armenien	x										x					
KZ	78	Kasachstan - Land der endlosen Weite	x										x					
UZ	80	Usbekistan - Glanzstück an der alten Seidenstrasse	x					x			x		x					
KG	82	Kirgisistan - beeindruckende Panoramen und märchenhafte Natur	x					x			x							
SWA	84	Namibia							x									
ZA	86	Südafrika							x									
C	88	Havanna: Eine Perle der Karibik	x					x	x		x							
VN	90	Vietnam - ein Land im Aufbruch	x					x	x		x		x					
IL	92	Teil Aviv und Jerusalem	x			x			x				x				x	
Land	Seite	Reiseziel	BER	BRE	BSL	CGN	DRS	DUS	FRA	HAJ	HAM	LEJ	MUC	NRN	NUE	STR	VIE	ZRH



Ostern auf Sizilien

Kleines Insel-Paradies im Mittelmeer



NEU



Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Catania und zurück
- ✓ Transfer Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Caesar Palace in Giardini Naxos oder Hotelkomplex Antares-Olimpo-Le Terrazze in Letojanni
- ✓ 5 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ 1 typisch sizilianisches Abendessen, 4-Gang- Menü mit Folklore-Live Musik
- ✓ 1 Abendessen, 3-Gang-Menü, in einer typischen Trattoria in Enna
- ✓ ganztägiger Ausflug Piazza Armerina und Enna inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Eintritt Villa del Casale
- ✓ Teilnahme an der Karfreitags-Prozession in Enna
- ✓ ganztägiger Ausflug Noto und Syrakus inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Teilnahme am Osterprogramm in Noto an Ostersonntag
- ✓ Eintritt Archäologischer Park Syrakus
- ✓ Eintritt Dom Syrakus
- ✓ ganztägiger Ausflug Forza d'Agrò und Taormina inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Teilnahme am Lorbeer-Fest „Festa dell'Alloro“ in Forza d'Agrò an Ostermontag
- ✓ Eintritt Antikes Theater Taormina
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (bei anderen Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage
Termin

ab **799,00**
01.04. - 08.04.2021

Geplante Flughäfen

Berlin, Hamburg, Düsseldorf, München

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	105,00
ganztägiger Ausflug Agrigent inkl. Bus, Reiseleitung und Eintritte Tal der Tempel:	55,00
ganztägiger Ausflug Palermo und Monreale inkl. Bus, Reiseleitung und Eintritte Dom, Kreuzgang, Martorana-Kirche und Staufergräber:	66,00
ganztägiger Ausflug Ätna und Catania inkl. Bus und Reiseleitung:	35,00

Semana Santa in Andalusien

Feierliche Osterprozessionen an der Costa del Sol

NEU



Osterprozession © Claudio Landi CC BY-SA 3.0



Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Malaga und zurück
- ✓ Transfer Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 4 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Cervantes in Torremolinos
- ✓ 2 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Soho Boutique in Puerto de Santa Maria
- ✓ 1 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Cervantes in Torremolinos
- ✓ 7 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ ganztägiger Ausflug Malaga inkl. Bus und Reiseleitung sowie örtlicher Stadtführung, Eintritt Kathedrale und Corralones (blumengeschmückte Innenhöfe) mit Ostergebäckverkostung
- ✓ ganztägiger Ausflug „Weiße andalusische Dörfer à la carte“ inkl. Bus und Reiseleitung sowie typisches Churros-Gebäck mit Schokolade, Olivenölkostprobe, Likörverkostung im Hausmuseum und hausgemachtes Ostermenü bei einheimischen Hausfrauen
- ✓ halbtägiger Ausflug Jerez de la Frontera inkl. Bus und Reiseleitung sowie Sherry-Weinkellerei Gonzales Byass mit Verkostung und Besuch königliche Hofreitschule mit Training
- ✓ halbtägiger Ausflug Ronda inkl. Bus und Reiseleitung sowie örtlicher Stadtführung und Eintritt Kirche Santa Maria la Mayor
- ✓ durchgängige Reiseleitung ab/bis Flughafen Malaga
- ✓ viel Freizeit zur Teilnahme an den verschiedenen Osterprozessionen in den jeweiligen Städten, z. B. in Malaga und in Sevilla
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage
Termin

ab **999,00**
28.03. - 04.04.2021

Geplante Flughäfen

Berlin, Hamburg, Düsseldorf, München, Stuttgart

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	154,00
ganztägiger Ausflug Cordoba inkl. Bus und Reiseleitung sowie örtlicher Stadtführung und Eintritt Moschee mit Audioguides:	69,00
halbtägiger Ausflug Sevilla inkl. Bus und Reiseleitung sowie örtlicher Stadtführung und Eintritt Kathedrale mit Audioguides:	35,00





Österliche Auszeit auf Mallorca

Traditionelle Prozession und mallorquinische Leckereien

NEU



Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Palma de Mallorca und zurück
- ✓ Transfer Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 5 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Valentin Reina in Paguera
- ✓ 4 Abendessen, Buffet (nicht am Tag der Osterprozession in Palma)
- ✓ halbtägiger Ausflug zur Osterprozession in Palma inkl. Bus und Reiseleitung (18:00 - 23:00 Uhr)
- ✓ Osternachmittag mit Kaffee/Tee und typisch mallorquinischen Osterspécialitäten
- ✓ kleines Ostergeschenk für jeden Gast
- ✓ geführter Osterspaziergang an Ostersonntag
- ✓ ganztägiger Ausflug Valldeuossa und Soller inkl. Bus und Reiseleitung sowie Fahrt mit der historischen Straßenbahn
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (bei anderen Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

6 Tage ab **639,00**
Termin 01.04. - 06.04.2021

Geplante Flughäfen Berlin, Hamburg, Düsseldorf, Frankfurt, Hannover, Stuttgart, Leipzig, Dresden, Bremen, München

Aufpreise
EZ-Zuschlag: 75,00
Zimmer mit Meerblick: 50,00
halbtägiger Ausflug La Granja inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritt und Verkostung von mallorquinischen Spezialitäten: 45,00

Frühlingsfest in Riga

Lettlands Ostertraditionen auf der Spur

NEU



Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Riga und zurück
- ✓ Transfer Flughafen - Hotel - Flughafen mit Assistenz in Riga
- ✓ 3 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Wellton Riverside in Riga
- ✓ 2 Abendessen im Hotel, 3-Gang-Menü
- ✓ 1 Osterabendessen mit lettischen Osterspécialitäten im Restaurant Melnie Muki, 3-Gang-Menü (zu Fuß erreichbar)
- ✓ Teilnahme am Osterfest mit Besuch des Ostermarktes, der Osterschaukel und festlichen Veranstaltungen auf dem Zentralmarkt in Riga mit Reiseleitung
- ✓ Eintritt und Osterkonzert im Rigaer Dom
- ✓ Stadtrundfahrt mit Besichtigung Jugendstilstraßen in der Neustadt und Altstadttrundgang mit Kopfhörern
- ✓ halbtägiger Ausflug zum Schloss Rundale mit Eintritt, Fotostopp an der Burg Bauska, Reiseleitung und Bustransfer
- ✓ Reiseleitung ab/an Flughafen Riga (Tag 1, 2 und 4)
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

4 Tage ab **579,00**
Termin 03.04. - 06.04.2021

Flughäfen Berlin, München

Aufpreise
EZ-Zuschlag: 78,00
ganztägiger Ausflug in den Gauja Nationalpark mit Eintritt Burg Turaida, Rundfahrten in Sigulda und Cesis, Mittagessen auf dem Bauernhof Zipari mit Reiseleitung und Bustransfer: 72,00

Hyvää Pääsiäistä! Ostern in Helsinki

Erleben Sie finnische Ostertraditionen



NEU



Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Berlin nach Helsinki und zurück
- ✓ Transfer Flughafen Helsinki mit anschließender Stadtführung (2,5 Stunden) und dann Transfer zum Hotel
- ✓ Transfer Hotel - Flughafen Helsinki
- ✓ Eintritt Felsenkirche
- ✓ 2 Ü/F in Helsinki, z. B. Hotel Scandic Grand Marina
- ✓ Ausflug zur Insel Seurasaari zum Osterfeuer
- ✓ Bustransfer von der Insel Seurasaari zum Kaisaniemi Park zur Oster-Parade „Via Crucis“

3 Tage ab **499,00**
Termin 02.04. - 04.04.2021

Aufpreise
EZ-Zuschlag: 90,00
Abendessen in einem typisch finnischen Restaurant im Zentrum: 47,00
Ausflug zur Seefestung Suomenlinna inkl. Fährüberfahrt und Führung: 55,00

Helsinki: Bebildeter Dom zur Osterprozession/Via Crucis © Just Helsinki / Helsinki Marketing

Lofoten - Norwegens ungezähmte Inselwelt

Unberührte Wildnis und urige Fischerdörfer

Lofoten, Blick auf die Lofoten © shutterstock.com | Galyna Andrushka



Sie übernachten bei dieser Reise in traditionellen Rorbuer auf den Lofoten. Rorbuer sind Seehäuser oder Fischerhütten auf Holzstelzen, die ans Wasser gebaut wurden. Oft haben sie einen eigenen Anleger für Angelboote. Ein Rorbu verfügt zumeist über ein gemeinsames Wohnzimmer mit TV, von dem zwei Schlafräume mit je eigenem Bad mit DU/WC abgehen.



Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland via Oslo nach Bodø und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Fahrt im modernen norwegischen Reisebus lt. Programmbeschreibung
- ✓ Fährpassage, Bodø - Moskenes (Vestfjord)
- ✓ Fährpassage, Melbu - Fiskebøl
- ✓ Fährpassage, Moskenes - Bodø (Vestfjord)
- ✓ 2 Ü/F im Scandic Bodø in Bodø
- ✓ 4 Ü/F im Statles Rorbuserter Mortsund auf den Lofoten
- ✓ 6 Abendessen, 4x 3-Gang-Menü mit jeweils täglich wechselnder norwegischer Spezialität
- ✓ Reiseleitung 1. bis 7.Tag
- ✓ Stockfischverkostung
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

7 Tage

ab **1.429,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	228,00
halbägiger Ausflug zum Handelsplatz Kjerringøy inkl. Fährpassage und Eintritt:	32,00
Eintritt und Lunch Nusfjord (max. 19 Pax):	51,00
Eintritt Wikingermuseum in Borg:	18,00

Termin	BER	FRA
12.08. - 18.08.21	ab 1.429,-	
weitere Flughäfen auf Anfrage		

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

1.Tag: Flugreise nach Bodø (ca. 10 km)

2.Tag: Kjerringøy und Vestfjord (ca. 160 km)

Am Vormittag haben Sie Zeit Bodø auf eigene Faust zu erkunden oder Sie können einen Ausflug zum ehemaligen Handelsplatz Kjerringøy, der gegen Ende des 18. Jahrhunderts in malerischer Umgebung entstand, unternehmen. Fast der gesamte Ort ist ein Museum und gibt Einblick in das Leben der Handelsherren. Daher diente

Kjerringøy wiederholt als Kulisse für Verfilmungen der Romane des Literatur-Nobelpreisträgers Knut Hamsun. Am Nachmittag beginnt die Fährüberfahrt über den gewaltigen Vestfjord, der die Inselkette der Lofoten vom Festland trennt. Genießen Sie die ca. 3,5-stündige Schiffsreise, die Silhouette der Festlandküste auf der einen Seite und die gezackten Berge der Lofotenküste auf der anderen! In Moskenes gehen Sie an Land. Nach einer weiteren Stunde Fahrt durch wunderschöne Küstenlandschaft erreichen Sie die Region Leknes, wo Sie für die nächsten Tage in modernen Rorbuer Quartier beziehen.

3.Tag: Fischerdörfer und schöne Natur (ca. 170 km)

Ihre Lofoten-Rundfahrt beginnt mit dem Besuch des abgeschieden in einer kleinen, von hohen Felsen umschlossenen Bucht liegenden Nusfjord (Museumsdorf als Aufpreis). Das authentische Fischerdorf (Weltkulturerbe) ist in seiner Ursprünglichkeit inmitten der fantastischen Lofoten-Landschaft weitgehend erhalten geblieben. Weiter geht die Fahrt in den äußersten Südwesten der Inselkette. Entlang der zerklüfteten Küste wechseln schroffe Felspartien mit weißen Sandstränden, üppig grüne Täler und kleine Lofot-Dörfer mit bunten Holzhäusern kommen hinzu. Über allem thront die geradezu unwirklich bizarre Gipfelkette der Lofotberge. Am Endpunkt der Lofoten-Landschaftsstraße liegt das Fischerdorf Å, fast so klein wie sein Name kurz ist. Hier gibt es ein kleines Fischereimuseum und von den Anhöhen haben Sie einen Ausblick bis zum Moskenstraumen, jenem legendären „Malstrom“, der durch Edgar Allen Poe und Jules Verne Eingang in die Weltliteratur gefunden hat. Auf dem Rückweg machen Sie Halt im Bilderbuch-Dorf Reine, dessen Anblick sogar im Lego- und Disneyland nachgebaut wurde.

4.Tag: Kunsthandwerker, Wikinger und Künstler (ca. 200 km)

Erste Tagesstation ist Vikten an der rauen, oft sturmumtosten Nordwestküste, wo Glasbläser und andere Kunsthandwerker zu Hause sind. Im Anschluss fahren Sie weiter nach Borg. Dort können Sie ein sehr interessantes Wikingermuseum besuchen, dessen Mittelpunkt ein Original Langhaus bildet. Nächste Station ist der berühmte Fischerort Henningsvær. Angelockt durch die einzigartige Küstenlandschaft mit wunderbaren Lichtbedingungen, leben hier seit jeher zahlreiche Künstler. Herrlich liegt der Ort auf einigen vorgelagerten Inseln,

umrahmt von der Kulisse der bizarren Lofotengipfel. Erfreuen Sie sich an der faszinierenden Landschaft, den ein- und auslaufenden Fischkuttern oder betrachten Sie in einer der Galerien Werke der Lofot-Maler. Letzte Tagesstation ist die Lofoten-Hauptstadt Svolvær. Auf dem Weg dorthin passieren Sie den Königsfelsen, auf dem sich alle norwegischen Könige der Neuzeit mit dem Datum ihres Lofoten-Besuches verewigt haben. Das Städtchen Svolvær ist Anlaufpunkt der Hurtigrute und beherbergt mit der Gunnar-Berg Galerie auf dem Inselchen Svinøya einen besonderen Leckerbissen für Liebhaber der Lofot-Malerei.

5.Tag: Vesterälen (ca. 360 km)

Über mehrere Straßentunnel und Brücken erreichen Sie Hinnøya, die größte der Vesterälen-Inseln. Gegenüber den überwältigenden Landschaftsbildern der Lofoten nehmen sich die idyllisch grünen Berge der etwas nördlicher gelegenen Inselkette geradezu sanft aus. Dennoch erwartet Sie auch hier eine atemberaubende Landschaft. Die Route führt entlang des Gullfjords nach Sortland, wo Sie über eine riesige Brücke den Sortlandsund überqueren und auf die Vesterälen-Insel Langøya gelangen. Der Küste des Hadsel fjords folgend, geht es weiter nach Stokmarknes. In dem kleinen Vesterälen-Ort entstand vor 125 Jahren die legendäre Hurtigrute, deren bewegte Geschichte im dortigen Hurtigruten-Museum festgehalten wird.

6.Tag: Abschied von den Lofoten und Fahrt zum Saltstraumen (ca. 75 km)

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen von den Lofoten. Ein letztes mal durchqueren Sie die wunderschöne Landschaft der Inselkette auf dem Weg zum Fährhafen Moskenes. Hier beginnt die mehrstündige Schiffsreise über den Vestfjord zurück nach Bodø. Am Nachmittag gehen Sie von Bord und unternehmen einen kleinen Ausflug zum Saltstraumen unweit der Stadt. Er gilt als der stärkste Gezeitenstrom der Welt, denn mit einer unbeschreiblichen Urgewalt werden mit jedem Gezeitenwechsel 400 Millionen Kubikmeter Wasser durch eine Meerenge gepresst, die den Saltenfjord mit dem Skjerstadvjord verbindet. Dieses Schauspiel wiederholt sich mehrmals am Tag und bot Anlass für viele schaurige Legenden. Abendessen und Übernachtung in Bodø.

7.Tag: Heimreise (ca. 10 km)

Lofoten im Zauber des Polarlichts

Inselträume zur besten Nordlicht-Zeit

NORWEGEN

NORDLICHTER IM SEPTEMBER AUF DEN LOFOTEN

Ja, Sie haben richtig gelesen: Der September ist auf den Lofoten die beste Zeit, um das magische Nordlicht zu beobachten. Sie übernachten in einer gemütlichen Fischerhütte (Rorbu) direkt am Wasser. Schon von Ihrer Terrasse aus, haben Sie beste Gelegenheit, jeden Abend bei klarem Himmel das Naturphänomen zu entdecken. An einem Abend machen Sie einen Ausflug zu einem einsamen Strand ohne störende weitere Lichteinflüsse, dafür aber mit heißem Kakao oder Tee im Gepäck. Um Sie herum nichts als friedliche Stille und die mächtigen Lofotfjellene-Berge. Gemütlicher geht die Nordlicht-Jagd wirklich nicht.

1. Tag: Flugreise nach Bodø (ca. 10 km)

Reisebeginn mit dem Flug über Oslo nach Bodø. Bus-transfer vom Flughafen zum zentral gelegenen Hotel. Abendessen und Übernachtung in Bodø.

2. Tag: Kjerringøy und Vestfjord (ca. 160 km)

Am Vormittag haben Sie Zeit zur freien Verfügung in Bodø. Oder Sie machen einen Ausflug zum einstigen Handelsplatz Kjerringøy, der gegen Ende des 18. Jh. in malerischer Umgebung entstand. Fast der gesamte Ort ist heute ein Museum und gibt Einblick in das Leben der allmächtigen Handelsherren. Kjerringøy diente wiederholt als Kulisse für Roman-Verfilmungen des Literatur-Nobelpreisträgers Knut Hamsun. Am Nachmittag Fährüberfahrt über den gewaltigen Vestfjord, der die Lofoten vom Festland trennt. Genießen Sie die ca. 4-stündige Schiffsreise mit schönen Ausblicken auf die Festlandküste und die gezackten Berge der Lofoten. In Moskenes gehen Sie an Land. Nach einer weiteren Stunde Fahrt durch wunderschöne Küstenlandschaft erreichen Sie die Region Leknes, wo Sie für die nächsten Tage in traditionellen Lofoten-Rorbuer Quartier beziehen. Wenn der Himmel klar ist, erwartet Sie am Abend ein faszinierendes Nordlicht-Spektakel. Direkt von Ihrer Terrasse aus können Sie das Naturschauspiel bestens verfolgen, solange Sie mögen und das Wetter es zulässt.

3. Tag: Lofoten, Inseln der Superlative (ca. 170 km)

Die Lofoten-Rundfahrt beginnt mit dem Besuch von Nusfjord. Das kleine Fischerdorf (Weltkulturerbe) ist in seiner Ursprünglichkeit inmitten der fantastischen Lofoten-Landschaft weitgehend erhalten geblieben. Weiter geht die Fahrt in den äußersten Südwesten der Inselkette. Am Endpunkt der Lofoten-Landschaftsstraße liegt das Fischerdorf Å, fast so klein wie sein Name kurz ist. Hier gibt es u. a. ein kleines Fischereimuseum und eine historische Bäckerei. Auf dem Rückweg könnten Sie das Wikingermuseum Borg besuchen. Wer nicht auf den Spuren der Wikinger wandeln möchte, fährt mit dem Bus in der Zeit in den berühmten Fischerort Henningsvær; seit jeher Domizil vieler Künstler Norwegens. Herrlich liegt das Örtchen auf einigen vorgelagerten Inseln, umrahmt von bizarren Lofotipfeln. Zum Abendessen serviert man Ihnen heute norwegische Spezialitäten.

4. Tag: Fischfang, Bootstour und Nordlichtspektakel (ca. 250 km)

Sie machen eine kurze Busfahrt in die Lofoten-Hauptstadt Svolvær mit anschließender Schiffstour zum berühmten Trollfjord. Das wohl berühmteste Gewässer der Lofoten ist so eng von 1000 m hohen Felsen umschlossen, dass Schiffe nur am Endpunkt des Fjords wenden können.

ODER: Sie bleiben an Land und bummeln gemütlich durch Svolvær; genießen das Hafenpanorama, besuchen das Weltkriegsmuseum (Bezahlung direkt vor Ort) oder das tolle Eismuseum „Magic Ice“ (Bezahlung direkt vor Ort).

ODER: Sie fahren mit einem Fischkutter hinaus auf den Vestfjord und angeln ein paar Dorsche. Nach dem Abendessen geht es mit dem Bus noch einmal auf „Nordlicht-Jagd“. Sie fahren bei gutem Wetter und klarem Himmel mit dem Bus zu einem schönen Strand in der Umgebung. Hier können Sie bei freier Sicht und „allein“ in der Natur das Nordlicht-Phänomen beobachten, nur den Himmel und die Berge und das Meer um sich herum. Wärmen Sie sich dabei mit einem heißen Kaffee oder einer heißen Schokolade auf, die Ihnen direkt vor Ort aus der Thermoskanne serviert wird.

5. Tag: Abschied von den Lofoten und Fahrt zum Saltstraumen (ca. 75 km)

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen von den Lofoten. Ein letztes Mal durchqueren Sie die wunderschöne Landschaft der Inselkette auf dem Weg zum Fährhafen Moskenes. Hier beginnt die mehrstündige Schiffsreise über den Vestfjord zurück nach Bodø. Am Nachmittag gehen Sie von Bord und unternehmen einen kleinen Ausflug zum Saltstraumen unweit der Stadt. Er gilt als der stärkste Gezeitenstrom der Welt. Mit jedem Gezeitenwechsel werden hier 400 Millionen Kubikmeter Wasser durch eine Meerenge gepresst, die den Saltfjord mit dem Skjerstadfjord verbindet. Dieses Naturschauspiel bot Anlass für viele schaurige Legenden. Abendessen und Übernachtung in Bodø.

6. Tag: Heimreise (ca. 10 km)

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland via Oslo nach Bodø und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Fahrt im modernen norwegischen Reisebus lt. Programmbeschreibung
- ✓ Fährpassagen Bodø - Moskenes - Bodø, über den Vestfjord
- ✓ 2 Ü/F im Scandic Hotel Bodø in Bodø
- ✓ 3 Ü/F im Statles Rorbuserter Mortsund auf den Lofoten
- ✓ 4 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ 1 Abendessen mit norwegischen Spezialitäten
- ✓ 1 heißer Kaffee oder heiße Schokolade zum Aufwärmen bei der Nordlicht-Beobachtung
- ✓ Reiseleitung ab/bis Flughafen Berlin
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

6 Tage ab **1.279,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	185,00
halbägiger Ausflug zum Handelsplatz Kjerringøy inkl. Fährpassage und Eintritt:	33,00
Eintritt und Lunch Nusfjord (max. 19 Pax):	51,00
Eintritt Wikingermuseum Borg:	18,00
Trollfjord-Tour inkl. Busfahrt, Schifffahrt und Imbiss (min. 15 Pers.):	97,00
halbägiger Angelausflug ab Mortsund inkl. Angelausrüstung (min. 6 Personen, max. 12 Personen auf einem Boot):	79,00
Eintritt Magjice Svolvaer inkl. Willkommensdrink im Eisglas sowie Poncho und Handschuhe (zahlbar individuell vor Ort):	24,00
Eintritt Lofoten Kriegsmuseum in Svolvaer (min. 20 Pax):	12,00

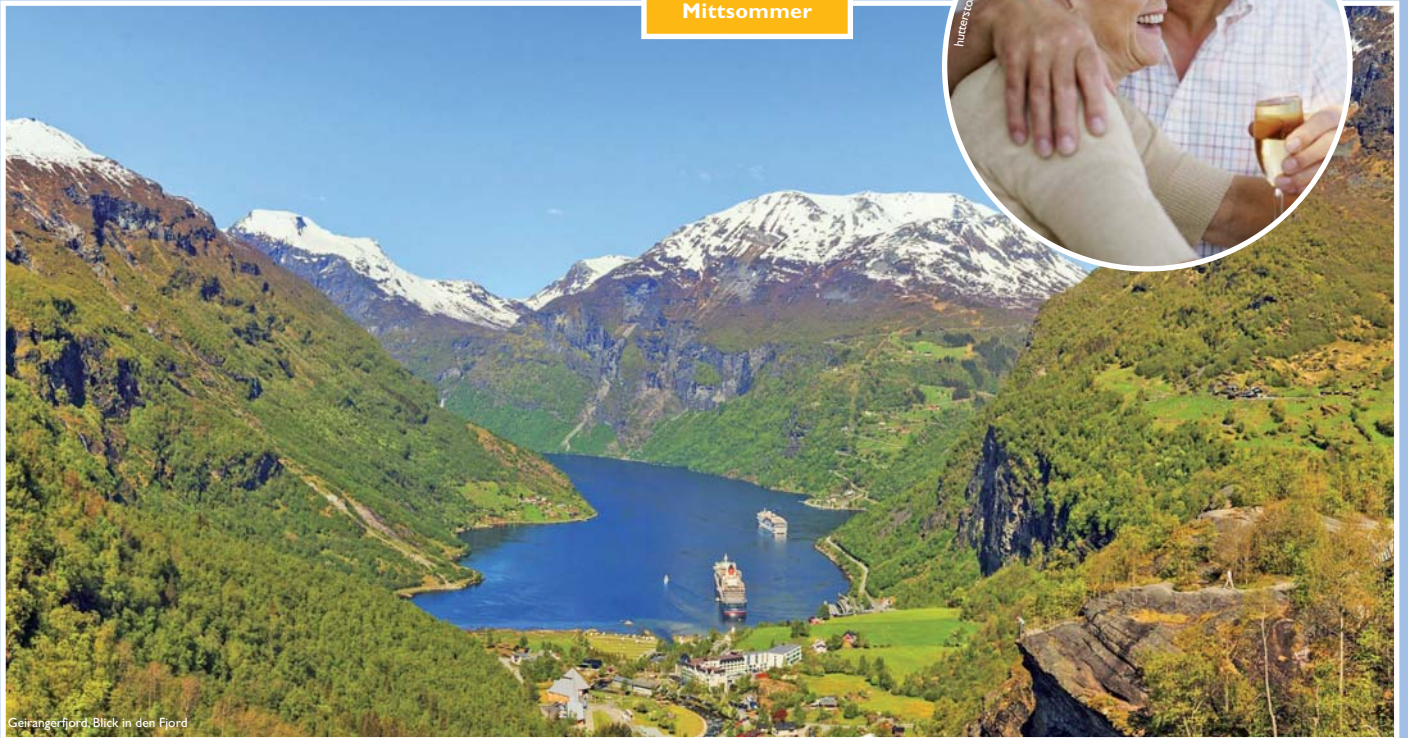
Termin	BER	FRA
15.09. - 20.09.21	ab 1.279,-	
weitere Flughäfen auf Anfrage		

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Ins Land der Fjorde

Entdecken Sie einzigartige Landschaften

inkl. Termin zu
Mittsommer



Geirangerfjord, Blick in den Fjord

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Oslo und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Fahrt im modernen Reisebus ab/bis Flughafen Oslo
- ✓ Fährpassage Søsnes - Åfarnes
- ✓ Fährüberfahrt Linge - Eidsdal
- ✓ Panorama-Schiffahrt auf dem Geirangerfjord
- ✓ Schiffstour Kaupanger - Gudvangen durch Aurlands- und Nærøfjord (nur Passagiere)
- ✓ Brückenmaut Hardanger-Hängebrücke
- ✓ 1 Ü/F in Hamar
- ✓ 1 Ü/F in Oppdal
- ✓ 1 Ü/F in Molde
- ✓ 1 Ü/F in Skei
- ✓ 1 Ü/F in Bergen
- ✓ 1 Ü/F in Geilo
- ✓ Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklassehotels
- ✓ 6 Abendessen, 3-Gang-Menü oder Buffet
- ✓ 2 Stadtführungen: Oslo und Bergen
- ✓ Reiseleitung vom 1. bis 7.Tag
- ✓ Reiseführer pro Zimmer

7 Tage ab **1.159,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	216,00
Eintritt Freilichtmuseum Maihaugen:	14,00

Termine	BER	MUC
18.06. - 24.06.21*	ab 1.159,-	ab 1.315,-
29.07. - 04.08.21		

weitere Flughäfen auf Anfrage

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

***Mittsommertermin**

1. Tag: Reisebeginn, Oslo und Hamar (ca. 190 km)

Flug von Berlin nach Oslo. Die Rundfahrt durch das über 1000-jährige Oslo führt Sie u. a. zur schnee-weißen Neuen Oper am Fjord, zum Schloss, zum Vigeland-Skulpturenpark und zum Rathaus, wo alljährlich die Verleihung des Friedensnobelpreises stattfindet. Hoch über der Stadt befindet sich der Holmenkollen, berühmt als Wintersportort und beliebt bei den Hauptstädtern als Naherholungs-areal. Anschließend fahren Sie weiter nach Hamar. Eines der Wahrzeichen der alten Bischofs- und modernen Sportstadt ist die Olympiahalle, die aufgrund ihrer markanten Dachkonstruktion auch den Beinamen „Wikingerschiff“ erhielt.

2. Tag: Lillehammer, Ringebu und Rondane (ca. 280 km)

Entlang des Mjøsasees, Norwegens größtem

Binnensee, gelangen Sie in die Olympiastadt Lillehammer. Hier können Sie die Olympia-Ski-sprungschancen von 1994 hoch über der Stadt besichtigen oder das berühmte Freilichtmuseum Maihaugen besuchen. Die schön in der Natur gelegene Anlage umfasst 150 historische Gebäude nebst Ausstattungen und Arbeitsgeräten aus dem Gudbrandsdalen und Lillehammer. Sie vermittelt in ihrer Lebendigkeit ein eindrucksvolles Bild vom Leben in dieser Region in früheren Zeiten. Durch das sagenumwobene Gudbrandsdalen geht es weiter nach Ringebu, wo Sie eine der wenigen erhalten gebliebenen mittelalterlichen Stabkirchen (Weltkulturerbe) sehen können. Über die Rondane-Landschaftsstraße mit schönen Ausblicken auf das gleichnamige Gebirgsmassiv und das subarktisch anmutende Dovrefjell fahren Sie weiter nach Oppdal.





Atlantikkstra e © Olvind Leren

3. Tag: Kristiansund und Atlantikstra e (ca. 320 km)

Durch das reizvolle Sunndalen fahren Sie in Richtung Küste. Schon bald erreichen Sie die ersten, weit ins Land hinein reichenden Ausläufer der Fjorde. Durch einen gewaltigen Unterwassertunnel gelangen Sie nach Kristiansund. Die herrlich auf mehreren Inseln gelegene Hafenstadt war einst berühmt für ihren Klippfisch, gesalzenen und an der Luft getrockneten Dorsch. In manchen Fischrestaurants der Stadt können Sie sich noch heute davon überzeugen, welch schmackhafte Gerichte man daraus zaubern kann. Nachmittags Weiterfahrt über Eide zur spektakulären Atlantikstra e. Sie verbindet über diverse Brücken und D mme mehrere kleine Inseln mit dem Festland. Begleitet von zahllosen Sch ren und faszinierenden Ausblicken auf den Atlantik, f hrt sie bis zum alten Fischerort Bud. Kurze Zeit später erreichen Sie die Rosenstadt Molde. Durch ihre gesch tzte Lage gedeihen hier prächtige Rosen und viele andere Pflanzen, die man so hoch im Norden kaum vermutet. Berühmt ist das Molde-Panorama mit dem gleichnamigen Fjord und den Schneegipfeln der Romsdal-Alpen im Hintergrund. Im Hafen können Sie nach dem Abendessen zwei Hurtigruten-Schiffe begrüßen, die sich allabendlich hier begegnen. Meistens kann man eines der Schiffe sogar besichtigen.

4. Tag: Trollstigen und Geirangerfjord (ca. 270 km)

Fahrt über  ndalsnes ins Romsdalen, eines der spektakulärsten Täler Norwegens. Mehr als 1800 m steigen die Felswände senkrecht in die Höhe und verengen das Tal an manchen Stellen zu einer Schlucht. Sie machen Halt am Trollveggen, der mit 1200 m Höhe mächtigsten senkrechten Felswand Europas. Im Romsdalen biegen Sie ab zum Trollstigen, der wohl berühmtesten Bergstraße des



Oslo, Vigeland-Park

Landes. Sie klettert aus dem Istertal auf Meereshöhe in 11 tollkühnen Serpentinaufstiegen bis in eine Höhe von 850 m. Unterwegs und auf der Passhöhe können Sie den Ausblick auf eine phantastische Bergwelt genießen. Anschließend geht es hinab ins sonnige und üppig grüne Valldal. Nach Süden hin offen, befindet sich hier Norwegens n rdlichstes Obstanbaugebiet. Kurze F hre von Linge nach Eidsdal und anschließend auf der ebenfalls beeindruckenden Adlerstraße hinunter nach Geiranger. Schifffahrt auf dem faszinierenden Geirangerfjord, dem „Fjord der Fjorde“. Dabei sehen Sie in einer geradezu spektakulären Landschaft prachtvolle Wasserfälle wie die „Sieben Schwestern“ und den „Brautschleier“, alte Bauernhöfe, die wie Schwalbennester an den Felsen kleben, und mehr als 1000 m aus dem Fjord aufragende Felswände. In Hellesylt gehen Sie an Land und fahren weiter zur Übernachtung im Raum Skei.

5. Tag: Sognefjord mit Schifffahrt (ca. 230 km)

Nach dem Frühstück geht es entlang des Jostedalsgletschers, Europas gröbsten Festlandsgletscher, in Richtung Sognefjord. Kurz vor Erreichen des Fj rlandsfjords machen Sie Halt am B yabreen, eine Gletscherzunge des Hauptgletschers, die weit ins Tal hinunter reicht. Wenig später erblicken Sie den Sognefjord, den „König der Fjorde“. Mit 204 km Länge und 1300 m Tiefe besitzt er wahrhaft majestätische Ausmaße. In Kaupanger beginnt eine ca. 2,5-st ndige Schifffahrt nach Gudvangen. Mit dem Aurlands- und N r yafjord durchqueren Sie dabei zwei besonders einprägsame Gewässer, die zum Weltkulturerbe zählen. Wieder an Land, passieren Sie das N r yotal, an dessen Ende die berühmt Stalheimskleiva liegt. Einst war sie die einzige Verbindung auf dem Weg nach Bergen. Heute ist die extrem steile Straße mit vielen Haarnadelkurven eine spektakuläre, nur im Sommer befahrbare Tou-



Bergen, Bryggen © Andrea Giubelli - Visitnorway.com

ristenroute. Der Durchgangsverkehr nach Bergen führt schon lange durch einen kilometerlangen Tunnel. Abends Ankunft in Bergen.

6. Tag: Bergen und Hardangerfjord (ca. 260 km)

Im Mittelalter eine Zeit lang Hauptstadt des Landes und berühmt geworden durch die Niederlassung der Hanse, gehört Bergen zu den schönsten Städten Norwegens. Das historische Holzhausviertel Bryggen (Weltkulturerbe), das stimmungsvolle Hafengebiet und die Aussicht auf die umliegenden Berge werden Sie begeistern. Anschließend geht es Richtung Osten. Kurz vor Norheimsund befindet sich der Steindalsfossen, einem ganz besonderen Wasserfall zum „Hintergehen“. Danach fahren Sie auf der Hardanger-Küstenstraße durch eine sehr kontrastreiche Landschaft. Sanfte Berghänge wechseln mit schroffen Felspartien, Obstplantagen und malerische Dörfer säumen den verzweigten Fjord. Auf der gegenüber liegenden Seite blinken die Eis- und Schneefelder des Folgefonna-Gletschers. Die Hardanger-Region wird mit ihren vielen Obstplantagen als Obstgarten Norwegens bezeichnet.  ber die Hardanger-Hängebrücke und Eidfjord geht es wenig später hinauf auf die Hardangervidda. Oben angelangt, halten Sie am V ringfossen. Der spektakuläre Wasserfall ist ein echter, aber nicht ganz ungefährlicher Hingucker. Die fast 200 m im freien Fall hinab schießenden Wassermassen sollte man ausschließlich von den abgesperrten Bereichen aus bestaunen. Nach einer Fahrt durch die subarktisch anmutende Hardangervidda, der gröbsten Hochebene des Landes, erreichen Sie Ihr Hotel in Geilo.

7. Tag: Heimreise (ca. 250 km)

Fahrt durch das anmutige Hallingdalen nach Oslo. Hier bleibt Ihnen noch ein wenig freie Zeit, bevor es zum Flughafen Gardermoen geht.



Stockholm Städtetour - Zu Gast im Venedig des Nordens

Ein Wochenende in der entspannten, vielfältigen und bunten Schweden-Metropole

SCHWEDEN



Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Stockholm und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen
- ✓ 2 Ü/F im zentral gelegenen Hotel der 4-Sterne-Kategorie, z. B. Scandic Klara
- ✓ Stadtführung in Stockholm (zu Fuß)
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Berlin
- ✓ Reiseführer pro Zimmer

3 Tage

ab **369,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	118,00
halbtägiger Ausflug Schloss Drottningholm inkl. Bootsfahrt, Eintritt und Führung durch das Schloss:	69,00
Abendessen, 3-Gang-Menü oder Buffet, pro Person und Tag:	36,00

Termin	BER	FRA
21.08. - 23.08.21	ab 369,-	ab 479,-
weitere Flughäfen auf Anfrage		

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

1. Tag: Anreise nach Stockholm

Die Anreise erfolgt am frühen Morgen von Berlin nach Stockholm. Es erwartet Sie am Flughafen der Bus, der Sie direkt zum Hotel bringt, wo Sie Ihr Gepäck lassen können, denn gleich geht es weiter zur Stadtführung. Am Hotel erwartet Sie bereits Ihr Guide und Sie starten direkt zu einem ca. 2,5-stündigen Stadtrundgang durch Schwedens traditionsreiche Hauptstadt, dem „Venedig des Nordens“. Auf 14 Inseln erbaut, liegt Stockholm inmitten einer fantastischen Naturlandschaft. Die malerisch zwischen Mälarsee und Ostsee gelegene Metropole bietet Sehenswürdigkeiten in Hülle und Fülle, die Ihnen während einer Stadtführung vorgestellt werden. Durch die reizvolle Lage auf mehreren Inseln haben die Stadtteile jeweils einen ganz eigenen Charakter: Das Herz Stockholms



bildet die Altstadtinsel Gamla Stan mit dem Schloss, verwinkelten Gassen und jahrhundertealten Bauten in Rot und Orange. Nördlich davon liegt die „City“, die moderne Innenstadt Normalm mit Geschäften, Büros und trendigen Restaurants. Auf der südlichen Insel Södermalm ballt sich Stockholms kreative Szene, vor allem im Kultviertel SoFo. Und der altherwürdige Stadtteil Östermalm überrascht seine Besucher mit seinen Stadtpalästen und eleganten Promenaden.

2. Tag: Freizeit oder fak. Ausflug mit dem Boot nach Schloss Drottningholm

Heute sind Sie eingeladen, die tolerante, weltoffene und entspannte Schweden-Metropole auf eigene Faust zu entdecken. Die zentrale Lage Ihres Hotels bietet einen guten Ausgangspunkt für eigene Erkundungen. Setzen Sie sich in eines der schönen Cafés in Stortorget, dem Herz der Stockholmer Altstadt und genießen eine „Fika“, eine traditionell schwedische Kaffeepause. Oder Sie besuchen individuell das tolle Freilichtmuseum Scansen und tauchen hier ein in Jahrhunderte voller schwedischer Geschichte. Sollte Ihnen der Sinn nach einem Ausflug stehen, so können Sie am fakultativen Ausflug nach Schloss Drottningholm teilnehmen. Sie besteigen in Stockholm ein Boot, das Sie durch die herrliche Wald- und Seenlandschaft vor den Toren Stockholms nach Schloss Drottningholm (UNESCO-Weltkulturerbe) bringt. Es ist eines der am besten erhaltenen Schlösser in ganz Schweden. Die Schlossanlage ist ein einzigartiges Ensemble mit einem exotischen Chinesischen Schloßchen, einem Schlosstheater und einem eindrucksvollen Schlosspark. Das Schloss ist heute noch ständiger

Mein Tipp



Mein Stockholm

Stockholm ist meine absolute Lieblingsstadt. Die Stadt empfängt jeden freundlich und offen. Egal wohin man schaut, man hat fast immer einen der 26 Stadtparks oder das Wasser in Sichtweite. Trotz ihrer Größe und der vielen Menschen wirkt diese wunderschöne Stadt zu keiner Zeit stressig. Hier macht das Shoppen große Freude, angesagte Marken und Designerläden oder auch nur ein Schaufensterbummel lassen einen strahlen. Als ich das Schloss Drottningholm besuchte, fuhren Königin Silvia und König Karl Gustaf mit dem Auto an uns vorbei und winkten uns freundlich zu. Einfach ganz entspannt! Das beschreibt diese tolle Stadt am besten.

Nicole Schiewe, Teamleiterin Skandinavien

Wohnsitz des schwedischen Königspaares, dessen Wohnräume im Südflügel des Schlosses liegen. Das Barockschloss liegt wie im Bilderbuch auf einer idyllischen Insel im Mälarsee.

3. Tag: Abschied von Stockholm und Heimreise

Genießen Sie am Vormittag noch etwas Freizeit in Stockholm. Bummeln Sie durch das wunderschöne Stadtzentrum, schauen Sie in einem der vielen Designerläden vorbei oder entspannen Sie in einem der 26 Stadtparks. Am Nachmittag erfolgt der Transfer zum Flughafen und die Rückreise nach Deutschland.

Hochlanddurchquerung Island mit hochlandtauglichem Bus

max. 25 Personen

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Keflavik und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen
- ✓ Busrundreise laut Programm im hochlandtauglichen Geländebus
- ✓ 1 Ü/F in Reykjavik
- ✓ 1 Ü/F an der Südküste
- ✓ 1 Ü/F im Südosten
- ✓ 1 Ü/F im Raum Hella
- ✓ 2 Ü/F im Raum Nordisland
- ✓ 1 Ü/F in der Region Hrutafjord
- ✓ 1 Ü/F in Westisland
- ✓ 1 Ü/F in Reykjavik
- ✓ Unterbringung in landestypischen Mittelklassehotels oder Gästehäusern, alle Zimmer mit Bad oder DU/WC (einige Hotels mit TV und Telefon)
- ✓ 7 Abendessen, 3-Gang-Menü/ Buffet in den Hotels auf dem Land (kein Abendessen in Reykjavik)
- ✓ 2 Lunchpakete (4. und 5.Tag)
- ✓ Stadtführung Reykjavik
- ✓ durchgängige Reiseleitung vom 2. bis 9.Tag
- ✓ BTO-Reisebegleitung vom 1. bis 10.Tag
- ✓ Bootsfahrt auf der Gletscherlagune Jökulsarlon
- ✓ 2 Museumseintritte (z. B. Lavacentrum in Hvolsvöllur am 2.Tag und Glaumbær Museum am 7.Tag, Änderungen vorbehalten)
- ✓ Reiseführer pro Zimmer

10 Tage ab **2.699,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	477,00
Abendessen in Reykjavik, 3-Gang-Menü/ Buffet, pro Tag ab:	49,00
Eintritt FlyOver Iceland:	29,00
Eintritt im Myvatn Naturbad:	47,00

9.Tag: Borgafjord - Hvalfjord - Thingvellir - Reykjavik (ca. 320 km)

Heute setzen Sie die Reise in Richtung Reykjavik fort. Unterwegs lädt die Region um den Hvalfjord zu einer Wanderung ein. Anschließend fahren Sie zum Nationalpark Thingvellir (UNESCO Kulturerbe), ein Gebiet, das historisch und geologisch interessant ist. Hier wurde nicht nur im Jahre 930 das erste demokratische Parlament ausgerufen, sondern auch der Drift der Kontinentalplatten Amerikas und Eurasiens ist sichtbar. Wieder zurück in Reykjavik nehmen Sie an einer kurzen, der Orientierung dienenden, Rundfahrt durch Reykjavik teil. Ihre Reiseleitung verabschiedet sich. Übernachtung in Reykjavik.

10.Tag: Rückflug (ca. 50 km)



1.Tag: Anreise (ca. 50 km)

2.Tag: Reykjavik - Geysire - die Südküste (ca. 270 km)

Heute Morgen empfängt Sie Ihre Reiseleitung. Gemeinsam starten Sie die Rundreise. Fahrt zum Geothermalgebiet Haukadalur mit den berühmten Geysiren und weiter zum imposanten Wasserfall Gullfoss, der über mehrere Stufen in eine tiefe Schlucht fällt. Entlang der Südküste führt Sie die Fahrt zum Wasserfall Seljalandsfoss, hinter dessen Wasserschleier man entlanggehen kann. Danach besuchen Sie den ca. 60 m hohen Wasserfall Skogafoss. Übernachtung Südisland.

3.Tag: Nationalpark Skaftafell - Gletscherlagune Jökulsarlon (ca. 150 km)

Der heutige Weg führt Sie zu Europas größtem Gletscher, dem imposanten Vatnajökull. Im Nationalpark wandern Sie zum Wasserfall Svartifoss (Dauer ca. 45 Minuten). Danach fahren Sie weiter durch die Sandwüste Bredamerkursandur zur Gletscherlagune Jökulsarlon. Die beeindruckende Bootsfahrt in der Lagune führt Sie zwischen den treibenden Eisbergen hindurch. Übernachtung im Südosten Islands.

4.Tag: Hochlandgebiet Landmannalaugar - Baden in heißen Quellen (ca. 200 km)

In Kirkjubæjarklaustur verlassen Sie die Ringstraße in Richtung Hochland. Über eine Schotterpiste erreichen Sie - mit kleinen Flussdurchquerungen - die Feuerspalte Eldgja und das farbenprächtige Liparitgebirge Landmannalaugar. Dieses Gebiet lädt zu einer Wanderung auf den Aussichtspunkt des Berges Blahnukur ein (ca. 943 m). Wer möchte, kann in der natürlichen heißen Quelle am Fuße des Berges baden. Die Fahrt führt Sie weiter an den Ausläufern des Vulkans Hekla entlang zur nächsten Unterkunft.

5.Tag: Hochlandroute Sprengisandur - Nordisland (ca. 440 km)

Ein Tag voller Höhepunkte steht auf dem Plan. Auf der Sprengisandur-Hochlandpiste durchfahren Sie,

gesäumt von den Gletschern Hof- und Vatnajökull, schwarze Lava- und Aschewüsten und befinden sich in Islands größter Einöde. Viele Lieder und Volkssagen berichten von der unheimlichen Atmosphäre, von Trollen und Elfen, die auch noch heute im Hochland ihr Unwesen treiben sollen. Dann kommen Sie am Wasserfall Aldeyjarfoss an. Mit seinen ihn umarmenden schwarzen Basaltsäulen und dem meist schäumenden weißen Wasser, ist er sehr reizvoll anzusehen. Anschließend erreichen Sie wieder die Zivilisation und übernachten im Raum Nordisland für die kommenden zwei Nächte.

6.Tag: See Myvatn - Naturbad Myvatn (ca. 210 km)

Die Vogelvielfalt, die Vegetation und die Lavaformationen machen das Myvatngebiet zu einem Paradies für Naturfreunde. Im Geothermalgebiet von Namaskard, wo es brodelnde Schlammsquellen und dampfende Erde gibt, präsentiert sich die Natur mit ihren prächtigsten Farben. Wir empfehlen Ihnen eine lohnenswerte Wanderung zum Aschekrater Hverfjall und zu den Lavaformationen von Dimmuborgir (deutsch: „schwarze Burgen“). Mit einem entspannenden Bad im Naturbad Myvatn können Sie den Tag ausklingen lassen.

7.Tag: Akureyri - Skagafjord - Hrutafjord (ca. 270 km)

Der Tag beginnt mit einem Halt am Godafoss, dem „Wasserfall der Götter“. Nach einem kurzem Stadtrundgang in Akureyri fahren Sie in die Hochburg der Islandpferdezucht, den Skagafjord. Hier erreichen Sie Varmahlid. Übernachtung in der Region Hrutafjord.

8.Tag: Halbinsel Snaefellsnes (ca. 180 km)

Heute umrunden Sie die Halbinsel Snaefellsnes, einem erloschenen Vulkangebiet, das von einer mächtigen Eiskappe überragt wird - für Jules Verne der Eingang zum Mittelpunkt der Erde. An der südlichen Küste mit den Fischerdörfern Hellnar und Arnastapi erwarten Sie bizarre Felsformationen und markante Vogelklippen. Übernachtung in Westisland.

Termin	BER	DUS	FRA	HAM	MUC
29.07. - 07.08.21			ab 2.699,-		

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Nordische Gegensätze: Kopenhagen und Färöer-Inseln

Königliches Kopenhagen und die traumhaften Landschaften der Färöer

DÄNEMARK



Schaf auf einem Hausdach © Olavur Frederiksen - Visit Faroe Islands

Nur zwei Flugstunden vom europäischen Festland entfernt und doch eine komplett andere Welt erwartet den Besucher der Färöer-Inseln mitten im Nordatlantik: ein mildes, vom Golfstrom geprägtes Klima, lange und helle Tage in den Sommermonaten und sattes Grün sowie wilde Natur wohin das Auge auch blickt. Touristischen Trubel sucht man hier vergebens, dafür trifft man mehr Schafe als Einwohner und findet mittelalterliche Ruinen, atemberaubende Ausblicke aufs Meer und herzliche, gastfreundliche Menschen, die gern von ihrem besonderen Leben hier in diesem Naturparadies erzählen.

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Berlin via Kopenhagen nach Vagar und zurück inkl. Steuern und Gebühren
- ✓ Fahrt im modernen Reisebus lt. Programmbeschreibung
- ✓ 1 Ü/F im Hotel in Kopenhagen
- ✓ 1 Ü/F im Hotel in Vagar
- ✓ 3 Ü/F im Hotel in Toftir
- ✓ 3 Ü/F im Hotel in Torshavn
- ✓ 7 Abendessen, 2-Gang-Menü oder Buffet
- ✓ 1 Lunchpaket für den Ausflug nach Múlafossur
- ✓ 1 Lunchpaket für die Wanderung auf Mykines
- ✓ Stadtführung in Kopenhagen
- ✓ Ausflüge zum Dorf Gasadalur und Múlafossur Wasserfall
- ✓ ganztägiger Ausflug auf die Insel Mykines inkl. Wanderung mit lokalem Guide und Fährüberfahrt (wetterabhängig)
- ✓ ganztägiger Ausflug nach Leirvik, Klaksvik und Vidareidi
- ✓ Eintritt NAVIA Schaffarm und Woll-Shop
- ✓ ganztägiger Ausflug nach Gjógv und Eidi
- ✓ halbtägiger Ausflug nach Vestmanna inkl. Bootsfahrt zu den Vogelfelsen (wetterabhängig)
- ✓ Eintritt Saga-Museum
- ✓ Stadtrundgang in Torshavn (Führung auf deutsch ist nicht garantiert)
- ✓ Ausflug auf die Insel Nolsoy inkl. Fährüberfahrt (wetterabhängig)
- ✓ Ausflug und Eintritt Königsbauernhof Kirkjubørgardur
- ✓ BTO Reisebegleitung 1. - 9.Tag
- ✓ durchgängige Reiseleitung vom 2. bis 8.Tag

max. 25 Personen

9 Tage ab **2.649,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	488,00
7-stündiger Ausflug auf die Insel Sandoy inkl. Fährüberfahrt (wetterabhängig):	45,00
Abendessen, 3-Gang-Menü oder Buffet in Kopenhagen (im Hotel oder Restaurant):	45,00

Termin	BER
02.08. - 10.08.21	ab 2.649,-
weitere Flughäfen auf Anfrage	

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

1. Tag: Flug ab Deutschland nach Kopenhagen

Heute erfolgt die Anreise mit dem Flug von Deutschland nach Kopenhagen. Nach Ankunft erwartet Sie bereits die Reiseleitung und während einer Stadtführung lernen Sie die schönsten Ecken der „lebenswertesten Stadt der Welt“ kennen. Herausragende Sehenswürdigkeiten sind Schloss Christiansborg, heutiger Sitz des Parlaments, Schloss Amalienborg, der Sitz der dänischen Königsfamilie, die Börse, das Zeughaus, die königliche Bibliothek und natürlich das Wahrzeichen Kopenhagens - die Kleine Meerjungfrau. Unbedingt kennenlernen sollten Sie auch die jederzeit belebte Fußgängerzone Strøget und das male- risch-maritime Nyhavn. Die Übernachtung erfolgt in einem zentral gelegenen Hotel in Kopenhagen.

2. Tag: Flug auf die Färöer, Gasadalur und der Wasserfall Múlafossur

Nach dem Frühstück bringt Sie der Bus zum Flughafen und Sie fliegen auf die Färöer Inseln. In Vágur angekommen fahren Sie zum Dorf Sørvágur, wo Sie Ihr Lunchpaket im Café Fjørðoy für den anschließenden Ausflug zum berühmten Wasserfall Múlafossur erhalten. Múlafossur liegt ca. 5 Minuten Fußweg vom kleinen Dorf Gásadalur entfernt, welches weniger als 20 Einwohner zählt und versteckt ist zwischen grünen Feldern und hohen Bergen. Vor dem Jahre 2004 war es nur möglich, das Dorf per Boot oder Hubschrauber zu erreichen, oder man wanderte über die 700 m hohen Berge. Heute erreichen Sie das Dorf bequem, indem Sie durch einen Tunnel fahren. Es erwartet Sie eine spektakuläre Aussicht. Den ca. 30 m hohen Wasserfall, der einfach von der Insel in den Nordatlantik fällt, üppige grüne Felder; hoch aufragende Berge - ein atemberaubendes Panorama ist hier garantiert. Nach

einer kurzen Wanderung geht es zurück nach Sør- vágur zum Abendessen im Café Fjørðoy. Nach dem Abendessen erfolgt der Check-In im Hotel in Vágur. Bitte beachten Sie, dass das Hotel keine Rezeption hat. Für den Check-In erhalten Sie einen Code und schließen die Zimmer frei.

3. Tag: Wandern auf der Vogelinsel Mykines

Ihr heutiger Tag beginnt mit einem Ausflug auf die westlichste Insel der Färöer; nach Mykines. Hier beginnt Ihr Abenteuer: Auf einer ca. 40-minütigen Boots- fahrt (wetterabhängig) von Sørvágur nach Mykines fahren Sie durch den Fjord, vorbei am Wasserfall Múlafossur. Im „Vogelparadies“ angekommen erwartet Sie ihr lokale Guide und Sie starten mit der Wanderung über die Insel bis ans Ende der Welt zum Leuchtturm auf dem Mykineshólmur. Beobachten Sie Papageientaucher, die für ihre Jungen kleine Fische aus dem Wasser fischen und weitere Seevögel, die auf den Küstenfel- sen ihre Nester haben. Am Nachmittag geht es mit der Fähre wieder zurück nach Sørvágur. Von hier aus fahren Sie zum Sørvágsvatn, dem größten Binnensee der Färöer. Der See ist von Norden nach Süden etwa 6 Kilometern lang, maximal 800 Meter breit und 59 Metern tief. Von dort aus fahren Sie weiter nach Toftir, wo Sie im Hotel einchecken und bereits zum Abendessen im Nachbarhaus erwartet werden.

4. Tag: Wikinger, Natur pur und traditionelle Kleidung

Heute geht es auf den Färöern Richtung Norden. Der erste Halt ist Leirvík, eine kleine beschauliche Stadt. Ausgrabungen haben ergeben, dass hier Wikinger seit dem 9. Jhd. siedelten. Im Bootsmuseum gibt es alte Färöerboote zu besichtigen, die teilweise aus der Wikin-



gerzeit stammen. In Klaksvík, dem Zentrum des Nordens und der Fischereiindustrie ist die eindrucksvolle Christianikirche mit einem 4000 Jahren alten Taufstein, der im frühen Dänemark als Opferstein genutzt wurde, sehenswert und der natürliche Hafen der Stadt. Der nördlichste Ort der Färöer ist Viðareiði. Das Dorf liegt auf einer Landenge, umgeben von wunderschöner Natur; grünen Berghängen und eingebettet zwischen hohen Bergen. Wie ein altes Sprichwort sagt: Not macht erfinderisch. Um im unkontrollierbaren Klima des Nordatlantiks zu überleben, kamen die Färöer auf die Idee, aus der Wolle der unzähligen Schafe Garn zu spinnen. Erfahren Sie bei einem kleinen Snack mehr über die Geschichte auf der NAVIA Schafsfarm. Nun geht es wieder zurück nach Tóftir, wo für Sie bereits das Abendessen vorbereitet ist.

5.Tag: Malerische Natur und traditionelle Dörfer

Nach dem Frühstück geht die Fahrt heute in das idyllische Dorf Gjógv. Es liegt an der rauen Nordküste. Gjógv heißt übersetzt Felsspalte und gab dem Dorf seinen Namen. In der Felsspalte befindet sich ein kleiner, natürlicher Hafen, der bereits zur Wikingerzeit genutzt worden sein sollte. Der nächste Halt ist Eiði, eines der größten Dörfer der Färöer. Hier befindet sich das wichtigste Wasserkraftwerk. Im Ortskern finden Sie ein kleines Heimatmuseum in einem renovierten Bauernhaus. Auch heute lädt die malerische Natur und dramatische Landschaft auf kleinen Spaziergängen oder Wanderungen zu einigen unvergesslichen Fotostopps ein. Am Nachmittag erreichen Sie ihr Hotel in Tóftir. Genießen Sie etwas Freizeit, bevor das Abendessen für Sie serviert wird.

6.Tag: Die Brutkolonien von Vestmanna und die Hauptstadt Torshavn

Auf dem heutigen Ausflug fahren Sie zuerst nach Vestmanna, der zweitgrößten Stadt auf der Hauptinsel Streymoy. Von hier aus starten Sie eine ca. 2-stündige Bootstour (wetterabhängig) zu den gigantischen Klippen, die von Millionen von Brutvögeln bevölkert werden. Lässt der Wellengang es zu, kann auch in eine der vielen natürlichen Grotten hinein gefahren werden. Im geschichtsträchtigen Saga Museum von Vestmanna erfahren Sie auf einer virtuellen Tour von den ersten Siedlern bis zur Entwicklung in der heutigen Zeit. Am Nachmittag geht es in die Hauptstadt der Färöer; nach Tórshavn, wo Sie bereits von Ihrem Guide zu einem ca. 2-stündigen Stadtrundgang erwartet werden. Tórshavn ist eine der kleinsten Hauptstädte der Welt, keine Verkehrsstaus, keine Menschenmengen - dafür jede Menge Platz und saubere, frische Luft. Machen Sie einen gemütlichen Spaziergang am Hafen entlang, kaufen frischen Fisch direkt von den Fischern und bummeln Sie in der Altstadt mit ihren ungewöhnlichen Holzgebäuden mit Rasendach und vielen kleinen lokalen Geschäften. Vielleicht finden Sie bei Guðrun & Guðrun den traditionellen färöischen Wollpullover; der ihr Begleiter in zukünftigen Wintern wird. Die Übernachtung erfolgt in einem zentral gelegenen Hotel in Tórshavn.

7.Tag: Wanderung auf der Insel Nolsoy und Königsbauernhof Kirkjubørgardur

Heute Vormittag machen Sie einen Ausflug auf die Insel Nólsoy (wetterabhängig). Die Insel liegt direkt vor Tórshavn und ist in nur 20 Minuten mit der Fähre zu erreichen. Erleben Sie hautnah den Kontrast zwischen der Inselmetropole Tórshavn und dem

originalen färöischen Dorfleben. Sie spazieren ca. 2-3 Stunden über die Insel und zu einem Vogelschutzgebiet, u. a. zu der weltgrößten Kolonie der Sturmschwalbe. Weiter geht die Fahrt zum Königsbauernhof Kirkjubørgardur, dem ältesten auf den Färöern erhaltenen Hof aus der Wikingerzeit. Hier steht heute noch das älteste bewohnte Holzhaus Europas aus dem 11. Jahrhundert. Der Bauernhof selbst war immer der größte der Färöer. Sehenswert ist ebenfalls die benachbarte Olavskirche. Abendessen und Übernachtung sind wieder im Hotel in Tórshavn.

8.Tag: Freizeit in Torshavn oder Ausflug auf die Insel Sandoy

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Machen Sie eine individuelle Wanderung auf der Suche nach imposanten Motiven für Ihre Fotosammlung. Oder Sie schließen sich einem Ausflug (wetterabhängig) auf die Insel Sandoy an. Die Insel, übersetzt Sandinsel, hat ihren Namen von den einzigen Sandstränden der Färöer. Mit der Fähre setzen Sie in ca. 30 Minuten über; Hier erwartet Sie ebenfalls ein Paradies für Naturliebhaber - atemberaubende Klippen, schöne kleine Dörfer, friedliche Seen und Wanderwege. Hier scheinen die Berghänge grüner zu sein als auf den anderen Inseln. Treffen Sie auf die Einwohner der Insel, die Vögel, Robben, Schafe und ein paar freundliche Menschen. Besuchen Sie das Kunstmuseum in Sandur, in dem Arbeiten färöischer Künstler ausgestellt werden. Das Abendessen ist wieder in Tórshavn für Sie vorbereitet.

9.Tag: Heimflug

Wanderreise Kanalinsel Jersey

Französisches Flair unter britischer Flagge

1. Tag: Flugreise nach Jersey

Flug von Deutschland nach Jersey. Am Flughafen werden Sie bereits von Bus und Transfer-Assistenz erwartet. Fahrt zum Hotel und Check-In.

2. Tag: Wanderung St Aubin - L'Etacq

(ca. 11,5 km / leicht)

Diese lineare, relativ einfache Wanderung folgt gut ausgewiesenen Wegen ohne große Steigungen und bietet eine angenehme Möglichkeit, die Südwestküste Jerseys kennenzulernen. Sie starten vom schönen Hafenort St Aubin und folgen dem Railway Walk entlang der ehemaligen Eisenbahntrasse, welche St Aubin mit La Corbière über eine Strecke von ca. sechs Kilometern verbindet. Vom Leuchtturm geht die Tour weiter nach Norden, vorbei an Jerseys kleinem „Nationalpark“ Les Mielles de Morville, einem Gebiet, das hauptsächlich von Dünen und Strandhafer geprägt ist und den Großteil von Jerseys Westküste ausmacht. Anschließend folgen Sie dem Weg entlang der wilden Bucht von St Ouen, einem fast acht Kilometer langen Sandstrand, der besonders bei Wassersportlern be-

liebt ist. Die Wanderung endet bei L'Etacq, von wo aus Sie zurück zu ihrem Hotel gebracht werden.

3. Tag: Stadtrundgang St Helier und Wanderung Seymour Tower

(ca. 6 km / leicht)

Die heutige Wanderung ist gezeitenabhängig. Sie führt zwar über unebenen Meeresboden ist aber als leicht einzuschätzen, weil unterwegs viele Stopps eingelegt werden. Sie wandern zum jahrhundertalten Festungsturm Seymour Tower und entdecken dabei eine Landschaft, die zweimal täglich bis zu 12 Meter vom Meer überflutet wird. In Begleitung eines erfahrenen Führers erleben Sie dabei eine ertümliche maritime Wildnis. Sie erkunden Priele und kleine Gezeitenbecken voller Leben, wandern über bizarre Sandbänke und zu riesigen Austernkulturen. Genießen Sie die Stille und Weite der Landschaft in dem Bewusstsein, dass wenige Stunden nach Ihrem Besuch, die dritthöchste Gezeitenflut der Welt wieder unaufhaltsam Felsen und Sand überspült. Die Wanderungen zum Seymour Tower werden gerne als „Moonwalks“ bezeichnet, denn aus der Ferne wirkt das Felsenlaby-

rinth karg und unwirtlich. Dabei wimmelt es dort von Leben. Im Jahr 2000 wurde die Küstenzone zwischen La Colette, am Rand von St. Helier, und Seymour zum international bedeutsamen Feuchtgebiet nach der Ramsar-Konvention erklärt. Außerdem wird Ihnen bei einem geführten Spaziergang durch St Helier die Geschichte der Stadt näher gebracht. Sie hat sich viel von ihrem französischen Erbe erhalten und wird Sie begeistern.

4. Tag: Freizeit oder Ausflug Insel Guernsey

(ca. 6 km / moderat)

Heute erkunden Sie die Insel Guernsey. Die Wanderung führt entlang des hügeligen Klippenweges mit teils unebenem Boden und Stufen. Nach der Fährüberfahrt bringt Sie der Transferbus nach Jerboung Point, der süd-östlichsten Spitze der Insel. Von hier aus wandern Sie dann in knapp 2 Stunden und mit atemberaubender Aussicht auf die Klippen Guernseys sowie die anderen Inseln zurück nach St Peter Port, dem Hauptort der Insel und der wohl schönsten Stadt der Kanalinseln überhaupt. Die idyllische



kleine Stadt besteht aus recht engen und steilen Straßen und bietet eine Auswahl der besten Geschäfte, Restaurants, Hotels und Attraktionen.

5. Tag: Wanderung St Peter & Waterworks Valley (ca. 7,5 km / leicht-moderat)

Diese Wanderung beinhaltet Küste, Inland, Mühlen und Bachläufe. Sie beginnen Ihre Wanderung an der Tesson Mill, der größten Mühle auf der Insel und wandern durch St Peter's Valley weiter zur Moulin de Quetivel, welche 1299 erstmals als Königsmühle Erwähnung fand. Auf Ihrem Weg durch das grüne Haupttal und über kleine Seitenwege bekommen Sie einen wunderbaren Einblick in das schöne Inselinnere. Sie gehen in östlicher Richtung durch Green Lanes und versteckte Pfade in das schöne Waterworks Valley. Die Tour durch das Tal führt dann in südlicher Richtung und immer leicht bergab. Das herrlich ruhige Tal besticht mit baumgesäumten Wegen, die immer wieder durch Wasserflächen unterbrochen sind. Entspannen Sie auf einer der vielen Bänke mit Blick auf die Stauteiche und halten Sie Ausschau nach Kormoranen, Eisvögeln und Reiher. Sie verlassen das Tal kurz bevor Sie die Südküste erreichen. Von hier bringt der Transfer Sie zurück ins Hotel.

6. Tag: Freizeit oder Ausflug Insel Sark (ca. 6 km / leicht-moderat)

Ihr heutiger Ausflug führt auf die Insel Sark. Sie ist die kleinste der vier Hauptinseln und verdankt ihren Ruhm der einzigartigen Geschichte, dem Alte-Welt-Charme und ihrer friedvollen Atmosphäre. Hier erwartet Sie eine wunderschöne Kulisse mit einer

Vielfalt an Wildblumen und Meeresvögeln sowie 35 Kilometer atemberaubender Küstenlinie und dramatischen Klippen, zwischen denen sich malerische Strände und Buchten verstecken. Da es auf der Insel - abgesehen von Traktoren - keine Fahrzeuge gibt, erkunden sie die Insel und alles was sie zu bieten hat zu Fuß. Der Traktorbus bringt Sie vom Hafen zur Dorfmitte. Von hier aus starten Sie Ihre Wanderung entlang Derrible und Dixcart Bay Richtung Little Sark, dem südwestlichsten Punkt der Insel, bevor es zurück zum Hafen geht.

7. Tag: Wanderung Plémont - Bonne Nuit (ca. 13 km / moderat-schwierig)

Diese Wanderung ist zweifelsohne die anspruchsvollste, aber wohl auch die schönste der ganzen Reise. Es geht immer mal gut auf und ab, über unebenen Boden und mitunter auch etliche Stufen. Dafür gibt sie Ihnen die Möglichkeit, die spektakuläre Nordküste Jerseys zu entdecken. Die Wanderung startet an der umwerfenden, nur bei Ebbe vorhandenen, Bucht von Plémont und führt entlang der Klippenwege, die außergewöhnliche Ausblicke auf die französische Küste bieten. Es geht vorbei an Grève de Lecq und weiter bis zum Devil's Hole, einer sagenumwobenen Felschlucht. Bei klarer Sicht können Sie Guernsey und Sark sehen. Sie wandern weiter bis Sorel Point, dem nördlichsten Punkt der Insel. Von hier führt der Pfad zur Mourier Bay und weiter in den kleinen Hafen von Bonne Nuit. Vom Endpunkt der Wanderung werden Sie zurück zu Ihrem Hotel gebracht.

8. Tag: Heimflug

max. 20
Personen

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge mit Lufthansa von Berlin via München nach Jersey und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen
- ✓ 7 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Best Western Royal Hotel in St Helier
- ✓ 7 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ Wanderung St Aubin - L'Etacq mit Reiseleitung und Transfers
- ✓ Wanderung St Peter & Waterworks Valley mit Reiseleitung und Transfers
- ✓ Stadtrundgang St Helier und Wanderung Seymour Tower mit Reiseleitung und Transfers
- ✓ Wanderung Plémont - Bonne Nuit mit Reiseleitung und Transfers
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin

8 Tage

ab **1.445,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	175,00
Doppelzimmer zur Alleinnutzung (zusätzlich zum EZ-Zuschlag):	130,00
Ausflug/Wanderung Insel Guernsey mit Bustransfers, Fährpasagen und Reiseleitung, ab 10 Pax:	95,00
Ausflug/Wanderung Insel Sark mit Bustransfers, Fährpasagen und Reiseleitung, ab 10 Pax:	120,00

Termin	BER	DUS	MUC
04.09. - 11.09.21		1.495,-	1.445,-

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.



Zitronenfest und Karneval an der Côte d'Azur

Magie unter der Sonne

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Nizza und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 4 Ü/F im 3-Sterne-Hotel IBIS Centre Gare in Nizza
- ✓ ganztägiger Ausflug Cannes und Nizza inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Eintritt zum Karneval Nizza mit Sitzplätzen
- ✓ ganztägiger Ausflug Zitronenfest Menton inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Eintritt in den Zitronengarten von Menton mit Sitzplatzreservierung während des Zitronenkorsos
- ✓ Eintritt in die Ausstellung „Jardins Bioves“ in Menton
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ City Tax
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

5 Tage

ab **649,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	93,00
Abendessen im Hotel, 3-Gang Menü, pro Tag:	22,00
ganztägiger Ausflug Monaco inkl. Bus und Reiseleitung:	65,00

Termin	BER	DUS	HAM
19.02. - 23.02.21	649,-	699,-	699,-



IBIS HOTEL NICE CENTRE GARE

Lage: Das 3-Sterne-Hotel befindet sich im Zentrum von Nizza an der Côte d'Azur. Die Altstadt und die Strandpromenade Anglais sind nur 15 Minuten zu Fuß entfernt. Den Strand erreicht man bereits nach etwa 1 km.

Zimmerausstattung: Die 199 modernen Zimmer sind mit einem Bad mit Dusche/WC, Haartrockner, Klimaanlage, Telefon, TV und kostenfreiem WLAN ausgestattet.

Weitere Hoteleinrichtungen: Aufzüge, Rezeption, Lobby, Restaurant, Bar, Pool, Billard, Tischtennis



Menton, Zitronenfest - aufwendiges Motiv © Ville de Menton

NEU: Hotel in Nizza

Mein Tipp



Ein Fest für die Sinne!

Flair und Duft des Südens, Urlaubsfeeling und Partystimmung, Blumen fangen statt Kamelle, Limonen, Orangen und Zitronen nicht verspeisen, sondern als Kunstwerke bestaunen und noch mehr: das sind Karneval und Zitronenfest an der Côte d'Azur!

Marianne Hartkopf, BTO-Reisebegleiterin

1. Tag: Anreise

Flug nach Nizza und Transfer zu Ihrem Hotel in der Innenstadt von Nizza.

2. Tag: Das Flair der Stars in Cannes und bunter Karneval Nizza

Die ehemalige römische Hafenstadt Cannes ist heute eine der schillerndsten Städte an der Küste Südfrankreichs. Bummeln Sie wie die Stars entlang der Promenade. Im Westen der Stadt befinden sich das neue Palais des Festivals sowie der alte Jachthafen und der Blumenmarkt. Am Fuß des Mont Chevalier gibt es das bezaubernde Altstadtviertel Le Suquet mit den Überresten der alten Stadtmauern und dem Aussichtsturm aus dem 11. Jahrhundert, welches Sie unbedingt besichtigen sollten. Nizza, die Hauptstadt der Côte d'Azur, ist eine pulsierende Stadt mit einem besonderen Charakter. Berühmte Hotels aus der Belle Époque, wie beispielsweise das Négresco, säumen die Strandpromenade. Im engen Straßengewirr der Altstadt finden Sie zahlreiche Cafés und Restaurants sowie einen prächtigen Blumenmarkt. Am späten Nachmittag erfolgt der Karnevals-Umzug durch die Stadt und Sie sind live dabei! Der Karneval in Nizza ist das wichtigste Ereignis des Jahres an der Côte d'Azur - eine bunte Party mit Blumenmeeren, bizarren Figuren und viel Musik. Genießen Sie das phantasievolle Spektakel aus Tanz, Show, reich geschmückten Wagen und kostümierten Menschen.

3. Tag: Zitronenfest in Menton

Nach dem Frühstück erfolgt die Fahrt entlang der Küstenstraße mit einem herrlichen Panorama bis nach Menton. Sie unternehmen zunächst einen Stadtrundgang. Ein absolutes Muss für jeden Menton-Besucher ist die Besichtigung der Altstadt. Typisch französisch liegt sie direkt am Hafen und erstreckt sich am leichten Hang empor. Heraus ragt wie gewöhnlich die Kirche und den schönsten Blick hat man vom Quai



Napoléon bzw. vom alten Hafen aus. Nach der freien Mittagspause findet das spektakuläre Zitronenfest statt, das Jahr für Jahr die Stadt in knalliges Gelb und Orange taucht. Bestaunen Sie gigantische Motive und Skulpturen, die aus über 140 Tonnen Zitrusfrüchten aufwendig arrangiert werden. Erleben Sie außerdem die festlich geschmückten Wagen und Figuren von den für Sie reservierten Plätzen. Danach können Sie mit Ihrem Kombiticket noch die Ausstellung „Jardins Bioves“ besuchen. Dort bewundern Sie Figuren und Kunstwerke, die aus den wunderbaren gelben Zitrusfrüchten kreiert wurden!

4. Tag: Fakultativer Ausflug ins Fürstentum Monaco

Fakultativer Ausflug nach Monaco, mondänes Prominenten-Domizil und Steuerparadies in einem. Entlang der ligurischen Küste fahren Sie auf der „Blumenautobahn“ bis zum Zwergen-Fürstentum. Den Auftakt bildet die Panoramafahrt auf der Straße Moyenne Corniche mit einem herrlichen Blick auf die fünf Ortsteile. Im Anschluss geht es in die Altstadt, wo Sie durch mittelalterliche Gassen bummeln und die Kathedrale Saint Nicolas mit der Fürstengruft sowie den Fürstenpalast besichtigen. Danach haben Sie Zeit, auf eigene Faust das Treiben im Herzen der Stadt zu genießen. Die Weiterfahrt nach Monte Carlo erleben Sie auf einem Teil der bekannten Rennstrecke vom Großen Preis von Monaco und überqueren zudem die Startlinie. Am Nachmittag haben Sie Freizeit. Wir empfehlen den Besuch des weltberühmten und prunkvollen Casinos. (individuell, gegen Aufpreis). 1863 wurde dieses Kasino um ein Atrium mit 28 Onyx Kolonnen herum gebaut. Alle Räume und Salons sind atemberaubend ausgestattet. Glanzvolle Stuck- und Goldornamente sowie aufwendige Wand- und Deckenmalerei umgeben die „einarmigen Banditen“ sowie Roulette- und Black-Jack-Tische. Einfach beeindruckend!

5. Tag: Heimreise

Cannes und die Schätze der französischen Riviera

Schillerndes Leben, Künstlerheimat und mediterrane Sonne an der Côte d'Azur

zentrales Hotel in der
Innenstadt von Cannes

max. 25
Personen

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Nizza und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 4 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Le Patio des Artistes in Cannes (zentrale Lage, Innenstadt)
- ✓ City Tax
- ✓ halbtägige Stadtführung Cannes inkl. Fahrt mit dem „Le Petit Train“ und Handabdruck-Workshop
- ✓ ganztägiger Ausflug Antibes und Grasse inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritt Picasso-Museum in Antibes und Parfümerie in Grasse
- ✓ Reisebegleitung ab/an Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

5 Tage

ab **549,00**

Aufpreise

- EZ-Zuschlag: 148,00
- ganztägiger Ausflug Nizza und Tournettes-sur-Loup inkl. Bus und Reiseleitung: 52,00



LE PATIO DES ARTISTE

Lage: Das moderne 4-Sterne-Hotel befindet sich im Stadtzentrum von Cannes an der Côte d'Azur in Südfrankreich. Die bekannte Promenade La Croisette und der Festivalpalast sind nur wenige Schritte entfernt. Auch den Strand erreichen Sie in Kürze nach nur etwa 500 m.

Zimmerausstattung: 64 klimatisierte Zimmer, ausgestattet mit einem Bad mit Badewanne oder Dusche/WC, Haartrockner, Telefon und TV, Minibar, WLAN, kostenlosem Safe sowie Tee- und Kaffee-Set.

Weitere Hoteleinrichtungen: Aufzüge, Rezeption, Lobby, Lounge-Bar, Restaurant, Innenhof mit Brunnen, Dachterrasse mit Jacuzzi, Fitnessbereich, Wellness-Center mit Hammam und Sauna



Cannes, Hotel Le Patio des Artistes - Terrasse

Antibes Promenade im Sonnenuntergang



Tournettes-sur-Loup © morieno CC BY 2.0



Grasse, Parfümmuseum



Pablo Picasso



Antibes, Blick auf die Küste

1.Tag: Anreise

2.Tag: Die zwei Facetten von Cannes - schillernde Filmstadt und kulturelles Erbe

Die ehemalige römische Hafenstadt Cannes ist heute die bunt schillernde Perle Südfrankreichs, Treffpunkt der Reichen und Schönen. Exklusive Hotels, exzentrische Restaurants und schicke Boutiquen, ein prächtiger Strand und die Palmen umsäumte Promenade prägen das Bild. Mit dem kleinen Touristenzug „Le Petit Train“ gehen Sie auf Entdeckungstour: Vorbei am legendären Palais des Festivals führt Sie Ihr Streifzug zum provenzalischen Markt Forville und weiter zum bezaubernden Altstadtviertel Le Suquet mit den Überresten der alten Stadtmauer und dem Aussichtsturm aus dem 11. Jahrhundert. Wandeln Sie auf den Spuren der größten internationalen Filmstars und erblicken Sie die glanzvollen Palasthotels und Luxusboutiquen. Filmregisseure, Schauspieler und andere Berühmtheiten hinterlassen der Nachwelt ihre Handabdrücke und Unterschriften. Sie finden die „Sterne“ vor dem Festivalpalast auf der Esplanade Pampidou und in den umliegenden Gärten. Bei einem kleinen Workshop tauchen Sie selbst in die Kunst des Handabdrucks ein.

3.Tag: Kunst und Küste in Antibes und die Welt der Düfte in Grasse (ca. 65 km)

Malerisch zwischen zwei Buchten gelegen, wurde Antibes im 5. Jh. an der französischen Riviera gegründet und ist die einzige Küstenstadt der Region, die von einer Stadtmauer umgeben ist. Jeden Morgen findet hier ein Markt statt, auf dem frische Produkte aus der Umgebung angeboten werden. Beim Fort Carré bietet sich Ihnen eine wunderbare Aussicht auf die Stadt vor einer Kulisse aus schneebedeckten Gipfeln und tiefblauem Meer: Im Jahre 1946 kam der berühmte Maler, Bildhauer und Künstler Pablo Picasso nach Antibes und schuf große Kunstwerke im Schloss Grimaldi. 1966 dem Künstler zu Ehren in Picasso-Museum umbenannt, können Sie hier heute 23 Gemälde und über 40 Zeichnungen seiner Zeit in Antibes bewundern. Anschließend tauchen Sie

ein in die Welt der Düfte. In der Parfümerie Fragonard in Grasse, im Hinterland der Côte d'Azur gelegen, verbindet man seit 1926 handwerkliche Methoden mit der modernsten Fertigungstechnik um Parfüm, Kosmetik und Seife herzustellen. Als Schauplatz des Romans „Das Parfüm“ erlangte der Ort weltweite Berühmtheit. Grasse verzaubert seine Besucher mit einem eindrucksvollen Stadtbild aus kleinen engen Gassen, eleganten Palais und prachtvollen Bauten.

4.Tag: Nizza - Hauptstadt der Côte d'Azur und Bergdorf Tournettes-sur-Loup (ca. 80 km)

Nizza, die Hauptstadt der Côte d'Azur, ist eine pulsierende Stadt mit einem besonderen Charakter. Makellose ursprüngliche Strände, ein mildes Klima, die atemberaubende Art déco Architektur und malerische Märkte machen die Stadt unvergleichlich. Berühmte Hotels aus der Belle Époque wie das Négresco säumen die Strandpromenade. Im engen Straßengewirr der Altstadt findet man zahlreiche Cafés und Restaurants sowie einen prächtigen Blumenmarkt. Die Straßen und die pastellfarbenen Häuser verleihen der Altstadt einen ganz besonderen Reiz. All dies hat die Menschen im Laufe der Geschichte immer aufs Neue in diese Stadt gelockt, aber die Aussicht von den Hügeln außerhalb der Stadt hat sie in aller Welt berühmt gemacht. Weiter geht es zum beschaulichen Bergdorf Tournettes-sur-Loup, nur etwa 20 km von Nizza entfernt. Erbaut auf einem Felsvorsprung, erlangte der Ort durch das Veilchen vor mehr als einem Jahrhundert seine Berühmtheit. Noch heute wird die „Victoria“ hier angebaut und ist beliebt für Blumensträuße, in Parfümerien und Süßwarengeschäften. Im Labyrinth aus kleinen Gassen und Sackgassen sind in der idyllischen „Stadt der Veilchen“ in alten Häusern die Werkstätten und Boutiquen untergebracht. Hier können Sie viele verschiedene Handwerker bei der Arbeit entdecken: Maler, Bildhauer, Weber und Töpfer laden die Besucher dazu ein, ihre ungewöhnlichen und einzigartigen Kreationen anzuschauen.

5.Tag: Heimreise

Termine	BER	DUS	FRA	HAM	MUC
25.03. - 29.03.21		549,-		599,-	549,-
28.10. - 01.11.21	549,-				ab 549,-

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Das große Ziel so nah: Wandern auf dem Jakobsweg

Die letzten 100 km nach Santiago de Compostela

DURCHFÜHRUNGS-
GARANTIE AB 10 PAX



max. 20
Personen

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland via Zürich nach Santiago de Compostela und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen
- ✓ 1 Ü/F im Hotel Novoa in Sarria
- ✓ 1 Ü/F im Hotel Pousada in Portomarín
- ✓ 1 Ü/F im Hotel Complejo la Cabana in Palas de Rei
- ✓ 1 Ü/F im Hotel Arzúa in Arzúa
- ✓ 1 Ü/F im Hotel Bello in O Amenal
- ✓ 2 Ü/F im Hotel Gelmirez in Santiago de Compostela
- ✓ 6 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ 1 Abendessen in einem Restaurant in Santiago de Compostela, 3-Gang-Menü
- ✓ Wanderung Sarria - Portomarín inkl. Wanderführer
- ✓ Wanderung Portomarín - Palas de Rei inkl. Wanderführer
- ✓ Wanderung Palas de Rei - Arzúa inkl. Wanderführer
- ✓ Wanderung Arzúa - O Amenal inkl. Wanderführer
- ✓ cWanderung O Amenal - Santiago de Compostela inkl. Wanderführer
- ✓ Stadtführung Santiago de Compostela inkl. Eintritt Kathedrale
- ✓ Pilgerausweis und -Muschel
- ✓ Kartenmaterial für alle Etappen
- ✓ Gepäcktransport von Etappe zu Etappe
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Santiago de Compostela

8 Tage ab **1.099,00**

Aufpreis
EZ-Zuschlag: 210,00

Termine	BER	DUS	FRA	MUC
24.04. - 01.05.21				
07.05. - 14.05.21		1.099,-		
12.06. - 19.06.21				
25.09. - 02.10.21		ab 1.099,-		
09.10. - 16.10.21				

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.



Immer mehr Menschen zieht es hinaus in die Stille und in die Natur. Weg aus der schnelllebigen Zeit, weg aus der Hektik und der Informationsflut. Bei sich ankommen, in der Ruhe und in der Natur zu klaren Gedanken und einem stillen Geist finden – das ist das Ziel vieler Wanderer auf dieser berühmten Route. Die Jakobsweg-Autoren Paulo Coelho und Hape Kerkeling haben ihren Anteil an der Bekanntheit des Pilgerns mit dem großen Ziel Santiago de Compostela. Tun Sie es ihnen gleich und wandern Sie die letzten 113 km bis zum Endziel und erhalten Sie die „Compostella“, die Pilgerurkunde, die Ihre bleibenden Eindrücke und die Begegnungen mit anderen und sich selbst entlang des Weges dokumentiert.

1. Tag: Anreise nach Santiago de Compostela und Transfer zum Hotel nach Sarria

2. Tag: Sarria - Portomarín
Viele Pilger beginnen in Sarria ihren Fußmarsch durch Spanien auf der letzten Etappe des klassischen Jakobsweges, denn von hier sind es noch etwa 113 km bis Santiago de Compostela. Und 100 km muss man gewandert sein, um die „Compostela“, die Pilgerurkunde, zu erlangen. Vorbei an Buchen, Eichen und Kiefernwäldern geht es nach Barbadelo und Rente. Entlang der Pfade bauten Wanderer kleine Schreine und romanische Ruinen und mittelalterliche Brücken begegnen Ihnen ebenfalls auf der Route. Wenn Sie Brea erreichen, sind es nur noch 100 km bis nach Santiago de Compostela, wie es der Meilenstein beweist. Durch die bewaldete Landschaft führt der Weg Sie schließlich weiter bis nach Portomarín. *Gehzeit: ca. 5,5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: leicht, Wanderung: ca. 22 km, Höhenunterschied: ca. 250 m*

3. Tag: Portomarín - Palas de Rei

Portomarín, die wichtige Pilgerstation auf dem Jakobsweg an einer Brücke über den Fluss Miño, wurde in den 60er Jahren wegen des Baus eines Stausees komplett demontiert und auf dem Hügel nebenan neu aufgebaut. Unter den umgesetzten Gebäuden befindet sich auch eine mittelalterliche Kirche. Quer durch die landwirtschaftlich geprägte Gegend geht es von hier einen Hang hinauf bis zur Ortschaft Gonzar. Durch die Berge von Ligonde führt der Weg nach Castromaior mit seinen gleichnamigen Burgruinen. Durch die Dörfer Ventas de Naron, Ligonde und Eireche erreichen Sie das große Steinkreuz in Os Lameiros. Es weist den richtigen Weg bis nach Palas de Rei, wo der Tag endet. *Gehzeit: ca. 6,5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittel, Wanderung: ca. 25 km, Höhenunterschied: ca. 350 m*

4. Tag: Palas de Rei - Arzúa

Der Marsch in Richtung Pambre beginnt landschaft-



Mein Tipp



Eine gute Vorbereitung ist das A und O!

Wir bewegen uns auf dieser Reise auf der traditionellen Route des französischen Jakobsweges, der auch der Bekannteste ist. Die Strecke von Sarria

nach Santiago de Compostela, also die letzten 100 km des Weges, macht den meisten Pilgern keine großen Schwierigkeiten, denn sie ist auch für Anfänger recht gut zu laufen. Man sollte aber bedenken, dass durchschnittlich etwa zwanzig Kilometer am Tag gelaufen werden. Das erfolgt nicht jeden Tag bzw. nicht an mehreren aufeinander folgenden Tagen, aber ein wenig Vorbereitung darauf ist angebracht. Daher ist es ratsam, einige Tage vor Beginn der Pilgerreise mit kleinen Trainingseinheiten die Beine und Füße ans Wandern zu gewöhnen. Gutes Schuhwerk ist auch sehr wichtig. Dieses wird Ihr bester Freund während der Wanderungen auf dem „Camino“ sein. Ihre Füße werden es Ihnen auf jeden Fall danken, wenn Sie in Compostela ankommen.

Vaida Urbonaite, eine der BTO-Reiseleiterinnen für diese Wanderreise

lich schön mit einer Etappe durch den Wald nach San Xulián. Moos und Efeu ranken sich um die dicken Baumstämme, die den Jakobsweg begrenzen. Man passiert die romanische Dorfkirche in San Xulián und kommt an einigen charakteristischen galicischen Mais-speichern, den sog. Horreos, vorbei. Über das Dorf Pontecampañas wandern Sie nach Casanova hinab zum Fluss Porto de Bois und schließlich wieder hinauf bis nach Leboreiro und Furelos. Am Ortsausgang von Melide führt der Weg in einen dichten Wald Richtung Parabispo. Auf dem Pfad nach Arzúa geht es auf und ab, vorbei an Castañeda und Ribadiso da Baixo. *Gehzeit: ca. 7 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittel, Wanderung: ca. 29,2 km, Höhenunterschied: ca. 200 m*

5.Tag: Arzúa - O Ameal

Ihr Wanderweg bietet ein abwechslungsreiches auf und ab durch kleine Orte und Dörfchen, durch dichten Wald, aber auch entlang von Straßen. Auf steinigen Pfaden gelangen Sie nach Barrossas und Peroxa.

Santiago ist von hier nun in fühlbarer Reichweite, was den Weg aufregender macht. Mit der Gelassenheit schon so viele Kilometer des Pilgerweges gewandert zu sein, erreichen Sie Pedrouzo. Es führt Sie durch den Ort bis nach O Ameal, damit Sie morgen in aller Ruhe das große Ziel erreichen können. *Gehzeit: ca. 5,5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittel, Wanderung: ca. 22 km, Höhenunterschied: ca. 115 m*

6.Tag: O Ameal - Santiago de Compostela

Heute brechen Sie auf zur letzten und freudvollsten Etappe des Camino de Santiago. Überall auf den Wegen herrscht eine besondere Stimmung, denn viele Pilger sind froh, dass Sie die letzte Etappe endlich erreicht haben. Manch ein Pilger versucht so schnell wie möglich Santiago zu erblicken oder aber die letzten Kilometer werden bei einer ruhigen, langsamen Wanderung genossen. Kurz vor der Stadt verlassen Sie den traditionellen Weg. Er musste dem Flughafen weichen. Danach ist es nicht mehr weit bis Sie die

Türme der Kathedrale von Santiago de Compostela erblicken. *Gehzeit: 4,5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittel, Wanderung: ca. 19 km, Höhenunterschied: ca. 100 m*

7.Tag: Santiago de Compostela

Renaissance und Barockbauten prägen das Stadtbild von Santiago de Compostela, das von der mächtigen Kathedrale beherrscht wird. Knapp 50 Kirchen, prächtige Plätze und von Arkadengängen gesäumte Straßen machen den Zielfort des Jakobsweges zu einer der schönsten Städte in ganz Spanien. Sie werden die Kathedrale mit dem Pórtico de la Gloria und dem Grabmal des heiligen Jakobus in der Krypta sehen. Den Tag können Sie nutzen um an einem der Pilger-gottesdienste teil zu nehmen oder Sie genießen es endlich in Santiago angekommen zu sein. Den Tag lassen Sie abends bei einem gemeinsamen Abendessen in einem Restaurant ausklingen.

8.Tag: Heimreise

Baskenland und Spaniens „Grüne Küste“

Unterwegs am Golf von Biskaya: Steilküsten, edle Weingüter und das berühmte Guggenheim-Museum

SPANIEN



HIGHLIGHTS:

- * Bilbao und Besuch Guggenheim-Museum
- * San Sebastian - Perle des Baskenlandes
- * Weinverkostung im Rioja-Weinanbaugebiet (fak.)
- * Bootsfahrt auf dem Golf von Biskaya (fak.)
- * Besuch von Gernika (fak.)

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland via Madrid nach San Sebastian und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Urdanibia Park in Irun
- ✓ 7 Abendessen, 3-Gang-Menü / Buffet
- ✓ ganztägiger Ausflug Bilbao inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritt und Führung Guggenheim-Museum und Besuch der Brücke von Biskaya, der ältesten Schwebefähre der Welt
- ✓ halbtägiger Ausflug um die Bucht von Txingudi inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ ganztägiger Ausflug San Sebastián und Hernani inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritt Chillida Leku Museum in Hernani
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage ab **899,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	189,00
ganztägiger Ausflug Pamplona und Jakobsweg inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritt Kathedrale Pamplona, Besichtigung der Santiago El Mayor-Kirche und kleine Wanderung auf dem Jakobsweg (Schwierigkeitsgrad: leicht):	49,00
ganztägiger Ausflug Rioja inkl. Bus und Reiseleitung sowie Besuch der Bodega El Fabulista mit Führung, Verkostung von 2 Weinen und typischen Aperitifs (traditioneller Käse, hausgemachter Chorizo und frische Brötchen):	62,00
ganztägiger Ausflug Bermeo, Gernika und Getaria inkl. Bus und Reiseleitung sowie Bootsfahrt:	54,00

1. Tag: Anreise

2. Tag: Bilbao - die bunte Hauptstadt des Baskenlandes

In Bilbao treffen moderne Kunst und Architektur auf schmale bunte Gassen und herrliche Plätze. Zu den Höhepunkten zählt zweifelsohne der Besuch des weltbekannten Guggenheim-Museums. Das von Stararchitekt Frank O. Gehry erschaffene, 1997 eröffnete Museum am Ufer des Nervión ist zum Wahrzeichen der baskischen Hauptstadt geworden. Bevor es zurück zum Hotel geht, machen Sie einen kleinen Abstecher nach Getxo. Hier befindet sich die älteste Schwebefähre der Welt, die jährlich 6 Millionen Reisende befördert. Der Panoramablick, der sich Ihnen von der Fußgängerbrücke aus bietet, ist unglaublich!

3. Tag: Pamplona und der Jakobsweg

Landeinwärts geht es in die baskische Region Navarra, die im Mittelalter einen Teil des bedeutenden Königreiches Navarra darstellte. Die Natur zeigt sich hier in ihren schönsten Farben: verschnittene Gipfel der Pyrenäen, immergrüne Täler und schwindelerregende Felsschluchten. Hauptstadt und größter Ort dieser Region ist Pamplona, malerisch am Ufer des Arga gelegen. Weltberühmt ist Pamplona heute vor allem wegen seines jährlichen Stierlaufs Sanfermines. Weiter geht es ins 15 km entfernte Villatuerta. Von hier aus wandern Sie die letzten 4 km auf dem „Camino Francés“ nach Estella, ein Schmuckstück aus vergangenen Jahrhunderten.

4. Tag: San Sebastián - Perle des Baskenlandes

Am Golf von Biskaya im bergigen Baskenland gelegen erstreckt sich San Sebastián entlang mehrerer Buchten, die von Promenaden und eleganten Gebäuden gesäumt sind und an die Vergangenheit der Stadt als elegantes Seebad erinnern. Nach einer individuellen Mittagspause fahren Sie ins 10 km entfernte Hernani. Malerisch in einem Tal in der hügeligen Landschaft südlich von San Sebastián gelegen befindet sich hier das Chillida-Leku Museum. Der Künstler hatte das Grundstück selbst ausgewählt und gestaltete das Bauernhaus Zabalaga um in ein Schmuckstück.

5. Tag: Um die Bucht von Txingudi - Hondarribia und Hendaya

Ihr heutiger Ausflug führt Sie um die Bucht von Txingudi, ein Ort geprägt von Meer, Bergen und Flüssen, gepaart mit einem eindrucksvollen Naturerbe und historischen Hinterlassenschaften - eine Gegend mit einem ganz eigenen Charakter. Erste Station ist das nahe gelegene Städtchen Hondarribia, eine Küstenstadt mit langer Fischer- und Fremdenverkehrstradition. Weiter geht es nach Hendaya, auf der französischen Seite gelegen. An der Pforte zu Spanien am Anfang der baskischen Steilküste gelegen besitzt der charmante Badeort einen harmonischen Küstenabschnitt, der von zahlreichen Villen im neo-baskischen Stil vom Beginn des 20. Jh. gespickt ist.

6. Tag: Weinbaugebiet La Rioja

Die Weinregion Rioja Alavesa liegt im äußersten Süden des Baskenlandes am Fluss Ebro. Auf einem Hügel errichtet wacht Laguardia hier über ihre Weinberge. Die guten Weine waren es auch, die der Gegend zu ihrem wohlverdientem Ruhm verholfen haben. Unterwegs legen Sie einen Fotostopp in der Kellerei Ysios, nach Entwürfen von Santiago Calatrava erbaut, ein, ehe Sie die Bodega El Fabulista besuchen und eine Führung durch das Weingut unternehmen, gefolgt von einer kleinen Verkostung.

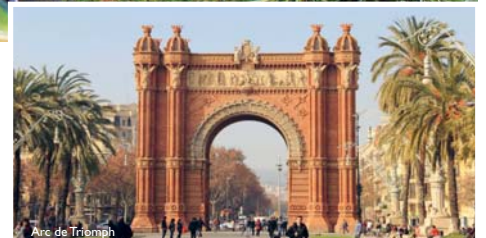
7. Tag: Fischerflair und frische Brise - Bermeo mit Bootsfahrt, Gernika und Getaria

Direkt an der Atlantikküste gelegen wartet heute Bermeo auf Ihren Besuch. Am Hang des Berges Sollube erbaut ist Bermeo einer der wichtigsten Häfen der Region und doch hat sich der Ort das typische Flair eines alten Fischerdörfchens erhalten. Lassen Sie sich bei einem Bummel vom ganz besonderen Reiz Bermeos in den Bann ziehen und unternehmen Sie anschließend eine Bootsfahrt im Golf von Biskaya. Die Küstenlinie besticht durch zahlreiche Steilküsten und Gesteine, kleine Inseln und Meeresarme. Zurück in Bermeo setzen Sie Ihren Ausflug nach Gernika fort. Der Ort liegt im Oka-Tal und war schon immer ein wichtiger Ort für die baskische Identität. Auf der Rückfahrt nach Irun machen sie Halt in Getaria, an der Küste Guipúzcoas gelegen.

8. Tag: Heimreise

Termine	BER	DUS	FRA	HAM	MUC
10.05. - 17.05.21	969,-		939,-	969,-	939,-
06.09. - 13.09.21			ab 899,-		

Hotel in
Zentrumslage



1.Tag:Anreise

2.Tag: Historisches und modernes Barcelona

Sie lernen den Berg Montjuïc kennen, auf dem sich das Olympiastadion befindet. Dort können Sie die unvergleichliche Aussicht über die ganze Stadt genießen. Natürlich lernen Sie auch das Olympische Viertel und den Olympischen Hafen kennen. Zu den absoluten Pflichtbesuchen gehört das gotische Viertel, ein architektonisches Juwel. Viele Gebäude stammen aus dem 15. Jahrhundert, wie z. B. die Kathedrale. Ganz in der Nähe führt der von Bäumen gesäumte Boulevard, der von den Einwohnern Las Ramblas genannt wird, bis hinunter ans Meer. Tagsüber und auch nachts flanieren die Menschenmassen an Blumen- und Zeitungsständen vorbei.

3.Tag: Die Schätze Gaudís

Besuch des Parks Güell, wo der berühmte Architekt Gaudí mit exotischen Formen experimentieren konnte. Der katalanische Architekt hat wie kein anderer die Jugendstilarchitektur Barcelonas geprägt. Danach Besuch der weltberühmten, noch unvollendeten Sagrada Familia.

4.Tag: Kloster Montserrat

Etwa 50 km nordwestlich von Barcelona liegt Montserrat. Schon von Weitem bietet der etwa 1.200 Meter hohe Berg einen grandiosen Anblick. Am Kloster angekommen, bietet sich ein unbeschreiblicher Ausblick bis hin nach Barcelona. Die Stadt selbst ist jedoch hinter dem Tibidabo verdeckt. Das Kloster selbst ist keine besondere architektonische Sehenswürdigkeit, hier begeistert die Kulisse, in die die Gemäuer hineingebaut wurden. Viele der Touristen reisen allein wegen der Statue der Schwarzen Madonna, Schutzpatronin Kataloniens, an. Diese thronet über dem Hochaltar. Ihr zu Ehren werden täglich von rund 50 Chorknaben gregorianische Gesänge angestimmt (Mo. bis Sa. 13 und 19.15 Uhr; So. 12 Uhr). Vom Kloster selbst sind es noch ca. 300 Höhenmeter auf die Gipfel des Montserrat. Wem dies zu beschwerlich ist, der kann eine der Zahnradbahnen nehmen.

5.Tag: Heimreise



HOTEL EVENIA ROCAFORT

Lage: Im Herzen der pulsierenden Metropole Barcelona. Alle Sehenswürdigkeiten der Stadt sowie der imposante Hafen sind bequem mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Eine Metrostation liegt ca. 150 m Meter vom Hotel entfernt.

Zimmerausstattung: 51 Zimmer sind ausgestattet mit Bad inkl. DU/WC und Föhn, TV, Telefon, Internet (kostenfrei), Klimaanlage, Minibar und Safe.

Weitere Hoteleinrichtungen: Restaurant, eine Bar, Internet-Point sowie Tagungs- und Veranstaltungsräume



Hotel Evenia Rocafort - Zimmerbeispiel

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Barcelona und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 4 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Evenia Rocafort in Barcelona
- ✓ ganztägige Stadtführung modernes und historisches Barcelona
- ✓ halbtägige Stadtführung zum Thema „Schätze Gaudís“
- ✓ Stadtführungen inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Eintritt Park Güell
- ✓ Eintritt Sagrada Familia
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

5 Tage

ab **539,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab: 148,00
 halbtägiger Ausflug Kloster Montserrat
 inkl. Bus und Reiseleitung: 49,00

Termine	BER	DUS	FRA	MUC
20.03. - 24.03.21	539,-		569,-	
15.05. - 19.05.21				
15.10. - 19.10.21				ab 659,-

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Andalusien

Inkl. Mittagessen bei einheimischen Hausfrauen



Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Malaga und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Cervantes in Torremolinos
- ✓ 7 Abendessen, Buffet
- ✓ ganztägiger Ausflug Weiße andalusische Dörfer à la carte inkl. Olivenölkostprobe und Mittagessen bei einheimischen Hausfrauen
- ✓ ganztägiger Ausflug Granada inkl. Führung Alhambra und Eintrittskarte Alhambra
- ✓ alle Ausflüge inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage ab **599,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	119,00
4-Sterne-Hotel Sol Principe in Torremolinos im DZ, ab:	42,00
ganztägiger Ausflug Sevilla:	49,00
ganztägiger Ausflug Cordoba:	49,00
ganztägiger Ausflug Ronda:	49,00
ganztägiger Ausflug Gibraltar:	59,00
halbtägiger Ausflug Malaga:	29,00
(alle Ausflüge inkl. Bus und Reiseleitung)	

1.Tag: Anreise

2.Tag: Sevilla - Hauptstadt Andalusiens

Die großartige Hauptstadt Andalusiens sollte auf keiner Reiseroute durch Südspanien fehlen. Trotz ihrer Größe sind die historischen Bereiche Sevillas rund um die riesige Kathedrale und den Königspalast Pedros des

Grausamen bequem zu Fuß zu erreichen. Die prachtvolle Kathedrale gilt als das weltgrößte gotische Bauwerk. Sehenswert ist auch die verwinkelte Altstadt mit ihren romantischen, schattenspendenden Höfen. Der mächtige Alcazar war einst das Schloss der maurischen und später der christlichen Könige. Die prächtigen Fassaden, Säle und Gemächer verraten die Handschrift maurischer Baumeister. Die Giralda, ein ehemaliges Minarett, können Sie über eine Wendeltreppe erreichen. Oben angekommen, werden Sie für die Mühen des Aufstiegs mit einem einzigartigen Ausblick belohnt. Das imposante Grab von Kolumbus befindet sich in der Kathedrale. Der Maria-Luisa-Park lädt nach der Besichtigungstour zum Ausruhen ein. (Eintritt Kathedrale ca. 13,00 € / Alcazar ca. 13,00 € - zahlbar vor Ort)

3.Tag: Weiße andalusische Dörfer à la carte

Der Ausflug führt zu den typischen weißen andalusischen Dörfern Alfamete und Alfamatejo. Während des Ausfluges erfolgt ein Besuch der ältesten Olivenbaumplantage Spaniens, wo mehr als 1.000-jährige Olivenbäume stehen. Hier erfahren Sie mehr über die verschiedenen Oliven und das Öl, wie auch über andere Pflanzen und Bäume auf der Plantage: Mandel-, Avocado- oder Granatapfelbäume. Weiter geht es zur Besichtigung der Ölfabrik mit anschließender Kostprobe des Öls und andalusischen Bauernbrot. Danach erfolgt die Fahrt ins Dorf Alfamatejo. Am großen Platz erwarten Sie die Frauen des Dorfes mit einem Süßwein. Danach geht es in die einzelnen Privathäuser; in denen ein typisch hausgemachtes Menü für Sie vorbereitet ist. Nach der kulinarischen Stärkung fahren Sie auf der Landstraße Ruta de la Axarquia zurück zum Hotel.

4.Tag: Die prächtige Kalifenstadt Cordoba

In der Kalifenstadt Cordoba steht die zweitgrößte Moschee der Welt. Auf 850 Marmorsäulen ruhend, ist sie das bedeutendste maurische Bauwerk Spaniens. Inmitten der mehr als 20.000 m² großen Moschee wurde in späteren Jahrhunderten die prächtige Kathedrale errichtet. Erlebnisreich und erholsam zugleich ist ein Bummel durch die romantischen Altstadtgassen mit ihren schat-

tigen, dicht begrünten und Brunnen mit geschmückten Innenhöfen. (Eintritt Moschee ca. 13,00 € inkl. Audioguides - zahlbar vor Ort)

5.Tag: Ronda - typisch andalusisch

Rondas atemberaubende Lage hat von jeher Besucher angezogen. Der von Bergen umgebene Ort befindet sich am Rande einer tiefen Schlucht. Den besten Blick in die Schlucht haben Sie von der neuen Brücke. Das typisch andalusische Städtchen ist wegen seiner weiß getünchten Häuser und der maurischen Ruinen eine Augenweide. Viele Besucher kommen, um sich Stierkämpfe in der zweitältesten Stierkampfarena Spaniens anzuschauen. Das Stierkampf-Museum ist Rondas Stierkämpfer Pedro Romero gewidmet. Er war einer der Urväter des Stierkampfes. Die Cueva de la Pilata außerhalb von Ronda ist bekannt für ihre Höhlenmalereien aus der Bronzezeit. (Eintritt Stierkampfarena ca. 8,00 € - zahlbar vor Ort)

6.Tag: Gibraltar

Sie besuchen Gibraltar; seit Menschengedenken das Tor zum Mittelmeer. Vom Europa Point, der Südspitze Gibraltars, haben Sie einen weiten Blick bis hinüber nach Afrika. Berühmt ist auch der Affenfelsen, auf dem - in Europa einmalig - Magot-Affen frei leben.

ODER: Malaga

Sehenswert sind zwei maurischen Zitadellen, die das Stadtbild Malagas prägen. Die Alcazaba beherbergt ein Museum der maurischen Künste und ist verbunden mit der Festung Gibralfaro. Hier gibt es ein kleines Gasthaus, von dem Sie einen wunderbaren Ausblick haben. Im Museum der schönen Künste werden Werke von Pablo Picasso ausgestellt. Er ist der berühmteste Sohn der Stadt. (Eintritt Kathedrale ca. 7,00 € / Alcazaba und Gibralfaro ca. 6,00 € / Picasso Geburtshaus ca. 3,00 € / Picasso Museum ca. 9,00 € - zahlbar vor Ort)

7.Tag: Granada und die mächtige Alhambra

Wegen ihrer Kunst- und Kulturschätze sowie ihrer geschichtlichen Bedeutung wurde die einstige maurische Residenzstadt zum Nationalmonument erklärt. Herrlich liegt die Stadt am Fuß der Sierra Nevada. Im Mittelpunkt steht die Alhambra, der berühmte Palast aus der Mauernzeit. Er ist ein einzigartiges Meisterwerk arabischer Baukunst. Aber Granada hat noch einiges mehr zu bieten. Die Generalife-Gärten waren einst Sommersitz der maurischen Könige. In der Kathedrale befindet sich die Capilla Real, die Grabkapelle der katholischen Könige. Nicht versäumen sollten Sie einen Besuch am Kloster La Cartuja und im maurisch geprägten Stadtteil Albaicín.

8.Tag: Heimreise

Termine	BER	DUS	HAM	MUC	STR
09.03. - 16.03.21	599,-		629,-		649,-
19.04. - 26.04.21			659,-		
10.05. - 17.05.21			679,-		
18.10. - 25.10.21			ab 699,-		

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.



Grazalema, Stadtansicht



Jerez de la Frontera, Frauen in Flamencokleidung



Albufeira, Hotel Baia Grande - Außenansicht



Sevilla, Königspalast

1. Tag: Anreise

Flug nach Faro und Fahrt nach Albufeira zu Ihrem Hotel für die ersten 3 Nächte in der Feme. Herrlich gelegen an der Küste im Süden Portugals bietet der Ort fantastische Strände und eine reizvolle Altstadt.

2. Tag: Westalgarve

Unter dem Schutzmantel der maurischen Burg verzaubert der malerische Ort Silves seine Besucher schon immer mit Geschichten über vergangene Reichtümer. Sie besichtigen die Burg von Silves. Entlang der Küste geht es weiter nach Lagos, einem schönen Hafenstädtchen, das vor allem wegen seiner herrlichen Sandstrände bekannt ist. Am wehrhaften Fort aus dem 16. Jahrhundert dümpeln bunt bemalte Boote vor sich hin, Fischer reparieren schweigend ihre Netze. Weiter führt der Ausflug nach Sagres mit Besichtigung der Festung Fortaleza und der Ponte de Sagres. Anschließend erreichen Sie den südwestlichsten Punkt Europas, Capo de Sao Vincente.

3. Tag: Freizeit oder Faro und Ostalgarve

Den heutigen Tag können Sie individuell nach Ihren Wünschen gestalten oder am Ausflug „Faro und Ostalgarve“ teilnehmen. In Faro besichtigen Sie die schöne Altstadt mit der Kathedrale aus dem 13. Jahrhundert und ihrer schaurigen Attraktion der Knochenkapelle innerhalb der Karmelitenkirche. Anschließend Fahrt an die Ostalgarve, die wegen ihrer endlos langen, flachen Sandstrände auch „Sandalgarve“ genannt wird. Den ersten Halt unternehmen Sie in Olhao. Bekannt ist Olhao für die Fischerei, deren Bedeutung sich überall widerspiegelt. Weiterfahrt vorbei am malerischen Dorf Santa Luzia nach Tavira, welches man auch als „Venedig der Algarve“ bezeichnet.

4. Tag: Sevilla und Alcazar

Trotz ihrer Größe sind die historischen Bereiche Sevillas rund um die riesige Kathedrale und den maurischen Palast Pedros des Grausamen bequem zu Fuß zu erreichen. Sehenswert ist auch die verwinkelte Altstadt mit ihren romantischen, schattenspendenden Höfen. Anschließend lockt der Königspalast Alcazar de Sevilla mit seiner einmaligen Nasriden-Gartenanlage. Weiter-

fahrt nach Chiclana de la Frontera zu Ihrem Hotel für die nächsten 4 Nächte an der Costa de la Luz, Küste des Lichts.

5. Tag: Jerez de la Frontera und Cádiz

Heute fahren Sie nach Jerez de la Frontera. Hier besuchen Sie die Königliche Hofreitschule und werfen einen Blick in das Kutschenmuseum. Im Anschluss besichtigen Sie die bekannteste Weinkellerei Spaniens, die Bodega de Tio Pepe. An die Führung bindet eine kleine Verkostung der Weine an. Am frühen Nachmittag geht es weiter nach Cádiz, Hauptstadt der gleichnamigen Provinz im Süden Spaniens und die älteste Stadt Europas. Bummeln Sie durch die Altstadt mit ihren prächtigen Gebäuden und Türmen aus dem 17. und 18. Jahrhundert

6. Tag: Freizeit oder Auf der Straße der weißen Dörfer

Heute haben Sie die Möglichkeit zu einem Ausflug entlang der „Straße der weißen Dörfer“. Insgesamt gehören etwa 30 Orte zur Ruta de los Pueblos blancos. Diese Bergdörfer sind vor allem bekannt durch ihre weiß gekalkten Häuser, dekoriert mit Blumentöpfen in bunten Farben. Viele der weißen Dörfer liegen in idyllischen Berglandschaften. Ihren ersten Halt machen Sie in Arcos de la Frontera. Attraktion des Ortes ist die Altstadt, auf einem steilen Felsen oberhalb des Flusses Gualalete gelegen, mit ihren engen Gassen und den typisch für die weißen Dörfer weißgetünchten Häusern. Weiter geht es nach Grazalema, einem der schönsten weißen Dörfer Andalusiens. Sie unternehmen einen Spaziergang durch die kleine Gemeinde am Fuße der Sierra del Pinar und schlendern durch den historischen Ortskern, entlang der kleinen Gassen, vorbei an der Kirche Encarnación aus dem 17. Jahrhundert und der Kirche Nuestra Señora de la Aurora aus dem 18. Jahrhundert. Auf dem Weg zurück zum Hotel machen Sie noch einen Stopp in Vejer de la Frontera, auf einem Hochplateau einige Kilometer vor der Küste gelegen.

7. Tag: Tag zur freien Verfügung

8. Tag: Heimreise

Unser Leistungspaket

- ✓ Flug von Deutschland nach Faro inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Flug von Sevilla oder Malaga oder Jerez de la Frontera nach Deutschland inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ 3 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Baia Grande in Albufeira
- ✓ 4 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Valentin Sancti Petri in Chiclana de la Frontera
- ✓ 7 Abendessen, Buffet
- ✓ ganztägiger Ausflug Westalgarve inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritt Burg Silves und Festung Sagres
- ✓ ganztägiger Ausflug Sevilla inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritt Alcazar mit Kopfhörern
- ✓ ganztägiger Ausflug Jerez de la Frantoera und Cádiz inkl. Bus und Reiseleitung sowie Besichtigung der Königlichen Hofreitschule mit Kutschenmuseum und Führung Weinkellerei Tio Pepe mit Wein- und Sherry-Verkostung
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer, pro Zimmer

8 Tage

ab **889,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	140,00
ganztägiger Ausflug Faro und Ostalgarve inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritt Kathedrale Faro:	42,00
ganztägiger Ausflug Weiße Dörfer inkl. Bus und Reiseleitung:	38,00



HOTEL VALENTIN SANCTI PETRI

Lage: Das 4-Sterne-Hotel befindet sich im Ferienort Chiclana de la Frontera an der Costa de la Luz im Süden Spaniens und liegt direkt am Strand Playa de la Barrosa.

Zimmerausstattung: 553 klimatisierte Zimmer; jeweils ausgestattet mit einem Bad mit Badewanne/Dusche/WC, Haartrockner; Telefon und TV, WLAN, kostenpflichtigem Safe und Minibar sowie einem Balkon oder einer Terrasse.

Weitere Hoteleinrichtungen: weitläufige Gartenanlage, Aufzüge, Rezeption, Lobby, Restaurants, Bars, Zeitungs- und Geschenkeshop, mehrere Pools und Whirlpools, Sonnenterrasse, Lese- und Fernsehzimmer; Fitness-Center; Fahrradverleih, Spa-Bereich mit Sauna und Dampfbad

Chiclana de la Frontera, Hotel Valentin Sancti Petri - Außenansicht



Termine	BER	DUS	FRA	MUC	STR
14.04. - 21.04.21			889,-		
20.10. - 27.10.21			ab 899,-		

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Kanareninsel Lanzarote

Zwischen Meer, Strand und Kaktusgarten



HIGHLIGHTS:
 * Besuch der Lavahöhle Cueva de los Verdes und Kaktusgarten
 * Ausflug zu den Feuerbergen mit Weinverkostung
 * zubuchbar: Katamaran-Ausflug und Ausflug Fuerteventura

★ ★ ★ ★ ★
HOTEL OCCIDENTAL LANZAROTE MAR

NEUES HOTEL



Zimmerbeispiel © Barceló Hoteles&EduardoM,Conde

Lage: Das 4-Sterne-Hotel befindet sich in Costa Tegüise an der Ostküste der Kanareninsel Lanzarote. Ein kostenloser Shuttle verkehrt zwischen der Anlage und dem in rund 4 km Entfernung gelegenen Sandstrand Playa de las Cucharas.

Zimmerausstattung: Die 442 geräumigen Zimmer sind ausgestattet mit einem Bad mit Badewanne/Dusche/WC, Haartrockner, Klimaanlage, Telefon und TV, einem kostenpflichtigen Safe sowie einem Balkon.

Weitere Hoteleinrichtungen: Aufzüge, Rezeption, Lobby, Restaurants, Bars, olympisches Schwimmbecken, drei Pools, Fitnessstudio, Wellness-Center mit Sauna, Whirlpool und Massageangebote

Mein Tipp



Eine Reise in eine andere Welt!

Eine kleine sonnenverwöhnte Insel im Atlantik, mit explosiver Vergangenheit. Ich durfte sie 2020 besuchen. Es ist beeindruckend, wie die Menschen auf dieser Insel mit ihrer spärlichen Vegetation im und mit dem felsigen Lavagestein leben. Das Spiel von Licht und Farbe fesselt mich als Betrachter ein jedes Mal und das überall auf der Insel. Im Nationalpark „Timanfaya“ und in den von César Manrique gestalteten Tunneln und Grotten in den Lavahöhlen kommt man aus dem Staunen nicht mehr raus. Ein unvergessliches Naturerlebnis sind die Vulkanlandschaften und die Küsten mit den vielen dunklen Stränden.

Astrid Dreger, BTO-Reisebegleiterin

max. 25 Personen

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Lanzarote und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Transferassistenten
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Occidental Lanzarote Mar in Costa Tegüise
- ✓ 7 Abendessen, Buffet
- ✓ ganztägiger Ausflug Lavahöhle und César Manrique inkl. Bus und Reiseleitung sowie Mittagessen und Eintritte Cueva de los Verdes, Kaktusgarten und Stiftung César Manrique
- ✓ ganztägiger Ausflug Feuerberge und Lavaküste inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritt Nationalpark Timanfaya, Mittagessen und Weinverkostung (1 Glas Wein pro Person)
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage ab **859,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	182,00
4-stündiger Katamaran-Ausflug inkl. Transfer, Mittagessen und Getränken:	65,00
ganztägiger Ausflug Insel La Graciosa inkl. Transfer, Überfahrt und Reiseleitung:	39,00
ganztägiger Ausflug Fuerteventura inkl. Bus, Reiseleitung und Überfahrt sowie Rundfahrt mit Eintritt Casa Santa Maria und Mittagessen:	79,00

1.Tag:Anreise

2.Tag: Insel La Graciosa

Im Norden von Lanzarote liegt eine Gruppe kleinerer Inseln, die auch „Archipiélago Chinijo“ genannt werden. Die größte und einzige bewohnte dieser Inseln ist La Graciosa mit etwa 29 km². Das kleine Paradies bietet herrliche Strände mit goldenem Sand und kristallklarem Wasser. Auf der Insel befinden sich zwei kleine Dörfer; Caleta de Sebo, die Hauptstadt, und Pedro Barba, ein kleiner Urlaubsort, in dem es vor allem Ferienhäuser gibt. Da es hier keine asphaltierten Straßen gibt, stehen Ihnen zur Erkundung der Insel Mietfahräder zur Verfügung. Oder Sie entdecken die Insel per Jeep. Natürlich können Sie den Tag auch entspannt am Strand genießen. (Fahrradausleihe, Jeep-Tour und Strand-Shuttle auf eigene Kosten)

3.Tag: Lavahöhle und César Manrique

Tegüise, die ehemalige Hauptstadt der Insel, hat sich den Charme einer alten traditionellen Ortschaft erhalten. Vorbei an typischen Ortschaften erreichen Sie das „Tal der Tausend Palmen“; hier bietet sich Ihnen ein herrlicher Ausblick auf den traumhaften Palmenpark. Lassen Sie das Lavafeld El Malpaís an sich vorüberziehen und werfen Sie unbedingt einen Blick auf den Vulkan Corona, ehe Sie die Cueva de los Verdes erreichen. Diese eindrucksvolle Lavahöhle ist vor etwa 4.000 Jahren durch einen gewaltigen Ausbruch des Corona entstanden. Bei einem Rundgang erkunden Sie das spektakuläre unterirdische Grotten-system mit seinen grotesken Landschaften und spektakulären Steinstrukturen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen geht es weiter zum Kaktusgarten. Dieser einzigartige Garten wurde auf einem alten Steinbruch erbaut und bietet eine enorme Vielfalt an Kakteenarten. Letzter Halt des Tages ist die César Manrique-Stiftung. Hier kann der Besucher das Haus des genialen Künstlers bewundern, der auf Lanzarote geboren wurde und dessen verschiedene Kunstwerke das Bild der Insel in aller Welt entscheidend geprägt haben.

4.Tag: Katamaran-Ausflug

Gleiten Sie auf den Wellen des Ozeans zu den traumhaften Papagayo-Stränden. Genießen Sie ein Mittagessen inkl. Getränken an Bord und lassen Sie sich die leichte Meeresbrise um die Nase wehen. Wer möchte, kann auch Schnorcheln gehen oder eine Jetski-Tour unternehmen.

5.Tag: Feuerberge und Lavaküste

Vorbei am Dorf Uga geht es in die Welt der „Feuerberge“, zum Nationalpark Timanfaya. Hier sehen Sie geothermische Vorführungen, die in den Feuerbergen von der kleinen Insel Hilario aus veranstaltet werden, und begeben sich auf die Route der Vulkane. Sie erkunden die „Costa de la Lava“, die „Lavaküste“. In Yaiza machen Sie Halt für ein Mittagessen. Weiter geht es durch das Weinanbaugebiet La Geria. Sie besuchen hier eine typische Bodega und verkosten die Inselweine.

6.Tag: Freizeit in Costa Tegüise

Wer nach Costa Tegüise kommt, sollte unbedingt das vom bekannten Künstler César Manrique entworfene Pueblo Marinero besuchen, ein Komplex typisch kanarischer Architektur, in dem es Restaurants, Pubs und verschiedene Shops gibt.

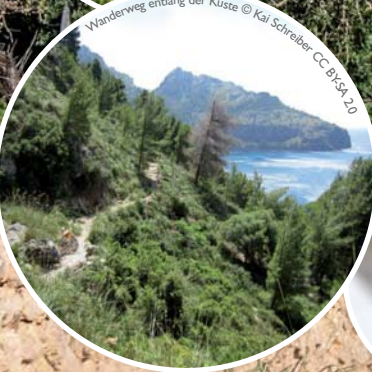
7.Tag: Fuerteventura

Genießen Sie die kühle Brise während der Schifffahrt von Playa Blanca nach Corralejo auf Fuerteventura. Sie lernen das Fischerdorf El Cotillo mit der Tostón-Festung kennen, besuchen die kleine, von Olivenbäumen umgebene Ortschaft La Oliva und erkunden die ehemalige Inselhauptstadt Betancuria. Hier kehren Sie in die „Casa Santa Maria“ ein, ein mit Liebe zum Detail restauriertes Bauernhaus aus dem 17. Jh. Sie erhalten Einblicke in die Herstellung der hier handgefertigten Produkte und können bei der Multivisionsshow Interessantes über die Flora und Fauna erfahren. Nach einem Mittagessen geht es entlang der Küste zum Naturschutzgebiet der Dünen von Corralejo, von wo aus Sie wieder die Fähre nach Lanzarote bringt.

8.Tag: Heimreise

Termine	BER	DUS	FRA	HAI	HAM	LEJ	MUC	STR
18.03. - 25.03.21	859,-							
19.03. - 16.03.21	-		869,-			899,-		869,-
04.11. - 11.11.21	859,-							
05.11. - 12.11.21	-							ab 899,-

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.



NEUE WANDERROUTEN!
komplett überarbeiteter,
neuer Ablauf

max. 20
Personen

1. Tag: Anreise

2. Tag: Entlang des alten Wirtschaftswegs von Estellencs nach Banyalbufar

Nach einer etwa 45-minütigen Fahrt in nordwestliche Richtung erreichen Sie Estellencs, ein malerisches Dorf an der Steilküste des Tramuntana-Gebirges. Nach einem kleinen Rundgang durch die Ortschaft machen Sie sich auf den Weg nach Banyalbufar und folgen dem „alten Wirtschaftsweg“. Vorbei an tausendjährigen Olivenbäumen werden Sie immer wieder mit traumhaften Ausblicken belohnt. In der Nähe des Landguts Planica legen Sie inmitten von Olivenbäumen eine Rast zum Mittagessen (auf eigene Kosten) ein, ehe weiter Richtung Es Fafahl geht. Jetzt ist es nur noch ein kurzes Stück bis Banyalbufar, Ihrem heutigen Etappenziel. Eingebettet zwischen den Gipfeln des Tramuntana-Gebirges, zählt der Ort zu einem der schönsten und ruhigsten Orte auf der Insel. In dieser malerischen Ortschaft bleibt noch Zeit, um gemütlich einen Kaffee zu trinken, ehe Sie sich auf den Rückweg zum Hotel machen. *Gehzeit: 3,5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittelschwer, Wanderung: 9 km, Höhenunterschied: 220 m auf / 200 m ab*

3. Tag: Panorama-Küstenweg am Fuße des Puig Majors

Nach einem stärkenden Frühstück bringt Sie der Bus in den Nordwesten Mallorcas zum Mirador de des Barques, einem bei Wanderern bekanntesten Aussichtspunkt auf der Baleareninsel. Genießen Sie einen herrlichen Blick auf den Hafen von Port de Sóller und die geschwungene Küstenlinie, bevor Sie auf alten Wegen durch Kulturlandschaften von tausendjährigen Olivenbäumen hinabsteigen zum Landgut Bällitx d'Avall. Nach einer kleinen Verschnaufpause setzen Sie Ihre Wanderung fort. Es geht hinauf auf den 365 m hohen Pass Coll de Binjamar und weiter entlang an der Küste, bis Sie die wildromantische Bucht von Cala Tuent erreichen. Hier holt Sie Ihr Bus ab; entlang der spektakulären kurvenreichen Straße von Sa Calobra geht es zurück zum Hotel. *Gehzeit: 4 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittelschwer, Wanderung: 12 km, Höhenunterschied: 150 m auf / 600 m ab*

4. Tag: Entlang der Küste von Mallorcas Süden

Heute geht es an die Südküste Mallorcas. Ihr Bus bringt Sie zum Leuchtturm Cap Blanc, dem Ausgangspunkt Ihrer Wanderung. Das Kap fasziniert seine Besucher mit einer zerklüfteten Küste und erstaunlichen Klippen. Es geht an Felsen aus weißem Kalk und Sandsteinwänden entlang; Rosmarin, vielblütige Heide und wilde Olivenbäume sowie viele kleine Wildpflanzen schmücken Ihren Weg und zerstreuen mediterrane Düfte in der Luft. Zum Ende der Wanderung erreichen Sie die fjordähnliche malerische Bucht Cala Pi mit ihrem Piratenwachturm. Genießen Sie noch einmal die traumhafte Aussicht auf das türkisblaue Meer und die kleine vorgelagerte Insel Cabrera, bevor es mit dem Bus zurück zum Hotel geht. *Gehzeit: 3,5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittelschwer, Wanderung: 10 km, Höhenunterschied: 50 m auf / 50 m ab*

5. Tag: Tag zur freien Verfügung

6. Tag: Halbinsel Cap de Pinar - Im Reich der wilden Bergziegen

Einmal quer über die Insel bringt Sie der Bus zur Halbinsel Cap de Pinar, auch unter dem Namen La Victoria bekannt. Ganz im Norden von Mallorca erwartet Sie hier eine idyllische und unberührte Berglandschaft mit zauberhaftem Blick auf die Bucht von Alcúdia. Oberhalb von Port d'Alcúdia befindet sich das alte Fischerdorf Alcanada. Dort, wo einst die Römer mit ihren Kriegsschiffen landeten und ihre erste mallorquinische Stadt gründeten, starten Sie Ihre heutige Wanderung. Am Landhaus Sa Bassa Blanca verläuft der Weg entlang der Steilküste, vorbei an kleinen versteckten Buchten. Zwergpalmen, Rosmarin und wilde wilde Olivenbäume schmücken Ihren Weg. Wilde Bergziegen lassen sich ab und zu auf den Felsen blicken. An der Platja S'Illot, einer wild romantischen Bucht mit einer kleinen Felseninsel und vielen neugierigen Ziegen angekommen endet Ihre Wanderung. Bevor es mit dem Bus zurück nach Palma geht, legen Sie einen Stopp in Alcúdia ein und besichtigen die Altstadt. *Gehzeit: 3,5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittelschwer, Wanderung: 11 km, Höhenunterschied: 250 m auf / 250 m ab*

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Palma de Mallorca und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/HP im 3-Sterne-Superior-Hotel Oleander an der Playa de Palma
- ✓ Wanderausflug „Der alte Wirtschaftsweg“
- ✓ Wanderausflug „Panorama-Küstenweg“
- ✓ Wanderausflug „Mallorcas Süden“
- ✓ Wanderausflug „Halbinsel La Victoria“
- ✓ Wanderausflug „Die ursprüngliche Seite von Mallorca“
- ✓ Wanderausflüge inkl. Bus und professionellen deutschsprachigen Wanderführern
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)

8 Tage

ab **749,00**

Aufpreis

EZ-Zuschlag:

119,00

7. Tag: Die ursprüngliche Seite Mallorcas

Nach nur knapp einer halben Stunde Fahrt in nördliche Richtung erreichen Sie mit dem Bus das Herrenhaus Raixa in der Nähe von Bunyola, Ihrem heutigen Start der Wanderroute. Durch Mandelbaumplantagen und blühende Felder; zuerst auf einem Karrenweg, danach an einem Bachbett entlang, erreichen Sie das kleine Tal von Pastoritx, ein unbekanntes Fleckchen der Insel. Von hier aus ist es nicht mehr weit bis Valldemossa. Das charaktervolle, altertümliche Bergdorf ist durch seine herrliche Lage und Architektur eine touristische Attraktion erster Güte. Es bleibt genügend Zeit für eine Besichtigung und eine Kaffeepause, bevor Sie Ihr Bus zurück zum Hotel bringt. *Gehzeit: 3,5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittelschwer, Wanderung: 10 km, Höhenunterschied: 400 m auf / 100 m ab*

8. Tag: Heimreise

Termine	BER	DRS	DUS	FRA	HAI	HAM	LEJ	MUC	STR
07.03. - 14.03.21 / 08.03. - 15.03.21	759,-	799,-	749,-	779,-	759,-	799,-		769,-	749,-
10.10. - 17.10.21 / 11.10. - 18.10.21	ab 789,-								

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Mallorca aktiv: E-Bike-Radreise

Mit E-Bikes die schönsten Fleckchen der Insel entdecken

ALLE E-BIKE
AUSFLÜGE INKL.

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Palma de Mallorca und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 3-Sterne-Superior Hotel Oleander an der Playa de Palma
- ✓ 7 Abendessen, Buffet
- ✓ ganztägiger Ausflug Palma und Landgut La Granja inkl. E-Bike, Bus und Fahrradguide sowie Eintritt La Granja
- ✓ ganztägiger Ausflug Inselnorden inkl. E-Bike, Bus und Fahrradguide
- ✓ ganztägiger Ausflug Sineu inkl. E-Bike, Bus und Fahrradguide
- ✓ ganztägiger Ausflug Mallorcas Süden inkl. E-Bike, Bus und Fahrradguide
- ✓ ganztägiger Ausflug Sierra de Levante inkl. E-Bikes, Bus und Fahrradguide
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

max. 20
Personen

8 Tage

ab **969,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:

119,00



1. Tag: Anreise

2. Tag: Palmas Altstadt und Landgut La Granja

Nach einer ausführlichen Einführung in die E-Bikes und einer anschließenden Probefahrt beginnt Ihr E-Bike Abenteuer. Sie folgen vom Hotel aus einem ausgebauten Radweg entlang der Küste nach Palma, Hauptstadt Mallorcas. Ihr Weg führt Sie durch den alten Stadtkern von Palma. Eine kurze Strecke geht es über die alte Stadtmauer, durch den Parc de La Mar, vorbei am Fischereihafen, bis zum westlichen Teil der Altstadt, wo Sie einen Fotostopp am Museum Es Baluard machen. Sie verlassen Palma und erreichen über die alte Verbindungsstraße Esporles, ein kleines verschlafenes Bergdorf in der Sierra de Tramuntana. Bei einer Verschnaufpause und Zeit für ein Mittagessen können Sie ein wenig Energie tanken, ehe Sie den Anstieg zum etwas höher gelegenen Landgut La Granja wagen. Umgeben von üppiger Vegetation, wunderschönen Gärten und natürlichen Quellen vermittelt das Landgut einen romantischen Rückblick auf das Mallorca von gestern. Hier werden Kultur und Alltagsleben Mallorcas vor mehr als 100 Jahren lebendig. Rückfahrt zum Hotel mit dem Bus. *Fahrzeit: 3,5 - 4 Stunden, Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittelschwer, Radtour: 35 km, Höhenunterschied: 270 m*

3. Tag: Zum Bauernmarkt in Sineu

Sie starten Ihre Tour am Hotel und radeln ein Stückchen landeinwärts. Nach etwa 20 km erreichen Sie Llucmajor, am Fuße des Randabergs gelegen. Legen Sie einen kleinen Stopp an der Plaza de Espanya ein, wo sich das Rathaus aus dem Jahre 1882 befindet. Ihr Weg führt entlang einer asphaltierten ruhigen Landstraße und über eine kurze Anhöhe unterhalb des Klosterberges Randa. Sie erreichen das verschlafene Dorf Monüiri, wo Sie eine Verschnaufpause einlegen. Anschließend geht es weiter entlang der Landstraße nach Sant Joan und

dann über kleine ruhige Seitenwege nach Sineu, dem geographischen Mittelpunkt Mallorcas. Hier findet jeden Mittwoch der älteste und bekannteste Wochenmarkt Mallorcas statt. Nach etwas Freizeit zum Bummeln und Mittagessen geht es am Nachmittag mit dem Bus zurück zum Hotel. *Fahrzeit: 3 Stunden, Schwierigkeitsgrad: leicht, Radtour: 45 km, Höhenunterschied: 230 m*

4. Tag: Mallorcas Süden - von Palma zur Cala Pi

Beginnend am Hotel folgen Sie der Promenade der Playa de Palma in südöstliche Richtung, vorbei am Hafen von Arenal. Im unter Radfahrern beliebten Café haben Sie die Möglichkeit eine kleine Rast einzulegen, bevor es weiter nach Capocorb Vell geht, eine der wichtigsten prähistorischen Siedlungen auf den Balearen mit Überresten der talayotischen Kultur, die auf Mallorca zwischen 1300 und 800 v. Chr. ihre Blütezeit hatte. Durch Mandelbaumplantagen geht es Richtung Küste bis zur Cala Pi, eine der schönsten Buchten im Süden Mallorcas. Ein kleines Stück inseeinwärts und dann wieder entlang der Küste führt Sie Ihre Tour nach Sa Rapita. Hier erwartet Sie am bekannten Naturstrand Es Trenc karibisches Flair. Rückfahrt mit dem Bus zum Hotel. *Fahrzeit: 3 Stunden, Schwierigkeitsgrad: leicht, Radtour: 44 km, Höhenunterschied: 150 m*

5. Tag: Tag zur freien Verfügung

6. Tag: Mallorcas Osten - Sierra de Levante

Ihre heutige Tour führt Sie durch die Ebene der Sierra de Llevant, wie das Gebiet im Osten Mallorcas genannt wird. Von Porto Cristo aus geht es zuerst entlang einer wenig befahrenen Landstraße inseeinwärts bis Sant Llorenç de Cardassar. Hier biegen Sie auf die Via Verde, „den grünen Weg“, ab - eine ehemalige Eisenbahnstrecke, die einst Manacor mit der Ortschaft Artà verband und in einen Fahrrad- und Wanderweg umgebaut wurde. In Son Servera angekommen, machen Sie eine kleine

Pause. Im Schatten des Touristenortes Cala Millor hat der Ort noch seinen ursprünglichen Charme behalten und gilt daher als Geheimtipp für jeden Mallorca-Urlauber. Weiter geht es über den letzten Teilabschnitt der Via Verde nach Artà. Am Nachmittag fahren Sie weiter in den ca. 10 km entfernten Küstenort Canyamel, wo der Bus bereits auf Sie wartet, um Sie zurück zum Hotel zu bringen. *Fahrzeit: 3,5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: leicht, Radtour: 42 km, Höhenunterschied: 140 m*

7. Tag: Rundfahrt durch den Inselnorden

Mit Ihren E-Bikes im Gepäck geht es per Bus zur Playa de Muro im Norden Mallorcas, von wo aus Sie Ihre heutige Radtour starten. Ihr erster Abschnitt führt durch den Parc Natural de S'Albufera, das größte und wichtigste Feuchtgebiet der Balearen. Über eine wenig befahrene asphaltierte Landstraße, vorbei an meterhohem Schilf, geht es quer durch das Feuchtgebiet ein Stückchen landeinwärts. Kurz vor der Ortschaft Sa Pobla ändert sich die Landschaft. Durch ein von Landwirtschaft geprägtes Gebiet, entlang asphaltierter Feldwege geht es vorbei an Kartoffel-, Artischocken- und Erdbeerfeldern. Sie passieren die Ortschaft Crestatx und fahren über eine Landstraße weiter zum Dorf Pollença, wo Sie Ihren ersten Stopp einlegen. Sie radeln weiter Richtung Norden nach Port de Pollença, dem Hafen von Pollença, von wo aus man einen herrlichen Blick auf die Halbinsel Formentor hat. Gut gestärkt nach einer Mittagspause (auf eigene Kosten) geht es, vorbei an der Bucht von Pollença, nach Alcudia, die einzige Stadt der Insel mit einem noch nahezu komplett erhaltenen Mauerring. Sie fahren in den Altstadtkern bis zum Rathaus, wo Sie noch ein wenig Freizeit genießen können, ehe der Bus Sie zurück nach Palma bringt. *Fahrzeit: 3 Stunden, Schwierigkeitsgrad: leicht, Radtour: 45 km, Höhenunterschied: 70 m*

8. Tag: Heimreise

Termine	BER	DRS	DUS	FRA	HAJ	HAM	LEJ	MUC	STR
07.03. - 14.03.21 / 08.03. - 15.03.21	979,-	1.019,-	969,-	999,-	979,-		1.019	989,-	969,-
10.10. - 17.10.21 / 11.10. - 18.10.21									ab 999,-

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Mein Tipp



Mallorquinisches Lebensgefühl

Wer die heimischen Gaumenfreuden der Mallorquiner genießen möchte, ist auf dieser Reise genau richtig. Natürlich sind Palma mit der Besichtigung der Kathedrale, der Bauernmarkt in Sineu oder die Fahrt mit der historischen Straßenbahn ebenso reizvoll. Abgerundet wird die Reise durch den Aufenthalt im beschaulichen Ferienort Paguera mit den gemütlichen Cafés, Tapas-Restaurants und kleinen Boutiquen oder durch die abendlichen Spaziergänge am Meer mit den atemberaubenden Sonnenuntergängen. Ein Urlaub abseits vom Trubel und ein Streifzug durch die kulinarische Geschichte Mallorcas.

Karin Redlich, BTO-Reisebegleiterin



max. 25 Personen

1. Tag: Anreise

2. Tag: Inselhauptstadt Palma

Palma de Mallorca, eine der schönsten Städte im gesamten Mittelmeerraum, ist Ihr heutiges Ziel. Nicht die Straßen, wo die Touristenmassen unterwegs sind, sondern die schönen kleinen Gassen mit den typischen Altstadtpalästen und den dazugehörigen „Patios“, den mallorquinischen Innenhöfen, erkunden Sie bei einem gemütlichen Spaziergang. Die Kathedrale La Seu aus dem 13. Jh. ist Mallorcas Wahrzeichen schlechthin. Kein anderes Bauwerk ist für die Identität der Mallorquiner so wichtig, kein anderes erfüllt sie so mit Stolz auf ihre Geschichte. In der Tat ist sie eine der vollkommensten und großartigsten Kathedralen der Welt. Sie ist ein Gesamtkunstwerk mit etlichen architektonischen Superlativen. Nach der kleinen Tour genießen Sie in der ältesten Schokoladenstube die inseltypische Ensaimada und eine heiße Schokolade nach Inselart. Danach gibt es natürlich auch noch ausreichend Freizeit, um ein schönes Essen zu genießen oder auch den tollen Mode-, Schuh- und Souveniergehäften in der Fußgängerzone einen ausgiebigen Besuch abzustatten.

3. Tag: Genießen Sie Ihren Ferienort Paguera

Paguera bietet als beliebter Ferienort auf Mallorca eine Vielzahl von Möglichkeiten für seine Besucher: Unternehmen Sie unbedingt einen Spaziergang an dem flach abfallenden Mittelmeerstrand, genießen Sie einen Cappuccino in einem der zahlreichen Cafés mit Blick auf das Meer oder flanieren Sie über den Boulevard auf der Suche nach einem Mitbringsel für daheim.

4. Tag: Bauernmarkt Sineu und Aloe Vera Farm

Sineu genießt den Vorzug, ziemlich genau in der Inselmitte zu liegen. Das Städtchen blickt auf eine bis in die Frühzeit reichende Siedlungsgeschichte zurück und hat als eine der ehemals größten Städte der Insel auch schon als königliche Residenz gedient. Der bunte Mittwochsmarkt gilt mit seinem breiten Angebot als der beste Markt Mallorcas. Auf der großen Placa Espanya ist von Gemüse, Obst und weiteren Lebensmitteln, über

Kleidung und Kunsthandwerk, bis hin zu allerlei Souvenirs für Urlauber alles zu finden. Der ursprüngliche Vieh- und Gerätemarkt der Landwirte wird etwas unterhalb der Pfarrkirche abgehalten. Weiter geht es zur nahe gelegenen Aloe Vera Farm. Auf einer Größe von 40 ha werden hier etwa 200.000 Pflanzen gezüchtet und gepflegt. Bei einem Rundgang erfahren Sie Interessantes über den Anbau der Pflanze und die Herstellung verschiedener Produkte. Die Pflanzen müssen mindestens 5 Jahre alt sein, bis die Blätter geerntet und verarbeitet werden können. Wussten Sie, dass eine Aloe Vera Pflanze jährlich mindestens 2.000 Sonnenstunden benötigt, um die wertvollen Nährstoffe voll zu entfalten? Im Anschluss stärken Sie sich bei einem Picknick mit mallorquinischen Spezialitäten, ehe Sie sich auf den Rückweg zum Hotel machen.

5. Tag: Paella-Kochkurs

Heute kommen Sie in den Genuss einer selbst zubereiteten Paella, ein spanisches Gericht mit viel Tradition und noch mehr Variationen. Auf die Fragen, was genau eine Paella ausmacht und welche Zutaten auf keinen Fall fehlen dürfen, gibt es mindestens genauso viele Antworten wie Köche. Also, probieren Sie Ihre Kochkünste aus! Unter erfahrener Anleitung und bei einem Glas Sangría macht das Kochen gleich doppelt so viel Spaß. Anschließend dürfen Sie Ihre Kreationen dann natürlich in gemeinsamer Runde genießen.

6. Tag: Sóller: verwunschener Garten und historische Straßenbahn

Nach gut 45 Minuten Fahrt erreichen Sie Sóller im Nordwesten der Insel. Versteckt am Ortsrand befindet sich der Botanische Garten von Sóller: Umgeben vom Bergrücken der Serra de Tramuntana verzaubert der Garten nicht nur Pflanzenfreunde. Das liebevoll gestaltete Areal zeigt den vielfältigen Reichtum der mediterranen Vegetation des Mittelmeerraumes und führt den Besucher entlang verwunschener Spazierwege durch die eindrucksvolle Blumenpracht der Balearn. Im Anschluss schlendern Sie durch den hübschen Ort zum Hauptplatz von Sóller, der Plaza Constitución. In Sóller

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Palma de Mallorca und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen
- ✓ 7 Ü/HP im 3-Sterne-Hotel & Suites Valentin Paguera in Paguera
- ✓ ganztägiger Ausflug Palma inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritt Kathedrale La Seu und Besuch einer Schokoladenstube mit Ensaimada und inseltypischer heißer Schokolade
- ✓ ganztägiger Ausflug Sineu inkl. Bus und Reiseleitung sowie Besuch des Bauernmarktes in Sineu und Besuch einer Aloe Vera Farm mit mallorquinischem Picknick
- ✓ Paella-Kochkurs im Hotel mit anschließendem Mittagessen und Sangria (11:00 - 15:30 Uhr)
- ✓ ganztägiger Ausflug Sóller inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritt Botanischer Garten Sóller und Fahrt mit der historischen Straßenbahn
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage ab **739,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab: 119,00
4-Sterne-Hotel Valentin Reina Paguera, ab: 35,00

befindet sich auch die Station der über 100 Jahre alten Straßenbahn. In den offenen Holzwaggons genießen Sie die Fahrt mitten durch die grünen Orangenhaine zum Hafen nach Puerto de Sóller. Der geschäftige Ort lädt zum Bummeln und Genießen ein.

7. Tag: Tag zur freien Verfügung

8. Tag: Heimreise

Termine	BER	BRE	DRS	DUS	FRA	HAI	HAM	LEJ	STR
19.04. - 26.04.21	739,-	799,-			739,-				739,-
18.10. - 25.10.21	759,-	-	ab 849,-	759,-		799,-	ab 799,-		759,-

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Der Geschmack von Menorca

Grüne Insel im Mittelmeer

NEU: 4-STERNE-HOTEL

GIN- UND KÄSE-VERKOSTUNG INKL.

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Mahón und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Valentin Son Bou in Son Bou
- ✓ 7 Abendessen, Buffet
- ✓ ganztägiger Ausflug Mahón und Trepucó inkl. Bus und Reiseleitung sowie Hafentourfahrt Mahón, Eintritt Destille Gin Xoriguer und Dorfanlage Trepucó
- ✓ ganztägiger Ausflug Ciutadella inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritt Sa Nevata des Tudons und Führung Hort de Sant Patrici mit Käseverkostung
- ✓ ganztägiger Ausflug Zentrum der Insel inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritt Torre d'en Gaumes
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage **ab 749,00**

Aufpreise

- EZ-Zuschlag: 161,00
- halbtagiger Ausflug Menorcas britisches Erbe inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritte Fort Marlborough und Castell Sant Felip: 49,00

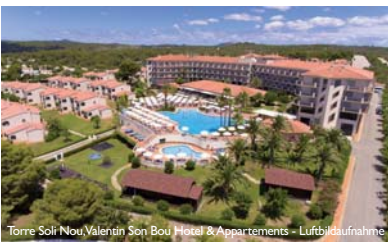


HOTEL VALENTIN SON BOU

Lage: Das 4-Sterne-Hotel befindet sich an der Südküste der Baleareninsel Menorca im Wohngebiet Torre Solí von Son Bou. Eine kostenlose Busverbindung führt vom Hotelgelände zu der etwa 1,5 km entfernten Playa de Son Bou.

Zimmerausstattung: Die 312 klimatisierten Zimmer sind ausgestattet mit einem Bad mit Badewanne/Dusche/WC, Haartrockner, WLAN, Telefon und TV sowie einem kostenpflichtigen Safe. Ein Teil der Zimmer verfügt zudem über einen Balkon

Weitere Hoteleinrichtungen: Aufzüge, Rezeption, Lobby, Restaurant, Loungebar mit Terrasse, Pool, SnackBar, Sauna, Solarium, Fitnessstudio, Innenpool, Lese- und Spielraum



Torre Soli Nou Valentin Son Bou Hotel & Appartements - Luftbildaufnahme



1. Tag: Anreise

2. Tag: Mahón und Trepucó

Die Inselhauptstadt Mahón mit ihrem britisch-kolonialen Flair entdecken Sie bei einem Bummel durch die Altstadt. Das prachtvolle Rathaus aus dem 18. Jh., die Kirche Santa Maria mit ihren 3.600 Orgelpfeifen und das mittelalterliche Stadttor Sant Roc sind nur einige der Sehenswürdigkeiten der Inselhauptstadt. Den wunderschönen Naturhafen lernen Sie vom Wasser aus bei einer Bootsfahrt kennen. Zurück auf dem Festland besuchen Sie die Destille Gin Xoriguer. Dort können Sie den Menorca-Gin pur oder mit Limonade gemischt als so genannte Gin Pomada kosten und auch verschiedene Kräuter-, Kakao-, Vanille- und Kaffeeliköre des Hauses probieren. Binibeca Vell ist ein Feriendorf, das Ende der sechziger Jahre errichtet wurde. Mit seinen engen Gassen und weiß gekalkten Häusern sieht es aus wie ein mauresches Fischerdorf. Bei einem Besuch in Trepucó tauchen Sie ein in die Vergangenheit der Insel. In der vorgeschichtlichen Dorfanlage finden Sie einen der mächtigsten Talayots-Wachtürme, die typisch sind für die Balearen, und eine der größten Taulas, einem T-förmigen-Monument von enormer Höhe.

3. Tag: Ciutadella

Die Sa Nevata des Tudons ist die bekannteste prähistorische Grabanlage der Insel. Das von einer runden Steinmauer umgebene Grab erinnert an einen umgedrehten Schiffsrumpf. Weiter geht der Ausflug in die nahe gelegene Stadt Ciutadella. Die ehemalige Inselhauptstadt wird wegen der vielen Kirchen und Stadtpaläste des Inseladels auch als das „Mini-Florenz“ Spaniens bezeichnet. Beim Stadtrundgang erkunden Sie die historische Altstadt. Danach kann jeder individuell im charmanten Städtchen auf Entdeckungsreise gehen. Am Nachmittag erreichen Sie Ferreries. Sie besuchen den Gutshof Hort de Sant Patrici und erfahren mehr über die traditionelle Herstellung des Queso Mahón-Menorca, einem traditionellen Hartkäse aus Kuhmilch. Natürlich werden Sie die Inselformalität auch probieren.

4. Tag: Freizeit

5. Tag: Das Zentrum der Insel

Einer der größten archäologischen Funde der Balearen

ist die talayotische Siedlung Torre d'en Gaumes. Die Talayot-Kultur prägte die Bauweise auf Menorca zwischen dem 13. und 2. Jh. v. Chr. Sie ist gekennzeichnet durch monumentale Turmbauten, wie sie typisch waren im Mittelmeerraum am Ende der Bronzezeit. Vorbei an Alaior geht es Richtung Norden zu den Salinas de la Concepción, die sich an das seichte Ufer der Bahía Fornells schmiegen. Seit der Wiedereröffnung 2012 ernten Salzbauern in den Sommermonaten nach traditionellen Methoden wieder die „Salzblüte von Fornells“. Gegen Mittag legen Sie einen Halt in dem Städtchen Es Mercadal im Herzen der Insel ein. Hier hat das Zuckerhandwerk eine lange Tradition. In den Konditoreien können Sie die typischen Gebäcksorten probieren. Wie wäre es mit Ensaimadas Menorcas, einem schneckenförmigen Schmalzgebäck, und einem Café con leche? Der Monte Toro, mit 358 m der höchste Berg der Insel, ist der geographische Mittelpunkt Menorcas. Auf dem Gipfel hat man einen wunderschönen Ausblick auf die Insel.

6. Tag: Freizeit

7. Tag: Menorcas britisches Erbe

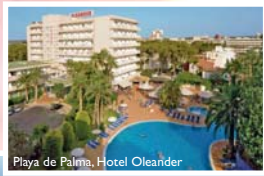
Nutzen Sie die Möglichkeit zu einem fakultativen Ausflug, der Ihnen tiefere Einblicke in die Geschichte Menorcas zu Zeiten der britischen Besatzung im 18. Jahrhundert geben wird. Eine der wichtigsten Überbleibsel sind die vielen Wehrtürme und Festungsanlagen, die man an der Küste verteilt erblicken kann. Eine der bekanntesten Festungsanlagen bildet das Fort Marlborough zusammen mit dem Castell Sant Felip an der Hafeneinfahrt von Mahón. Sie besuchen zuerst das Fort Marlborough, von dessen Festungsmauer aus man einen fantastischen Blick über den Hafen und die Stadt Mahón hat. In einer Ausstellung im Inneren des Forts werden dem Besucher anhand neuester Technologie die verschiedenen Belagerungen der Festung im Laufe der Zeit näher gebracht. Im Anschluss geht es weiter zum Castell Sant Felip, dessen Besonderheit unter der Erde liegt, wo sich ein weitläufiges Labyrinth von Gängen auf mehreren Ebenen befindet. Nach der Besichtigung geht es zurück zum Hotel. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

8. Tag: Heimreise

Termine	BER	DUS	FRA	HAJ	MUC	STR
15.05. - 22.05.21		759,-		779,-	759,-	749,-
02.10. - 09.10.21	799,-	779,-		799,-		789,-

Mandelblüte Mallorca

Blütentanz auf der Insel der bunten Vielfalt



Playa de Palma, Hotel Oleander



Palma, Mandelblüte © Sebas Adrove @ shutterstock.com



Palma, Kathedrale

- 1. Tag: Anreise
- 2. Tag: Palma und Valldemossa
- 3. Tag: Inselrundfahrt mit Bus, Zug und Boot
- 4. Tag: Mandelblüte
- 5. Tag: Südwestküste und La Granja
- 6. Tag: Sineu und Formentor
- 7. Tag: Drachenhöhlen
- 8. Tag: Heimreise

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Palma de Mallorca und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 3-Sterne-Superior Hotel Oleander an der Playa de Palma
- ✓ 7 Abendessen, Buffet
- ✓ halbtägiger Ausflug Palma inkl. Eintritt Kathedrale Palma
- ✓ ganztägiger Ausflug Mandelblüte
- ✓ alle Ausflüge inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage

ab **569,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	105,00
4-Sterne-Hotel Obelisco:	28,00
Ausflugsverlängerung Palma und Valldemossa inkl. Eintritt Kartäuserkloster:	35,00
ganztägiger Ausflug Inselrundfahrt inkl. Schiffs- und Zugfahrt:	85,00
ganztägiger Ausflug Südwestküste inkl. Eintritt La Granja:	55,00
ganztägiger Ausflug Sineu und Formentor :	39,00
ganztägiger Ausflug Drachenhöhlen inkl. Eintritt Drachenhöhlen u. Konzert:	55,00

Termine	BER	DRS	DUS	FRA	HJ	HAM	LEJ	MUC	NUE	STR
12.02. - 19.02.21	569,-	-		599,-		689,-	-		599,-	
13.02. - 20.02.21				-			599,-		-	
14.02. - 21.02.21	-	669,-								

Mandelblüte an der Algarve

Luftig, rosa Farbenpracht an Portugals Küste

NEU: 4-Sterne-Hotel Baia Grande



Albufeira, Hotel Baia Grande - Außenansicht



Lagos, Küstenlandschaft © shutterstock.com | Evgeni Fabisuk

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Faro inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/HP im 4-Sterne-Hotel Baia Grande in Sesmaria / Albufeira
- ✓ ganztägiger Ausflug Mertola mit Mandelblütenfeldern und I. Glas Mandellikör inkl. Bus und Reiseleitung (Oktobertermin ohne Mandelblütenfelder)
- ✓ ganztägiger Ausflug Sandalgarve mit Olhao, Tavira und Castro Marim inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage

ab **599,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	105,00
ganztägiger Ausflug Faro mit Eintritt Sao Lourençokirche und Korkfabrik:	39,00
ganztägiger Ausflug Monchique und Silves sowie Eintritt Burg von Silves und Besuch einer Medronho Brennerei mit Verkostung:	45,00
ganztägiger Ausflug Lagos und Sagres sowie Besichtigung der Festung Fortaleza:	35,00
ganztägiger Ausflug Loule und Alte:	29,00

(alle Ausflüge inkl. Bus und Reiseleitung)

1. Tag: Anreise

- 2. Tag: Mertola mit Mandelblütenfeldern (nur im Februar + März)
- 3. Tag: Faro und São Brás de Alportel mit Korkfabrik
- 4. Tag: Loule und Alte - eines der schönsten Dörfer der Algarve
- 5. Tag: Die Sandalgarve mit Olhao, Tavira und Castro Marim
- 6. Tag: Lagos, Seefahrerschule in Sagres und Cabo de Sao Vicente
- 7. Tag: Maurisches Flair in Silves und Serra de Monchique
- 8. Tag: Heimreise

Termine	BER	DUS	FRA	HJ	HAM	STR
10.02. - 17.02.21	639,-		639,-		-	599,-
10.03. - 17.03.21	699,-	639,-	659,-	699,-	769,-	639,-
20.10. - 27.10.21	769,-	799,-	789,-	-	ab 799,-	779,-

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Lissabon und die Inseln des ewigen Frühlings

Alle Highlights der portugiesischen Hauptstadt, Teneriffa und La Gomera



max. 25 Personen

Unser Leistungspaket

- ✓ Flug mit Tap Air von Deutschland nach Lissabon
- ✓ Flug mit Tap Air von Lissabon nach Teneriffa Süd
- ✓ Flug mit Tap Air von Teneriffa Süd via Lissabon nach Deutschland
- ✓ Flüge inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughäfen - Hotels - Flughäfen inkl. Assistenz
- ✓ 2 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Olisippo Marques de Sa im Zentrum von Lissabon
- ✓ 5 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Taoro Garden in Puerto de la Cruz
- ✓ 7 Abendessen, 3-Gang-Menü/Bufet
- ✓ Stadtführung Lissabon inkl. Bus
- ✓ halbtägige Stadtführung Belém inkl. Bus sowie Eintritte Torre Belém und Hieronymuskloster
- ✓ ganztägige Inselrundfahrt Teneriffa inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage

ab **899,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	175,00
ganztägiger Ausflug zum Pico del Teide inkl. Bus und Reiseleitung:	39,00
ganztägiger Ausflug Santa Cruz, La Laguna und Taganana inkl. Bus und Reiseleitung sowie Besuch einer Bodega mit Verkostung von Wein und regionalen Produkten:	49,00
ganztägiger Ausflug Insel La Gomera inkl. Transfer, Fährüberfahrten und Rundfahrt auf der Insel mit Mittagessen:	75,00
halbtägiger Katamaran-Ausflug inkl. Transfer und Mittagessen-Snack:	62,00

1.Tag:Anreise und Besichtigung Lissabon

Nach Ihrer Ankunft in Lissabon fahren Sie zunächst zur Innenstadt, vorbei am riesigen Platz, dem Praça do Comércio. Hier beginnt die Baixa, das elegante Herz von Lissabon mit seinen geometrischen Straßen und regelmäßigen Fassaden aus dem 18. Jh. Vorbei an modernen Alleen erreichen Sie den Monsanto Park. Von hier werden Sie mit einer herrlichen Aussicht auf Lissabon und den Tejo belohnt. Danach unternehmen Sie einen Spaziergang durch die Altstadt Lissabons, die Alfama.

2.Tag:Torre de Belém und Hieronymuskloster

Am Vormittag steht die Erkundung des Stadtteils Belém auf Ihrem Reiseplan. Das Viertel erstreckt sich entlang des Tejo im Westen Lissabons und bezaubert mit einer Mischung aus historischen Denkmälern, einladenden Parkanlagen und moderner Architektur. Das bekannteste Wahrzeichen ist der Torre de Belém, erbaut um Lissabon vor See-Angriffen zu schützen. Von der obersten, 35 m hohen freiliegende Etage genießen Sie einen herrlichen Ausblick. Weiter geht es zum Hieronymuskloster: Das beeindruckende spätgotische Bauwerk, 1983 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt, beherbergt die Sarkophage wichtiger Portugiesen wie Vasco da Gama und verschiedener portugiesischer Könige.

3.Tag: Flug nach Teneriffa

4.Tag: Inselrundfahrt Teneriffa

Die Rundfahrt führt Sie durch einzigartige Landschaften, Geschichte, Tradition und vorbei an bedeutender Architektur der Kanaren. Sie halten in Candelaria zum Besuch der Basilika und sehen die Guanchenkönige als Bronzestatuen entlang des Strandes auf dem Kirchvorplatz. Weiter geht es zur Westküste. Lassen Sie sich hier von den majestaetischen Klippen von „Los Gigantes“ überraschen. Später halten Sie am Aussichtspunkt von Garachico, wo Sie die Geschichte des alten Hafens der Insel erfahren. Bevor es zurück zum Hotel geht, besuchen Sie noch den Drachenbaum in Icod de los Vinos, den größten und ältesten seiner Art.

5.Tag: Pico del Teide

Es ist unverzeihlich, nach Teneriffa zu kommen, ohne den Teide gesehen zu haben. Der Nationalpark „Las Cañadas del Teide“ ist einer von 14 UNESCO-ernannten Nationalparks Spaniens. Eine spektakuläre, visuelle Landschaft erwartet Sie: schön, groß und Sauerstoff für die Seele. Sie erreichen die Wolkenhöhe von etwa

2.000 m über dem Meeresspiegel. Genießen Sie die einmalige Mondlandschaft und das Vulkangestein mit seiner einzigartigen und natürlichen Konstruktion. Sie haben die Möglichkeit mit der Seilbahn auf den Teide hinaufzufahren (ca. 27,00 € - zahlbar vor Ort).

6.Tag: Der Norden Teneriffas: Santa Cruz und Taganana

Santa Cruz de Teneriffe, Provinzhauptstadt der Insel, ist eine helle und moderne Stadt, die sich vielerorts seinen historischen Charme bewahrt hat. Die Plaza Candelaria und Plaza de España gegenüber dem Hafen bilden das Herz der Stadt. Nicht weit entfernt befindet sich der Strand „Las Teresitas“, der einzige weiße Sandstrand der Insel. Sie fahren weiter durch das Fischerdorf San Andres und überqueren das Bergmassiv Anaga, und erreichen nun den Ort Taganana. Dort sieht man alte Bauernhäuser inmitten von viel Grün. In einer Bodega können Sie unterwegs regionale Weine probieren und dabei typische Salzkartoffeln, Mojo-Sauce, Serrano-Schinken, Käse und Würstwaren verkosten.

7.Tag: La Gomera

Transfer zum Hafen von Los Cristianos und Fährüberfahrt nach San Sebastian auf La Gomera. Es geht zum Aussichtspunkt von La Degollada de la Peraza, von wo aus Sie einen tollen Panoramablick haben. Entlang der Palmita führt Sie Ihre Tour durch den Nationalpark Garajonay. In einem lokalen Restaurant wird Ihnen das Mittagessen gereicht und eine Demonstration der „El Silbo“ geboten. Mit dieser Pfeifsprache haben die Einwohner der Insel eine weltweit einzigartige Sprache entwickelt, mit der sie die zahlreichen tiefen Schluchten von Gomera überbrücken konnten. Ihre Rückfahrt nach San Sebastián führt durch das Tal von Hermigua. Es bleibt Ihnen noch ein wenig Zeit, um z. B. den mittelalterlichen Wehrturm „Torre del Conde“ oder das Museum Casa de Colón mit einer Ausstellung zum nautischen Erbe La Gomeras zu besuchen, ehe Sie mit der Fähre zurück nach Teneriffa fahren.

ODER: Katamaran-Ausflug

Wie wäre es mit einem Katamaran-Ausflug? Gleiten Sie auf den Wellen des Ozeans, genießen Sie ein schmackhaftes Mittagessen (Snack) an Bord und lassen Sie sich die leichte Meeresbrise um die Nase wehen.

8.Tag: Heimreise

Termine	BER	DUS	FRA	HAM	MUC	STR
08.06. - 15.06.21						ab 899,-
19.10. - 26.10.21						ab 949,-

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

NEUES
HOTEL

Ostertermin
31.03. - 04.04.21

Porto - die Heimat des Portweins

Portugiesischer Zauber am Atlantik

PORTUGAL

max. 25
Personen



1.Tag: Anreise

2.Tag: Heimat des Portweins

Entlang der Küste fahren Sie nach Foz, eine elegante an der Flussmündung gelegene Wohngegend von Porto. Dem Ufer folgend, erreichen Sie auch den Stadtteil Ribeira, jenen Teil der historischen Altstadt, der in der Nähe des Flusses gelegen ist. Dort spazieren Sie entlang der malerischen Uferpromenade des Douro und bewundern mittelalterliche Steinhäuser aus dem 12. Jh. am Kai. Die nahe gelegene Kirche von San Francisco ist als die goldene Kirche bekannt. Ihre gotischen Mauern sind seit der Zeit des Barocks zum größten Teil mit glänzendem Gold und detaillierten Schnitzwerken bedeckt. Über eine Brücke erreichen Sie Gaia, den vom Portwein regierten Bezirk. Sie be-

suchen eine der zahllosen Portwein-Kellereien in der Sie mehr über den langen Prozess der Herstellung und die Regeln des Weinanbaus erfahren. Natürlich dürfen Sie den Süßwein zum Abschluss auch kosten. Im Anschluss haben Sie Zeit, die Stadt selbst zu erkunden. Vom Ufer aus lassen sich ganz wunderbar die Barcos Rabelos, die traditionellen Portweinboote auf dem Douro, beobachten.

3.Tag: Douro-Tal

Der Tag könnte heute für Sie um das wunderschöne Douro-Tal und den gleichnamigen Fluss drehen. Mit einer Gesamtlänge von fast tausend Kilometern ist er der größte Fluss Portugals. Er teilt die Stadt Porto in zwei Hälften und Sie sollten sich die Gelegenheit nicht entgehen lassen, die Brücken von Porto bei einer Schifffahrt vom Wasser aus zu betrachten. Sie fahren anschließend durch das Douro-Tal. Es steht für jahrhundertealte Weinkultur und ist eines der spektakulärsten Weinanbaugebiete der Welt. An den Hängen reihen sich die Weinreben, kleine Städte und Dörfer zu einem wunderbaren Ensemble, das sich im dunklen Flusswasser spiegelt. Nicht umsonst ist das Douro-Tal ein klassifiziertes Weltkulturerbe der UNESCO. Eine Farm an den Hängen des Tals ist die Quinta de la Rosa. Sie sind eingeladen, dort Ihr Mittagessen einzunehmen. Weiter durch die atemberaubende Landschaft geht es zurück nach Porto.

4.Tag: Guimarães und Braga

Sie haben heute die Möglichkeit einen Ausflug nach Guimarães und Braga zu unternehmen. Guimarães wird auch die Wiege Portugals genannt, weil Afonso Henriques, der erste König Portugals, hier geboren wurde. Bestaunen Sie die mittelalterlichen Burgmauern und die kleine romanische Kirche des Städtchens. Herzog Alfonso gab während seiner Herrschaft den Bau eines herrschaftlichen Prunkbaus, dem Palast der Herzöge von Bragança, in Auftrag. Das gotische Gebäude aus dem 15. Jh. galt zur damaligen Zeit als einer der schönsten Adelsitze in Portugal. Beim Besuch können Sie die sehenswerten Räume und die Schlosskapelle besichtigen. Die Stadt Braga wird häufig aufgrund ihrer zahlreichen Kirchen als „portugie-

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Porto und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 4 Ü/F im 3-Sterne-Hotel HF Tuela Porto in Porto
- ✓ 1 Abschiedsabendessen mit Fado in einem Fadolokal
- ✓ halbtägiger Ausflug Porto inkl. Reiseleitung und Bus sowie Führung Portweinkellerei mit Verkostung, Eintritt Kirche San Francisco und Eintritt Kathedrale
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

5 Tage

ab **629,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	216,00
Abendessen im Hotel, pro Tag:	20,00
ganztägiger Ausflug Douro-Tal inkl. Reiseleitung und Bus sowie Bootsfahrt und Mittagessen:	75,00
ganztägiger Ausflug Guimaraães und Braga inkl. Reiseleitung, Bus sowie Eintritte Palast Herzog von Braganca, Kathedrale Braga und Aufzug Bom Jesus Monument:	49,00

Termine	BER	CGN
31.03. - 04.04.21		629,-
29.09. - 03.10.21		ab 649,-

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

sisches Rom" bezeichnet. Besonders sehenswert sind die Kathedrale und die barocke Treppe der Bom Jesus Kirche. Am Abend erwartet Sie zum Abschluss der Reise ein Abendessen in einem Fado-Lokal in Porto.

5.Tag: Heimreise



HOTEL HF TUELA PORTO

Lage: Das moderne 3-Sterne-Hotel befindet sich im Zentrum von Porto. In unmittelbarer Hotelnähe befinden sich zahlreiche Restaurants und Bars. Auch die Uferpromenade des Douro Flusses ist fußläufig erreichbar.

Zimmerausstattung: 197 Zimmer; jeweils ausgestattet mit einem Bad mit Badewanne/Dusche/WC, Telefon und TV, WLAN, kostenlosem Safe, einer Minibar sowie einem Tee- und Kaffee-Set.

Weitere Hoteleinrichtungen: Aufzüge, Rezeption, Lobby, Restaurant, Bar, Fahrradverleih



Porto, Hotel HF Tuela Porto - Außenansicht



Porto, Weinboote auf traditionellen Rabelosbooten

Madeira

Zauberhafte Blumeninsel im Atlantik

Ostertermin
01.04. - 08.04.21

Termin zum Blumenfestival
27.04. - 04.05.21

PORTUGAL



Funchal, Blütenpracht



Funchal, Blick auf die Küste



Sirelitzie



Funchal, Exotische Blüte © Jörg Nymal CC BY 4.0



Funchal, Markthalle



© Anja W. Jansen CC BY 2.0

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Funchal (teilweise via Lissabon) und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Madeira Panoramico in Funchal
- ✓ 7 Abendessen, Buffet
- ✓ Jeden Abend Unterhaltungsprogramm (Bingo, Tanz oder ähnliches)
- ✓ halbtägiger Ausflug Funchal und Botanischer Garten inkl. Weinprobe
- ✓ halbtägiger Ausflug Nonnental und Monte inkl. Korbsschlittenfahrt
- ✓ alle Ausflüge inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)

8 Tage

ab **769,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	161,00
Zimmer mit Meerblick, ab:	49,00
ganztägiger Ausflug Porto Moniz inkl. Mittagessen mit Getränk:	49,00
ganztägiger Ausflug Santana und Ostküste inkl. Mittagessen mit Getränk:	49,00
halbtägiger Ausflug Seilbahnfahrt und Japanischer Garten:	45,00
Levada-Wanderung:	29,00
(alle Ausflüge inkl. Bus und Reiseleitung)	

1.Tag: Anreise

2.Tag: Funchal kompakt: Botanischer Garten und alte Traditionen

Funchal ist eine attraktive, weitgehend ursprünglich gebliebene Stadt. Es herrscht reges Treiben auf den Märkten und rund um den Hafen. Während einer interessanten Stadtrundfahrt besuchen Sie die Markthalle und bekommen einen Eindruck der vielfältigen subtropischen Früchte, welche auf der Insel angebaut werden. Eine weitere Vielfalt gibt es bei den Blumen- und Fischständen. Nach dem Besuch des Botanischen Gartens Jardim Botânico besichtigen Sie eine Stickereimanufaktur. Danach geht es zur ältesten Weinkellerei der Insel, wo Sie den madeirischen Wein verkosten.

3.Tag: Die Felsbadebecken von Porto Moniz

Entlang der Südküste fahren Sie zum Fischerdorf Camara de Lobos bis zur mächtigen Klippe des Cabo Girao. Sie ist mit ca. 580 m das zweithöchste Kliff der Welt. Über den Encumeada Pass geht es nach Sao Vicente, einem der ältesten Orte der Insel. Im Zentrum besuchen Sie die barocke Pfarrkirche, die als eine der schönsten Madeiras gilt. Auf einer der interessantesten Strecken Madeiras erreichen Sie Porto Moniz. Auf halber Strecke halten Sie in Seixal, um hier einen Blick auf den berühmten Wasserfall zu werfen. Zu Mittag essen Sie in Porto Moniz, bekannt für die Felsbadebecken mit glasklarem Wasser. Zurück geht es über das Hochplateau Paul da Serra und Calheta, einst wichtiges Zuckerrohranbaugebiet. Letztes Ziel ist Ponta do Sol. Hier besuchen Sie eine Bananenplantage.

4.Tag: Das bunte Santana und die Ostküste

Der Ausflug beginnt mit Camacha, einem alten Handwerkszentrum der Korbflechter. Im Naturschutzgebiet

Ribeiro Frio findet man heute noch den ursprünglichen Pflanzenwuchs der Insel wie Mahagoni, Lorbeer, Baumheide und Maiblumebäume. Weiter geht die Fahrt nach Santana, einem Ort mit über hundert typischen, strohgedeckten und farbenfrohen Spitzdachhäusern, die unter Denkmalschutz stehen. Ihre Fahrt führt zum Penha d'Águia, dem 590 m hohen Adlerfelsen von Porto da Cruz. Es geht weiter nach Porto da Cruz, wo noch Zuckerrohr angebaut und verarbeitet wird. Via Portela mit überwältigender Panoramablick, geht es nach Pico do Facho. Hier wird Ihnen ein weiterer atemberaubender Ausblick geboten.

5.Tag: Nonnental und Korbsschlittenfahrt

Über den Pico dos Barcelos, dem schönsten Aussichtspunkt über die Bucht von Funchal, weiter durch den dichten Eukalyptuswald, geht es bis zum Eira do Serrado. Von hier aus haben Sie ein überwältigendes Panoramablick auf das verschlafene Kraterdörfchen Curral das Freiras, genannt Nonnental. Der Krater thront wie ein Balkon mehrere hundert Meter über dem Tal. Anschließend Fahrt nach Monte, wo Sie die Kirche Nossa Senhora do Monte besuchen. Weltberühmtheit erlangte ein traditionelles Transportmittel von Monte bis nach Livramento. Kaum ein Besucher lässt sich die Fahrt in einem Korbsschlitten entgehen.

6.Tag: Levada-Wanderung

Eine der interessantesten Möglichkeiten, die Schönheit Madeiras zu erkunden, ist sicher eine Wanderung entlang der Levadas. Das sind künstliche Bewässerungskanäle. Sie transportieren Wasser aus den Bergen und Norden der Insel in den trockenen Süden, bewässern dort Felder und liefern Trinkwasser. Erleben Sie bei Ihrer Wanderung verschiedene Vegetationszonen wie Orchideenwiesen, tropische Feuchtgebieten und schroffe Steinlandschaften. Genießen Sie die grandiose Natur und eindrucksvolle Aussichten! (Länge ca. 7 km, Schwierigkeitsgrad: leicht)

7.Tag: Seilbahnfahrt zum Monte Palace Garten

Mit der Luftseilbahn geht es rauf nach Monte. Die Fahrt ist geschmückt mit atemberaubenden Ausblicken über die Bucht von Funchal. Oben angekommen besichtigen Sie den Monte Palace Garten. Die Ausgestaltung orientiert sich am asiatischen Stil. Daher sind Pagoden, buddhistische Skulpturen, steinerne Sitze und Laternen zu sehen. Aus Asien kommen auch Zykaden und verschiedene Baumfarn, deren üppiges Grün mit dem Rot und Schwarz der Brücken kontrastiert.

8.Tag: Heimreise

Termine	BER	DUS	FRA	HAJ	HAM	LEJ	MUC	STR
03.02. - 10.02.21	799,-				-			
04.02. - 11.02.21	-	779,-		799,-		849,-	779,-	769,-
03.03. - 10.03.21	839,-				-			
04.03. - 11.03.21	-	799,-		815,-	869,-	859,-	819,-	789,-
01.04. - 08.04.21 Ostern				999,-				
27.04. - 04.05.21 Blumenfestival		999,-			899,-	1.099,-	-	999,-
07.09. - 14.09.21	859,-	899,-	859,-	899,-	859,-	-	899,-	859,-
09.09. - 16.09.21					-	859,-		-
05.10. - 12.10.21		899,-	859,-	899,-			899,-	859,-
07.10. - 14.10.21					859,-			-

MONTE TROPICAL GARTEN MONTE PALACE

Wanderreise Madeira

Schönheit der Atlantikinsel zu Fuß erkunden

PORTUGAL



Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Funchal (teilweise via Lissabon) und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Enotel Baia do Sol in Ponta do Sol
- ✓ 7 Abendessen, Buffet
- ✓ ganztägige Stadtrundfahrt Funchal inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritt Botanischen Garten und Besuch Weinkeller mit Verkostung
- ✓ ca. 5-stündige Wanderung Levada do Furado inkl. Bus und Wanderführer sowie Picknick
- ✓ ca. 5-stündige Wanderung Levada da Rocha Vermelha inkl. Bus und Wanderführer sowie BBQ Picknick mit 1/2 Flasche Rotwein
- ✓ deutschsprachige Reisebetreuung vor Ort
- ✓ Mini-Reiseleiter pro Zimmer

max. 20 Personen

8 Tage

ab 799,-

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	140,00
Zimmer mit Meerblick:	77,00
ca. 5-stündige Wanderung Sao Levada und Levada da Ama inkl. Bus und Wanderführer sowie Picknick:	55,00
ca. 4-stündige Wanderung Das Tal von Tabua inkl. Bus und Wanderführer sowie Picknick:	55,00
ca. 4-stündige Wanderung Boa Morte nach Cabo Girao inkl. Bus und Wanderführer sowie Picknick:	51,00

Märchenwald von Rabaçal. Die Wanderung entlang der Levada da Rocha Vermelha ist die längste und anspruchsvollste in diesem Umfeld und daher noch ein echter Geheimtipp. Die immergrüne subtropische Vegetation und die weiten Ausblicke ins Tal der Ribeira da Janela sind überaus reizvoll. Ein Tipp für Feinschmecker: Der September ist die beste Zeit um im Märchenwald Heidelbeeren zu suchen und als kleine Stärkung gleich vor Ort zu essen. Ein Stück unverfälschte Natur vom Feinsten erwartet Sie bei diesem Ausflug, der auch ein BBQ Picknick für Sie bereithält. *Gehzeit: ca. 4:40 - 5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittel, Wanderung: ca. 15 km, Höhenunterschied: ca. 200 m*

8.Tag: Heimreise

1. Tag: Anreise

2. Tag: Funchal mit Botanischen Garten

Funchal steigt an den 1.200 Meter hohen Gebirgshängen hinauf und bietet einen spektakulären Anblick. Auf Ihrer Stadtführung lernen Sie die Hauptstadt Madeiras kennen. Sie besuchen den Santa Catarina Park, den Stadtgarten von Funchal mit der vermutlich ältesten Kapelle der Insel, der Capela de Santa Catarina. Als Nächstes besichtigen Sie die im manuelinischen Stil erbaute Kathedrale Sé aus dem 15. Jahrhundert. In der berühmten Markthalle, Mercado dos Lavradores, erwartet Sie buntes Treiben. Markthändler bieten Blumen, Früchte, Gemüse und frischen Fisch zum Verkauf an. Danach treten Sie die Fahrt zu dem Botanischen Garten Funchals mit seiner wunderschönen Fauna an. Genießen Sie die Sicht über die Inselhauptstadt. Anschließend besuchen Sie eine Weinkellerei, um den Madeira-Wein zu verkosten.

3. Tag: Freizeit oder Wanderung Sao Levada und Levada da Ama

Sie beginnen die Wanderung in Sao Vicente. Der Weg führt aufwärts bis zum Wasserkanal Levada da Ama. Dann geht es über Serpentinewege durch frisch duftende Eukalyptuswälder bis Sie die nächste Levada erreichen. Durch abenteuerliche Tunnel und vorbei an kleinen Wasserfällen erreichen Sie Ihr Tagesziel, den Encumeada-Pass. Ein grandioser Ausblick auf die Bergwelt Madeiras belohnt Sie. Unterwegs wartet natürlich auch ein Picknick auf Sie. *Gehzeit: ca. 5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: anspruchsvoll, Wanderung: ca. 12 km, Höhenunterschied: ca. 900 m*

4. Tag: Wanderung Levada do Furado

Die in Ribeiro Frio beginnende Levada do Furado ist eine der ältesten staatlichen Wasserkanäle der Insel. Entlang der Levada können Sie die unterschiedlichsten Grüntöne betrachten, die der Lorbeerholzwald zu bieten hat. Dort wachsen hauptsächlich Lorbeerbäume, Maiglöckchenbäume, Indische Persea und

Madeira-Mahagoni. Mitten in der Natur können Sie sich bei dem leckerem Picknick stärken. Die Landschaft wird beherrscht vom Tal Ribeiro Frio, mit seinen erstaunlichen landwirtschaftlichen Anbauflächen von Faial, São Roque do Faial und Porto da Cruz. Der gigantische Felsbrocken Penha d'Águia, übersetzt Adlerfelsen, schützt die Bucht nach Osten. *Gehzeit: ca. 5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: Mittel, Wanderung: ca. 11 km, Höhenunterschied: ca. 350 m*

5. Tag: Freizeit oder Wanderung Das Tal von Tabua

Eine kurzweilige Levadarunde durch das schöne Tal der Ribeira da Tabua könnten Sie heute erwarten. Anhaltende Abwanderung der Landbevölkerung führte dazu, dass so manche der Terrassen an den Talflanken brachliegt und der stille Weiler Barbusanos Ihren Weg säumt. Dennoch werden nach wie vor in dieser reizvollen Gegend Bananen, Wein, Süßkartoffeln und auch Zuckerrohr angebaut. Gegen Mittag wird Ihnen ein stärkendes Picknick serviert. Achtung, unterwegs ist auf einigen Teilstrecken Ihre Schwindelfreiheit gefragt. *Gehzeit: ca. 4 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittel, Wanderung: ca. 12 km, Höhenunterschied: ca. 400 m*

6. Tag: Freizeit oder Wanderung Boa Morte nach Cabo Girao

Mit 62 km ist die Levada do Norte der längste Wasserkanal im Südwesten der portugiesischen Insel. Der Abschnitt zwischen Boa Morte und Cabo Girão läuft am oberen Siedlungsrand eines weiten Tales entlang und erlaubt schier unendliche Ausblicke auf die zum Meer abfallende Südseite Madeiras. Anschließend erwartet Sie ein Picknick. *Gehzeit: ca. 3:30 - 4 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittel, Wanderung: ca. 9,9 km, Höhenunterschied: ca. 360 m*

7. Tag: Wanderung Levada da Rocha Vermelha

Brechen Sie auf zur Levada-Wanderung durch den

Termine	BER	DUS	FRA	HAI	HAM	LEJ	MUC	STR
04.03. - 11.03.21	799,-	849,-	879,-		919,-	899,-	829,-	819,-
05.10. - 12.10.21				899,-				899,-
07.10. - 14.10.21	899,-	899,-				899,-		

Inselhopping auf den Azoren

Ein Paradies aus Vulkanen und unglaublichen Farbsinfonien



max. 25 Personen

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland via Lissabon nach Ponta Delgada und zurück von Terceira via Lissabon nach Deutschland
- ✓ Flug von Ponta Delgada nach Horta
- ✓ Flug von Horta nach Terceira
- ✓ Flüge inkl. Gebühren und Zuschläge
- ✓ alle Transfers zwischen Flughäfen und Hotels
- ✓ 3 Ü/F im 4-Sterne-VIP Executive Azores Hotel in Ponta Delgada auf der Insel Sao Miguel oder gleichwertig
- ✓ 3 Ü/F im 4-Sterne Hotel Horta in Horta auf der Insel Faial oder gleichwertig
- ✓ 3 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Caracol in Angra do Heroísmo a. d. Insel Terceira oder gleichwertig
- ✓ 9 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ halbtägige Reiseleitung Ponta Delgada
- ✓ ganztägiger Ausflug Kratersee Furnas inkl. landestypischem Mittagessen „Cozido“ mit Getränk in Furnas und Eintritt Terra Nostra Park
- ✓ halbtägiger Ausflug Sete Cidades inkl. Eintritt Scrimshaw Museum und Besuch einer Ananas-plantage mit Verkostung von Ananaslikör
- ✓ ganztägiger Ausflug Pico und Verdelho inkl. Fährfahrt und Eintritt Walfänger Museum
- ✓ ganztägiger Ausflug Caldeira, Vulkan Capelinhos und Tal der Flamingos
- ✓ ganztägiger Ausflug Insel Terceira inkl. Eintritt Höhle Algar do Carvao und Wein-Museum
- ✓ halbtägige Reiseleitung Angra do Heroísmo
- ✓ alle Ausflüge inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Reisebegleitung ab/an Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)

10 Tage

ab **1.399,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag: 279,00
Wal-/Delphintour, (zahlbar vor Ort) ca.: 55,00

1.Tag: Anreise nach Ponta Delgada

2.Tag: Inselhauptstadt Ponta Delgada

Einst als kleiner Fischerort gegründet, wuchs Ponta Delgada schnell zum Hauptort der Insel heran und ist Sitz der Regionalregierung der Azoren. Der historische Stadtkern verzaubert mit einer Mischung aus Tradition und Moderne. Zahlreiche Kirchen und historische Gebäude wechseln sich mit hübschen Parks und vielen kleinen Straßen und Plätzen ab. Bei Ihrem Rundgang sehen Sie u. a. die Kirche der Mutter Gottes und bummeln entlang des Yachthafens. Als besonderes Bauwerk gilt das azoreanische Rathaus aus der Zeit der Renaissance.

3.Tag: Der Kratersee Furnas, Teeplantage und heiße Quellen

Der heutige Tag ist dem Tal von Furnas gewidmet, denn der Ort ist bekannt für seine Geysire, die an den vulkanischen Ursprung der Insel erinnern. Hier sehen Sie schwefelhaltige Dunstschwaden aus der Erde aufsteigen. In einem Restaurant probieren Sie dann den typischen Eintopf „Cozido das Furnas“, der im heißen Boden bei Furnas zubereitet wird. Nach dem Mittagessen spazieren Sie durch den Park Terra Nostra. Inmitten des Parks befindet sich ein riesiges, teichartiges Becken, das von heißen Quellen gespeist wird. Zum Abschluss des Tages besuchen Sie eine der letzten europäischen Teeplantagen. Danach fahren Sie weiter in das Städtchen Ribeira Grande. Um die zentrale Brücke findet man einen kleinen Park und Cafés. Sie erreichen Caldeira Velha. Heiße Quellen wärmen das künstlich angelegte Badebecken in einer Walddichtung, das von einem Wasserfall gefüllt wird. Vom Berg Barrosa aus bietet sich eine herrliche Aussicht über den idyllischen See Lagoa do Fogo.

4.Tag: Sete Cidades und Flug zur Insel Faial

Im westlichen Teil der Insel treffen Sie auf die Vulkanseen Sete Cidades. Diese sind fast das Schönste, was die Azoren zu bieten haben. Die Seen liegen auf 250 m Höhe und zeigen sich in den Farben blau und grün. Um den Ort Sete Cidades ranken sich unzählige Legenden, denen Sie vor Ort genauer nachgehen werden. Der Blick vom Aussichtspunkt Vista do Rei auf das Rund der Caldeira ist wirklich einzigartig. Auf der Rückfahrt nach Ponta Delgada besuchen Sie eine Ananasplantage. Dort werden Ihnen die verschiedenen Entwicklungsstadien dieser exotischen Frucht aufgezeigt. Probieren Sie im Anschluss den hauseigenen Ananaslikör! Am Nachmittag fliegen Sie weiter zur Insel Faial.

5.Tag: Pico und Weinanbaugebiet „Verdelho“

Zusammen mit Ihrer Reiseleitung geht es mit dem Boot auf die Nachbarinsel Pico, welche vom gleichnamigen Vulkan überragt wird. Nach Ihrer Ankunft wandern Sie entlang der Küste durch das Weinbaugebiet Verdelho. Im Anschluss lernen Sie bei einer Inselrundfahrt auch den Norden Picos kennen. In Lajes besuchen Sie das Wal-Museum und erhalten eine Kostprobe des regionalen Käse und Weins. Anschließend fahren Sie mit dem Boot zurück nach Faial.

6.Tag: Freizeit oder fakultativ Wal- und Delphinbeobachtung

Den heutigen Tag können Sie individuell nach Ihren Wünschen gestalten. Wie wäre es mit einem Ausflug zur Wal- und Delfinbeobachtung? Entdecken Sie einige der beeindruckendsten Tierarten der Erde.

7.Tag: Insel Faial und Flug zur Insel Terceira

Der Ausflug startet in Horta mit einem ersten Halt im Naturschutzgebiet Caldeira mit seinen eindrucksvollen Kratern. Weiter geht es zum Vulkan Capelinhos. Neben einer wunderschönen Aussicht auf das Meer haben Sie außerdem die Möglichkeit, einiges zur Geschichte des Vulkanismus auf den Azoren zu erfahren. Zurück in Horta können Sie die idyllische Szenerie im Tal der Flamingos und den Blick auf die Stadt von der Windmühle Espalameca aus genießen. Transfer und Flug auf die Insel Terceira.

8.Tag: Insel Terceira

Der Ausflug führt Sie über die Insel Terceira. Sie besuchen das Städtchen Praia da Vitoria mit dem unendlich lang scheinenden Sandstrand. Vom Berggrücken Serra do Cume können Sie einen Blick über die Bucht von Praia da Vitoria und die Ebene im Inneren der Insel genießen. In São Sebastião sehen Sie die älteste Kirche der Insel. Besichtigen Sie die Höhle Algar do Carvao und steigen Sie in den Förderschlot eines erloschenen Vulkans hinab. Neben Stalagmiten und Stalaktiten befindet sich in der Höhle ein unterirdischer See. Auf dem Rückweg zum Hotel passieren Sie den Nobelortort São Carlos und den Fischerort São Mateus.

9.Tag: Angra Heroísmo

Lernen Sie die architektonisch schönste Stadt der Azoren - Angra do Heroísmo - bei einem Rundgang kennen. Die Altstadt (UNESCO-Welterbe) ist ein einzigartiges Beispiel für die Baukunst der Renaissance.

10.Tag: Heimreise

Termine	BER	DUS	FRA	HAM	MUC	STR
30.04. - 09.05.21						1.399,-
29.09. - 08.10.21						ab 1.399,-

Azoren - Insel Sao Miguel

Eine Oase im Atlantischen Ozean

PORTUGAL



VIP HOTEL EXECUTIVES AZORES

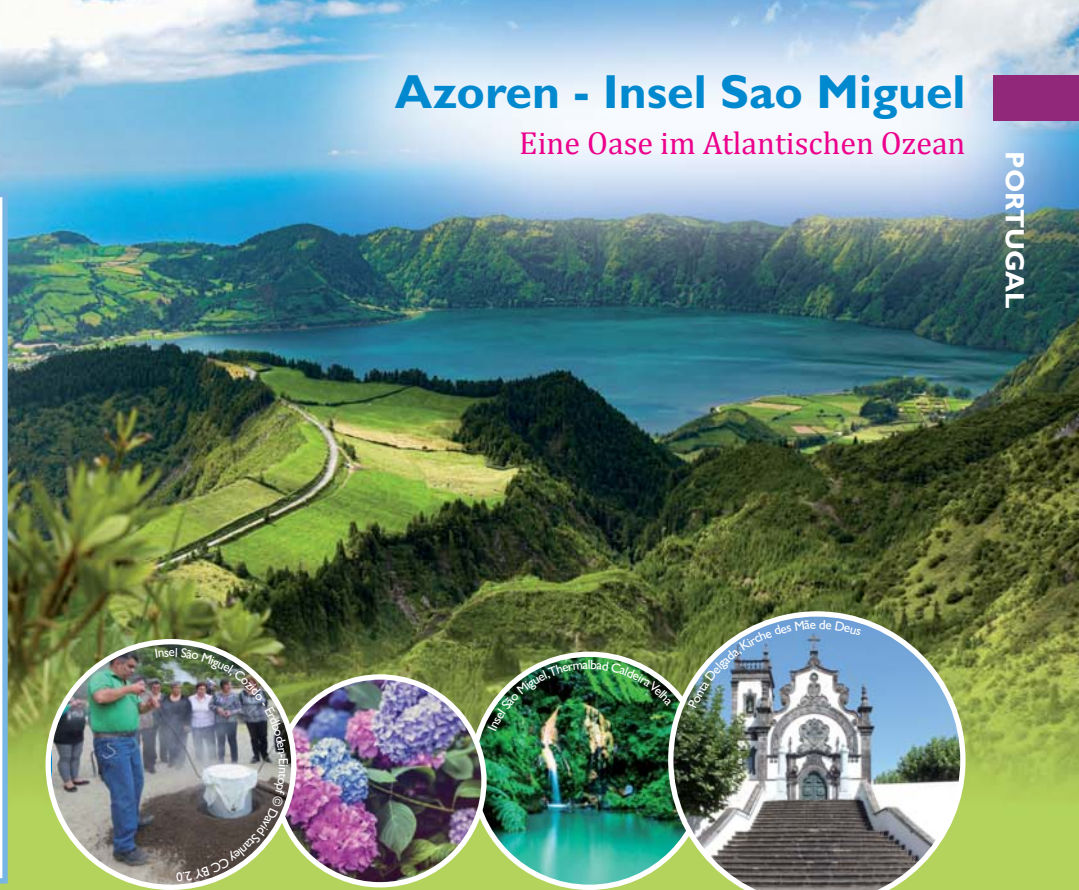
Lage: Das 4-Sterne-VIP Hotel befindet sich in der Stadt Ponta Delgada. Bis zum Stadthafen ist es nur eine kurze Fahrt. Auch die Burg von Ponta Delgada befindet sich nur wenige Fahrminuten entfernt.

Zimmerausstattung: Die 229 Zimmer sind ausgestattet mit einem Bad mit Badewanne oder Dusche/WC, Klimaanlage, Telefon, TV, einem Safe, einer Minibar und WLAN.

Weitere Hotelerichtungen: Aufzüge, Rezeption, Lobby, Restaurant, Bar, Pool, Squash, Schönheitssalon, Friseur



Ponta Delgada, VIP Executive Azores Hotel - Außenansicht



1. Tag: Anreise nach Ponta Delgada

2. Tag: Inselhauptstadt Ponta Delgada

Einst als kleiner Fischerort gegründet, wuchs Ponta Delgada schnell zum Hauptort der Insel heran und ist Sitz der Regionalregierung der Azoren. Der historische Stadtkern verzaubert mit einer Mischung aus Tradition und Moderne. Bei Ihrem Rundgang sehen Sie u. a. die Kirche der Mutter Gottes und bummeln entlang des Yachthafens. Als besonderes Bauwerk gilt das azorensische Rathaus aus der Zeit der Renaissance.

3. Tag: Der Feuersee - „Lagoa do Fogo“

Vom Berg Barrosa bietet sich eine herrliche Aussicht über den ruhigen und idyllischen Kratersee Lagoa do Fogo. Der Feuersee liegt in über 500 m Höhe und ist ein Paradies für Fische und Amphibien. Die Gegend um den See ist kaum besiedelt und bietet daher einer unglaublichen Vielfalt von Vögeln ein Zuhause. Über die Berge erreichen Sie Caldeira Velha, ein Thermalschwimmbekken in einer Waldlichtung versteckt. Heiße Quellen wärmen das künstlich angelegte Baderbecken, das von einem Wasserfall gefüllt wird. Im Anschluss fahren Sie in das kleine Städtchen Ribeira Grande. Die zentrale Brücke des Ortes befindet sich an einem kleinen Park und ringsum gesellen sich Cafés, die zum Verweilen einladen. Auf dem Programm steht noch der Besuch einer traditionellen Keramikfabrik.

4. Tag: Der Kratersee in Furnas

Nutzen Sie den heutigen Tag zu einem Ausflug in das Tal von Furnas. Der Ort ist bekannt für seine Geyshire, die an den vulkanischen Ursprung der Insel erinnern. In einem Restaurant probieren Sie dann den typischen Eintopf „Cozido das Furnas“, der im heißen

Boden bei Furnas zubereitet wird. Nach dem Mittagessen spazieren Sie durch den Park Terra Nostra. Inmitten des Parks befindet sich ein riesiges, teichartiges Becken, das von heißen Quellen gespeist wird. Zum Abschluss des Tages besuchen Sie eine der letzten europäischen Teeplantagen.

5. Tag: Freizeit oder fakultativ Wal- und Delphinbeobachtung

Den heutigen Tag können Sie individuell nach Ihren Wünschen gestalten. Wie wäre es mit einem Ausflug zur Wal- und Delfinbeobachtung?

6. Tag: Die Ostküste der Insel

Ihr erster Halt ist der Aussichtspunkt von Salto do Cavalo. Von hier aus bietet sich ein atemberaubender Blick auf den Kratersee in Furnas sowie über die Südküste. Entlang der Küste fahren Sie in die wilde Natur zum Aussichtspunkt Ponta da Madrugada, wunderschön inmitten einer parkähnlichen Anlage mit unzähligen Blumenbeeten gelegen. Weiter geht die Fahrt ins Zentrum des Südostens nach Povoacao.

7. Tag: Die Kraterlandschaft „Sete Cidades“

Im westlichen Teil der Insel treffen Sie auf die Vulkanseen Sete Cidades. Die Seen liegen auf 250 m Höhe und zeigen sich in den Farben blau und grün. Eigentlich ist es nur ein See, der in der Mitte durch eine Bogenbrücke überspannt wird. Der Blick vom Aussichtspunkt Vista do Rei auf das Rund der Caldeira ist wirklich einzigartig. Auf der Rückfahrt nach Ponta Delgada besuchen Sie eine Ananasplantage und können den hauseigenen Ananaslikör probieren.

8. Tag: Heimreise

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland via Lissabon nach Ponta Delgada und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Hotel in Ponta Delgada
Apriltermine: VIP Executive Azores Hotel
Herbsttermine: The Lince Azores Great Hotel
- ✓ 7 Abendessen, Buffet
- ✓ halbtägige Stadtführung Ponta Delgada (zu Fuß)
- ✓ ganztägiger Ausflug Feuerlagune inkl. Eintritt Caldeira Velha
- ✓ ganztägiger Ausflug Ostküste
- ✓ ganztägiger Ausflug Sete Cidades
- ✓ Ausflüge inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)

8 Tage

ab **899,00**

Aufpreise

- EZ-Zuschlag, ab: 189,00
- ganztägiger Ausflug Kratersee Furnas inkl. Bus, Reiseleitung, landestypischem Mittagessen „Cozido“ mit Getränk in Furnas und Eintritt Terra Nostra Park: 54,00
- Wal- und Delphintour, ca. (zahlbar vor Ort): 55,00

Termine	BER	DUS	FRA	HAM	MUC
4-Sterne-VIP Executive Azores Hotel in Ponta Delgada					
07.04. - 14.04.21	899,-	949,-		899,-	
14.04. - 21.04.21	849,-	899,-		849,-	
21.04. - 28.04.21	849,-	899,-		849,-	
4-Sterne-The Lince Azores Great Hotel in Ponta Delgada					
15.09. - 22.09.21	ab 899,-				
22.09. - 29.09.21					

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Entdeckungen am Gardasee

Blaue Perle Norditaliens

BTO unterwegs



Benvenuti al Lago di Garda

An mondänen Ufern des Sees flanieren, Geschichte und Kultur nebenbei studieren. Gartenanlagen und Kirchen inspizieren, U-Boot-Insel-Schatz-Palast und köstlich „aperitif“. Während Romeo und Julia noch kokettieren, lassen wir uns schon von dolce vita animieren. A dopo!

Marianne Hartkopf, BTO-Reisebegleiterin

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Mailand und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen
- ✓ 5 Ü/F im 4-Sterne-Park Hotel Casimiro Village in San Felice del Benaco
- ✓ 4 Abendessen, Buffet
- ✓ 1 typisches Abendessen
- ✓ 1x TeaTime inkl. Kaffee, Tee und Kuchen von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Hotel
- ✓ 1x Eintritt Wellnessbereich und Hallenbad
- ✓ ganztägiger Ausflug Gardasee-Rundfahrt mit Besichtigung einer Ölmühle mit Verkostung
- ✓ ganztägiger Ausflug Insel Isola del Garda inkl. Bootsfahrt zur Insel und zurück und Apertif-Empfang mit Verkostung (2 Weine, 3 Käsesorten, Salami, Oliven, Pizzaschnitte, Obst, Schinken, Salat und Olivenöle)
- ✓ ganztägiger Ausflug Sirmione-Verona
- ✓ Ausflüge inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)

6 Tage

ab **599,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	100,00
1/4 l Wein und 1/2 l Wasser zum Abendessen, pro Tag:	4,00
ganztägiger Ausflug Vittoriale und Botanischer Garten inkl. Bus, Reiseleitung, Eintritt Vittoriale (Park, Museum „D'Annunzio Verborgene“ und „das Auto ist weiblich“) und Botanischer Garten:	57,00

Termine	BER	DUS	HAM
14.03. - 19.03.21		599,-	
02.05. - 07.05.21	639,-	ab 639,-	639,-
17.10. - 22.10.21	599,-	ab 629,-	629,-

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.



1. Tag: Anreise

2. Tag: Rund um den Gardasee

Der größte See Italiens bietet Ihnen eine wunderbare, farbenprächtige Naturlandschaft. Im Norden wird er von den Gipfeln der Brentinischen Dolomiten und im Süden durch die sanften Hänge der morenischen Hügel umrahmt. Burgen und Schlösser zeugen davon, dass der Gardasee auch in früheren Zeiten ein begehrtes Fleckchen Erde war. In einer Olivenöl-Mühle können Sie die Herstellung des begehrten Olivenöls hautnah erleben.

3. Tag: Isola del Garda

Während des heutigen Ausflugs werden Sie einen Schatz entdecken: Die Isola del Garda ist ein Ort von seltener Schönheit, voller Geschichte, Glanz, Erinnerung und Legenden. Nach einem kurzen Spaziergang erreichen Sie vom Hotel aus den Bootsanleger. Von hier geht es mit einem Privatboot zur Insel. Einheimische exotische Pflanzen, seltene Sträucher und Bäume, einmalige Blumen, ein Wald von Kiefern und Zypressen, Akazien und Zitronenbäume, Magnolien und Agaven sind hier zu finden. Sie können auch einige Säle des Palastes besuchen. Bevor Sie die Insel wieder verlassen, werden Sie zu einem kleinen Aperitif-Empfang in der Villa erwartet.

4. Tag: Vittoriale und Botanischer Garten André Heller

Heute besteht die Möglichkeit zu einem fakultativen Ausflug. Das Vittoriale war der letzte Wohnsitz des Dichters Gabriele D'Annunzio. Dieser Museumskomplex in Gardone Riviera am Westufer des Gardasees umfasst seine Villa, das Mausoleum D'Annunzios, das Kriegsmuseum, ein U-Boot, sein Flugzeug und noch vieles mehr. Anschließend fahren Sie zum Botanischen Garten von André Heller. Vor Ihnen wird sich eine Pflanzenwelt mit über 500 Arten aus aller Welt auftun. Der Garten soll sich seinen Besuchern voller Sinnlichkeit und magischer Stärke präsentieren. Hier, im Zentrum von Gardone Riviera, gibt es Wasserfälle, Bäche, Teiche, Hügel, Skulpturen und Wasserflächen mit Koi-Karpfen zu bestaunen.

5. Tag: Sirmione und Verona

Die Altstadt von Sirmione ist durch enge Gassen und ruhige Plätze geprägt. Hier finden Sie zahl-

reiche Boutiquen und Antiquitätenläden, Cafés und Restaurants. Mit hochmodernen Kureinrichtungen verfügt Sirmione über das größte private Thermalzentrum Italiens. Weiterfahrt nach Verona. Die Stadt Romes und Julius ist alljährlich Schauplatz weltbekannter Opernfestspiele. Austragungsort ist die Arena di Verona, ein sehr gut erhaltenes römisches Amphitheater. In der romanischen Kirche Santa Maria Antica befinden sich die Scaliger-Gräber der ehemaligen Herrscherdynastie. Im Castelvecchio Museum sind Waffen, Schmuck sowie Gemälde ausgestellt. Weitere Sehenswürdigkeiten sind das Schloss San Pietro, die romanische Kirche San Zeno Maggiore und die gotische Kirche Sant'Anastasia. Die 2.000-jährige Stadt an der Etsch bietet eine Riesenauswahl historischer Bauten und Kunstschätze. Die Piazza del Erbe mit regem Markttrieb ist einer der schönsten mittelalterlichen Plätze Italiens.

6. Tag: Heimreise



PARK HOTEL CASIMIRO VILLAGE

Lage: Das 4-Sterne-Hotel befindet sich im kleinen, idyllischen Ort San Felice del Benaco, am westlichen Ufer des Gardasees, direkt an einem langen Kiesstrand.

Zimmerausstattung: Das Hotel verfügt über 216 Zimmer, jeweils ausgestattet mit einem Bad, Klimaanlage, Haartrockner, Telefon und TV sowie einem Safe (gegen Gebühr).

Weitere Hoteleinrichtungen: Aufzüge, Restaurant, Bar, zwei Außenpools, Fitnessraum; Wellnessbereich mit Hallenbad, Whirlpool, Sauna, Dampfbad

Park Hotel Casimiro - Außenansicht



HIGHLIGHTS:

- * 3 ganztägige Ausflüge inkl.
- * Weinverkostung mit 3 Weinen
- * Eintritt in die Sommerresidenz von Napoleon

4 Ü/HP in der Toskana
und 3 Ü/HP auf Elba

Herz der Renaissance und Napoleons Insel-Exil



1.Tag: Anreise nach Pisa, Transfer zum Hotel

2.Tag: Florenz - Renaissance

Florenz, die Wiege der Renaissance, ist eine der schönsten Städte unseres Erdballs. Große, unvergängliche Meister und Gelehrte wie Michelangelo, Leonardo da Vinci, Machiavelli und Galileo Galilei haben hier gewirkt und das Antlitz der Stadt geprägt. Die meisten der Sehenswürdigkeiten liegen am nördlichen Ufer des Arno, darunter der Uffizienpalast, der Dom, der Giotto-Turm und das Baptisterium mit seinen herrlichen Bronzetüren. Zu den beliebtesten Touristenzielen gehört die mittelalterliche Ponte Vecchio, die sich mit ihren kleinen Läden malerisch über den Arno spannt. Auf dem Rückweg zum Hotel machen Sie am Nachmittag für eine Weinverkostung mit 3 Weinen, Vinsanto-Dessertwein, Salami, Brot und Cantucci in einem ländlichen Betrieb halt.

3.Tag: Lucca und Pisa

Lucca, die Stadt Puccinis, wird in Italien auch als die „Stadt der 100 Kirchen“ bezeichnet. Das historische Zentrum, dessen gradlinig angelegtes Straßennetz an seine römische Vergangenheit erinnert, ist vollständig von Wallanlagen aus dem 16. Jh umgeben. Von den schattigen Wällen haben Sie einen schönen Ausblick auf das vieltürmige Panorama der Renaissance-Stadt. Weiterfahrt nach Pisa. Schön am Arno gelegen, durchfließt der Fluss die Stadt in weitem Bogen. Hauptattraktion ist der Domplatz mit dem weltbekannten Schiefen Turm, dem Dom, Baptisterium und zinnengekrönten Mauern.

4.Tag: Cinque Terre

Möglichkeit zu einem Tagesausflug zu der Cinque Terre (UNESCO-Weltkulturerbe). Der Küstenstreifen oberhalb von La Spezia umfasst eine kilometerlange, dramatisch ins Meer abfallende Klippenfront, unterbrochen durch fünf tiefe Einschnitte. In jedem dieser Täler befindet sich bunt und malerisch ein kleines Küstendorf. In geschützter Lage gedeihen hier auf den terrassenartigen Hängen Oliven, Zitrusfrüchte und Wein. Sie unternehmen eine Zugfahrt von La Spezia nach Monterosso, dem nördlichsten und größten Dorf der Cinque Terre. Typisch für den Küstenort ist das bunte Treiben an der Strandpromenade. Die vielen Restaurants, Gelaterias und Spezialitätengeschäfte laden zum Bummeln ein. Um die Schönheit der Landschaft nochmal so richtig zu genießen, geht es mit dem Schiff über Portovenere nach La Spezia. Ihr Bus bringt Sie von hier zum Hotel zurück.

5.Tag: Weiterfahrt zur Insel Elba

Fahrt in südliche Richtung nach Piombino, von wo aus Sie mit der Fähre nach Elba übersetzen. Die idyllische Insel wurde vor allem als Verbannungsort Napoleons bekannt. In der Hafenstadt Portoferraio befindet sich die ehemalige Residenz des legendären Korsen, welche die Erinnerung an Feste und Bälle hervorruft, aber auch Gedanken an einen Mann erweckt, der im Garten das Meer studierte und seine Revanche plante. Nach der Ankunft auf Elba erfolgt die Weiterfahrt zum Hotel in Capoliveri.

6.Tag: Napoleon und Inselrundfahrt

In San Martino liegt die Villa di San Martino. Sie war die Sommerresidenz Napoleons und empfängt seine Besucher mit beeindruckender klassizistischer Architektur. Nach der Besichtigung geht die Fahrt über den Badeort Procchio mit seinem goldgelben Sandstrand weiter in den verträumten Hafenort Marciana Marina, wo Sie zu einem individuellen Bummel aufbrechen. Von hier aus geht es dann in die Berge, durch Kastanienwälder und kleine, mittelalterlich anmutende Ortschaften mit wundervollen Ausblicken steil zum Meer hinab in Richtung Küste bis zum Strandort Marina di Campo. Hier können Sie eine späte Mittagspause verbringen. Die Rückfahrt zum Hotel erfolgt entlang einer schönen Panoramaroute.

7.Tag: Capoliveri, Porto Azzurro und Piccola Miniera

Capoliveri thront auf einem Hügel und bezaubert durch den wunderschönen Blick über das Meer bis zum Festland und den kleineren Inseln. Viele kleine Gässchen mit hübschen Geschäften, kleinen bunt bepflanzten Innenhöfen und die steilen Chiassi, die typischen engen Treppengassen, machen den Reiz des Ortes aus. Nach der Besichtigung geht es hinab zum Meer nach Porto Azzurro, dem „azurblauen Hafen“ mit seinem südländischen Flair. Besonders die belebte Piazza, wo man Kaffee trinken, Eis essen oder einfach nur relaxen kann, zieht viele Besucher an. Nach der Mittagspause besichtigen Sie das „Kleine Bergwerk“ Piccola Miniera. Es handelt sich hierbei um ein im Miniaturformat nachgebautes Bergwerk. Stollenwände mit glitzernden Edelsteinen, eine künstlichen Grotte, ein Edelstein- und Mineralienmuseum mit prachtvollen Sammlerstücken und eine Edelsteinschleiferei erwarten Sie hier.

8.Tag: Heimreise

Von Portoferraio geht es mit der Fähre zurück nach Piombino. Weiterfahrt nach Pisa und Rückflug.

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Pisa und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ Fährpassage Piombino - Portoferraio
- ✓ Fährpassage Portoferraio - Piombino
- ✓ 4 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Hotel Nuovo Tirreno in Lido di Camaiore
- ✓ 3 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Le Acacie in Capoliveri auf der Insel Elba
- ✓ 7 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ ganztägiger Ausflug Florenz inkl. Bus, Stadtführung und Weinverkostung am Nachmittag mit 3 Weinen, Vinsanto, Salami, Brot und Cantucci
- ✓ ganztägiger Ausflug Lucca und Pisa inkl. Bus und Führungen in beiden Städten
- ✓ ganztägiger Ausflug Napoleon und Inselrundfahrt inkl. Bus, Reiseleitung und Eintritt in die Sommerresidenz von Napoleon
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage

ab **849,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	126,00
ganztägiger Ausflug Cinque Terre inkl. Bus, Reiseleitung, Zugfahrt La Spezia nach Monterosso und Schiffsfahrt von Monterosso über Portovenere nach La Spezia:	75,00
ganztägiger Ausflug Capoliveri und Porto Azzurro inkl. Bus, Reiseleitung und Eintritt in das „Kleine Bergwerk“ Piccola Miniera:	55,00

Termine	BER	CGN
09.05. - 16.05.21	849,-	899,-
19.09. - 26.09.21		

Rom - la dolce vita

Italienischer Charme in der ewigen Stadt



Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Rom/Fiumicino und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 4 Ü/F im 3-Sterne-Hotel San Marco im Zentrum von Rom
- ✓ Stadtführung klassisches Rom inkl. Headsets
- ✓ Stadtführung christliches Rom inkl. Headsets und zusätzlichem Kopfhörers im Petersdom
- ✓ halbtägiger Ausflug Katakomben und San Paul vor den Mauern mit Kreuzgang inkl. Bus, Reiseleitung, Eintritten und Kopfhörern in den Katakomben
- ✓ 3-Tages-Karte für die öffentlichen Verkehrsmittel
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

5 Tage

ab **469,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	84,00
Eintritt Vatikanische Museen inkl. Eintritt Sixtinische Kapelle und Audioguides:	34,00
genussvolle Food-Tour im Herzen von Rom mit 6 italienischen Kostproben (max. 12 Pax je Gruppe):	45,00
halbtägiger Ausflug Ostia inkl. Bus, Reiseleitung und Eintritt Ostia:	39,00

1. Tag: Anreise und Führung klassisches Rom

Über Jahrhunderte war Rom die beherrschende Stadt Europas, die Hauptstadt des mächtigen Römischen Reiches und später des Kirchenstaates. Das moderne, lebensfrohe Rom pulsiert rund um die Spanische Treppe. Roms kompakte, historische Innenstadt kann sich vieler besonderer antiker Bauwerke rühmen. Dazu gehören u.a. das Forum Romanum und das Kolosseum.

2. Tag: Stadtführung christliches Rom

Dem frühen Christentum hat Rom seine Katakomben sowie seine mit Mosaiken geschmückten frühchristlichen Kirchen zu verdanken, darunter die Santa Maria Maggiore und San Pietro in Vincoli. In der Renaissance wurden unter päpstlicher Schirmherrschaft die Peterskirche, die Springbrunnen, die Statuen und die an Kunstwerken reichen Museen Roms geschaffen. Die Vatikanstadt ist der kleinste selbstständige Staat der Welt sowie die Residenz des Papstes. Das Herzstück bildet der mächtige Petersdom. Die Vatikanischen Museen besitzen Kunstschätze von unermesslichem Wert. In der Sixtinischen Kapelle können Sie gleich mehrere weltberühmte Gemälde bewundern, darunter Michelangelos „Erschaffung Adams“.

3. Tag: Freizeit oder Ostia

Ostia: Besichtigung von Ostia antica, einer antiken Handelsstadt, die einst am Meer lag. Sie diente lange der Kontrolle der Tibermündung und kann deshalb mit einer starken Festungsmauer aufwarten. Die Grabungen auf dem Gelände des einstigen antiken Hafens sind nach Pompeji die bedeutendsten Italiens.

ODER: Genussvolle Food-Tour

Genießen Sie süße und herzhaft italienische Speisen und edle Tropfen im Herzen von Rom. Zusammen



HOTEL SAN MARCO

Lage: Das 3-Sterne-Hotel San Marco liegt mitten im Herzen der italienischen Hauptstadt, die Metrohaltestellen Castro Pretorio und Termini liegen in unmittelbarer Nähe. Beide Stationen bieten optimale Bedingungen für eigene Erkundungen in der Stadt.

Zimmerausstattung: Alle komfortabel eingerichteten 81 Zimmer sind ausgestattet mit einem Bad inkl. Badewanne oder Dusche/WC, Haartrockner, Telefon, TV, Minibar, Klimaanlage, Safe sowie kostenlosem Wi-Fi.

Weitere Hotelleinrichtungen: Rezeption, Lobby, Restaurant, Loungebar



mit ihrem Guide schlendern Sie gemütlich durch schmale Gassen, beobachten das rege Markttraben der Einheimischen und sind mitten drin im römischen Alltag. Zwischendurch legen Sie immer wieder kleine Stopps ein und probieren typische Köstlichkeiten.

4. Tag: Katakomben und San Paul vor den Mauern mit Kreuzgang

Sie besuchen eine der 3 Katakomben (Domitilla, Calixtus oder San Sebastian). Die Katakomben waren unterirdische Friedhöfe, welche in Tuffstein gegraben wurden und oft mehrere Stockwerke tief hinunter reichen. Anschließend Besichtigung der Basilika San Paul vor den Mauern. Die Basilika von San Paolo fuori le Mura ist eine der vier Päpstlichen Basiliken von Rom, die zweitgrößte nach dem Petersdom. Die Kirche wurde über dem Ort errichtet, wo der Tradition nach der Apostel Paul begraben wurde. Der Kreuzgang wurde ursprünglich zwischen 1205 und 1241 von Pietro Vassalletto erbaut. Dieser Kreuzgang ist einer der schönsten in Rom mit wunderschön geformten Säulen.

5. Tag: Heimreise

Termine	BER	DUS	FRA	MUC	STR
04.03. - 08.03.21	469,-		499,-		
13.05. - 17.05.21	549,-	569,-	599,-		
09.09. - 13.09.21			ab 599,-		
21.10. - 25.10.21	539,-				

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.



Alternativhotel in Ostuni buchbar

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Bari und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Lo Smeraldo in Cisternino
- ✓ 6 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ 1 Abschiedsabendessen in der apulischen Masseria Priore, 3-Gang-Menü mit italienischen Spezialitäten, Wasser und Wein
- ✓ ganztägiger Ausflug Castel Monte, Barletta und Trani inkl. Eintritt Schloss Castel Monte
- ✓ ganztägiger Ausflug Bari
- ✓ ganztägiger Ausflug Matera
- ✓ ganztägiger Ausflug Im Land der Trulli Grotte inkl. Eintritt Castellana Grotte
- ✓ alle Ausflüge inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (ab Düsseldorf: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage 749,00

Aufpreise

- EZ-Zuschlag (Lo Smeraldo): 119,00
- 4-Sterne-Hotel Rosa Marina Resort in Ostuni, ab: 161,00
- EZ-Zuschlag im Rosa Marina Resort, ab: 322,00
- ganztägiger Ausflug Lecce und Otranto inkl. Bus und Reiseleitung: 40,00
- ganztägiger Ausflug Polignano a Mare und Monopoli 33,00

Termine	BER	DUS
21.05. - 28.05.21	749,-	
10.09. - 17.09.21	ab 749,-	

1. Tag: Anreise

2. Tag: Castel del Monte und Hafenstädte Trani und Barletta

Ihr heutiger Ausflug beginnt mit der Fahrt zur süditalienischen Hafenstadt Trani. Bedingt durch die geographisch günstige Lage ist der Ort seit jeher wirtschaftliches und kulturelles Zentrum der Region Apulien und trägt daher auch den Beinamen „Die Perle Apuliens“. Nach einem Spaziergang durch die Altstadt geht es weiter zum Castel del Monte. Gelegen auf einer Hügelspitze inmitten der kargen Landschaft ist das Schloss weithin sichtbar. Eine markante Silhouette erhält das Schloss durch seinen achteckigen Grundriss. Es wurde von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Nächste Station ist die Hafenstadt Barletta mit der Kathedrale Santa Maria Maggiore, dem Stauferkastell und dem „Koloss von Barletta“, eine in Bronze gefasste Statue eines römischen Kaisers.

3. Tag: Halbinsel Salento mit Lecce und Otranto

Heute haben Sie die Möglichkeit zu einem Ganztagesausflug zur Halbinsel Salento. Erste Station ist Lecce, bekannt als Hauptstadt des Barock, wo Sie die Basilika von Santa Croce, den Dom Maria Assunta und die Piazza Sant'Oronzo besichtigen. Weiterhin können Sie das römische Amphitheater und das Schloss von Karl V. besuchen. Weiterfahrt zur Hafenstadt Otranto. Besonders sehenswert sind die von einer Stadtmauer umschlossene Altstadt, die Kathedrale sowie die Festung Castello Aragonese.

4. Tag: Bari - Hauptstadt Apuliens

Die Adria-Hafenstadt Bari beeindruckt mit herausragenden Sehenswürdigkeiten wie der Festung aus der Normannen- und Stauferzeit, der schneeweißen Kathedrale, der Wallfahrtskirche Sant Nicola, der verschlungenen Altstadt und dem Fischmarkt.

5. Tag: Polignano a Mare und Monopoli

Hoch oben auf Klippen erbaut, thront Polignano a Mare über der Adria. Die weiß gekalkten Häuser am Ortsrand scheinen mit den Felsen verwachsen zu sein um nicht

hinabzufallen. Der Stein ist durchlöchert mit großen und kleinen Grotten. Einige davon sind sogar vom Kiesstrand aus zugänglich. In der Altstadt führen Sie unzählige Gassen vorbei an der Kirche Chiesa Matrice zu den zahlreichen Aussichtspunkten. Genießen Sie von hier aus einen wunderschönen Blick auf die vom blauen Meer umspülten Klippen. Im Anschluss können Sie Monopoli besuchen. Die Stadt wurde schon im 15. Jh. von den Griechen gegründet. Von breiten Stadtmauern umrahmt, ist Monopoli heute eine typische italienische Kleinstadt fern von großen Touristenströmen. Besonders die romanische Basilika Santa Maria degli Amalfitani, das eindrucksvolle Castel und die Barock-Kathedrale der heiligen Madonna Maria können sich sehen lassen.

6. Tag: Matera

Am heutigen Tage durchqueren Sie die Apenninen und erreichen die Region Basilicata. Hier liegt Matera, eine der ältesten Städte der Welt. Weltberühmt sind die „Sassi von Matera“ - Felsenhöhlen, die schon in grauer Vorzeit bewohnt waren und die heute Teil der Altstadt Materas sind. Zu den Sassi, die Bestandteil des UNESCO-Weltkulturerbes sind, gehören auch mehrere Felsenkirchen.

7. Tag: Alberobello und Castellana Grotte

Die Stadt Alberobello ist insbesondere berühmt durch ihre Trulli - Kegelbauten, die nach der Bauweise der Hirten in dieser Gegend gehäuft entstanden, weil sie nicht als richtige Häuser angesehen wurden und darum steuerfrei waren. Anschließend geht es weiter zu den Höhlen von Castellana, einer der wichtigsten Anziehungspunkte Apuliens. In etwa 70 m Tiefe entdecken Sie eine außergewöhnliche Szenerie von Höhlen und Hohlräumen, Fossilien sowie Stalagmiten und Stalaktiten. Zum Abschluss der Reise geht es heute Abend in eine Masseria, einen apulischen Gutshof. Hier kommen Sie in den Genuss typisch italienischer Speisen und können bei einem Gläschen Wein in geselliger Runde noch einmal über all die schönen Erlebnisse der vergangenen Tage plaudern.

8. Tag: Heimreise

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Alberobello, Schönes Flair in den Gassen der Trulli-Bauten © Shutterstock.com | Josef Sicaen

Amalfiküste

Tradition, Natur und Kunstschätze

mit 3- oder 4-Sterne-Hotel buchbar



Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Neapel und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Piccolo Paradiso in Massa Lubrense
- ✓ 7 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ ganztägiger Ausflug Pompeji und Vesuv inkl. Eintritte Pompeji und Vesuv
- ✓ ganztägiger Ausflug Amalfiküste
- ✓ Besuch einer Zitronenplantage mit Limoncello-Verkostung
- ✓ ganztägiger Ausflug Paestum inkl. Eintritt Archäologische Zone
- ✓ Besichtigung einer Mozzarella-Käserei inkl. Verkostung
- ✓ ganztägiger Ausflug Neapel
- ✓ alle Ausflüge inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage ab **699,-**00

Aufpreise

EZ-Zuschlag (Piccolo Paradiso), ab:	119,00
4-Sterne-Hotel Oriente, ab:	63,00
EZ-Zuschlag im Hotel Oriente:	210,00
ganztägiger Ausflug Capri inkl. Bus und Reiseleitung sowie Fährpassage und Fahrt mit Minibussen auf der Insel:	59,00
ganztägiger Ausflug Ischia inkl. Bus und Reiseleitung sowie Fährpassage und Fahrt mit Minibussen auf der Insel:	69,00

1. Tag: Anreise

2. Tag: Pompeji und Vesuv

Im Jahr 79 n. Chr. wurde die antike Stadt Pompeji vollständig bei einem Vulkanausbruch des Vesuv verschüttet. Mit der Freilegung kamen unschätzbare Zeugnisse aus der Antike zum Vorschein. Nach der Besichtigung von Pompeji fahren Sie zum Vesuv. Auf ca. 1000 m Höhe angekommen, unternehmen Sie einen Spaziergang bis zum Kraterand, von wo aus ein spektakulärer Blick in den Vulkanschlund möglich ist.

3. Tag: Amalfiküste

Die atemberaubende Küstenstraße wird als die schönste der Welt gepriesen. Die Stadt Amalfi gab der Küste ihren Namen, war sie doch einst eine bedeutende und mächtige Seerepublik wie Pisa und Genua. Sehr schön ist der Kontrast der weißen Häuser zum tiefblauen Meer. Hauptsehenswürdigkeit von Amalfi ist der Dom. Im Anschluss fahren Sie weiter in das Bergstädtchen Ravello. Der Ort ist mit seinen Baudenkmalern und Arkadengängen wohl einer der sehenswertesten Orte der Amalfiküste. Auf dem Rückweg besuchen Sie eine Zitronenplantage. Hier erfahren Sie mehr über die Geheimnisse dieser kleinen sauren Frucht und genießen einen typischen Limoncello-Likör bei einer gemütlichen Pause im Schatten der Zitronenbäume.

4. Tag: Paestum

Paestum ist ein kleiner Ort am Golf von Salerno mit einer archäologischen Attraktion - hier befindet sich eine großartige, hervorragend erhaltene Anlage griechischer Baukunst. Besonders bekannt sind die drei großen dorischen Tempel sowie der gut erhaltene Stadtring. Der Ort wurde nach der Eroberung durch die Sarazenen und später Normannen verlassen und erst 1753 beim Bau der Küstenstraße wieder entdeckt. Danach erlangte er große Berühmtheit, denn hier kann man die großartige griechische Baukunst der Antike in vielfältiger Form bewundern.

5. Tag: Capri

Schon die Bootsanreise über das tiefblaue Mittelmeer ist Balsam für die Seele. Capri wirkt wie eine Märchenwelt: bunte Häuser, eingebettet in Felsterrassen, kleine Fischerboote im malerischen Hafen und eine Vegetation, so üppig und farbenfroh, dass sie das Auge gar nicht erfassen kann. Mit Kleinbussen und zu Fuß werden Sie die Mittelmeerinsel besichtigen. Natürlich stoppen Sie an der Piazzetta di Capri, dem belebten Platz im Herzen Capris, genießen die malerische Aussicht auf die Faraglioni-Felsen, fahren hinauf nach Anacapri und können optional (wetterbedingt; gegen Aufpreis - Bezahlung vor Ort) an einer Bootstour zur blauen Grotte teilnehmen.

6. Tag: Ischia

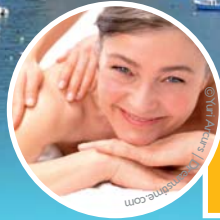
Ischia ist die größte Insel im Golf von Neapel. Der Hafen ist der wirtschaftliche Mittelpunkt der Insel und Forio das kulturelle Zentrum. Besonders sehenswert ist das Castello Aragonese in Ischia Ponte. Die auf einem Felsen liegende Festung ist in verschiedener Hinsicht sehenswert. Der wunderschöne Garten mit Olivenbäumen, Oleander, Kakteen, Palmen und vielen weiteren Pflanzen sowie die historische Geschichte der Anlage können gleichermaßen begeistern und faszinieren.

7. Tag: Neapel

Neapel ist eine Metropole mit einer sehr wechselvollen Geschichte, die sich im kontrastreichen Stadtbild widerspiegelt. Im dicht bebauten Zentrum befinden sich zahlreiche Museen, Paläste, Kirchen, Katakomben und Klöster. In der Altstadt offenbart sich noch heute in den engen Gassen zwischen flatternder Wäsche, Kunsthandwerkern und schreienden Fischverkäufern die neapolitanische Lebenskultur. Während der Stadtführung sehen Sie u. a. das Castel Nuovo, den Platz der Volksabstimmung mit dem Palazzo Reale und die Galleria Umberto. Sicher bleibt dann noch Zeit, individuell einen Espresso oder die typische Pizza Margherita zu genießen.

8. Tag: Heimreise

Termine	BER	DUS	FRA	MUC
25.03. - 01.04.21	699,-	799,-	749,-	
20.05. - 27.05.21	799,-	849,-	839,-	
21.10. - 28.10.21	699,-	799,-	769,-	799,-



verschiedene Wellness-Anwendungen im Hotel individuell zubuchbar

1. Tag: Flug nach Neapel und Überfahrt nach Ischia

2. Tag: Inselrundfahrt Ischia

Die größte Insel im Golf von Neapel bietet einige Sehenswürdigkeiten. Besonders sehenswert ist das Castello Aragonese. Die auf einem Felsen liegende Festung ist aus verschiedenen Gründen sehenswert. Zum einen wurde auf dem Felsen ein schöner Garten mit Olivenbäumen, Oleander, Kakteen, Palmen und vielen weiteren Pflanzen angelegt, zum anderen ist der historische Hintergrund sehr interessant. Im Anschluss nehmen Sie ein italienisches Mittagessen im Restaurant ein.

3. Tag: Inselrundfahrt mit dem Schiff

Wer möchte, kann am Nachmittag an einer Schiffs-tour rund um Ischia mit einem Aufenthalt im Fischer-dorf Sant'Angelo teilnehmen.

4. Tag: Wanderung durch die Weinberge von Campagnano

Mit dem Minibus geht es in Richtung Ischia Porto bis zum Ortsteil Campagnano. Danach beginnt die Wanderung durch Due Torri bis Monte Piccolo und Piano Liquor auf ca. 340 m Höhe. Dort werden Sie von der Familie Trani für ein Mittagessen mit typischen Ischia-Spezialitäten erwartet. Am Nachmittag geht es auf einem anderen Weg wieder zurück über das Kreuz Piano Liquor, Casa Mazzella bis nach Campagnano. Von dort geht es mit den Minibussen zurück zum Hotel.

5. Tag: Forio mit Besuch der Gärten La Mortella

Fahrt in Richtung Forio. Ein Bummel durch das Stadtzentrum und die Besichtigung der Kirchen von San Gaetano und Santa Maria del Soccorso stehen auf dem Plan. Nach einem Spaziergang vorbei am Markt und den vielfältigen Geschäften erfolgt die Fahrt zu den Gärten von La Mortella. Die Gärten wurden von Sir William Walton gegründet. Hier befindet sich eine Vielzahl an seltenen und exotischen Pflanzen, die auf mehreren Ebenen zu finden sind.

6. Tag: Unbekannte Nachbarinsel Procida

Bei diesem Ausflug lernen Sie die verschlafene kleine Insel Procida kennen. Vom Haupthafen Marina Grande fahren Sie zur alten Festung, der so genannten „Terra Murata“. Sie besichtigen die Abteikirche des Erzengels Michael mit ihrer wunderschönen Aussichtsterrasse über den Golf von Neapel, die Kellergewölbe sowie

die Katakomben. Anschließend geht es zu Fuß hinunter bis in den malerischen Fischerhafen Corricella. Sie sehen sich dort die typische Architektur der Insel an. Danach durchqueren Sie das Inselinnere und besichtigen einen sagenhaften Zitronengarten und dunkle Tuffsteinstrände. Anschließend setzen Sie die Fahrt nach Marina Grande fort. In einem Lokal nehmen Sie einen Mittagsimbiss ein. Anschließend folgt die Rückfahrt nach Ischia.

7. Tag: Capri

Schon die Bootsanreise über das tiefblaue Mittelmeer ist Balsam für die Seele. Mit Kleinbussen und zu Fuß werden Sie die Mittelmeerinsel besichtigen. Natürlich stoppen Sie an der Piazzetta di Capri, dem belebten Platz im Herzen Capris, genießen die malerische Aussicht auf die Faraglioni-Felsen, fahren hinauf nach Anacapri und können optional (gegen Aufpreis) an einer Bootstour zur blauen Grotte teilnehmen.

8. Tag: Pompeji und Vesuv

Im Jahr 79 n. Chr. wurde die antike Stadt Pompeji vollständig bei einem Vulkanausbruch des Vesuvus verschüttet. Mit der Freilegung kamen unschätzbare Zeugnisse aus der Antike zum Vorschein. Das Meer von Asche und Lava, das die Stadt bedeckte, hatte eine konservierende Wirkung, so dass fast alles unversehrt für die Nachwelt erhalten blieb. Nach der Besichtigung von Pompeji fahren Sie zum Vesuv. Auf ca. 1000 m Höhe angekommen, unternehmen Sie einen etwa 30-minütigen Spaziergang bis zum Kraterand, von wo aus ein spektakulärer Blick in den Vulkanschlund möglich ist.

9. Tag: Amalfiküste mit Positano und Sorrent

Die atemberaubende Küstenstraße wird als die „schönste der Welt“ gepriesen. Die Stadt Amalfi gab der Küste ihren Namen. Sehr schön ist der Kontrast der weißen Häuser zum tiefblauen Meer. Hauptsehenswürdigkeit von Amalfi ist der Dom. Anschließend erreichen Sie Positano. Das einstige Fischerdorf Positano bildet den Mittelpunkt der spektakulären Küstenstraße. Zum Abschluss erreichen Sie Sorrent. Der Ort ist schon seit der Antike eines der beliebtesten Urlaubsziele. Mit dem Schiff geht es ab Neapel wieder zurück nach Ischia.

10. bis 14. Tag: Freizeit

15. Tag: Heimreise

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Neapel und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ alle Transfers zwischen Flughafen, Hafen und Hotels
- ✓ Schifffahrt von Neapel nach Ischia und zurück
- ✓ 14 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Terme Royal Palm in Forio
- ✓ 14 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ deutschsprachige Reisebetreuung vor Ort
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

15 Tage

ab **899,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	210,00
ganztägiger Ausflug Inselrundfahrt Ischia inkl. Eintritt Festung Aragonese und Mittagessen:	79,00
Schifffahrt um die Insel Ischia inkl. Aufenthalt in Sant'Angelo:	29,00
Wanderung durch die Weinberge inkl. Wanderführung, Transfer mit Minibussen sowie Spezialitäten-Mittagessen:	49,00
ganztägiger Ausflug Forio und La Motella inkl. Eintritt und Führung La Mortella Garten:	55,00
ganztägiger Ausflug Inselrundfahrt Procida inkl. Fahrt mit einem Schnellboot, Eintritt Kirche und Mittagessen:	65,00
ganztägiger Ausflug Capri inkl. Fährpassage und Fahrt mit Minibussen auf der Insel:	69,00
ganztägiger Ausflug Pompeji und Vesuv inkl. Eintritten, Fährpassage und Fahrt mit Minibussen:	89,00
ganztägiger Ausflug Amalfiküste:	65,00
Ausflüge inkl. Bus und Reiseleitung	

Termin	BER	DUS	FRA	MUC
06.05. - 20.05.21			999,-	
07.10. - 20.10.21	899,-		ab 899,-	

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

HOTEL TERME ROYAL PALM

Lage: Das Hotel befindet sich im Westen der Insel Ischia. Der Strand ist in der unmittelbaren Umgebung. Das Zentrum mit Einkaufsmöglichkeiten, Restaurants und Cafés ist nur eine kurze Fahrt von etwa vier Minuten entfernt.

Zimmerausstattung: Die hellen Zimmer sind ausgestattet mit einem Bad mit Badewanne oder Dusche/WC, Föhn Klimaanlage, Telefon, TV, Safe sowie einer Minibar. Viele Zimmer verfügen zudem über einen Balkon.

Weitere Hoteleinrichtungen: Restaurant, zwei Bars, mehrere Pools, Wellnesscenter, Sauna



Forio, Hotel Terme Royal Palm - Außenbereich

Kalabrien, der „Zeh“ Italiens

Eine Reise durch die Zeit



Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Lamezia Terme und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Marinella in Capo Vaticano
- ✓ 7 Abendessen, 3-Gang-Menü inkl. 1/2 l Wasser und 1/4 l Wein
- ✓ ganztägiger Ausflug Serra San Bruno und Pizzo inkl. Mittagessen und Tartufo-Eis
- ✓ ganztägiger Ausflug Scilla und Reggio Calabria
- ✓ halbtägiger Ausflug Zungri inkl. Verkostung kalabrischer Produkte (Zwiebeln, Nduja Salami, Käse, Gemüse und Wein)
- ✓ ganztägiger Ausflug Gerace
- ✓ halbtägiger Ausflug Tropea und Capo Vaticano
- ✓ alle Ausflüge Bus und Reiseleitung
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)

8 Tage

ab **799,00**

Aufpreis

EZ-Zuschlag:

105,00

1. Tag: Anreise

2. Tag: Serra San Bruno und Pizzo

Erste Station ist der Angitola-See, ein Feuchtgebiet, in dem sehr seltene Wasservögel leben. Weiter geht es zum reizenden Dorf Serra Bruno. Hier besuchen Sie das Museum der Kartause di San Bruno und die imposante Barockkirche im historischen Stadtkern. Zum Mittagessen kosten Sie die ausgezeichneten Pilzgerichte der Region und andere typische Produkte. Am Nachmittag lernen Sie das charmante Fischerdorf Pizzo kennen. Nach dem Besuch der kleinen Kirche von Piedigrotta, die in den Fels gebaut ist und steil über dem Meer liegt, erkunden Sie die Aragonische Burg. Bevor Sie Ihre Rückfahrt zum Hotel antreten, probieren Sie das berühmte Tartufo-Eis. (Eintritte Museum der Kartause di San Bruno ca. 3,50 € / Kirche von Piedigrotta ca. 3,00 € / Aragonische Burg ca. 3,00 € - zahlbar vor Ort)

Termine	BER	DUS	FRA	HAJ	MUC
07.05. - 14.05.21	799,-	699,-		669,-	
15.10. - 22.10.21	ab 799,-		799,-		739,-

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

3. Tag: Scilla und Reggio Calabria

Sie fahren entlang der Costa Viola. Diesen Beinamen erhielt die Küstenregion, weil das Meer hier so tief und offen ist, dass es an manchen Tageszeiten violett erscheint. Sie machen einen Halt am mittelalterlichen Kastell Ruffo in Scilla und an den sehenswerten Kirchen des Ortes. Weiterfahrt nach Reggio Calabria, eine elegante Stadt im italienischen Jugendstil. Hier besichtigen Sie das Archäologische Nationalmuseum, das die berühmten Bronzestatuen von Riace aus dem 5. Jh. v. Chr. bewahrt. Darauf folgt ein Spaziergang auf der herrlichen Promenade, die von Gabriele D'Annunzio zum „schönsten Kilometer“ Italiens erhoben wurde. Anschließend Besuch der Römischen Therme, der griechischen Mauern und des Doms. (Eintritte Ruffo-Burg ca. 2,00 € / Archäologisches Museum ca. 6,00 € / Römische Therme ca. 4 € - zahlbar vor Ort / Rocco-Kirche kostenfrei)

4. Tag: Zungri mit Verkostung typisch kalabrischer Produkte

Dieser Ausflug führt Sie ins Landesinnere Kalabriens, nach Zungri. Etwa 571 Meter über dem Meeresspiegel, auf der Nordseite der Hochebene von Poro gelegen, ist Zungri ein interessanter Ort mit landwirtschaftlicher Tradition. Die einfache Architektur des historischen Stadtkerns spiegelt das bäuerliche Leben in dieser Region wider. Sie besichtigen die Höhlen von Zungri, mittelalterlichen Siedlungen, die direkt in den Tuffstein gehauen wurden und Schutz vor Angriffen boten. Anschließend besuchen Sie einen kleinen Familienbetrieb, der Zwiebeln, Nduja (typische Salami aus Kalabrien), Wein, Käse und Gemüse produziert. Hier erwartet Sie eine Verkostung. (Eintritt Höhlen von Zungri ca. 3,00 € - zahlbar vor Ort)

5. Tag: Gerace - Stadt der „Hundert Kirchen“

Gerace ist eine mittelalterliche Ortschaft, die einige der ältesten Kirchen der Region ihr Eigen nennt. Die Kathedrale Mariä Himmelfahrt ist im römischen Stil erbaut und die größte Kalabriens! Der historische Stadtkern beherbergt typische Bürgerhäuser des 19. Jh. und sehr sehenswerte Kirchen. Zudem bietet sich dem Besucher unweit der Stadt ein großes archäologisch wertvolles Areal. Dort findet man altgriechische Überreste wie

Tempel, Theater, Schutzmauern und das Antiquarium-Museum mit diversen Funden aus altgriechischer und römischer Zeit.

6. Tag: Tag zur freien Verfügung

7. Tag: Tropea und Capo Vaticano

Tropea und Capo Vaticano sind die zwei kostbarsten Juwelen der Tyrrhenischen Küste Kalabriens. In der antiken römischen Stadt Tropea besichtigen Sie die normannische Kathedrale und schlendern durch das historische Zentrum mit seinen Balkonen und typischen Gassen. Auf einem Sandsteinfels am Strand von Tropea erhebt sich die Benediktinerkirche Santa Maria dell'Isola. Weiterfahrt entlang der Küste nach Capo Vaticano, einem auf einem Felsvorsprung gelegenen Kap mit unglaublicher Sicht. Nach einer Reihe von „Postkarten-Ausblicken“ erreichen Sie den berühmten Leuchtturm von Capo Vaticano. Bewundern Sie hier die Klippen und Buchten mit Blick auf die Äolischen Inseln! (Eintritt Leuchtturm ca. 3 € - zahlbar vor Ort / Kirche Santa Maria kostenfrei)

8. Tag: Heimreise



HOTEL MARINELLA

Lage: Das 4-Sterne-Hotel liegt an der Spitze des Stiefels in Capo Vaticano. Der Strand Groticelli befindet sich nur einen kleinen Spaziergang entfernt. Einkaufsmöglichkeiten und Restaurants im Zentrum des Ortes können ebenfalls schnell zu Fuß erreicht werden.

Zimmerausstattung: Alle Zimmer sind ausgestattet mit einem Bad mit Badewanne oder Dusche/WC, Telefon, TV, Klimaanlage sowie Balkon.

Weitere Hoteleinrichtungen: Parkplatz, Lobby, Rezeption, Restaurant, Bar, Fernsehraum, Pool



Capo Vaticano, Hotel Marinella

Sardinien inkl. Olbia und Costa Smeralda

Uralte Dörfer, romantische Buchten und mehr

ITALIEN



BLU-HOTEL MORISCO

Lage: Das 4-Sterne-Blu Hotel befindet sich im Zentrum von Cannigione, im Norden Sardinien. Der bekannte Küstenstreifen Costa Smeralda liegt nur einige Gehminuten vom Hotel entfernt.

Zimmerausstattung: Alle modern eingerichteten 165 Zimmer sind ausgestattet mit einem Bad inkl. DU/WC und Haartrockner, TV, Telefon, Klimaanlage, Minibar und einem Schreibtisch. Einige Zimmer verfügen über einen Balkon.

Weitere Hotelerrichtungen: Aufzüge, Rezeption, Lobby, Piano-Bar, Restaurant, Garten, Fitnessraum, Veranstaltungsräume



Cannigione di Arzachena, Blu Hotel Morisco

PREIS-TIPP



1. Tag: Anreise

2. Tag: Olbia und Costa Smeralda

Wichtigste Sehenswürdigkeit während der Stadtführung durch Olbia ist die romanische Kathedrale San Simplicio. Anschließend geht es auf zu einsamen Buchten, zauberhaften Stränden und smaragdgrünem Meer! Die Costa Smeralda hat nichts von ihrer Faszination verloren. Zentrum dieser traumhaft schönen Küstenlandschaft ist Porto Cervo. Der schön angelegte Ort bezaubert mit pastellfarbenen Häusern, kleinen Plätzen, verwinkelten Gassen, überdachten Bogengängen, vornehmen Boutiquen und einer Marina. Über Porto Rotondo mit kurzem Aufenthalt fahren Sie zurück zum Hotel.

3. Tag: Inseln La Maddalena und Caprera

Heute können Sie die Inseln La Maddalena und Caprera besuchen. La Maddalena gehört zu einer versunkenen Landbrücke zwischen Sardinien und Korsika und begeistert durch ihre herb-schöne Landschaft. Bereits von Weitem grüßt der Bärenkap. Wie ein stummer Wächter ragt der riesige Granitfelsen, dessen Form an einen Bären erinnert, auf. Nach Ankunft auf Maddalena besichtigen Sie das gleichnamige lebhaftes Hafentädtchen und fahren anschließend weiter zur Insel Caprera, die mit der Schwesterinsel über einen Damm verbunden ist. Caprera war der letzte Wohnsitz von Giuseppe Garibaldi. Das Haus des berühmten italienischen Freiheitskämpfers beherbergt heute ein Museum, welches Sie besichtigen können. (Eintritt Garibaldi Museum ca. 7,- € - zahlbar vor Ort)

4. Tag: Alghero

Alghero entstand direkt am Meer und verdankt diesem auch ihren Namen. Es scheint tatsächlich so, dass an dieser langen, sandigen Küste große Mengen an Blättern der Posidonia Oceanica (fälschlicherweise als „Algen“ bezeichnet) lagen. Diese sammelten sich immer nach den heftigen Libeccio-Sturmfluten an. Die Altstadt stellt mit ihrer Architektur, den eindrucksvollen Plätzen und Kirchen ein wahres Juwel auf der Insel dar. (Eintritt Kirche ca. 3,00 € - zahlbar vor Ort)

5. Tag: Castelsardo und die Gallura

Die Gallura ist ein raues Mittelgebirgsland im Innern Sardinien, umgeben von Weinbergen, Kastanien- und Eichenwäldern. Besichtigung des 13.000 Einwohner zählenden Städtchens Tempio Pausania. Das Herz der Stadt schlägt in den Gassen und rund um die Plätze der

Innenstadt. Anschließend Fahrt nach Castelsardo. Der Ort verdankt seinen Namen dem Kastell, das bis heute auf dem Burgberg zu besichtigen ist und von dem Sie eine gigantische Aussicht bis zur Insel Korsika erleben können. Besonders sehenswert ist die schöne Altstadt Castelsardos. (Bus Castelsardo ca. 1,00 € - zahlbar vor Ort)

6. Tag: Nuoro und Orgosolo

Nuoro ist eine der traditionellsten und konservativsten Ortschaften Mittelsardinien. Sie besichtigen das ethnographische Museum, das 1963 eröffnet und nach Plänen des Architekten Simon Mossa erbaut wurde. In diesem Museum sind Trachten der verschiedenen Gegenden Sardinien sowie Juwelen, Ornamente, Arbeitsgeräte, Musikinstrumente und Einrichtungsgegenstände ausgestellt. Danach fahren Sie in das Dorf Orgosolo, das aufgrund seiner Wandmalereien (Murales) und der archaischen Traditionen bekannt ist. Man begann Mitte der Siebziger Jahre Murales zu zeichnen, um auf die Armut und die daraus entstandenen Aufstände der einheimischen Hirten gegen die Italienische Regierung aufmerksam zu machen und um Hilfe zu fordern. In der Nähe von Orgosolo wird dann das traditionelle, sehr rustikale, sardische Mittagessen bei einem Schafhirten eingenommen. (Eintritt Ethnographisches Museum ca. 3,00 € - zahlbar vor Ort)

7. Tag: San Bonifacio auf Korsika

Fahrt zum Badeort Santa Teresa di Gallura an der Nordspitze Sardinien. Wild zerklüftete, strahlend weiße Felsen und schöne Sandstrände machen die Halbinsel zu einem absoluten Top-Ziel. Mit der Fähre geht es nach San Bonifacio auf Korsika. Faszinierend ist bereits vor der Ankunft der Blick auf die 60 bis 80 m hohen, schneeweißen Kreidefelsen. Die hellen Häuser San Bonifacios stehen am Rand der Klippen, als würden sie jeden Moment ins Wasser springen. Zum Land hin scheinen die Mauern der alte Festung den Ort schützend zu umarmen. Auf der alten Wehranlage breitet sich die Aussicht bis nach Sardinien aus. In den Straßen zwischen den Häusern der

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Olbia und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Blu-Hotel Morisco in Cannigione
- ✓ 6 Abendessen, Buffet
- ✓ 1 Abendessen mit sardischen Spezialitäten
- ✓ ganztägiger Ausflug Olbia und Costa Smeralda inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage

ab **549,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	140,00
Zimmer mit Meerblick:	56,00
ganztägiger Ausflug Maddalena und Caprera inkl. Schifffahrt zur Insel Maddalena:	49,00
ganztägiger Ausflug Alghero:	41,00
ganztägiger Ausflug Castelsardo und Gallura:	41,00
ganztägiger Ausflug Nuoro und Orgosolo inkl. Mittagessen mit Musik bei einem Schafhirten:	65,00
ganztägiger Ausflug Korsika und San Bonifacio:	81,00
(Ausflüge inkl. Bus und Reiseleitung)	

Stadt findet das Leben statt. Gegen Abend geht es über das blaue Mittelmeer zurück nach Sardinien. (Zugfahrt in die Oberstadt von San Bonifacio ca. 5,00 €)

8. Tag: Heimreise

Termine	BER	DUS	FRA	HAI	HAM	MUC
05.05. - 12.05.21	549,-	589,-	549,-		629,-	549,-
13.10. - 20.10.21	ab 629,-	699,-	ab 649,-		ab 749,-	629,-

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Costa Smeralda, Blick auf die Küste © Shutterstock.com | Marin M303

Wandern auf Sizilien

Zauberhafte Insel am Ende des Stiefels

4 Wanderungen inkl.



max. 20
Personen

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Catania und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Arathena Rocks oder Hotel Nike in Giardini Naxos
- ✓ 7 Abendessen, 3-Gang-Menü/Bufett
- ✓ Wanderung Ätna inkl. Bus, Wanderführer, Lunchpaket und Wanderstock
- ✓ Besuch der Lava-Höhle Valle del Bove
- ✓ Wanderung Castelmola bis Monte Venere inkl. Bus, Wanderführer, Lunchpaket, Wanderstock und Eintritt Antikes Theater in Taormina
- ✓ Wanderung Alcantara inkl. Bus, Wanderführer, Wanderstock und Lunchpaket
- ✓ Wanderung Peloritani Berge inkl. Bus, Wanderführer, Wanderstock und Lunchpaket
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage

ab **949,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	175,00
Wanderung Pantalica inkl. Bus, Wanderführer, Wanderstock und Lunchpaket:	65,00
Wanderung Vogelparadies Vendicari inkl. Bus, Wanderführer, Wanderstock und Lunchpaket:	65,00

Termine	BER	CGN	FRA	MUC
23.03. - 30.03.21	949,-		ab 949,-	
28.09. - 05.10.21			ab 949,-	

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

1. Tag: Anreise

2. Tag: Ätna und Valle del Bove

Der Bus bringt Sie nach Rifugio Citelli, wo Ihre Wanderung beginnt. Es geht an malerischen Birkenwäldern vorbei. Sie besuchen eine Lavahöhle und erreichen einen Panorama-Aussichtspunkt auf einer Höhe von 2100 m. Bestaunen Sie die Sicht auf das Valle del Bove. Seit Jahrtausenden fließen die Lavaströme der Ausbrüche am Osthang des Vulkanes Ätna in das 1000 m tiefe Tal und bilden die bizarren Formen einer starren, gespenstigen Mondlandschaft. Unterwegs machen Sie Halt, um Ihr Lunchpaket in Ruhe zu genießen. Am Rande des Tals geht es weiter auf eine Höhe von 2200 m, bevor Sie sich wieder auf den Rückweg vorbei am Sartorius-Krater machen. *Gezeit: ca. 6 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittel, Wanderung: 12 km, Höhenunterschied: 500 m*

3. Tag: Castelmola bis Monte Venere

Der Bus bringt Sie in das bildhübsche Städtchen Taormina. Von der Altstadt des Ortes geht es zum Saraceni-Weg, der in das mittelalterliche Dorf Castelmola führt. Sie spazieren durch kleine Gassen und über uralte Stufen in Richtung Monte Venere. Dieser Ort liegt auf dem höchsten Hügel in der Umgebung. Dank seiner 900 m Höhe können Sie ein wunderbares Panorama, an manchen Tagen sogar bis nach Kalabrien, genießen. Von Monte Venere geht es zu Fuß wieder zurück nach Castelmola. Der Bus bringt Sie anschließend nach Taormina, wo Sie zum Abschluss den berühmten einen Blick in das antike Theater genießen können. *Gezeit: ca. 5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittel, Wanderung: 8 km, Höhenunterschied: 750 m*

4. Tag: Freizeit oder fakultativ: Pantalica

Pantalica ist nicht nur ein Ort mit etwa 5000 archäologisch wertvollen Grabkammern, sondern auch ein Gebiet von atemberaubender Naturschönheit. Sie starten auf flachem Kalkstein; nach einigen Minuten führt der Weg hinab und die Dichte der Vegetation nimmt zu. Im Tal angekommen, erwartet Sie eine schier endlose Naturvielfalt in vielfältigen Grüntönen. Nach der Mittagspause mit Lunchpaket erreichen Sie einige kleine Flussbecken, mit strahlend smaragdgrünem Wasser. Erfrischen Sie sich doch in dem kühlen Wasser; bevor Sie den Rückweg antreten. *Gezeit: ca. 3 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittel, Wanderung: 5 km, Höhenunterschied: 30 m*

5. Tag: Alcantara

Die Fahrt geht heute nach Castiglione. Der Ort ist reich an Geschichte und Tradition, die bis in die Zeit der Griechen zurück reicht. Auf einer Höhe von 620 m gelegen, bietet Castiglione wunderschöne Ausichten auf das Umland und den Fluss Alcantara. Sie besuchen die Kirche, und dann geht es auf gepflasterten Wegen vorbei an Eichenplantagen und mediterraner Vegetation zu den sehenswert geformten Ufern des Flusses Alcantara, die ihre Beschaffenheit und Form, wie so vieles auf Sizilien, den Lavaströmen des Ätnas verdanken. Genießen Sie hier Ihr Lunchpaket. *Gezeit: ca. 3 Stunden, Schwierigkeitsgrad: leicht, Wanderung: 6 km, Höhenunterschied: 300 m*

6. Tag: Freizeit oder fakultativ: Vogelparadies Vendicari

Heute können Sie im Naturreservat Vendicari wandern. Es ist ein wertvolles Feuchtgebiet und seine artenreiche Vegetation macht es zu einem der wichtigsten Vogelrastplätze im Mittelmeerraum. Mit etwas Glück können Sie Löffler, Flamingos, Pelikane, Kraniche und Störche beobachten. Durch eine steppenartige Landschaft geht der Weg entlang der Küste vorbei an goldenen Sandstränden mit türkisblauem Wasser. Unterwegs machen Sie Halt für eine kleine Mittagspause. Sie können die Zeit auch nutzen, um das Wasser in den Buchten zu genießen. *Gezeit: ca. 3 Stunden, Schwierigkeitsgrad: leicht, Wanderung: 7 km, keine nennenswerte Höhenunterschiede*

7. Tag: Peloritani-Berge

Die heutige Wanderung findet abseits der klassischen Touristenpfade statt. Ihr Weg beginnt an der Bergkette Peloritani, in der Umgebung von Graniti. Auf ungepflasterten Wegen geht es nach Rocca Fiorita. In dem kleinen Ort können Sie lokale Produkte kennenlernen und eine kleine Pause einlegen. Anschließend geht es bergab zu der Kirche San Peter und Paul in dem Dorf Scifi. Mit dem Bus geht es ab hier zu einer Filmkulisse eines bekannten Hollywood-Films. In „Der Pate“ tauchte der Ort Savoca in einigen der bekanntesten Szenen auf. In der Kirche Santa Lucia fand die Hochzeit des Michael Corleone mit seiner Apollonia statt. *Gezeit: ca. 6 Stunden, Schwierigkeitsgrad: leicht, Wanderung: 16 km, Höhenunterschied: 250 m*

8. Tag: Heimreise



Der alles überragende, immer rauchende Ätna überraschte uns jeden Tag. Eines Abends bestaunten wir von der Dachterrasse unseres Hotels den Lavastrom. Fantastisch! Während der Besichtigung des Antiken Theaters in Taormina wollte es der Zufall, dass uns ein Opersänger aus einer japanischen Gruppe mit seinem spontanen Gesang die tolle Akustik erleben ließ. Da war Gänsehaut garantiert!

Harald Wibelitz, BTO-Reiseleiter



1. Tag: Anreise, Stadtrundfahrt Catania und Weiterfahrt zum Hotel

2. Tag: Ätna und Taormina

Der Ätna ist mit 3.300 m einer der höchsten Vulkane Europas. Der mächtige Berg dominiert den Osten Siziliens und das benachbarte italienische Festland. Straßen führen in Serpentina ein Stück weit nach oben, wer den Gipfel erreichen will, muss allerdings zu Fuß gehen. Zahlreiche Berghütten und einige Seilbahnen erleichtern den Aufstieg. Taormina, eine der schönsten italienischen Küstenstädte inmitten einer grandiosen Landschaft. Südlich der Stadt erhebt sich der Vulkan Ätna, nordöstlich auf dem Festland erblickt man Kalabrien und im Osten erstreckt sich das Ionische Meer. Das besondere Highlight der Stadt ist das antike griechische Theater; das einen fantastischen Blick auf den Ätna und die Küste bietet.

3. Tag: Cefalù und Tindari

Die mittelalterliche Stadt Cefalù wird von einem gigantischen Felsblock überragt, auf dem die Burg wie eine Krone thronet. Die Gegend ist für die Töpferarbeiten aus Santo Stefano di Camastra bekannt, die in die ganze Welt exportiert werden. Ihr Ausflug führt Sie weiter über eine kurvenreiche Panoramastraße in eine der

letzten griechischen Kolonien auf Sizilien, nach Tindari. In der Kirche der Stadt wird die schwarze Madonna verehrt. Um sie drehen sich einige mysteriöse Geschichten. Auf der Aussichtsterrasse bietet sich ein einmaliger Blick bis nach Capo Milazzo.

4. Tag: Fahrt ins Hinterland

Sie fahren nach Montalbano Elicona und besichtigen das Herz des Städtchens: die Burg von Friedrich von Aragon. Im Anschluss besuchen Sie einen regionalen Weinkeller und verkosten die edlen Tropfen.

5. Tag: Lipari und Vulcano

Machen Sie einen Boots-Ausflug zu den Äolischen Inseln. Lipari, die größte Insel, ist reich an archaischen Funden und kann während eines Aufenthalts erkundet werden. Weiter geht die Fahrt nach Vulcano. Die brodelnde Vulkaninsel ist in der griechischen Mythologie die Werkstatt des Feuergottes Hephaistos. Sie können die Zeit auf der Insel fürs Schwimmen oder Sonnen nutzen. Oder Sie nehmen ein Bad in dem mineralhaltigen Schlamm, dem schon seit vielen Jahrhunderten heilende Kräfte zugesprochen werden. Bei der Abfahrt von Vulcano fahren sie durch den Kanal, um die kuriosen Felsformationen des Faraglioni bewundern zu können.

6. Tag: Messina

Genießen Sie einen freien Tag oder schließen Sie sich einem Ausflug nach Messina an. Die Stadt befindet sich nur 3 km vom italienischen Festland entfernt, an der schmalsten Stelle der gleichnamigen Meeresstraße. Sehenswert sind unter anderem der Domplatz sowie die etwas südlich gelegene Piazza Cairoli, in deren näherer Umgebung elegante Boutiquen und Cafés liegen. Die Piazza del Duomo ist das historische Zentrum der Stadt.

7. Tag: Monreale - Palermo

Die benediktinische Klosterstadt Monreale ist eines der Glanzstücke Siziliens. Die Hinfahrt bietet eine wunderbare Sicht auf die Obst- und Gemüsegärten des Conca d'Oro-Tals, jenes „Goldene Becken“, auf dem die sizilianische Hauptstadt Palermo und ihr Hinterland liegen. Das mittelalterliche Stadtbild von Palermo ist durch unzählige Kirchen und reich geschmückte Paläste geprägt. Viele der Sehenswürdigkeiten liegen entlang des Prozes-

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Catania und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Avalon Sikani in Gioiosa Marea, DZ mit Meerblick
- ✓ 6 Abendessen, 3-Gang-Menü inkl. 1/4 l Wein und 1/2 l Wasser
- ✓ 1 typisch sizilianisches Abendessen
- ✓ Stadtrundfahrt Catania
- ✓ ganztägiger Ausflug Ätna und Taormina inkl. Eintritt antikes Theater in Taormina
- ✓ ganztägiger Ausflug Cefalù und Tindari inkl. Eintritt Kreuzgang Cefalù und Eintritt Ausgrabungsstätte Tindari
- ✓ ganztägiger Ausflug Fahrt ins Hinterland inkl. Weinkellerbesichtigung, Verkostung und Eintritt Burg Montalbano
- ✓ ganztägiger Ausflug Palermo und Monreale inkl. Eintritte Dom, Kreuzgang, Kathedrale, Martorana-Kirche, Staufergräber
- ✓ alle Ausflüge inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage

ab 949,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab:	154,00
ganztägiger Ausflug Lipari und Vulcano inkl. Transfer zum Hafen und zurück, Reiseleitung, Schifffahrt und Eco Tax:	55,00
halbtägiger Ausflug Messina inkl. Bus und Reiseleitung:	29,00

sionsweges zu Ehren von Santa Rosalia. Die Reliquie der Heiligen Rosalia befindet sich wie auch die Grabstätte des Stauferkaisers Friedrichs II. in der Kathedrale von Palermo. Aber auch der Einfluss islamischer Baukunst ist überall erkennbar:

8. Tag: Heimreise

Termine	BER	CGN	FRA	MUC
08.05. - 15.05.21	949,-	999,-	1.059,-	999,-
18.09. - 25.09.21	899,-		ab 1.059,-	ab 999,-
09.10. - 16.10.21			ab 999,-	ab 979,-

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.



HOTEL AVALON SIKANI

Lage: Das 4-Sterne-Hotel befindet sich in der malerischen Bergstadt Gioiosa Marea. Bis zum Stadtzentrum sind es etwa 1 km. Der hoteleigene Strand wird mehrmals täglich von einem kostenfreien Shuttleservice angefahren.

Zimmerausstattung: Das Hotel verfügt über 119 Zimmer, die jeweils ausgestattet sind einem Bad mit Badewanne/Dusche/WC, Haartrockner, Klimaanlage, WLAN, Telefon und TV. Ein Großteil der Zimmer verfügt zudem über einen Balkon /Terrasse.

Weitere Hoteleinrichtungen: Aufzüge, Rezeption, Lobby, Restaurant, Bar, Pool

Gioiosa Marea, Hotel Avalon Sikani - Pool



Kroatiens Märchenzauber

Historisches Split, Inselwelt der Adria und Plitvicer Seen

KROATIEN



Split, Impressionen



Primosten, Hotel Zora

4-Sterne-Hotel in Primosten, etwas abseits der großen Touristenstädte Zadar und Makarska

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Split und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Zora in Primosten (alle Zimmer zur Meerseite)
- ✓ 7 Abendessen, Buffet
- ✓ ganztägiger Ausflug Trogir und Split
- ✓ ganztägiger Ausflug Zadar und Insel Pag inkl. Verkostung von Pager Käse (6 Sorten)
- ✓ ganztägiger Ausflug Sibeni und Weinprobe im Ethnoland Dalmati inkl. Weinverkostung und Eintritt Nationalpark Krka
- ✓ ganztägiger Ausflug Plitvicer Seen inkl. Eintritt Nationalpark und Fahrt mit Elektrobooten auf den Seen
- ✓ alle Ausflüge inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Kurtaxe
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage ab 749,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag, ab: 91,00
 ganztägiger Ausflug Kornati-Nationalpark inkl. Bus, Mittagessen, Eintritt und Schiffsfahrt: 65,00

1. Tag: Anreise

2. Tag: Trogir und Split

Die unter UNESCO-Schutz stehende Altstadt von Trogir gilt als eine der sehenswertesten und touristisch attraktivsten Städte Kroatiens. In kaum einer anderen Stadt findet man auf solch kleinem Raum so viele Highlights, die es zu entdecken gilt. Dank seiner 1.700-

jährigen Geschichte samt einer Fülle von historischen und kulturellen Denkmälern, weiß die Mittelmeer-Metropole Split seine Besucher immer wieder aufs Neue zu begeistern. Wichtigste Sehenswürdigkeit ist der Diokletianpalast, der ebenfalls auf der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes steht. Der Palast ist das bedeutendste römische Bauwerk an der Ostküste der Adria.

3. Tag: Zadar und Insel Pag

Die historische Stadt Zadar ist das Eingangstor zur Region Dalmatien. Angelpunkt und absolutes Highlight der Stadt ist der lebhafteste Altstadtkomplex, der sich auf einer Halbinsel, getrennt von der Neustadt befindet. Ein Spaziergang gleicht einer Zeitreise durch die verschiedenen Epochen der spannenden 3.000-jährigen Geschichte: Überreste römischer Bauwerke, alte Stadtmauern und -tore aus dem Mittelalter bis hin zu den modernen Sehenswürdigkeiten an der Nordspitze der Halbinsel. Der Platz „Gruß an die Sonne“ und die Meeresorgel sind nur einige Stationen bei Ihrem „Museumsbesuch“ unter freiem Himmel. In ganz Europa ist die Insel Pag durch ihre Spitzen- und Klöppelkunst, den berühmten Pager Käse, der am besten zum „Zutica“, dem hier produzierten Weißwein passt, sowie durch den vorzüglichen Lammbraten bekannt. Die zum Festland gerichtete Ostküste ist durch Abholzung unter den Venezianern und unter Einfluss des stürmischen Bora-Windes fast kahl und wirkt wie eine unwirkliche Mondlandschaft. Die Westküste, von der Bora verschont, ist dagegen reich an Vegetation. Hier erstrecken sich endlos die Olivenhaine, Pinienwälder, Wein- und Ackerfelder. Auf der Insel gibt es unzählige kleine Ortschaften und Siedlungen.

4. Tag: Freizeit

5. Tag: Sibeni und Nationalpark Krka

Am Morgen erkunden Sie die traumhafte Altstadt Sibenis, deren absolutes Highlight die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörende Jakobskathedrale ist. Ebenso beeindruckend der herausgeputzte Domplatz mit dem schönen Rathaus und die Loggia im Renaissancestil. Weiter geht es ins Freilichtmuseum Pakovo Selo zu einer Weinprobe. Gewinnen Sie einen Einblick in die Lebensart im dalmatinischen Hinterland vor 100 Jahren. Anschließend

Mein Tipp



Paradiesisches Kroatien

Herrliche unberührte Nationalparks, offene Menschen, strahlend blauer Himmel, die glasklare Adria sowie guter Käse und Wein. So vielfältig ist Dalmatien! Bei

einem großartigen, abwechslungsreichen Reiseprogramm konnten unsere Gäste die schönste Region Kroatiens in vollen Zügen genießen. Highlights waren der Spaziergang durch den Krka Nationalpark, eine gemütlich schaukelnde Bootsfahrt zu den Kornaten und die hübschen, verwinkelten Gassen in Trogir. Bei einer Erkundung des Nationalparks Plitvicer See werden Sie auf den Drehort des bekannten Filmes „Der Schatz im Silbersee“ stoßen. Nach vielen tollen Tagesausflügen kann der Abend auf der Hotelterrasse direkt an der Adria mit einem traumhaften Sonnenuntergang ausklingen. Kroatien war das schönste Ziel, welches ich bis jetzt für BTO begleiten durfte. Es ist sprichwörtlich ein Paradies.

Lisa Behrendt, Buchhaltung

fahren Sie zum Krka-Nationalpark. Er umfasst den größten Teil des gleichnamigen Flusses und ist wegen seiner zahlreichen Wasserfälle sehr berühmt. Einer davon heißt Skradinski und ist der größte und bekannteste in Europa.

6. Tag: Plitvicer Seen

Der Nationalpark Plitvicer Seen wurde bereits 1979 auf die Weltbeliste der UNESCO gesetzt. Ziel war es, dieses außergewöhnliche Naturerbe zu erhalten. Er setzt sich aus 16 Seen zusammen, die miteinander durch Wasserfälle verbunden sind. Diese einzigartige Landschaft liegt inmitten einer üppigen, artenreichen Wildnis. Gemütliche Spazierwege und Fahrten mit Elektro-Schiffen werden Sie tief in die Welt der zauberhaften Schönheit der Plitvicer Seen entführen.

7. Tag: Bootsfahrt im Kornati-Nationalpark

Genießen Sie den heutigen Tag im Hotel oder nutzen Sie die Gelegenheit zu einem kleinen Ausflug in den Kornati-Nationalpark und den etwas weiter nördlich gelegenen Naturpark Telašćica. Sie gehen an Bord eines Ausflugsschiffes und lassen sich durch die tiefblauen Wellen des Meeres zu dem karstigen, wenig bewachsenen Insel-Archipel der Kornaten bringen. Ein leckeres Mittagessen und tolle Ausblicke erwarten Sie während der Bootsfahrt. Die Insel Klobučar ist berühmt für ihre steil ins Meer abfallenden Felsen. Freuen Sie sich im Anschluss auf die Weiterfahrt zur zauberhaften Insel Dugi Otok. Der dazugehörige Naturpark Telašćica befindet sich im südöstlichen Teil der Insel und verspricht ruhige Buchten und hohe Klippen. Sogar ein Salzsee lädt hier zum Schwimmen ein und die Wälder aus Aleppokiefern locken zum Spaziergang. Die Rückfahrt zum Hotel verspricht erneut wunderbare Ausblicke auf die tiefblaue Adria mit ihren malerischen Fischerstädtchen.

8. Tag: Heimreise

Termine	BER	DUS	FRA	HAI	HAM
01.05. - 08.05.21	799,-		749,-		849,-
18.09. - 25.09.21		899,-			949,-



HOTEL IVANDO

Lage: Das 4-Sterne-Hotel befindet sich im Süden Dalmatiens im beschaulichen Badeort Drvenik. Der schöne, lange Kieselstrand der ruhigen Landgemeinde ist nur etwa 100 Meter zu Fuß entfernt. Der Hafen, von dem Schiffe zur Insel Hvar auslaufen, kann in wenigen Fahrminuten erreicht werden.

Zimmerausstattung: Die 78 klimatisierten Zimmer sind ausgestattet mit einem Bad mit Dusche/WC, Telefon, TV, einem Kühlschrank und WLAN.

Weitere Hotelleinrichtungen: Aufzug, Rezeption, Lobby, Restaurant, Bar;



Drvenik, Hotel Ivando

1. Tag: Anreise

2. Tag: Split und Trogir

Split gilt als Metropole von Handel und Wirtschaft, Verwaltung und Bildung, Kunst und Kultur. Herausragend ist der Palast, in dem sich einst der Kaiser Diokletian in den Ruhestand zurückgezogen hat. Der Diokletianpalast befindet sich auf der rechten Seite der Altstadtzeile, zu seinen Füßen liegt die von Blumen und Palmen gesäumte Hafepromenade. Die Stadt ist ein einzigartiges Zeugnis des römischen Kulturerbes und gilt als die Wiege der Verschmelzung von Antike und Christentum. Weiter geht es nach Trogir. Die Altstadt liegt auf einer kleinen Insel, die durch eine Brücke mit dem Festland verbunden ist. Von dieser Insel führt wiederum eine Brücke zur Insel Ciovo, die Trogir vorgelagert ist. Aufgrund ihrer unzähligen Baudenkmäler aus allen Epochen wird Trogir auch „Museumstadt“ genannt. Es ist einfach ein Erlebnis, durch die verwinkelten Gassen zu bummeln und die mächtigen Mauern, Wehrtürme, Kirchen, Fresken und Gewölbe zu bestaunen.

3. Tag: Fischpicknick Insel Hvar

Gemeinsam starten Sie nach dem Frühstück zum Fußmarsch zum Hafen von Drvenik, von wo aus Sie per Boot erst Trpanj auf der Halbinsel Peljesac erreichen. Durch die Reiseleitung wird Ihnen die Hafenstadt inmitten der azurblauen Adria näher gebracht. Gegen Mittag erfolgt die Weiterfahrt nach Sucuraj auf der Insel Hvar. Während dieser Fahrt wird Ihnen das Mittagessen als Fisch-Picknick gereicht. Auf der Insel Hvar angekommen, zeigt Ihnen die Reiseleitung die landschaftlichen Schönheiten und erklärt die lange, wechselvolle Geschichte. Im Anschluss bleibt Ihnen Zeit zum Baden oder Spazieren. Am Nachmittag erfolgt die Rückfahrt nach Drvenik.

4. Tag: Sibenik und Nationalpark Krka

Bereits im Mittelalter wurde Sibenik zum ersten Mal erwähnt und dennoch ist sie die jüngste der größeren Städte an der Küste. Zugleich gilt sie aber auch als die älteste kroatische Stadt, denn sie wurde nicht von Griechen, Römern oder Byzantinern, sondern von Kroaten gegründet. Das bekannteste Bauwerk in der Altstadt ist die Jakobskathedrale, das bedeutendste Denkmal der Renaissance in Kroatien. Anschließend fahren Sie zum Nationalpark Krka. Krka ist unter den Flüssen des kroatischen Karstgebietes sicherlich der



Nationalpark Krka, Wasserfälle



Lavendelbund

© Shutterstock.com | Jack Trog

größartigste. Er ist wegen seiner zahlreichen Wasserfälle berühmt, die durch die Ablagerung der Rauhwacke, einer besonderen Kalksteinart, entstanden sind.

5. Tag: Dubrovnik - „Perle der Adria“

Dubrovnik wird nicht zu Unrecht „Perle der Adria“ genannt, gehörte es doch in seiner Blütezeit im Mittelalter zu den bedeutendsten wirtschaftlichen und kulturellen Zentren des Mittelmeerraumes. Heute präsentiert sich die autofreie Altstadt dem Besucher - auch nach den Geschehnissen des Winters 1991 - als ein einzigartiges Freilichtmuseum mit einer Fülle von Sehenswürdigkeiten.

6. Tag: Neretva Delta und Bauernabend

Möglichkeit zu einem fakultativen Ausflug in das Neretva-Delta. Die ungewöhnliche Landschaft mit mehreren Flussarmen entstand durch geologische Veränderungen während der Eiszeit. Das sumpfige Tal besteht aus mehreren Poldern, auf denen Pfirsiche, Oliven oder Orangen angebaut werden. Auf dem Weg von und nach Afrika rasten hier sehr gerne Zugvögel. Das Delta war immer schon ein Handelsort, weil es als Ausgangspunkt für den Handel in Binnenland diente. Heute allerdings übernimmt diese Funktion die Industriestadt Ploce. Am Abend unternehmen Sie eine Fahrt ins Hinterland der Makarska Riviera. Bei einem typischen Bauernabend werden Ihnen bei musikalischer Unterhaltung Spezialitäten der Region zum Abendessen gereicht.

7. Tag: Halbinsel Peljesac und Insel Korcula

Heute unternehmen Sie einen Ausflug zur Halbinsel Peljesac mit anschließender Schifffahrt nach Korcula. Das erste Ziel ist die mittelalterliche Stadt Ston. Von der ehemals strategischen Bedeutung dieser Region zeugen die Überreste der imposanten Stadtmauer. Weiter geht es über die Halbinsel Peljesac nach Orebic, von wo aus Sie mit einem Ausflugsschiff die Insel Korcula mit der pittoresken Altstadt von Korcula erreichen. Bei einem Rundgang offenbart sich Ihnen die ganze Schönheit dieser Stadt.

8. Tag: Heimreise

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Split und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Busanmietung ab/bis Flughafen Split
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Ivando in Drvenik
- ✓ 6 Abendessen, Buffet
- ✓ 1 Willkommenstrunk
- ✓ 1 Bauernabend in einer Konoba inkl. musikalischer Unterhaltung und Abendessen
- ✓ ganztägige Reiseleitung Split und Trogir
- ✓ ganztägige Reiseleitung Insel Hvar
- ✓ Bootsausflug zur Insel Insel Hvar inkl. Fischpicknick
- ✓ ganztägige Reiseleitung Sibenik und Nationalpark Krka
- ✓ Eintritt Nationalpark Krka
- ✓ Stadtführung Dubrovnik
- ✓ ganztägige Reiseleitung Halbinsel Peljesac und Insel Korcula
- ✓ Bootsfahrt Orebic zur Insel Korcula und zurück
- ✓ Kurtaxe
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage

ab **759,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	70,00
ganztägiger Ausflug Neretva Delta, (Bootsfahrt mit Musik, Getränken und Obst, Eintritt Museum in Vid, Mittagessen und Kuchen):	49,00

Termine	BER	DUS	FRA	HAJ	HAM
01.05. - 08.05.21	799,-	759,-			849,-
16.10. - 23.05.21		849,-	799,-		

Ein absoluter Geheimtipp: Albanien und Nordmazedonien

Willkommen in Albanien, dem „Land der Adler“



HOTEL ALBANIAN STAR

Lage: Das 4-Sterne-Hotel befindet sich direkt am Strand von Golem, südlich der albanischen Hafenstadt Durres. In der Umgebung gibt es Einkaufsmöglichkeiten, Restaurants und eine Bushaltestelle. Das Zentrum von Durres ist ca. 20 Minuten Fahrtzeit entfernt.

Zimmerausstattung: Die klimatisierten 133 Zimmer sind ausgestattet mit einem Bad mit Dusche/WC, Haartrockner, Telefon und TV, WLAN, einer Minibar sowie einem Balkon.

Weitere Hoteleinrichtungen: Aufzüge, Rezeption, Lobby, Restaurant, drei Bars, Terrasse mit Pool, Fitnessstudio, Sauna, privater Strandabschnitt mit Liegestühlen und Sonnenschirmen

Golem, Albanian Star Hotel - Luftbildaufnahme



Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Tirana und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen (Umstieg möglich)
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen
- ✓ 3 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Albanian Star in Durres*
- ✓ 1 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Aqualina in Ohrid*
- ✓ 1 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Regina City in Vlorë*
- ✓ 1 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Brilant in Saranda*
- ✓ 1 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Mondial in Tirana*
- ✓ 7 Abendessen, 3-Gang-Menü/Bufet
- ✓ halbtägige Stadtführung Tirana inkl. Eintritt Ethem Bey-Moschee, Nationalmuseum und Enver Hoxha-Pyramide
- ✓ ganztägiger Ausflug Shkodra und Kruja inkl. Eintritt archäologisches und ethnografisches Museum, Burg Rozafa und Burg Kruja mit Skanderbeg-Museum
- ✓ halbtägiger Ausflug Berat und Cobo inkl. Eintritt Festung Berat, Onufri-Museum und Besichtigung Weinkellerei Cobo mit Imbiss und Verkostung (4 Weine)
- ✓ ganztägiger Ausflug Sveti Naum und Ohrid inkl. Eintritt Kloster Sveti Naum, Festung Smuil und Kirche St. Sophia, St. Clement sowie St. Johannes von Kaneo
- ✓ halbtägiger Ausflug Vlorë inkl. Eintritt Museum der Unabhängigkeit und Muradje-Moschee
- ✓ ganztägiger Ausflug Butrint und Saranda inkl. Eintritt Theater in Butrin, Tempel des Asclepeon, Basilika und Burg Lekursi
- ✓ ganztägiger Ausflug Stadt der Steine inkl. Eintritt Wasserquelle „Blaues Auge“ und Burg Argjyro
- ✓ Ausflüge inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: ab/bis Frankfurt)

8 Tage

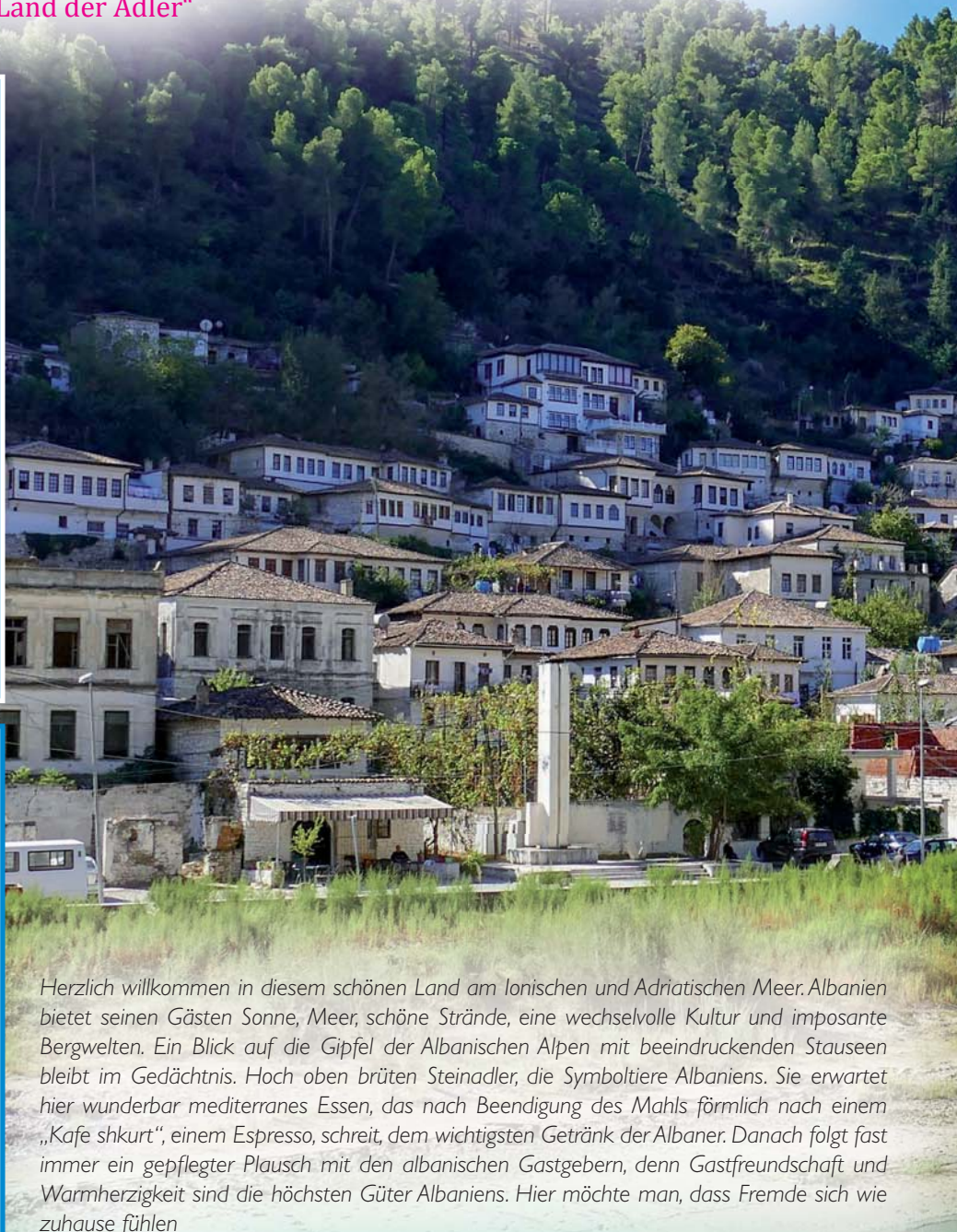
ab **929,00**

EZ-Zuschlag:

105,00

*oder gleichwertig

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.



Herzlich willkommen in diesem schönen Land am Ionischen und Adriatischen Meer. Albanien bietet seinen Gästen Sonne, Meer, schöne Strände, eine wechselvolle Kultur und imposante Bergwelten. Ein Blick auf die Gipfel der Albanischen Alpen mit beeindruckenden Stauseen bleibt im Gedächtnis. Hoch oben brüten Steinadler, die Symboltiere Albaniens. Sie erwartet hier wunderbar mediterranes Essen, das nach Beendigung des Mahls förmlich nach einem „Kafe shkurt“, einem Espresso, schreit, dem wichtigsten Getränk der Albaner. Danach folgt fast immer ein gepflegter Plausch mit den albanischen Gastgebern, denn Gastfreundschaft und Warmherzigkeit sind die höchsten Güter Albaniens. Hier möchte man, dass Fremde sich wie zuhause fühlen

1. Tag: Albaniens Hauptstadt Tirana

In Tirana angekommen, gehen Sie auf Entdeckungstour: Eine bedeutende Sehenswürdigkeit der Stadt ist der 35 Meter hohe Uhrturm. Sie besuchen die Ethem Bey-Moschee mit ihrem markanten Turm. Die Frontseite des Nationalmuseums zielt ein prächtiges Mosaik und es beherbergt Sammlungen aus der Zeit der Antike, dem Mittelalter sowie einen Überblick über die wechselhafte Geschichte des Landes. Einst entstand die Enver Hoxha-Pyramide als ein Museum für den 1985 verstorbenen Diktator Enver Hoxha mit Filmmaterial zu seinem Leben in ihrem Inneren. Weiter geht es nach Durres.

2. Tag: Shkoder und Kruja

Fahrt nach Shkodra, einem alten Handelszentrum mit reicher Geschichte. In der Altstadt reihen sich typische Häuser neben der Kathedrale, die während

der Zeit des Kommunismus tatsächlich als Turnhalle genutzt wurde. Sie besuchen das archäologische und das ethnografische Museum mit ihren umfangreichen Exponaten. Anschließend fahren Sie zur Burg Rozafa am Skutarisee. Schon seit Jahrtausenden wird die mächtige Anlage aus venezianischer und türkischer Zeit genutzt. Hoch oben auf den Burgmauern bietet sich ein einmaliger Blick über den See, die Stadt und die umliegenden Berge. Kruja war das einstige Zentrum des albanischen Widerstandes gegen die osmanischen Türken unter dem Nationalhelden Skanderbeg. Kleine Souvenirshops bieten allerlei landestypische Handwerkskunst an und die zahlreichen Cafés an der Basarstraße laden zum Verweilen ein. Beim Besuch der Burg mit venezianischen, byzantinischen und osmanischen Elementen können Sie einen Blick in das Skanderbeg-Museum werfen.

Termine	BER	DRS	DUS	FRA	HAM
05.06. - 12.06.21	ab 969,-				
30.09. - 07.10.21	ab 929,-			ab 999,-	



Shiroka Bazar grupe, Rozafa © Tscakir CC BY 3.0



Coastal Blick auf die zauberhafte Stadt an der Küste



Mädchen in Trachten der Region © Nalvan Nalvanov CC BY-SA 2.0



Coastal Albanian Star Hotel - Außenbereich



Coastal Albanian Star Hotel - Außenbereich



Tirana, Skanderbeg-Denkmal © AllynAyyr CC BY-SA 2.0



Ohrid, Impressionen © Nikolovskii CC BY-SA 2.0

3.Tag: Berat und Cobo

Zu Beginn des Tages fahren Sie nach Berat, das zur Museumsstadt ernannt wurde. Berat ist eine der wichtigsten Sehenswürdigkeiten Albaniens, denn die kompakten drei Altstadtquartiere, die vielen Moscheen und Kirchen suchen ihres gleichen. Warum Berat den Namen „Stadt der tausend Fenster“ trägt, werden Sie vor Ort sicherlich schnell feststellen. Die Festung bot schon vor Jahrhunderten den Menschen Sicherheit, die ihre traditionellen Häuser im Schutz der alten Mauern bauten. Von den unzähligen Kirchen, beherbergt sie heute aber nur noch sieben. Sie besuchen das Onufri-Museum, das zauberhafte Ikonen zeigt. Anschließend fahren Sie zum Weinkeller Cobo, den Sie besichtigen und den dort hergestellten Wein kosten werden.

4.Tag: Sveti Naum und Ohrid

Die Fahrt geht über die Grenze nach Nordmazedonien. Sie besuchen das Kloster Sveti Naum, eines der wichtigsten Heiligtümer der orthodoxen Kirche des Landes. Anschließend erreichen Sie die Stadt Ohrid, die Perle Nordmazedoniens und UNESCO-Weltkul-

turerbe. Viele verschiedene Kirchen wie die massive St. Sophia, die früher Sitz des Erzbischofs war, die klassische byzantinische St. Clements und die St. Johannes von Kaneo, die auf einer Landzunge im See thronen, sind in und um Ohrid zu finden. Letztere bietet einen Panoramablick auf die Berge und den Ohridsee.

5.Tag: Vlora

Vlora ist eine der wichtigsten Städte des Albaniens, nicht nur wegen des großen Seehafens an der engsten Stelle der Adria sondern auch als touristischer Standort mit einem wunderschönen Strand. Sie besuchen das Museum der Unabhängigkeit, denn in eben jener Villa wurde am 28. November 1912 die Unabhängigkeit Albaniens vom Osmanischen Reich ausgerufen. Heute ist es ein Nationalsymbol und beherbergt eine große kulturgeschichtliche Sammlung. Anschließend besuchen Sie die Muradije-Moschee.

6.Tag: Butrint und Saranda

Butrint, heißt soviel wie „verwundeter Stier“ und ist eine bedeutende albanische Ruinenstätte. Einer Sage nach soll der Held Aeneas vor der Küste Butrints

einen Stier geopfert haben. Dieser Stier stürzte auf seiner Flucht verletzt ins Meer und schwamm an den Strand der Insel, wo er dann tot zusammenbrach, was die Anwohner als göttliches Zeichen deuteten. Griechen und Römer hinterließen in Butrint mit dem Löwentor, dem Theater, dem Tempel des Asclepeon und römischen Bäderanlagen ihre Spuren auf ewig. Sie fahren weiter nach Saranda. Von der alten Basilika stehen fast nur noch die Bögen der Kolonnaden. Die venezianische Burg ist dagegen noch sehr gut erhalten. Sie beherbergt ein kleines Museum in dem Artefakte der Ausgrabungen ausgestellt werden.

7.Tag: Stadt der Steine

Auf dem Weg nach Gjirokastra legen Sie einen Halt beim „Blauen Auge“, der wasserreichsten Quelle Albaniens ein. Anschließend setzen Sie die Fahrt nach Gjirokastra fort. Besuchen Sie die riesige Burg aus dem 13. Jahrhundert. Sie erinnert an die abenteuerlichen Geschichten der einstigen Herrscher; aber auch an die Verbrechen aus der kommunistischen Zeit.

8.Tag: Heimreise

Facettenreiches Montenegro

Zwischen grandiosen Landschaftsbildern und alten Heiligtümern

MONTENEGRO



Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Dubrovnik oder Tivat inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Aleksandar in Budva
- ✓ 7 Abendessen, Buffet
- ✓ ganztägiger Ausflug Cetinje, Njegos und Kotor inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritt Museum des Königs Nikola, Schinken-Käseverkostung in Njegusi und Eintritt Insel „Maria vom Felsen“
- ✓ Stadtführung Budva
- ✓ ganztägiger Ausflug Auf den Spuren Heiliger Stätten inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritt Kloster Ostrog
- ✓ ganztägiger Ausflug Kontrastreiches Montenegro inkl. Bus und Reiseleitung:
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage

ab **869,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag: 84,00
 ganztägiger Ausflug Skutarisee inkl. Bus und Reiseleitung sowie Bootsfahrt auf dem Skutarisee, Mittagessen und Eintritt: 69,00

Termine	BER	DUS	FRA
03.10. - 10.05.21	869,-	ab 869,-	
11.10. - 18.10.21			

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

1.Tag: Anreise

2.Tag: Residenzstadt Cetinje, Bergdorf Njegos und die Bucht von Kotor

In Cetinje erzählen alte Botschaftsgebäude noch heute die Geschichte der Metropole eines Staates, der einst als ärmstes Königreich Europas galt. Bekannt wegen seiner bunten Häuser, Museen, Paläste und Botschaften fasziniert diese 650 m hoch liegende Stadt mit einem unbestreitbaren Charme. Einer spektakulären Bergstraße entlang des Lovcen Nationalpark folgend, geht



es weiter nach Njegusi, das bis über die Grenzen des Landes hinaus für seinen Schinken bekannt ist. Überzeugen Sie sich bei einer kleinen Pause von der einheimischen Köstlichkeit. Weiter geht der Ausflug entlang der steilen Hänge des Lovcen-Gebirges zu einem Aussichtspunkt auf 900 m über dem Meeresspiegel. Es bietet sich Ihnen ein faszinierender Blick auf die Bucht von Kotor; den einzigen Fjord des Mittelmeers. Nach einer atemberaubenden Talfahrt erreichen Sie Kotor; von der UNESCO zum Weltkultur- und Naturerbe erklärt. Sie besuchen die Insel „Maria vom Felsen“, das Ergebnis einer jahrhundert alten Mischung aus Legende und Tradition.

3.Tag: Auf den Spuren heiliger Stätten

In den verwitternden Felsen des Berges Ostroska greda, hoch über dem Flachland Bjelopavlici und dem Fluss Zeta ragt das Kloster Ostrog hervor. Bestehend aus zwei Teilen beeindruckt das obere Kloster durch seine Lage eingebaut im steilen Felsen, das untere Klostergebäude zieht Besucher mit den Überresten vom Heiligen Vasilije an. Der Glaube an die Wundermacht von dessen Reliquien machte diesen Ort zu einem der meist besuchten heiligen Orte, nicht nur in Montenegro sondern in ganz Europa. Nach gut einer Stunde Fahrt in nordwestliche Richtung erreichen Sie Podgorica, die Hauptstadt des Landes. Im Zentrum Montenegros gelegen, bietet die größte Stadt des Balkanstaates eine Mischung aus einer kleinen osmanisch angehauchten Altstadt und moderner Architektur. Nur ein kurzes Stück Fahrt entfernt, entdecken Sie das Kloster Dajbabe. Gegründet im Jahr 1897 wurde als Kirchenraum die natürliche Form einer Höhle verwendet, die jedoch später erweitert wurde, um Raum für eine größere Kirche mit Seitenkapelle zu haben. Der einzig sichtbare Teil der Kirche ist außerhalb der Höhle das geräumige Portal mit zwei Glockentürmen.

4.Tag: Kontrastreiches Montenegro - Schluchten, Kloster und Nationalparks

Von der Küste geht es landeinwärts, erst über die Zeta-Ebene, dann einer kurvenreiche Straße folgend durch die faszinierende Schlucht des Moraca-Flusses. Über einem Wasserfall thront hier das Kloster Moraca,

eines der berühmtesten Denkmäler des Landes. Nach einer ca. einstündigen Fahrt erreichen Sie das nächste Highlight, den Nationalpark Biogradska Gora. In einem der letzten Urwälder Europas besuchen Sie den Biograder See. Den krönenden Abschluss des Tages bildet das Durmitor-Bergmassiv mit gleichnamigen Nationalpark. Glasklare Bergseen und mit 82 km Länge und einer Tiefe von bis zu 1.300 m die längste und tiefste Schlucht Europas, der Tara Canyon, erwarten Sie hier.

5.Tag: Charmantes Flair in Budva

Budva zählt zu den ältesten Städten der Adria und ist reich an Geschichte. Jede Sehenswürdigkeit erzählt hier viele Legenden. Lassen Sie sich bei einem Spaziergang durch die malerischen engen Gassen der autofreien Altstadt von der Pracht alter Kirchen, schöner Plätze und prächtiger Villen beeindrucken.

6.Tag: Skutarisee - einzigartiges Naturparadies

Heute können Sie eine Panoramaroute durch den idyllischen Landstrich zwischen den beiden Küsten der Adria und des Skutari-Sees im Süden Montenegros genießen. Auf einer Höhe von 916 m genießen Sie vom Aussichtspunkt einen atemberaubenden Ausblick auf den malerisch gelegenen See. Eingebettet in eine atemberaubende Landschaft ist der Skutari-See der größte See auf der Balkanhalbinsel und wahrlich ein Naturparadies! 1983 zum Nationalpark erklärt, bietet der See über 50 verschiedenen Fischarten ein Zuhause. Bedeckt von einem Meer aus Seerosen ist dieses Idyll eines der größten Reservate für Wasservögel in Europa. Bei einer Bootsfahrt kommen Sie in den vollen Genuss dieses faszinierenden Naturreiches und entdecken die kleinen Inseln mit alten Festungen, mittelalterlichen Klöstern und in geschützten Buchten versteckt liegenden Fischerdörfern. Genießen Sie an einem malerischen Ort am Skutarisee ein Mittagessen aus lokalen Spezialitäten und erkunden Sie anschließend das kleine Fischerdorf Virpazar; errichtet auf drei Brücken, sowie die Festung Besac oberhalb des Ortes.

7.Tag: Tag zur freien Verfügung

8.Tag: Heimreise



Auf antiken Spuren wandeln

An der Wiege der Olympischen Spiele im weiträumigen Gelände von Olympia mit seinen Fundamenten, Säulen, gemeißelten Bestenafeln und dem Hain für das Entzünden des Feuers zu stehen, das bedeutet schon Gänsehaut pur! Viele weitere Eindrücke rundeten diese erlebnisreiche Reise ab.

Harald WibELITZ, BTO-Reisebegleiter



Kalambaka, Meteora Klöster © Daniel Schäfers/istock.com | J. K. 2017



Griechische Götter-Säule © shutterstock.com | J. K. 2017

1. Tag: Anreise

2. Tag: Weltstadt Athen

Die heutige Weltstadt Athen und Hauptstadt Griechenlands war schon in der Antike ein wichtiges Zentrum des Landes, wie die monumentale Akropolis oder die Überreste bedeutender Tempel beweisen. Die Stadtrundfahrt führt vorbei am Byzantinischen Museum, am antiken Stadion, am Zeustempel und am Theater des Dionysos. Sie entdecken den Syntagma-Platz, das Parlament und die Nationalbibliothek. Am Ende erfolgt der Besuch der imposanten Akropolis. Der Abend wird abgeschlossen mit einem Rundgang durch die Plaka, das historische Viertel zu Füßen der Akropolis. Anschließend Weiterfahrt nach Kalambaka.

3. Tag: Meteora Klöster und Fahrt nach Delphi

Sie besuchen zwei der kolossalen „im Himmel schwebenden“ Meteora Klöster: Der Name beschreibt die eindrucksvolle Lage der Klöster, die ca. 400 m hoch auf Sandsteinfelsen erbaut wurden und bei dunstigem Wetter manchmal zu schweben scheinen. Sie können hier eindrucksvolle Fresken und Ikonen des 16. Jh. bewundern. Einige der Klöster sind noch bewohnt und man erfährt so manche Besonderheit über das Klosterleben, das vielfach sehr streng war und z. B. Frauen den Zugang in die Gebäude teilweise vollkommen verwehrte. Weiterfahrt nach Delphi zur Übernachtung.

4. Tag: Delphi, Patras und Fahrt nach Olympia

Die antike Stadt Delphi war insbesondere bekannt für ihr Orakel, das dem Gott Apollon geweiht war und von den Herrschern vor allen wichtigen Unternehmungen und Kriegen befragt wurde. Die Ausgrabungen von Delphi gehören zum UNESCO-Weltkulturerbe. Am Vormittag steht die Besichtigung des Apollo-Heiligtums mit dem Tempel, dem Theater, dem Athener Schatzhaus und dem Museum auf dem Programm. Anschließend fahren Sie weiter über Naupaktus nach Antirion, weiter über die neue Schrägseilbrücke nach Rion, erreichen Patras und fahren weiter nach Olympia, der Geburtsstätte der Olympischen Spiele. In Olympia oder Umgebung erfolgt die Übernachtung.

5. Tag: Ausgrabungen von Olympia und Tolo

In Olympia wurden die Olympischen Spiele geboren, die nicht nur ein Kräftemessen der besten Sportler aus allen Stadtstaaten Griechenlands waren. Viel wichtiger: es herrschte Frieden während der Spiele, ein heiliger Waffenstillstand der zwingend eingehalten werden musste. Besichtigen Sie das antike Stadion mit dem Zeus- und Heratempel. Im Museum von Olympia sind viele erstaunliche Exponate zu finden, die durch Ausgrabungen zurück ans Tageslicht befördert wurden. Später erfolgt die Weiterfahrt über Tripolis und Nauplia nach Tolo, einem wunderschönen Urlaubsort an der Ostseite des Peloponnes.

6. Tag: Freizeit oder Ausflug zur Insel Hydra

Möglichkeit zu einer Schiffsreise zur Insel Hydra. Mit dem Bus fahren Sie nach Methoni, wo Ihr Boot zur Insel Hydra ablegt. Genießen Sie den herrlichen Ausblick auf das Meer vom Boot aus. Der Hafen der Insel Hydra galt früher als sichere Unterkunft für Saronische Piraten. Hydra ist bekannt für die farbenfrohe kleine Hauptstadt voller malerischer Gassen, bezaubernder Ziegelhäuser und prachtvoller Villen. Ihr Fremdenführer zeigt Ihnen die besten Geschäfte und Cafés, die Sie dann auf eigene Faust erkunden können.

7. Tag: Epidaurus, Nauplia und Mykene

In der Antike wurde in Epidaurus der Heilgott Asklepios verehrt. Ein Besuch seines Tempels und die damit verbundenen Reinigungszeremonien, Opfergaben und Gespäche mit dem Priester sollten bei Krankheiten Linderung verschaffen. Entdecken Sie bei einer Führung das hiesige Museum und das Theater. Über Tyrins und Argos geht es weiter nach Mykene. Vermutlich seit dem 13. Jh. vor Christus durchschreiten Besucher des antiken Mykene das monumentale Löwentor auf ihrem Weg zur Burg. Schauen Sie sich die Akropolis, die königlichen Gräber sowie das Schatzhaus von Atreus an. Zum Abschluss des Tages bleibt für Sie noch Freizeit in Nauplion. Für viele Griechen die schönste Stadt des Landes. Anschließend geht es zurück nach Athen, wo Sie ein Abschiedsabendessen erwartet.

8. Tag: Heimreise

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Athen und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Rundreise im landestypischen, klimatisierten Reisebus
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Oscar in Athen
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Famissi oder Antoniadis in Kalambaka
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Fedriades oder Parnassos in Delphi
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Neda in Olympia
- ✓ 2 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Flisvos in Tolo
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Oscar in Athen
- ✓ 6 Abendessen, 3-Gang-Menü
- ✓ 1 Abendessen, 3-Gang-Menü in einem Restaurant in Athen
- ✓ Reiseleitung ab/bis Flughafen Athen
- ✓ ganztägiger Ausflug Athen inkl. Eintritt Akropolis
- ✓ ganztägiger Ausflug Meteora Klöster inkl. Eintritt für 2 Klöster
- ✓ ganztägiger Ausflug Delphi und Patras inkl. Eintritt Apollon-Heiligtums
- ✓ ganztägiger Ausflug Olympia inkl. Eintritt Zeus- und Heratempel
- ✓ ganztägiger Ausflug Epidaurus, Mykene und Nauplia inkl. Eintritt Epidaurus Museum und archäologische Stätte Mykene
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage

ab **949,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag: 168,00
 ganztägiger Ausflug zur Insel Hydra inkl. Bus, Reiseleitung und Überfahrt zur Insel: 65,00

Termine	BER	DUS	FRA	HAM	MUC
07.05. - 14.05.21	949,-				
17.09. - 24.09.21	959,-			ab 999,-	

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Chalkidiki

Wunderbare Natur, Geschichte und Lebensfreude



Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Thessaloniki und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Blue Dolphin in Metamorfosis im Raum Sithonia auf der Halbinsel Chalkidiki
- ✓ 7 Abendessen, Buffet
- ✓ ganztägiger Ausflug Sithonia inkl. Bus, Reiseleitung und Honigverkostung
- ✓ ganztägiger Ausflug Griechenland pur - Land und Leute inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage ab **599,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	70,00
ganztägiger Ausflug Alexander der Große inkl. Eintritt Museum der Königsgräber:	69,00
ganztägiger Ausflug Thessaloniki:	45,00
ganztägiger Ausflug Athos Kreuzfahrt:	53,00
ganztägiger Ausflug Kassandra Rundfahrt: (Ausflüge inkl. Bus und Reiseleitung)	41,00

1.Tag:Anreise

2.Tag:Alexander der Große

Über Thessaloniki geht es Richtung Nordwesten nach Vergina. In einem neu erbauten Museum verbergen sich die Schätze aus der Glanzzeit Alexanders sowie die Gräber der Könige Makedoniens, deren Geschichte Ihnen hier offenbart wird. Weiter geht es nach Veria, wo Apos-

tel Paulus auf seiner Reise durch Griechenland gepredigt hat. Sie besuchen auch die Kirche der Auferstehung, eine der schönsten byzantinischen Kirchen, und begeben sich weiter durch das fruchtbare Land der Region.

3.Tag: Sithonia Rundfahrt inkl. Imkereibesuch

Die einzigartige Sithonia-Halbinsel erstreckt sich bis in das Ägäische Meer. An der Küste entlang fahrend bewundern Sie die farbenprächtige Natur. Die hügelige, abwechslungsreiche Sithonia-Halbinsel wird auch „Park von Chalkidiki“ genannt. Lange weite Sandstrände wechseln sich mit verträumten Buchten ab. In Nikiti besuchen Sie die Imkergenossenschaft und kosten herrlichen Honig! Neos Marmaras, am Hang erbaut, mit einem wunderschönen Hafen, lädt zum Spazieren, Bummeln oder auf einen guten griechischen Kaffee ein. Bei Porto-Koufo, dem größten Naturhafen Griechenlands, ist es interessant den Fischern zuzuschauen. In Sarti, dem alten Dorf mit dem 3 km langen Sandstrand, haben Sie die Möglichkeit zu essen oder zu schwimmen. Über die Ostseite der Halbinsel geht es zurück ins Hotel.

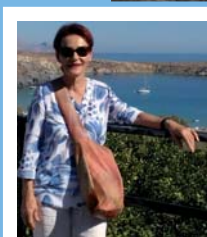
4.Tag: Griechenland pur - Land und Leute

Sie besuchen den Bauernmarkt in Nea Moudania. Alles, was ein griechischer Haushalt braucht oder auch nicht braucht, wird dort angepriesen. Ein Spaziergang und ein anschließender Kaffee am Hafen lässt Sie das griechische Lebensgefühl kennenlernen. Anschließend erwartet Sie etwas ganz Besonderes, der Besuch im orthodoxen Männer-Kloster mit seinem strengen Ordensleben. Weiter ins Landesinnere geht es den Holomondas Berg hinauf in urige Dörfer: Die hiesigen Tannenbaumzüchter freuen sich über Ihren Besuch. In einer urigen Taverne können Sie sich stärken und einen Ouzo genießen. Anschließend Rückfahrt ins Hotel.

5.Tag:Thessaloniki

Während der Stadtrundfahrt sehen Sie den Weißen Turm und den Galeriusbogen. Sie besuchen die Kirche des Heiligen Dimitius mit den wunderschönen Fresken und Mosaiken. Natürlich geht es auch in die Oberstadt

Mein Tipp



Chalkidiki...

... ist dreimal der Punkt auf dem i. Die Natur ist großzügig, schenkt Berge und Meer; den Göttern nahe kommen, Evas Früchte genießen. Ruhe in kleinen Oasen oder Karibikfeeling am Abend, griechischer Wein und nicht allein; komm, schenk noch mal ein. Es kann ja wohl nicht schöner sein: Athos, Sithonia, Kassandra – eben Chalkidiki.

Marianne Hartkopf, BTO-Reisebegleiterin

zur Zitadelle mit herrlicher Aussicht. Auf jeden Fall werden Sie auch den Kern der Stadt und seine Markthallen ergründen. Sie probieren Oliven und können die endlos vielen Sorten von Ziegenkäse zählen. Nach freier Zeit und einem Bummel durch die modernen und luxuriösen Einkaufsstraßen der Stadt oder einem Spaziergang an der Promenade verlassen Sie Thessaloniki wieder.

6.Tag: Athos Kreuzfahrt

Nach einer kleinen Fahrt bis Ormos Panagias, wo das Schiff für den heutigen Ausflug wartet, heißt es Leinen los Richtung Osten. Sie durchkreuzen den Golf des Athos und erreichen die ersten Klöster und Mönchsdörfer im Süden der Athos-Halbinsel. Entlang der Küste sehen Sie vom Schiff aus die burgartigen Gebäude dieser einzigartigen Republik der Mönche. Bereits seit dem 11. Jahrhundert n. Chr. trägt das gesamte Gebiet den Beinamen „Heiliges Land“. Eindrucksvoll erheben sich die Monumente entlang der Küste. In Ouranoupolis, der Grenze und letzten Station der eigentlichen Mönchsrepublik, legt das Schiff an und Sie können hier essen (fakultativ) oder bummeln. Nach ca. 90 Minuten kreuzen Sie auf direkter Strecke wieder nach Ormos und von dort geht es mit dem Bus zurück ins Hotel.

7.Tag: Kassandra Rundfahrt

Lernen Sie die typischen kleinen Dörfer der Halbinsel Kassandra kennen und erfahren Sie viel von den Bräuchen und dem Alltag der Menschen. Besonders eindrucksvoll sind die unberührten Strände bis zur Küstenspitze und die phantastische Aussicht bis zum Berg Olymp. Im malerischen Ort Athitos haben Sie die Möglichkeit die Zeit zum Bummeln zu nutzen oder aber die romantische Atmosphäre in einer der Tavernen zu genießen. Athitos, mit seinen charakteristischen Häusern und Gassen aus Naturstein, ist eines der schönsten Dörfer auf der Halbinsel. Rückfahrt ins Hotel.

8.Tag: Heimreise

Termine	BER	DUS	FRA	HAI	MUC
25.05. - 01.06.21	599,-	ab 599,-	ab 649,-	ab 699,-	ab 649,-
21.09. - 28.09.21		ab 589,-			

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

HOTEL mit 94% Weiterempfehlung bei HolidayCheck, 4,0 / 5 bei Tripadvisor und 9,2 / 10 Punkten bei booking.com (Stand Mai 2020)



1. Tag: Anreise

2. Tag: Rhodos-Stadt

Genießen Sie eine entspannende Panorama-Busfahrt durch das moderne Rhodos und entdecken Sie den einmaligen Blick vom höchsten Punkt der Stadt, dem Monte Smith. Auf dem Monte Smith befindet sich auch die Akropolis der antiken Stadt Rhodos mit dem Apollo Tempel, dem Stadion und dem antiken Theater. Erfreuen Sie sich an einem Spaziergang durch die Überreste der antiken Zivilisation! Die Tour geht weiter entlang der Mauern der Altstadt. Sie haben die Gelegenheit, unvergessliche Blicke auf den Hafen, die Festungen und die Mischung von Kirchen und Moscheen zu werfen. Zu Fuß erleben Sie die mittelalterliche Stadt, die zum Weltkulturerbe der UNESCO erklärt wurde. Sie besichtigen den Großmeisterpalast und die Ritterstraße mit den Herbergen der sieben Nationen, aus denen der Johanniterorden im 12. Jh. bestand. Diese außerordentlich beeindruckenden Beispiele mittelalterlicher Architektur werden Ihnen fast das Gefühl geben, dass Sie jeder Zeit auf einen Ritter mit seinem Pferd treffen könnten.

3. Tag: Inselrundfahrt

Erster Halt ist das in den Bergen versteckte Dorf Asklepios, das in Form eines Amphitheaters gebaut wurde und von einem mittelalterlichen Schloss umgeben ist. Weiter geht es durch die Dörfer Faliraki und Afandou. Versäumen Sie nicht die Orangen- und Zitronenhaine der Dörfer Malona und Massari. Weiter im Süden, in Genadi, startet die Straße, die die Insel überquert und Sie zur Burg von Monolithos an der Westküste bringt. Sie wurde von den Kreuzrittern errichtet. Der Blick auf die gegenüberliegenden Inseln ist etwas ganz Besonderes! Genießen Sie ein griechisches Mittagessen im Dorf Embona, am Fuße des Ataviros, des höchsten Berges der Insel, und kosten Sie im örtlichen Weinkeller einige Weine, die in der Gegend produziert werden.

4. Tag: Minikreuzfahrt Insel Symi

Die kleine Insel Symi liegt nördlich von Rhodos und ist ein unglaublich malerisches Eiland. Nach einer zweistündigen Fahrt entlang der türkischen Küste

wird Ihre Ankunft in Symi für Sie ein wahres Erlebnis sein: Sie entdecken eine Insel, deren Häuser alle in verschiedenen, zarten Pastellfarben bemalt sind. Die engen Gassen des Dorfes lohnen sich für einen gemütlichen Bummel und werden Sie faszinieren. Symi ist eine der Inseln, die früher von der Schwammtaucherei lebten. Das Schiff bringt Sie weiter zur Rückseite der Insel, wo das große Kloster Panormitis über der Bucht thronet. Es ist dem Erzengel Michael gewidmet und ein bedeutender Wallfahrtsort. Symi besuchen ist wie ins Bilderbuch-Griechenland eintauchen.

5. Tag: Freizeit

6. Tag: Filerimos, Kamiros und Schmetterlingstal

Die Fahrt entlang der Westküste und durch das Dorf Trianta führt Sie zum Berg Filerimos. Auf seinem Plateau befand sich die Akropolis der antiken Stadt Ialysos. Heute können Sie die Überreste des Athena und Zeus Tempels entdecken. Die byzantinische Kirche, die von den Kreuzrittern wiederaufgebaut wurde und Fresken aus dem 14. Jh. besitzt, ist ein richtiges Juwel. Genießen Sie einen Spaziergang im Schatten der hohen Bäume und folgen Sie dem „Kreuzweg“ bis zum großen weißen Kreuz, von dem aus Sie einen zauberhaften Panoramablick auf die Trianta-Ebene haben. Das Schmetterlingstal ist nicht weniger interessant. Von Mitte Juni bis Mitte September wird es von Tausenden von Schmetterlingen bewohnt. Die antike Stadt Kamiros ist eine der bedeutsamsten archäologischen Sehenswürdigkeiten in Griechenland. Heutzutage ist noch ein großer Teil der Bauten und Monumente der hellenistischen Periode zu sehen und es empfiehlt sich, einen Spaziergang durch die engen Straßen der Siedlung zu machen.

7. Tag: Archangelos und Lindos

Sie fahren durch Orangenhaine zum Dorf Archangelos. Hauptziel ist natürlich das malerische Lindos. Die Akropolis mit den Ruinen des Tempels der Athena Lindia wird Sie begeistern! Der Ausblick, der sich Ihnen von der Akropolis aus bietet, ist überwältigend. Sie erblicken den kleinen Hafen des Hl. Paulus während unter Ihnen der strahlend weiße Ort Lindos mit seinem Gewirr von engen, gepflasterten Gässchen

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Rhodos und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen- Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Apollo Beach in Faliraki
- ✓ 7 Abendessen, Buffet
- ✓ halbtägiger Ausflug Rhodos-Stadt inkl. Eintritt Großmeisterpalast, Bus und Reiseleitung
- ✓ ganztägiger Ausflug Inselrundfahrt inkl. Eintritt Asklepios, Mittagessen, Bus und Reiseleitung
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage ab **669,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	91,00
ganztägige Minikreuzfahrt Insel Symi inkl. Transfer, Reiseleitung, Schifffahrt und Eintritt Kloster Panormitis:	62,00
halbtägiger Ausflug Lindos inkl. Bus, Reiseleitung und Akropolis Lindos:	62,00
halbtägiger Ausflug Filerimos, Kamiros und Schmetterlingstal inkl. Bus, Reiseleitung und Eintritt Monument Filerimos, Monument Kamiros und Schmetterlingstal:	58,00

liegt. Beim Abstieg von der Akropolis haben Sie Gelegenheit zu einem Besuch der aus dem 13. Jh. stammenden Muttergotteskirche. Nutzen Sie die Zeit am Nachmittag, um durch den Ort zu bummeln.

8. Tag: Heimreise

Termine	BER	DUS	FRA	HAJ	HAM	LEJ	MUC	STR
05.05. - 12.05.21		699,-	669,-	699,-	859,-		669,-	
13.10. - 20.10.21	799,-	879,-	889,-	779,-		799,-		

Wanderreise Korfu

Lieblingsinsel der Kaiserin Sissi



max. 20 Personen

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Korfu und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Elea Beach in Dassia
- ✓ 7 Abendessen, Buffet
- ✓ ganztägige Wanderung „Kanoni und Korfu-Stadt“ inkl. Bus, Wanderführer und Eintritt Alte Festung
- ✓ ganztägige Wanderung „Der Große Berg Korfus“ inkl. Bus und Wanderführer
- ✓ ganztägige Wanderung „Westküste“ inkl. Bus und Wanderführer
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage

ab **879,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	210,00
ganztägiger Ausflug Minikreuzfahrt Parga und Paxos inkl. Transfer und Überfahrt:	43,00
Picknickbox (2 Sandwiches, 1 Stück Kuchen, Kekse, 2x Obst und eine Flasche Wasser), pro Tag:	7,00
ganztägige Wanderung „Auf den Spuren Sissis“ inkl. Bus, Wanderführer und Eintritt Achilleion-Palast:	89,00
ganztägige Wanderung „Römerwege“ inkl. Bus und Wanderführer:	65,00
Eintritt Teppichknüpferei (Zahlung vor Ort):	2,00

1.Tag: Anreise

2.Tag: Wanderung Kanoni und Korfu-Stadt

Sie fahren mit dem Bus in Richtung Kanoni und halten unterwegs. Von hier aus geht es dann zu Fuß weiter bis zum Kloster Vlacherena mit seinem großartigen Aus-

sichtspunkt. Anschließend spazieren Sie durch den Garten der ehemaligen königlichen Sommerresidenz „Mon Repos“ und laufen bis zum Apollon Tempel. Danach geht es entlang der Promenade mit Blick auf die alte Festung in Richtung Korfu-Stadt. Dort angekommen, machen Sie einen Rundgang durch die Altstadt, wo Sie unter anderem die Kirche des St. Spirigon sehen werden. Danach können Sie eine Mittagspause machen. Im Anschluss besichtigen Sie die alte Festung, die Sie bis zum Aussichtspunkt hinauf laufen. Sie werden mit einem herrlichem Blick über die Altstadt belohnt. Von hier fahren Sie mit dem Bus zurück zum Hotel. *Gehzeit: ca. 8 Stunden, Schwierigkeitsgrad: leicht, Wanderung: ca. 7 km, Höhenunterschied: ca. 170 m*

3.Tag: Wanderung Der große Berg Korfus

Der Bus bringt Sie bis nach Spartilas. Sie beginnen dort die Wanderung und den Aufstieg zum Berggipfel des Pantokratora. Der Gipfel liegt auf 906 Metern und gilt als größter Berg der Insel. Hier befindet sich ein Kloster, das nur in den Sommermonaten von einem Mönch bewohnt ist. Von hier oben sind auch die kleinen Nachbarinseln Othoni, Erikousa und Mathriki zu erkennen. Ein traumhafter Blick über die Insel Korfu wartet auf Sie. Anschließend erfolgt der Abstieg zum alten venezianischen Dorf Paleio Perithia (Alt-Perithia). Mitte des 20. Jahrhunderts wurde der Ort zum „Geisterdorf“, denn man zog nach Ende der Piratenüberfälle und überstandener Malariagefahr wieder in die Küstenregion zurück. Rückfahrt zum Hotel. *Gehzeit: ca. 8 Stunden, Schwierigkeitsgrad: anspruchsvoll, Wanderung: ca. 12 km, Höhenunterschied: ca. 470 m*

4.Tag: Freizeit oder fakultativ Minikreuzfahrt Parga und Paxos

Möglichkeit zu einem Ausflug per Schiff ins Fischerdorf Parga und zur Insel Paxos. Das Schiff legt in Korfu ab. Nach etwa 2 Stunden erreichen Sie Parga auf dem griechischen Festland. Dort haben Sie die Möglichkeit auf eigene Faust den wunderschön gelegenen Ort zu erkunden. Weiter geht es zur Nachbarinsel Paxos. Bummeln Sie durch Geschäfte oder trinken Sie einen Ouzo in einer Taverne. Rückfahrt entlang der Ostküste.

5.Tag: Freizeit oder fakultativ Wanderung „Auf den Spuren Sissis“

Der Tag beginnt im Fischerdorf Benitses. Von hier steigen Sie hinauf zum kleinen Ort Stavros. Oben angekommen, erwartet Sie ein traumhafter Blick über die Inselhauptstadt und zahlreiche Küstenabschnitte. Anschließend laufen Sie nach Ag. Deka, spazieren durch die engen Gassen und haben Zeit für eine Mittagspause. Gestärkt geht es weiter nach Gastouri, wo Sie einen Blick auf den Achilleion-Palast und seine wunderschön angelegte Gartenanlage werfen können. Die Anlage wurde Ende des 19. Jh für Kaiserin Sissi von Österreich gebaut. *Gehzeit: ca. 8 Stunden, Schwierigkeitsgrad: anspruchsvoll, Wanderung: ca. 9,5 km, Höhenunterschied: ca. 350 m*

6.Tag: Freizeit oder fakultativ Wanderung „Römerwege“

Sie fahren zum bekannten Urlaubsort Paleokastritsa, der durch seine Kombination aus üppiger Vegetation, schroffer Felsenküste und kleinen Buchten bezaubert. Vorbei an dem Männerkloster Theotokou wandern Sie hinauf zum Aussichtspunkt „Bella Vista“. Von hier haben Sie eine traumhafte Aussicht über die Buchten, die wegen der artenreichen Unterwasserwelt unzählige Sporttaucher anlocken. Nach kurzer Rast folgen Sie den Spuren der Römer auf in Fels geschlagenen Wegen, entlang der Klippen zu der langen Bucht Agios Georgios. Der traumhafte Sandstrand mit kristallklarem, kühlem Wasser lädt zum Baden ein. *Gehzeit: ca. 7 Stunden, Schwierigkeitsgrad: anspruchsvoll, Wanderung: ca. 8,5 km, Höhenunterschied: ca. 270 m*

7.Tag: Wanderung „Westküste“

Mit dem Bus geht es nach Kato Garouna. Von hier laufen Sie bis zu einer Teppichknüpferei, die Sie besuchen können. Beim Durchqueren der Gassen des Ortes halten Sie an der Dorfbäckerei. Dort können Sie sich mit frischem Brot versorgen. Danach laufen Sie bis zum Kloster Ag. Panteleimonas. Genießen Sie die wunderbare Aussicht doch beim Picknick mit dem frischen Brot und Wasser aus der Quelle. Zurück geht es über den Ort Pelekas. Sie wandern bis zum Aussichtspunkt Kaiserthron. Nach einer Pause bringt Sie der Bus wieder zurück zu Ihrem Hotel. *Gehzeit: ca. 7 Stunden, Schwierigkeitsgrad: leicht, Wanderung: ca. 8 km, Höhenunterschied: ca. 350 m*

8.Tag: Heimreise

Termine	BER	DUS	FRA	HAJ	HAM	LEJ	MUC	STR
19.05. - 26.05.21	959,-	ab 959,-	899,-		ab 959,-	879,-	ab 959,-	
21.09. - 28.09.21			989,-				ab 989,-	

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Der Zauber Korfus

Smaragdgrünes Meer und Sisis großartiger Palast



NEUES HOTEL MIT ALL INCLUSIVE!

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Korfu und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Übernachtungen mit all inclusive im 4-Sterne-Hotel Labranda Sandy Beach Resort in Agios Georgios
- ✓ halbtägiger Ausflug Korfu-Stadt inkl. Eintritt Sissi-Palast
- ✓ ganztägiger Ausflug in den Süden Korfus
- ✓ ganztägiger Ausflug Westküste inkl. Überfahrt zur Mäuse-Insel
- ✓ Ausflüge inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage

ab 759,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	231,00
ganztägiger Ausflug Minikreuzfahrt Paxos und Antipaxos inkl. Transfer und Überfahrt:	39,00
ganztägiger Ausflug in den Norden Korfus inkl. Bus und Reiseleitung:	45,00
ganztägiger Ausflug Albanien inkl. Transfer, Visum, Überfahrt, Reiseleitung und Mittagessen:	55,00

- 1. Tag: Anreise**
- 2. Tag: City-Tour Korfu mit Sissi-Palast**
- 3. Tag: Der Süden Korfus**
- 4. Tag: Minikreuzfahrt Paxos und Antipaxos (fak.)**
- 5. Tag: In den Norden von Korfu (fak.)**
- 6. Tag: Albanien (fak.)**
- 7. Tag: Westküste und Mäuse-Insel**
- 8. Tag: Heimreise**

Termine	BER	DUS	FRA	HAJ	HAM	LEJ	MUC	STR
19.05. - 26.05.21	799,-	ab 799,-	799,-			759,-	ab 799,-	
21.09. - 28.09.21			849,-					

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Kreta

Sonneninsel voller göttlicher Geschichten

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Heraklion und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Transferassistenz
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Grand Hotel Holiday Resort in Hersonissos
- ✓ 7 Abendessen, Buffet
- ✓ halbtägiger Ausflug Knossos und Heraklion inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritte Knossos-Palast und Archäologisches Museum
- ✓ ganztägiger Ausflug Arkadi, Chania und Rethimno inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritt Arkadi-Kloster
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)

ALLE ZIMMER MIT MEERBLICK

8 Tage

ab 759,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	84,00
ganztägiger Ausflug Agios Nikolaos, Elounda und Spinalonga inkl. Bus und Reiseleitung sowie Bootsfahrt und Eintritt Leprastation:	69,00
ganztägiger Ausflug Fodele, Axos und Anogia inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritt Schnitzwerk-Museum und Höhlen von Sfentoni:	49,00
ganztägiger Ausflug Vathipetro, Myrtia und Thrapsano inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritt Kazantzakis-Museum und Weinprobe:	52,00
ganztägiger Ausflug Górtys, Kaliviani und Matala inkl. Bus und Reiseleitung:	55,00

Mein Tipp



Unterwegs in der Antike

Nirgends sonst als auf Kreta habe ich so eindrucksvoll die Hochkultur der Minoischen Epoche, älter als die Römische und die Griechische, erlebt, wie im Palast von Knossos und im Archäologischen Museum. Sehr nachdenklich waren wir beim Ausflug zur Insel Spinalonga, die bis 1953 als letzte Bleibe für Leprakranke diente. Schauerlich, aber einmalig! Und am Denkmal für den als Stier verwandelten Zeus mit der schönen Europa auf dem Rücken zu stehen (siehe Foto), bedeutet immerhin, die Wiege unseres Kontinents hautnah zu erleben.

Harald Wibelitz, BTO-Reisebegleiter



- 1. Tag: Anreise**
- 2. Tag: Knossos und Heraklion**
- 3. Tag: Agios Nikolaos, Elounda und Spinalonga (fak.)**
- 4. Tag: Górtys, Kaliviani und Matala (fak.)**
- 5. Tag: Arkadi, Chania und Rethimno**
- 6. Tag: Fodele, Axos, Höhlen von Sfentoni und Anogia (fak.)**
- 7. Tag: Vathipetro, Myrtia und Thrapsano (fak.)**
- 8. Tag: Heimreise**

Termine	BER	DUS	FRA	HAJ	HAM	LEJ	MUC	STR
03.05. - 10.05.21	799,-		759,-	799,-	759,-			
22.09. - 29.09.21	849,-							

Frühlings- und Herbstzauber auf Zypern

Der Sonne entgegen

Zwei 4-Sterne
Hotelvarianten in Paphos



BTO unterwegs

BTO-Infotour Zypern 2019

Die BTO-Infotour Zypern hat uns und alle unsere Gäste restlos begeistert. Die unglaublichen Sonnenuntergänge, das tolle Essen, die reiche Geschichte und die herzliche Gastfreundschaft hier werden wir nicht vergessen.

v. l. n. r.: Kevin Nethe, Thomas Stengel, Ingrid Mewes, Claudia Mewes-Neugebauer und Claudia Sohm



Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Paphos oder Larnaka und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Theo Sunset Bay Holiday Village in Paphos
- ✓ 6 Abendessen, Buffet
- ✓ Folklore-Musik im Hotel
- ✓ 1 Meze-Abendessen in einer Taverne inkl. Wein und zypriotischen Spezialitäten
- ✓ ganztägiger Ausflug Nikosia inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ halbtägiger Ausflug Paphos und die Königsgräber inkl. Bus, Reiseleitung, Eintritt Paphos Mosaik und Eintritt Königsgräber
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage ab **699,-**00

Aufpreise

EZ-Zuschlag (Hotel Theo Sunset):	98,00
Doppelzimmer (Hotel Pioneer Beach), ab:	63,00
EZ-Zuschlag (Hotel Pioneer Beach), ab:	175,00
ganztägiger Ausflug Chryssoroyiatissa und Bäder der Aphrodite mit Weinprobe:	49,00
ganztägiger Ausflug Limassol mit Besuch des Amphitheatere in Kourion:	49,00
ganztägiger Ausflug Kykko Kloster und Weindorf Omodos:	45,00
(Ausflüge inkl. Bus, Reiseleitung und Eintritt)	

1. Tag: Anreise

2. Tag: Nikosia - die zweigeteilte Stadt

Nikosia ist die Hauptstadt Zyperns mit eigener Geschichte, einer Stadtmauer aus venezianischer Zeit, einer geteilten Altstadt und den Spuren des Okzidents und Oriens. An historischer Stätte befindet sich die griechisch-orthodoxe Kathedrale St. Johannes, denn hier stand schon im 14. Jahrhundert eine uralte Kapelle. Die mächtige Kathedrale zählt mit ihren kunstvollen Wandmalereien zu den Hauptattraktionen der südlichen Altstadt. Anschließend haben Sie die Gelegenheit, durch die bezaubernden engen Gassen des restaurierten Stadtviertels Laiki Geitonia zu bummeln. Darüber hinaus werden Sie die Demarkationslinie, die sogenannte „Green Line“, besuchen. Sie ist der Übergang zum nördlichen Teil der Stadt. Dort besuchen Sie die gotische Kathedrale der Heiligen Sophia sowie die einstige Karawanserei Büyük Han.

3. Tag: Paphos und die Königsgräber

Heute entdecken Sie die Stadt Paphos. Ihr Ausflug beginnt im Dorf Yeroskipou, dem sogenannten „heiligen Garten“ der Göttin Aphrodite und Ausgangspunkt der Pilgerstraße zum Aphrodite-Heiligtum. Hier besuchen Sie die Fünfkuppelkirche Ayia Paraskevi aus dem 9. Jh., die innen mit wertvollen Fresken aus dem Leben Christi kunstvoll gestaltet ist. Anschließend werden die Mosaik in den römischen Villen Dionysos und Aeon sowie die unterirdischen Königsgräber aus der hellenistischen Zeit besichtigt. In Kato Paphos besuchen Sie die byzantinische Kirche Chryssopolitissa, welche im 13. Jh. über den Ruinen der größten frühchristlichen Basilika Zyperns errichtet wurde.

4. Tag: Chryssoroyiatissa und Bäder der Aphrodite

Möglichkeit zu einem Ausflug zum 850 m hoch gelegenen Kloster Chryssoroyiatissa aus dem 12. Jh. Das Kloster mit seinem idyllischen Innenhof ist vor allem

für seine Weinherstellung sowie die Restaurierung und Erhaltung von Ikonen bekannt. Nicht weit von dem Kloster liegt mit dem Dorf Panayia der Geburtsort von Makarios III., des ersten Präsidenten Zyperns. Sein Geburtshaus wurde in ein Museum umgewandelt. Danach erfolgt ein Rundgang durch die örtliche Weinkellerei und eine Weinprobe. Im Anschluss geht die Fahrt über Polis, das an der Stelle des antiken Stadtkönigreiches Marion liegt, zu dem idyllischen Fischerort Latchi sowie zu den Bädern der Aphrodite, wo laut Mythos die Göttin der Liebe und Schönheit badete.

5. Tag: Felsen der Aphrodite und Limassol

Heute haben Sie die Gelegenheit an einem Ausflug zu dem legendären Felsen der Aphrodite teilzunehmen! Der antike Dichter und Schriftsteller Homer schrieb, dass hier die Göttin der Liebe aus dem Schaum des Meeres entstieg. Die Weiterfahrt entlang der Küste bis zur Stelle des antiken Stadtkönigreiches Kourion, das vor allem für sein Amphitheater sowie die Bodenmosaiken im Haus des Eustolios bekannt ist. Anschließend fahren Sie nach Limassol und haben dort Zeit für einen Bummel durch die Altstadt.

6. Tag: Freizeit

7. Tag: Kloster Kykkos, Weindorf Omodos und Meze-Abendessen in einer Taverne

Heute können Sie einen weiteren fakultativen Ausflug zum Kloster Kykkos unternehmen. Das wichtigste Kloster Zyperns befindet sich im Troodos-Gebirge. Es wird nach einer Fahrt durch Bergdörfer und wild-romantische Landschaft erreicht. Es ist auf Grund seiner wunderfertigen Marienikone auch einer der bekanntesten Wallfahrtsorte auf der Insel. Die Kirche ist reichlich mit neuzeitlichen Wandmalereien ausgestattet. Anschließend besuchen Sie das auf dem Berggipfel Thron liegende Mausoleum des Erzbischofs Makarios III. Schließlich führt die Fahrt durch malerische Weinberge nach Omodos, dem schönsten Dorf in der Weinregion Krassochoia. Hier haben Sie Gelegenheit, die alte Weinpresse, ein Muster-Bauernhaus und das Kloster zum heiligen Kreuze zu besichtigen oder auf dem Dorfplatz im Kafeneion einen zypriotischen Kaffee zu probieren. Für einen gelungenen Abschluss dieser Reise findet heute Abend ein typisches Meze-Abendessen in einer örtlichen Taverne statt.

8. Tag: Heimreise

Termine	BER	DUS	FRA	HAI	LEJ	MUC
22.04. - 29.04.21	749,-			ab 799,-		
06.11 - 13.11.21	699,-			ab 739,-		

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

„Göttliche“ Streifzüge durch Küsten-, Wald- und Berglandschaft

★★★★★
HOTEL THEO SUNSET BAY HOLIDAY VILLAGE

Lage: Das 4-Sterne-Hotel befindet sich ca. 20 km nördlich von Paphos, an der Westküste von Zypern. Bis zum Strand sind es ca. 200 m.

Zimmerausstattung: 96 Zimmer, ausgestattet mit einem Bad mit Badewanne oder Dusche/WC, Haartrockner, Telefon und TV, WLAN (gratis), Klimaanlage, Kaffee- und Teeset, Safe sowie meistens mit Balkon oder Veranda.

Weitere Hoteleinrichtungen: Rezeption, Lobby, Restaurant mit Außenterrasse, Café, Garten mit Sonnenterrasse, Pool und Poolbar; Wellnessbereich mit Innenpool, Sauna und Dampfbad, Fitnessbereich, Tennisplatz, Fahrradverleih, Souvenirladen



Paphos, Hotel Theo Sunset Bay Holiday Village - Außenansicht



max. 20 Personen

1. Tag: Anreise

2. Tag: Auf der Spuren der Aphrodite

Zur Einstimmung erwartet Sie eine leichte Wanderung an der südwestlichen Küste Zyperns. Wandeln Sie auf den Spuren der Aphrodite. Der Bus bringt Sie zum „Felsen der Aphrodite“, dem Ausgangspunkt Ihrer Wanderung, wo laut Homer die Göttin der Liebe den Wogen des Meeres entstieg. Ihre Wanderung ist stets begleitet von einem unvergesslichen Panorama mit herrlichen Blicken auf das türkisblaue Meer und die zerklüftete Küste! Die reiche Vegetation erfreut das Herz eines jeden Wanderers: Zypern ist mit über 130 endemischen Pflanzen ein Paradies für Botaniker und Naturliebhaber. Am Ende der Wanderung werden Sie mit einem schmackhaften Picknick mit zypriotischen Spezialitäten und Wein belohnt! Anschließend bringt der Bus Sie zurück zum Hotel. *Gehzeit: 2 Stunden, Schwierigkeitsgrad: einfach, Wanderung: 5,5 km, Höhenunterschied: 50 m*

3. Tag: Von Arodes zur Lara-Bucht

Nach knapp einer Stunde Fahrt durch das urige Hinterland von Paphos erreichen Sie Arodes. Das auf 590 m über dem Meeresspiegel gelegene Dorf nahe der Halbinsel Akamas ist Ihr heutiger Ausgangspunkt. Eine eindrucksvolle Vegetation aus Zypressen-Bäumen, Oleander und spanischem Bambus begleiten Ihren Weg hinunter zur Lara-Bucht. Unterwegs werden Sie mit herrlichen Ausblicken aufs Meer belohnt, kleine Pausen bringen ein wenig Erholung und die Möglichkeit, die Natur zu genießen. Der Lara-Strand ist ein traumhaftes Naturparadies. Hier haben die grüne Meeresschildkröte und die unechte Karettschildkröte ihr Zuhause. Zur Erhaltung des natürlichen Lebensraums der Tiere steht das Gebiet unter Naturschutz. *Gehzeit: 4 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittelschwer, Wanderung: 11 km, Höhenunterschied: 500 m*

4. Tag: Adonis-Wanderweg

Der Bus bringt Sie zu dem Ihnen schon bekannten „Felsen der Aphrodite“. Von hier aus bis zum „Turm der Königin“ - heute Ruinen, die einst vermutlich zu einem mittelalterlichen Kloster gehörten - folgt der Adonis-Wanderweg der Aphrodite-Route, denn wo die Göttin der Schönheit sich aufhielt, war auch ihr Geliebter nicht weit. Sie wandern hinauf zum 370 m hohen Gipfel des „Moutti tis Sotiras“. Von hier aus genießen Sie einen spektakulären Rundblick: vom Troodos-Gebirge im Osten bis zur Halbinsel Akamas im

Westen. Unterwegs werden Sie immer wieder durch traumhafte Ausblicke belohnt; von verschiedenen Aussichtspunkten können Sie auf den Paphos-Wald und Polis Chrysochous, einen kleinen Ort nördlich von Paphos gelegen, hinunterblicken. *Gehzeit: 3 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittelschwer, Wanderung: 7,5 km, Höhenunterschied: 400 m*

5. Tag: Tag zur freien Verfügung

6. Tag: Auf dem Atalanti-Wanderweg durchs Trodos-Gebirge

Ihre heutige Wanderung beginnt beim Troodos-Platz auf etwa 1.700 m Höhe. Entlang des Atalanti-Wanderweges umrunden Sie den Olympos, mit seinen 1.952 m der höchste Berg Zyperns. Ihr Weg führt Sie durch dicht bewaldete Schwarzkiefern- und Wacholderwälder. Unterwegs begegnen Sie einem der größten Bäume der Insel: einem 800 Jahre alten Wacholder. Endemische Pflanzen wie die erlenblättrige Eiche oder das Troodos-Steinkraut werden Sie hier entdecken. Immer wieder bieten sich Ihnen herrliche Ausblicke. Der Panoramablick auf die Insel ist überwältigend! Besonders interessant ist der Einblick in ein stillgelegtes Chrombergwerk, das bis 1982 in Betrieb war. Etwa 3 km vom Ausgangspunkt entfernt bietet sich Ihnen eine Quelle mit Trinkwasser. *Gehzeit: 3,5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: leicht, Wanderung: 9 km, Höhenunterschied: keine*

7. Tag: Smigies-Wanderweg auf der Halbinsel Akamas

Knapp eine Fahrstunde von Paphos entfernt in nördlicher Richtung starten Sie heute Ihre Wanderung. Ihr Ausgangspunkt befindet sich westlich der Siedlung Neo Chorio, auf der Akamas-Halbinsel an der Westküste von Zypern. Entlang des Smigies-Wanderwegs erkunden Sie die atemberaubende Flora und Fauna der unter Naturschutz stehenden Halbinsel. Hier gibt es 168 verschiedene Vogel-, 20 Reptilien- und 12 Säugetier-Arten, nicht zu vergessen die endemischen Pflanzen wie Thymian und süßer Majoran. Haben Sie den ersten anstrengenden Kilometer hinter sich ge-

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Paphos oder Larnaka und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfer Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Theo Sunset Bay Holiday Village in Paphos
- ✓ 7 Abendessen, Buffet
- ✓ Wanderausflug „Aphrodite“ inkl. Picknick mit Wein
- ✓ Wanderausflug „Arodes - Lara Bucht“
- ✓ Wanderausflug „Adonis“
- ✓ Wanderausflug „Troodos-Gebirge“
- ✓ Wanderausflug „Akamas-Halbinsel“ inkl. Picknick
- ✓ alle Wanderausflüge inkl. Bus und Wanderführer
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tage ab **749,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag (Theo Sunset):	91,00
Doppelzimmer (Pioneer Beach), ab:	63,00
EZ-Zuschlag (Pioneer Beach), ab:	175,00

bracht, geht es in eine gemütliche Rundwanderung über. Unterwegs werden Sie viele tolle Ausblicke genießen können: zunächst über die Küste der Akamas-Halbinsel im Westen, später auch im Osten auf die Bucht von Chrysochous und den Paphos-Wald. Bei einem gemeinsamen Picknick können Sie noch einmal in gemütlicher Runde die Tage Revue passieren lassen. *Gehzeit: 2,5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittelschwer, Wanderung: 5 km, Höhenunterschied: 200 m*

8. Tag: Heimreise

Termine	BER	DUS	FRA	HAJ	LEJ	MUC
22.04. - 29.04.21				ab 849,-		
06.11. - 13.11.21				ab 749,-		

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Opernfest auf Malta

„Ariadne auf Naxos“ von Richard Strauss
im Teatru Manoel in Valletta



Mein Tipp



Einfach schön

Mich hat besonders die wundervolle Stadt Valletta begeistert. All die Sehenswürdigkeiten wie die Paulskirche und das Theater Manoel lassen einen vor Ehrfurcht innehalten. Ich durfte die Gruppe zum Opernfest auf Malta im Jahr 2020 begleiten. Das Konzert in der Kirche und die Oper Othello waren wunderbar und haben alle Reisegäste begeistert. Ich kann diese Reise wirklich empfehlen!

Brigitte Sanger, BTO-Reisebegleiterin

Mit Durchfuhrungsgarantie!



Photostudio & Bilderstock.com



Valletta, Prokathedrale St. Paulus © MTA / Mario Gullu



Valletta, Fort St. Elmo

1. Tag: Anreise

Der Archipel Malta mit seinen drei groten Inseln Malta, Gozo und Comino ist einer der sudlichsten Punkte Europas zwischen Sizilien und Afrika. Die ideale Lage im Mittelmeer hat Malta uber Jahrtausende hinweg zu einem großen Anziehungspunkt gemacht. Phonizier, Romer, Turken, die Ritter des Johanniterordens, die Franzosen und nicht zuletzt die Englander haben ihre Spuren hinterlassen. Eine Reise nach Malta ist eine Reise in eine jahrtausendealte Geschichte und in eine vielschichtige Kultur.

2. Tag: Cottonera und Valletta

Es geht in die „Cottonera“, zu den „drei alten Stadten“ wie die Malteser sie bezeichnen: Vittoriosa, einst Hauptquartier der Johanniter, ist mit seinen Ritter-Palasten sehr sehenswert, Senglea lockt mit der großartigen Aussicht auf Valletta und den Grand Harbour und schließlich Cospicua, das von einer imposanten Doppelmauer umgeben ist. Spater geht es nach Valletta. Vom Upper Barrakka Garden haben Sie einen atemberaubenden Ausblick auf Malts Naturhafen. Sie entdecken die Stadt zu Fuß, so lassen sich der beruhmte Großmeisterpalast (von außen) und die machtigen Stadtmauern am besten entdecken. Sie besuchen die St. John's Co-Kathedrale mit den Grabplatten der Ordensritter und Caravaggios Monumentalwerk „Die Enthauptung des Johannes“. Nachmittags erwartet Sie ein exklusives Musik-Event: ein Konzert mit Harfe und Flote in der anglikanischen St. Pauls Kirche in Valletta.

3. Tag: Natur und Kultur

Malts großartige Naturvielfalt eroffnet sich Ihnen bei der Fahrt durch den Buskett-Garten. Vorbei an den grunen Buschen und Orangenbaumen erreichen Sie die wildromantischen Steilkusten von Dingli. Bis zu 250 m fallt der Fels senkrecht ins Meer hinab. Relikte aus der Zeit zwischen 3 600 und 2 500 v. Chr. erwarten Sie in der Tempelanlage Hagar Qim. Das UNESCO-Weltkulturerbe war den Einwohnern Malts schon lange Zeit bekannt, wurde aber erst im 19. Jh. systematisch freigelegt. Im Fischerdorf Marsaxlokk angelangt, erwartet Sie typische mediterrane Atmosphere. Im Hafen liegen die beruhmten bunten Fischerboote, die sogenannten Luzzus. Am Mittag konnen Sie in ein Restaurant einkehren und ein regionales Fischessen genießen. Wenn sich der Tag dem Ende neigt, werden Sie im Teatru Manoel erwartet. Es ist eines der altesten Theater Europas. Seit 1732 finden hier regelmaig Auffuhrungen statt und Sie sind heute eingeladen die Oper „Ariadne auf Naxos“ von Richard Strauss anzuschauen. Das Libretto stammt von Hugo von Hofmannstahl und spielt in einem Wiener Haus eines reichen Mannes.

4. Tag: Mdina, Rabat und Mosta

Heute besuchen Sie den Ort Mdina, die ehemalige Hauptstadt Malts, die in der Mitte der Insel - von einer machtigen Mauer umgeben - wie eine Festung thront. Still ist es in den autofreien Gassen, wo sich Palaste, Adelshuser und Kloster aneinander reihen. Einmalig ist der Blick von der Stadtmauer uber die Insel. Weiter fuhrt die Tagesroute nach Siggiewi, wo sie im Steinbruchmuseum Lemistone Heritage alles uber die Geschichte der Kalksteingewinnung erfahren. Er gilt als wichtigster Baustoff der Inseln. Anschließend fahren Sie nach Rabat. Eine quirlige Stadt, in der die St. Pauls Kirche besichtigt wird. Hier erleben Sie, wie die Malteser heute noch eng mit dem Pauluskult leben. Der kleine Ort Mosta wird beherrscht von seiner imposanten Kirche. 60 m hoch ist die Kuppel, ihr Durchmesser betragt 52 m. Hier liegt eine deutsche Fliegerbombe, die durch die zentrale offnung der Kuppel einschlug und nicht explodierte - ein Wunder! Am Mittag haben Sie die Moglichkeit das Nationalgericht „Fenkata“, ein Kaninchen-Fleischgericht, zu probieren. Nachmittags erwartet Sie ein Orgelkonzert in der Kathedrale der Mdina.

Unser Leistungspaket

- ✓ Fluge von Deutschland/osterreich/Schweiz nach Malta und zuruck inkl. Gebuhren und Zuschlagen
- ✓ Transfer Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 4 U/F im 4-Sterne-Hotel AX Seashells Resort at Suncrest in Qwara, St. Paul's Bay
- ✓ 3 Abendessen, Buffet (nicht an Tag 3)
- ✓ 3 Getranke zum Abendessen
- ✓ ganztagiger Ausflug Cottonera und Valletta inkl. Eintritt in die St. John's Co-Kathedrale
- ✓ Konzert mit Harfe und Flote in der St. Pauls Kathedrale in Valletta
- ✓ ganztagiger Ausflug „Natur und Kultur“ inkl. Eintritt Buskett-Garten und Tempelanlage Hagar Qim
- ✓ ganztagiger Ausflug Mdina, Rabat und Mosta inkl. sowie Eintritt Steinbruch-Museum
- ✓ alle Ausfluge inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Opernauffuhrung „Ariadne auf Naxos“ von Richard Strauss im Manoel-Theater
- ✓ Orgelkonzert in Mdina
- ✓ deutschsprachige Reisebetreuung vor Ort
- ✓ Mini-Reisefuhrer pro Zimmer

5 Tage

799,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	92,00
Zimmer mit seitlichem Meerblick im Seashells Resort:	20,00
Zimmer mit Meerblick im Dolmen Resort:	24,00
typisches Fischmittagessen bei Victors:	30,00
Kaninchenmittagessen „Fenkata“:	30,00

5. Tag: Heimreise

Termin	BER	DUS	FRA	MUC	VIE	ZRH
24.02. - 28.02.21						799,-

Willkommen im Orient!

Die bunte Welt von Marrakesch

MAROKKO



1. Tag: Anreise

Die Reise beginnt mit dem Flug nach Marrakesch. Wenn es die Zeit zulässt, besuchen Sie noch heute den Djemma el Fna, den Hauptplatz von Marrakesch, den Marktplatz und die Medina.

2. Tag: Marrakesch: Buntes Treiben und marrokanische Meisterwerke

Würzige Aromen, buntes Treiben und ein Hauch von Magie - das ist Marrakesch. Was sich genau dahinter verbirgt, entdecken Sie während der Stadtführung. Zuerst spazieren Sie durch den Dyers Souk, wo Sie Handwerker bestaunen können, die noch nach alter Tradition Teppiche, Lederwaren, Metalllampen, Schmuck und vieles mehr herstellen. Direkt an den Souk grenzt der berühmte Gauklerplatz Djemma el Fna. Dort treffen sich Geschichtenerzähler, Tänzer, Schlangenbeschwörer und Gaukler, die auf Ihre ganz eigene Art die Geschichten Marokkos von gestern und heute erzählen. Genießen Sie das bunte Treiben auf dem Markt von einer Dachterrasse aus während Sie einen marrokanischen Minttee trinken. Im Anschluss besichtigen Sie die Koutoubia-Moschee (von außen) mit ihrem 77 Meter hohe Minarett und bestaunen die Saadier-Gräber. Bevor Sie zum individuellen Mittagessen in die Altstadt gehen, besuchen Sie noch den Bahia-Palast, den Palast des Schönen. Er gehört zu den Meisterwerken der marrokanischen Architektur und besticht durch pompös eingerichtete Räume mit Marmor, Skulpturen und Gemälden aus Zedernholz. Am Nachmittag fahren Sie in Pferdewagen zu verschiedenen Gärten der Stadt. Den ersten Stopp legen Sie in den Menara Gärten ein, wo Sie den kleinen saadischen Pavillon sehen können, der im stillem Wasser mit dem Atlasgebirge und Olivenhainen im Hintergrund gespie-

gelt ist. Danach fahren Sie weiter zu den Agdal Gärten. Sie sind die älteste erhaltene Parkanlage Marrakeschs. Zum Schluss besuchen Sie den wunderschönen Garten Majorelle. Der bekannte Modeschöpfer Yves Saint Laurent erwarb die Anlage 1980. Sie diente ihm als kreative Inspirationsquelle und nach seinem Abschied von der Modewelt 2002 vor allem als Rückzugsort. Wie sehr er dieses farbenprächtige Paradies geliebt und geschätzt haben muss, wird 2008 deutlich: Nach seinem Tod wurde seine Asche im Rosengarten verstreut.

3. Tag: Freizeit in Marrakesch oder Berberdörfer des Atlasgebirges und marrokanischer Kochkurs

Nutzen Sie den Tag für einen spannenden Ausflug ins Ourika-Tal im Herzen des Atlas-Gebirge! Sie werden fasziniert sein von der großen Vielfalt an Vegetation, den farbigen Felsen, kleinen Gebirgsbächen und imposanten Schluchten dieser Region. Den größten Anteil an der Bevölkerung Marokkos haben die Berber. Wer sind sie, woher kommen sie und wo wohnen oder leben sie? Lauschen Sie gespannt den Erzählungen Ihres Reiseleiters über den Lebensstil der Berber; ihre Traditionen und Kultur. Sie siedeln in Dörfern oder -immer seltener- in Zelten in den Gebirgen. Bevor es zurück nach Marrakesch geht, kehren Sie noch auf einen Tee in einem Berberhaus ein. Am Abend steht ein marrokanisches Abendessen im farbenfrohen Dar Zellij an, einem Restaurant mit einer wundervollen Dachterrasse wie aus 1001 Nacht. Lauschen Sie orientalischer Musik und bewundern Sie die beweglichen Tänzer während Sie typisch marrokanische Speisen verkosten. Bssaha! (Guten Appetit auf Arabisch)

4. Tag: Heimreise

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Marrakesch und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 3 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Della Rosa in Marrakesch
- ✓ 2 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ 1 Abendessen im Restaurant Dar Zellij inkl. Bustransfer, Musik und orientalischen Tänzern
- ✓ halbtägige Stadtführung Marrakesch inkl. Bus, Reiseleitung, Eintritte Bahia Palast und Saaditen-Gräber sowie 1 Glas Tee auf einer Dachterrasse am Gaukler-Platz
- ✓ halbtägige Kutschfahrt zu den Gärten Marrakeschs inkl. Reiseleitung und Eintritt in die Gärten Menara, Agdal und Majorelle
- ✓ City Tax
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

max. 25 Personen

4 Tage

ab 629,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	75,00
halbtägiger Ausflug Ourika-Tal/ Atlasgebirge inkl. Bus und Reiseleitung sowie Tee in einem Berberhaus:	35,00

Termine	BER	DUS	FRA	HAM	NUE	STR
15.04. - 18.04.21						
14.10. - 17.10.21						

ab 629,-

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Marrakesch, Majorelle-Gärten © Visual CC BY-SA 3.0

Marokko

Wo Sand, Kamele und alte Städte sind

4-Sterne-Hotel in Agadir
mit Privatstrand

NEUES
HOTEL



★★★★ HOTEL KENZI EUROPA

Lage: Das Hotel liegt in der Bucht von Agadir in Marokko, rund 300 m vom Zentrum der gleichnamigen Stadt entfernt. Den privaten Strand erreicht man bereits nach nur 100 m.

Zimmerausstattung: 236 geräumige Zimmer sind ausgestattet mit einem Bad mit Badewanne/Dusche/WC, Haartrockner; Klimaanlage, Telefon und TV, WLAN, einer Minibar, kostenpflichtigem Safe und einem Balkon.

Weitere Hotelinrichtungen: Aufzüge, Rezeption, Lobby, Bar, Restaurant, zwei Pools, zwei Tennisplätze, Boutiquen, Spa-Bereich mit Massageangeboten, Fitnessstudio, Sauna



Agadir, Kenzi Europa Hotel - Außenansicht

1. Tag: Anreise

Ihr Flug bringt Sie heute nach Marokko.

2. Tag: Agadir, abends fakultativ: Kamelausritt mit Abendessen in einem Berbercamp

Sie beginnen Ihren Ausflug mit dem Besuch der Kasbah von Agadir Oufella, was in der Berbersprache soviel bedeutet wie „Agadir von oben“. Erbaut wurde die Zitadelle im 16. Jh. vom Gründer der Sadiyan-Dynastie auf einem Hügel mit Blick auf den Atlantik und die Stadt. Genießen Sie ein atemberaubendes Panorama! Weiter geht es zum Stadtzentrum, bekannt als „Nouvelle Ville“, ehe Sie beim „Souk Al Had“, dem größten Markt der Stadt einkehren. Diesen Basar müssen Sie gesehen haben! Von Töpfen, bunten Stoffen bis zu wohlriechenden Gewürzen: Die Vielfalt ist unglaublich! Am heutigen Abend können Sie auf einem „Wüstenschiff“ Platz nehmen. Bei dem Ausritt mit einer Kamelkaravane können Sie die Souss-Mündung, den Eukalyptuswald von Agadir und das einmalige Farbenspiel des Sonnenuntergangs betrachten. Die sanftmütigen Trampeltiere bringen Sie zum heutigen Abendessen, das in Form eines BBQ's in einem Berbercamp stattfindet.

3. Tag: Essaouira

Genießen Sie die heutige Fahrt entlang der Atlantikküste mit wunderschönen kleinen wilden Stränden und einer traumhaften Landschaft. Tagesziel ist die historische Stadt Essaouira, einst der wichtigste Hafen des Landes. Im Laufe der Zeit wurde Essaouira unter anderem von den Römern, Portugiesen, Franzosen, und Holländern beeinflusst. In der unberührten Altstadt können Sie die Ergebnisse der Arbeit von Handwerkern, Holzschnitzern und Künstlern bewundern. Die Medina von Essaouira wurde nach den Prinzipien der damaligen europäischen Militärarchitektur erbaut: Die Skala und ihre alten Kanonen, die auf den Atlantik gerichtet sind, das alte jüdische Viertel „El Mellah“, am Ende der Hauptplatz, umgeben von vielen Cafés und Geschäften. Nach dem Besuch der Medina und ihrer lebhaften Gassen werden Sie in einem Restaurant mit Blick auf den Atlantik zu Mittag essen und Spezialitäten wie Meeresfrüchte oder Fisch genießen. Im Anschluss bleibt noch ein wenig Freizeit, ehe es zurück zum Hotel geht.

4. Tag: Taroudant - das „kleine Marrakesch“

Überragt vom Atlasgebirge liegt die Berberstadt Taroudant malerisch im fruchtbaren Souss-Tal, etwa 80



Traditionelle Tajine

max. 25
Personen**Unser Leistungspaket**

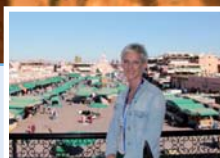
- ✓ Flüge von Deutschland nach Agadir und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen inkl. Assistenz
- ✓ 7 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Kenzi Europa in Agadir
- ✓ 6 Abendessen
- ✓ halbtägiger Ausflug Agadir inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ ganztägiger Ausflug Essaouira inkl. Bus und Reiseleitung sowie Mittagessen
- ✓ halbtägiger Ausflug Taroudant inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ Fantasianacht mit Vorführung und Abendessen
- ✓ City Tax
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

8 Tageab **899,00****Aufpreise**

EZ-Zuschlag:	133,00
Ausritt mit einer Kamelkaravane zum Sonnenuntergang inkl. Transfer und BBQ-Abendessen:	44,00
ganztägiger Ausflug Marrakesch inkl. Bus und Reiseleitung sowie Mittagessen und Eintritte Bahia-Palast und Saadian Gräber:	72,00
ganztägiger Ausflugs Sahara inkl. Bus und Reiseleitung sowie Mittagessen:	55,00

BTO unterwegs

Im November 2018 fand die BTO-Infotour nach Marokko statt. Sowohl Agadir als auch Marrakesch wurden besucht. Beide Städte haben ihren ganz eigenen Reiz. In Marrakesch herrscht auf den Straßen ein reges Treiben. Vor allem auf dem berühmten Gauklerplatz, dem Djemaa el Fna, konnten wir typisch einheimische Produkte und Kunsthandwerk kennenlernen. Agadir hingegen ist ruhiger und besitzt einen tollen Strand. Den Strand mit den tollen Atlantikwellen können Sie ganz bequem vom Hotel aus erreichen. Agadir bietet viele Annehmlichkeiten eines Badeortes, gute Einkaufsmöglichkeiten und eine Promenade, die man entlangschlendern kann. Diese Marokkoreisezeit wirklich alle Facetten dieses beeindruckenden Landes.

**Conny Zelenski, Abteilung Marketing**

km südöstlich von Agadir. In der Hauptstadt des Saadien-Reiches aus dem 16. Jahrhundert können Sie das ländliche Marokko kennenlernen. Die Medina ist von einer 7 km langen Stadtmauer aus geschlagener Erde umgeben und erinnert den Besucher ein wenig an Marrakesch. Sie halten beim Salam-Palast, einem ehemaligen Palast des Paschas von Taroudant und seinem Gefolge, der in ein Hotel umgewandelt wurde. Der imposante Prachtbau verzaubert mit einem wunderschön angelegten Garten und lädt ein zu einer Pause bei einem guten Minztee, Kaffee oder einem frischen Orangensaft. Anschließend führt Sie ein Spaziergang durch das Labyrinth der alten Medina und ihrer Souks (Märkte), die reich an Kunsthandwerk, Lebensmitteln, Kleidung und Schmuckstücken sind.

5. Tag: Marrakesch

Nutzen Sie die Möglichkeit zu einem Ausflug in die Königstadt Marrakesch. Die Fahrt führt durch das rötlich gefärbte Atlasgebirge zum UNESCO-Weltkulturerbe. Sie werden den Bahia-Palast besuchen, der von unzähligen winzigen Fliesen geschmückt wird. Anschließend schauen Sie Marokkos wichtigste Nekropole des 16. und 17. Jahrhunderts, die Saadian Gräber; und die bekannte Koutoubia Moschee an. Sie stärken sich bei einem traditionellen marokkanischen Mittagessen

und setzen anschließend Ihren Rundgang durch die „rote Stadt“ fort. Es geht in den ursprünglichsten Teil von Marrakesch, in die Altstadt Medina. Besuchen Sie das faszinierende Labyrinth des Souks. Im Licht der Abenddämmerung herrscht auf dem weltberühmten Platz Djemaa el-Fna, dem so genannten „Platz der Gaukler“, reges Treiben.

6. Tag: Sahara-Tour

Steigen Sie ein und genießen Sie ein einmaliges Wüsten-Abenteuer! Auf dem Weg dorthin machen Sie Halt in Fischerdorf Tinfit mit seinem einzigartigen Panorama aus alten Häusern, blauen Booten und einem wunderschönen Strand an einer wilden Küste. Sie unternehmen einen kleinen Spaziergang und können die Ankunft kleiner traditioneller Fischerboote, das Entladen und den Verkauf von Fisch vor Ort beobachten. Weiter geht es durch den Massa Nationalpark, ehe Sie die Sanddünen erreichen - ein unvergleichliches Bild! Inmitten einer steinigen Wüste dominieren kleine Dörfer; wenige Nomadenzelte, Hirten mit ihren Ziegen- und Schafherden die Landschaft. Zum Mittag kehren Sie in einem typischen Dorf bei einer Berber-Familie ein und genießen ein köstliches und traditionelles Gericht, zubereitet mit Hühnchen und Bio-Gemüse, das auf kleinen Feldern vor Ort an-

gebaut wird. Anschließend setzen Sie Ihren Weg zum Wüstentor fort. Tinzint, eine kleine Stadt umgeben von historischen Mauern, ist bekannt für den Verkauf von Berber-Silberschmuck. Bummeln Sie durch die Medina mit ihren kleinen verwinkelten Gassen, schlendern Sie über den Souk mit dem geschäftigen Markttreiben oder genießen Sie einen Minztee in einem der Cafés.

7. Tag: Fantasianacht

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Zeit für einen Bummel auf eigene Faust, eine Strandspaziergang oder einfach zum Relaxen. Zum Abschluss erwartet Sie ein ganz besonderer Abend! Bei feierlicher Stimmung mit Folklore, Akrobaten, Reitern und Feuerschluckern genießen Sie traditionelle Gerichte der marokkanischen Küche. Es werden köstliche Speisen wie Méchoui (gedämpftes Lammfleisch), Royal Couscous (Couscous mit sieben Gemüsesorten), Früchte der Saison und ein marokkanischer Minztee mit Gebäck serviert.

8. Tag: Heimreise

Mit vielen spannenden Erlebnissen im Gepäck treten Sie heute die Heimreise an.

Baikalsee - Heiliges Meer Sibiriens und Insel Olchon

Fahrt mit der Transsibirischen Eisenbahn und Baikalkerung

RUSSLAND

Unser Leistungspaket

max. 25 Personen

- ✓ Flüge von Deutschland via Moskau nach Irkutsk und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Rundreise im landestypischen Reisebus
- ✓ Fährüberfahrt vom Festland auf die Insel Olchon
- ✓ Schifffahrt zur alten Strecke der Transsibirischen Eisenbahn mit anschließendem Grillen/ Picknick am Baikalseeufer in Listwjanka
- ✓ 5-stündige Schifffahrt auf dem Baikalsee nach Kluewka mit einem Mittagessen an Bord
- ✓ Fahrt mit der Transsibirischen Eisenbahn von Ulan-Ude nach Irkutsk, Fahrkarte in der 2. Klasse mit Sitzplatzreservierung
- ✓ 1 Zimmergestellung in Irkutsk nach der Ankunft mit Frühstück bzw. Lunch
- ✓ 1 Ü/F in Irkutsk
- ✓ 2 Ü/F im Gasthaus in Chushir
- ✓ 3 Ü/F in Listwjanka
- ✓ 2 Ü/F in Ulan-Ude
- ✓ 1 Ü/F in Irkutsk
- ✓ 1 Ü/F/Lunchpakete in Irkutsk
- ✓ Unterbringung in landestypischen Hotels und Holzhütten in Chushir
- ✓ 1 Mittagessen in Chushir auf der Insel Olchon
- ✓ 1 Abendessen in Listwjanka als Lunchbox
- ✓ 1 Abendessen in Listwjanka bei Einheimischen
- ✓ 6 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ 1 Abendessen im Hotel in Ulan-Ude mit Folkloreaufführung
- ✓ 1 Abschiedsabendessen im Hotel in Irkutsk mit Folkloreaufführung
- ✓ Hotelregistrierungsgebühr in den Hotels
- ✓ Eintritt Dekabristenmuseum in Irkutsk
- ✓ Fahrt mit kleinem Bus vom Festland auf die Insel Olchon
- ✓ Bootsfahrt von der Insel Olchon nach Listwjanka
- ✓ Eintritt Freilichtmuseum Talzy
- ✓ Eintritt Limnologisches Institut am Baikalsee
- ✓ Stadtrundfahrt in Irkutsk
- ✓ Dorfspaziergang in Chushir mit Besichtigung Schamanenfelsen
- ✓ ganztägiger Ausflug zum nördlichen Kap Choboi mit russischen Geländewagen
- ✓ Inselrundfahrt mit Geländewagen zum Kap Choboi mit Mittagessen als Picknick
- ✓ Dorfspaziergang in Listwjanka mit Besuch Fischmarkt und Besichtigung Nikolauskirche
- ✓ Stadtführung Ulan-Ude mit Besuch der buddhistischen Gebetsstätte Ivolginsker Kloster und des Dorfes der Altgläubigen mit Mittagessen
- ✓ Reiseleitung am Baikalsee ab/bis Flughafen Irkutsk
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)

11 Tage ab **2.299,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	245,00
Rail & Fly (hin und zurück):	84,00
Visum-Antrag über BTO, z. Z.:	90,00

Termin	BER	MUC
13.07. - 23.07.21	ab 2.299,-	
weitere Flughäfen auf Anfrage		

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

AUFGRUND DER GROßEN NACHFRAGE

Extratermin Baikalsee mit Verlängerungen auf der Insel Olchon, Schamanenfelsen, Tour mit russischen Jeeps zum Kap Choboi und mit großer Baikalsee-Schiffstour bis nach Kluewka

Insel Olchon

Das Eiland im mächtigen, uralten und von Legenden umrankten tiefsten See der Erde ist dünn besiedelt und fast so groß wie der Bodensee. Die einheimischen Burjaten verehrten insbesondere den Schamanenfelsen von Khuzir, das Wahrzeichen der Insel. Hier waren sie einst ihren Naturgöttern ganz nah, hier vermuteten sie übernatürliche Kräfte hinter jeder bizarren Felsformation. Magisch sind sie in der Tat, die endlosen Ausblicke auf des tiefblaue, geheimnisvolle Heilige Meer der Sibirjaken vom schönen Kap Choboi, einem ruhigen Felsen hoch über dem Wasser. Olchon ist Landschaft pur: Steppen, Kiefernwälder, mächtige Klippen und glasklare Luft.

1. Tag: Flug via Moskau nach Irkutsk

2. Tag: Irkutsk

Ankunft in Irkutsk am frühen Morgen und Transfer ins Hotel und Frühstück. Sie haben noch etwas Zeit für eine kleine Erfrischung, bevor es mit der Besichtigung der Stadt weitergeht. Gegründet von Kosaken vor 300 Jahren als Vorposten des Zaren wurde Irkutsk schnell ein wichtiger Handelsposten des Russischen Reiches. Bei einer Stadtrundfahrt entdecken Sie das alte, russische Irkutsk mit seinen wunderschönen Holzhäusern und Bauten aus dem 19. Jahrhundert, den Kirchen und das neue Irkutsk, geprägt durch die sowjetische Zeit. Außerdem besuchen Sie das Dekabristenmuseum. Die Dekabristen waren adelige Revolutionäre, die sich gegen den Zaren in Sankt Petersburg auflehnten.

3. Tag: Fahrt zur Insel Olchon

Heute geht es mit den kleinen Bussen und danach mit der Fähre zur Insel Olchon, auch Insel der Schamanen genannt. Hier erwarten Sie tolle Steilküsten, weite Ausblicke auf den riesigen Baikalsee und Ruhe, Ruhe, Ruhe. Unterwegs haben Sie Gelegenheit zu einem Mittagessen in einem Gasthof (nicht inkl.). Nach der Ankunft auf Olchon fahren Sie in Ihre Unterkunft für die nächsten zwei Tage. Anschließend unternehmen Sie einen Spaziergang durch das Dorf Chushir: Das Dorf versetzt jeden Besucher in die Kulisse eines Westernfilmes: keine asphaltierten

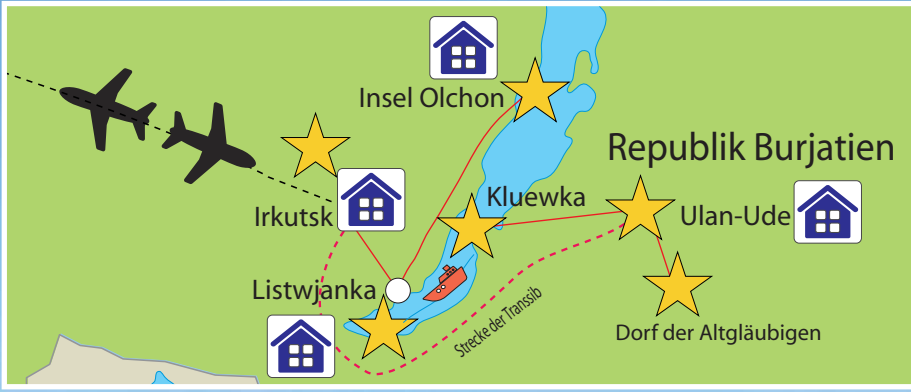
Strassen, ein paar Lebensmittelläden und eine Kirche. Ein bisschen aus der Zeit gefallen, ist das Örtchen. Anschließend besichtigen Sie den Schamanenfelsen, einer beeindruckenden mystischen Klippe hoch über dem heiligen Baikal. Jedes Jahr finden auf der Insel Olchon internationale Treffen der Schamanen statt. Viele von ihnen halten Olchon für eine magische Insel, wo Naturgeister und -götter bis heute noch spürbar sind. Abendessen speisen Sie im Gasthaus.

4. Tag: Inselrundfahrt und Kap Choboi

Nach dem Frühstück während einer Inselrundfahrt, mit einem russischen Geländewagen, lernen Sie die atemberaubende Schönheit der Natur und die uralten Traditionen der Insel kennen. Olchon ist die einzige bewohnte, aber zugleich auch größte Insel im Baikalsee. Hier leben nur etwa 1.700 Menschen, erst seit 2005 gibt es hier elektrischen Strom. Sie gelangen bis zum nördlichsten Punkt der Insel Olchon - dem Kap Choboi. Hier treffen der große Baikalsee und das Kleine Meer, die enge Wasserzunge zwischen Insel und Festland, aufeinander. Anschließend erwartet Sie ein Mittagessen als Picknick. Rückfahrt nach Chushir und Abendessen im Gasthaus.

5. Tag: Am Baikalsee

Heute verabschieden Sie sich von der Insel Olchon. Am Vormittag haben Sie noch etwas Zeit zur freien Verfügung. Vielleicht unternehmen Sie noch einen letzten Spaziergang durch den kleinen Ort. Nach



dem Mittagessen fahren Sie zum Fähranleger, wo Sie ins Boot umsteigen werden. Spät am Abend erreichen Sie den Ort Listwjanka, welcher direkt am See gelegen ist. Sie haben Ihr heutiges Ziel erreicht. Heute Abend bekommen Sie Lunchboxen als Abendessen

6.Tag: An den Baikalsee - blaue Perle Sibiriens

Sie besuchen das Baikal-Museum des Limnologischen Instituts, dessen Mitarbeiter sich um die Bewahrung des Baikalsees und seines natürlichen Gleichgewichts sehr verdient gemacht haben. Hier erfahren Sie viel über den Baikal und seine zum Teil einzigartige Tier- und Pflanzenwelt. Des Weiteren können Sie die berühmten Baikalrobben im neuen Seewasseraquarium bewundern. Anschließend machen Sie In Listwjanka einen Spaziergang und besuchen den Fischmarkt und die Nikolauskirche. Nachmittags besuchen Sie das eindrucksvoll gestaltete Freilichtmuseum für sibirische Holzbauarchitektur „Talzy“. Hier können Sie auf anschauliche Weise fast alle Arten der russisch-sibirischen und burjatischen Holzbauweise bewundern. Zum Abschluss lernen Sie das Leben in einem sibirischen Dorf bei einem Abendessen in einer Familie kennen.

7.Tag: Am Baikalsee

Ein weiterer Höhepunkt der Reise erwartet sie an diesem Tag. Der Baikalsee hat bis heute seine Rätselhaftigkeit nicht verloren. Der größte Binnensee der Welt beherbergt die wohl größten Süßwasserreserven der Erde und schon deshalb hat der Baikal eine Son-

derstellung unter allen Gewässern. Dazu ist er auch noch der See mit der größten Tiefe - 1.620 Meter, fast unvorstellbar! Sie fahren mit einem Ausflugschiff zur alten Strecke der Transsibirischen Eisenbahn. Die Fahrt dauert ca. 3 Stunden. Hier erleben Sie bei einer geführten Wanderung die Natur am Baikalsee. Nach der Rückfahrt erwartet Sie In Listwjanka ein Picknick mit Wodka am Baikalseeufer. Am Abend werden Sie das Abendessen im Dorf Listwjanka genießen.

8.Tag: Kluewka und nach Burjatien

Nach einer kleinen Stärkung beim Frühstück beginnt bereits am frühen Morgen die Schifffahrt über den Baikal von Listwjanka nach Kluewka, ans andere Ufer des Baikal. Die Überfahrt dauert ca. 5 Stunden. Nach Ankunft unternehmen Sie eine landschaftlich reizvolle Busfahrt am Baikal entlang und dann durch das Tal der Selenga bis nach Ulan-Ude, Hauptstadt der Republik Burjatien, einer früheren autonomen Republik der UdSSR. Anknunft am späten Nachmittag. Die Burjaten sind ein Volk asiatischer Abstammung und viele Jahrhunderte war der Buddhismus vorherrschende Religion. Davon zeugen bis heute buddhistische Klöster in der Umgebung von Ulan-Ude. Das Abendessen im Hotel wird von einer Vorführung burjatischer Folklore untermalt.

9.Tag: Ulan-Ude und Dorf der Altgläubigen

Während einer kurzen Stadtrundfahrt lernen Sie Ulan-Ude kennen. Im Anschluss fahren Sie zu der

buddhistischen Gebetsstätte Dazan. Sie wandeln zwischen den farbenfrohen Gebetsmühlen von einem Gebäude zum nächsten und erfahren viel Wissenswertes über den buddhistischen Glauben. Anschließend fahren Sie in das „Altgläubigen-Dorf“, ca. 35 km von Ulan-Ude entfernt. Hier werden Sie u.a. mit einem Mittagessen verköstigt und erfahren viel über die Geschichte, die Bräuche und das heutige Leben der „Altgläubigen“ in Russland. Sie wandten sich im 17. Jh. gegen eine Reform des russisch-orthodoxen Glaubens und spalteten sich von der Kirche ab. Am Nachmittag erfolgt die Rückfahrt nach Ulan-Ude. Das Abendessen wird im Hotel serviert.

10.Tag: Mit der Transsibirischen Eisenbahn nach Irkutsk

Nach dem Frühstück werden Sie zum Hauptbahnhof gebracht. Vormittags fahren Sie mit dem Zug auf der Strecke der Transsibirischen Eisenbahn zurück nach Irkutsk. (Fahrt in Abteilen der 2. Klasse, landesüblich). Herrliche Landschaften gleiten an Ihnen vorbei, die Fahrt führt entlang des östlichen und südlichen Ufers des Baikalsees. Nach der Anknunft am Nachmittag in Irkutsk erwartet Sie eine Vorführung russischer Folklore bei einem Abschiedsabendessen im Hotel.

11.Tag: Rückflug

Der Rückflug erfolgt über Moskau nach Deutschland. Auf Grund der Zeitverschiebung kommen Sie am gleichen Tag an.

Baikalsee - die blaue Perle Sibiriens

Mit Fahrt in der Transsibirischen Eisenbahn

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Moskau
- ✓ Flug von Moskau nach Irkutsk
- ✓ Flüge von Ulan-Ude via Moskau nach Deutschland
- ✓ Flüge inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Rundreise im landestypischen Reisebus
- ✓ Schifffahrt zur alten Strecke der Transsibirischen Eisenbahn
- ✓ Schifffahrt auf dem Baikalsee (nach Bolschije Koty)
- ✓ Fahrt mit Tragflächenbooten über den Baikalsee
- ✓ Fahrt mit der Transsibirischen Eisenbahn Irkutsk - Ulan-Ude
- ✓ 1 Ü/F im 4-Sterne Hotel in Moskau
- ✓ 1 Ü/F in Irkutsk
- ✓ 2 Ü/F in Listwjanka
- ✓ 1 Ü/F in Irkutsk
- ✓ 2 Ü/F in Ulan-Ude
- ✓ Unterkunft in landestypischen Hotels/ Ferienanlagen
- ✓ Hotelregistrierungsgebühr in den Hotels
- ✓ 1 Mittagessen in einem Moskauer Stadtrestaurant am 2.Tag
- ✓ 1 Grillabend mit Folklore und Wodka am Baikalsee
- ✓ 6 Abendessen, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ Eintritt Freilichtmuseum Talzy
- ✓ Eintritt Limnologisches Institut am Baikalsee
- ✓ Vorführung einer burjatischer Folklore bei einem Abendessen
- ✓ halbtägige Stadtrundfahrt in Moskau mit Kopfhörern und Eintritt Kremli
- ✓ Stadtrundfahrt in Irkutsk
- ✓ geführte Wanderung am Baikalsee mit einem Picknick
- ✓ Stadtführung Ulan-Ude mit Besuch der buddhistischen Gebetsstätte Iwolginski Dazan und des Dorfes der Altgläubigen sowie einem Mittagessen
- ✓ Reiseleitung in Moskau ab/bis Flughafen Moskau
- ✓ durchgängige Reiseleitung am Baikalsee ab Flughafen bis Hauptbahnhof Irkutsk und ab Hauptbahnhof bis Flughafen in Ulan-Ude inkl. Bustransfer (nicht während der Zugfahrt)
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)

9 Tage

ab **2.099,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	216,00
Rail & Fly (hin und zurück):	84,00
Visum-Antrag:	90,00

Termine	BER	DUS	MUC
09.08. - 17.08.21	ab 2.099,-	-	-
14.08. - 22.08.21	-	ab 2.179,-	-
weitere Flughäfen auf Anfrage			

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.



Dorf am See © shutterstock.com | Windofchange64

1.Tag: Flug nach Moskau

Ankunft in Moskau und Transfer zum Hotel.

2.Tag: Neues und altes Moskau und Flug nach Irkutsk

Neben viel Neuem, das es zu entdecken gilt, stehen die bewährten, schönsten Sehenswürdigkeiten Moskaus auf dem Programm. Zu den Höhepunkten gehört ein Spaziergang über den legendären Roten Platz. Vorbei am Lenin-Mausoleum, begleitet von den mächtigen Mauern des Kremli, erreichen Sie die Basilien-Kathedrale mit ihren farbenprächtigen Zwiebeltürmen. Zu den weiteren Attraktionen der Metropole gehören das weltbekannte Bolschoi-Theater; die Twerskaja, der Alte und Neue Arbat, die Erlöser-Kathedrale und das Neujungfrauenkloster. Anschließend nehmen Sie ein Mittagessen in der Stadt ein. Danach erfolgen der Transfer zum Flughafen und der Nachtflug nach Irkutsk.

3.Tag: Irkutsk

Sie erreichen Irkutsk am frühen Morgen. Gegründet von Kosaken vor 300 Jahren als Vorposten des Zaren, wurde Irkutsk schnell ein wichtiger Handelsposten des Russischen Reiches. Bei einer Stadtrundfahrt entdecken Sie das alte, russische Irkutsk mit seinen wunderschönen Holzhäusern und Bauten aus dem 19. Jh., den Kirchen und das neue Irkutsk, geprägt durch die sowjetische Zeit.

4.Tag: An den Baikalsee - blaue Perle Sibiriens

Ein weiterer Höhepunkt der Reise erwartet Sie an diesem Tag. Der Baikalsee hat bis heute seine Rätsel-

haftigkeit nicht verloren. Der größte Binnensee der Welt beherbergt die wohl größten Süßwasserreserven der Erde. Schon deshalb hat der Baikalsee eine Sonderstellung unter allen Gewässern. Dazu ist er auch noch der See mit der größten Tiefe - 1.620 Meter; fast unvorstellbar. Unterwegs besuchen Sie das eindrucksvoll gestaltete Freilichtmuseum für sibirische Holzbauarchitektur Talzy. Hier können Sie auf anschauliche Weise fast alle Arten der russisch-sibirischen und burjatischen Holzbauweise bewundern.

5.Tag: Am Baikalsee

Sie besuchen das Baikalsee-Museum des Limnologischen Instituts, dessen Mitarbeiter sich um die Bewahrung des Baikalsees und seines natürlichen Gleichgewichts sehr verdient gemacht haben. Hier erfahren Sie viel über den Baikalsee und seine zum Teil einzigartige Tier- und Pflanzenwelt. Des Weiteren können Sie die berühmten Baikalseerobben im neuen Seewasseraquarium bewundern. Am Nachmittag fahren Sie mit einem Ausflugsschiff zur alten Strecke der Transsibirischen Eisenbahn. Erleben Sie hier russische Lebensart beim Grillen mit Folklore und dem unvermeidlichen Wodka.

6.Tag: Am Baikalsee und zurück nach Irkutsk

Mit dem Schiff fahren Sie ins Dorf Bolschije Koty. Sobald Sie das Ufer erreicht haben, folgt eine kleine geführte Wanderung (ca. 3 km) durch die Natur am Baikalsee. Unterwegs erwartet man Sie mit einem Picknick, das für eine kleine Stärkung sorgt. Die Rückfahrt nach Irkutsk erfolgt mit Tragflächenbooten.

HIGHLIGHTS

- * Tagesfahrt mit der Transsibirischen Eisenbahn
 - * Schifffahrt auf dem Baikalsee
 - * Stadtrundfahrt Moskau
- * Besuch eines buddhistischen Klosters
 - * Grillabend am Baikalsee
- * Vorführung burjatischer Folklore bei einem Abendessen



Mein Tipp



Eine außergewöhnliche Reise

Um die unendlichen Weiten Sibiriens zu erahnen, typische Holzhäuser zu betreten, die „russische Seele“ der dort lebenden Menschen kennenzulernen und den weltweit größten Binnensee zu bestaunen, ist diese eindrucksvolle Flugreise zum Baikalsee gerade richtig. Alles Typische ist in dem voll gepackten und abwechslungsreichen Programm enthalten. Versäumen Sie aber nicht, individuell im kühlen, glasklaren Baikalsee zu baden (bitte Badeschuhe mitnehmen!). Und in Ulan-Ude empfehle ich einen abendlichen Bummel zum nahegelegenen Stadtzentrum, um bei Dunkelheit den imaginären Springbrunnen mit passender Musik zu bestaunen.

Harald Wibelitz, BTO-Reisebegleiter

viel Wissenswertes über den buddhistischen Glauben. Anschließend fahren Sie in das „Altgläubigen-Dorf“, ca. 35 km von Ulan-Ude entfernt. Hier werden Sie u.a. mit einem Mittagessen verköstigt und erfahren viel über die Geschichte, die Bräuche und das heutige Leben der „Altgläubigen“ in Russland. Sie wandten sich im 17. Jh. gegen eine Reform des russisch-orthodoxen Glaubens und spalteten sich von der Kirche ab. Am Nachmittag erfolgt die Rückfahrt nach Ulan-Ude. Das Abendessen wird von einer Vorführung burjatischer Folklore untermalt.

9. Tag: Rückflug

Der Rückflug erfolgt über Moskau nach Deutschland. Auf Grund der Zeitverschiebung kommen Sie am gleichen Tag an.

7. Tag: Auf der Strecke der Transsibirischen Eisenbahn nach Burjatien

Nach dem Frühstück bringt man Sie zum Bahnhof. Gegen 10:00 Uhr beginnt die Fahrt mit dem Zug auf der Strecke der Transsibirischen Eisenbahn nach Ulan-Ude (Fahrt in Abteilen der 2. Klasse, landesüblich). Die Fahrt führt entlang des südlichen und östlichen Ufers des Baikalsees und ermöglicht tolle Ausblicke auf herrliche Landschaften. Am Abend erreichen Sie Ulan-Ude, die Hauptstadt der Republik Burjatien, einer früheren autonomen Republik der UdSSR. Die Burjaten sind ein Volk asiatischer Abstammung und viele Jahrhunderte war der Buddhismus die hier vorherrschende Religion. Davon zeugen bis heute buddhistische Klöster in der Umgebung von Ulan-Ude.

8. Tag: Ulan-Ude und Dorf der Altgläubigen

Während einer kurzen Stadtrundfahrt lernen Sie Ulan-Ude kennen. Im Anschluss fahren Sie zu der buddhistischen Gebetsstätte Dazan. Sie wandeln zwischen den farbenfrohen Gebetsmühlen von einem Gebäude zum nächsten und erfahren



Winterlicher Baikalsee

Hundeschlittentour, Lagerfeuer am See und Luftkissen-Bootsfahrt inkl.



Dorf der Altgläubigen, Conny Zelenski mit Einheimischer

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Moskau und zurück von Ulan-Ude via Moskau
- ✓ Flug von Moskau nach Irkutsk
- ✓ Flüge inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ ganztägige Fahrt mit der Transsibirischen Eisenbahn Irkutsk - Ulan-Ude
- ✓ 1 Ü/F im 4-Sterne Hotel in Moskau
- ✓ 1 Ü/F in Irkutsk
- ✓ 2 Ü/F in Listwjanka
- ✓ 1 Ü/F in Irkutsk
- ✓ 2 Ü/F in Ulan-Ude
- ✓ 1 Frühstück/Lunch nach der Ankunft in Irkutsk
- ✓ 1 Mittagessen im Moskauer Stadrestaurant
- ✓ 6 Abendessen
- ✓ 1 Abschiedsabendessen mit sibirischen Spezialitäten und burjatischer Folklore
- ✓ Hotelregistrierungsgebühr in den Hotels
- ✓ Eintritt/Führung Freilichtmuseum Talzy
- ✓ Besuch eines Fischmarktes in Listwjanka
- ✓ Eintritt Limnologisches Institut am Baikalsee
- ✓ Hundeschlittentour
- ✓ Fahrt mit Schneemobilen durch die Winterlandschaft und auf dem Baikalsee
- ✓ Sesselliftfahrt in Listwjanka
- ✓ Stadtrundfahrt in Moskau inkl. Eintritt Kreml
- ✓ Ausflug mit den Luftkissenbooten zu der alten Strecke der Transsibirischen Eisenbahn
- ✓ ganztägiger Ausflug nach Bolschije Koly inkl. Geländewagenfahrt, Lagerfeuer mit Tee, Mittagessen bei einer Gastfamilie mit sibirischen Spezialitäten und Fischerbesuch
- ✓ Stadtrundfahrt Irkutsk
- ✓ Stadtführung Ulan-Ude inkl. Besuch der buddh. Gebetsstätte Iwolginski Dazan und des Dorfes der Altgläubigen inkl. Mittagessen
- ✓ Reiseleitung in Moskau ab/bis Flughafen inkl. Bustransfer
- ✓ Reiseleitung am Baikalsee ab/bis Flughafen Irkutsk/Ulan-Ude inkl. Bustransfer
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)

9 Tage ab 2.039,00

Aufpreise

- EZ-Zuschlag: 184,00
- Visum-Antrag: 90,00

Termin	BER
28.02. - 08.03.21	ab 2.039,-
Düsseldorf und München auf Anfrage	

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Sotschi und der Kaukasus

Olympiastadt und Perle am Schwarzen Meer



Rosa Khutor, Rosa Khutor © Alexxxx Malev CC BY-SA 2.0

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland via Moskau nach Sotschi
- ✓ Flüge von Sotschi via Moskau nach Deutschland
- ✓ Flüge inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Rundreise im landestypischen Reisebus ab/an Flughafen Sotschi
- ✓ 2 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Sotschi
- ✓ 2 Ü/F im 4-Sterne-Hotel in Sotschi
- ✓ 3 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Rosa Khutor;
- ✓ Passregistrierungsgebühr in den Hotels
- ✓ 1 Mittagessen in einem Restaurant mit Verkostung von selbst gemachten, traditionellen alkoholischen Spezialitäten
- ✓ 6 Abendessen im Hotel, 2-Gang-Menü/Buffer (mit Wein und Bier im Marins Park Hotel)
- ✓ 1 Abendessen im Restaurant „Amschensky Hof“
- ✓ Eintritt Arboretum Park in Sotschi
- ✓ ganztägiger Ausflug mit Rundgang im Olympiapark, Fahrt im Elektromobil zur Olympia-Fackel sowie Eintritt Museum der Formel 1 in Sotschi mit Bus und Reiseleitung
- ✓ Stadtrundfahrt Sotschi mit Eintritt Kathedrale des Erzengels Michael
- ✓ ganztägiger Ausflug zu den Teeplantagen in Mazesta mit Führung durch die Teefabrik, Teeverkostung (schwarzer und grüner Tee, mit Honig) und Pfannkuchen sowie Eintritt Stalins Datscha in Sotschi
- ✓ Fahrt nach Krasnaja Poljana, Verkostung von kaukasischem Honig, Fahrt mit der Seilbahn auf den Berg Aibga und Besichtigung des Olympischen Dorfes in Rosa Khutor
- ✓ halbtägiger Ausflug im Kurort Krasnaja Poljana, Fahrt mit der Seilbahn und Eintritt Museum „Mein Russland“
- ✓ halbtägiger Ausflug zu einem Forellenzucht-betrieb
- ✓ Reiseleitung ab/an Flughafen Sotschi
- ✓ Reisebegleitung ab/an Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)

8 Tage

ab **1.299,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	175,00
Rail & Fly (hin und zurück):	84,00
Visum-Antrag über BTO, z. Z.:	90,00
Eintritt Sotschi-Park mit Reiseleitung und Bustransfer:	36,00
halbtägiger Ausflug zum AJ Hackett Sky-Park mit Eintritt, Reiseleitung und Bustransfer (mind. 15 Pax):	50,00

Termin	BER	DUS
02.06. - 09.06.21	ab 1.299,-	

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

ZWEI UNTERSCHIEDLICHE HOTELSTANDORTE IN SOTSCHI!

2 Nächte im Stadtteil Adler als ehemaligem Hauptort für die Olympischen Winterspiele 2014 und 2 Nächte im Zentrum von Sotschi. Das heißt für Sie: kürzere Fahrtstrecken und eine entspanntere Umsetzung des Reiseablaufs!



Sotschi, Blick auf den Hafen und die Stadt © shutterstock.com | ivanvislov

1. Tag: Anreise

Sie fliegen nach Sotschi, am Fuße des Kaukasus auf der einen und am Schwarzen Meer auf der anderen Seite gelegen. Spätestens seit den Olympischen Winterspielen 2014 und der Fußball-WM 2018 ist Sotschi kein Geheimtipp mehr.

2. Tag: Geschichte einer Olympia-Stadt

Dieser Tag steht ganz im Zeichen der Olympischen Spiele, denn als Austragungsort der Olympischen Winterspiele 2014 ist u. a. der Olympiapark in Sotschi weiterhin für Besucher zugänglich. Während eines Rundgangs sehen Sie die modernen Gebäude und Sportstätten. Besonders der Abstecher zur Olympia-Fackel bietet ein einmaliges, emotionales Erlebnis und lässt Sie in die Atmosphäre Olympischer Spiele eintauchen. Danach fahren Sie weiter in das Museum der Formel 1, in dem neben Formel-1-Autos auch viele andere Fahrzeuge ausgestellt werden. Den Nachmittag können Sie für eigene Erkundungen oder für einen Bummel nutzen. Wie wäre es, wenn Sie Ihren Nachmittag im Sotschi-Park verbringen? Er wurde während der Olympischen Winterspiele 2014 erbaut und ist der erste Freizeit-Park in Russland. Viele tolle Attraktionen laden den Besucher zum Verweilen ein.

3. Tag: Sotschi - Geschichte und Natur

Sotschi zeichnet sich durch eine herrliche Lage aus. Vor sich das Schwarze Meer, hinter sich der Kaukasus mit schon 3.000 Meter hohen Bergen nahe der Stadt. Das und der Bau unzähliger Sanatorien, Kurhotels und Ferienanlagen in Sowjetzeiten haben Sotschi zu einem der beliebtesten Bade-

und Kurorte des Landes gemacht. Es trägt nicht umsonst auch den Beinamen Russische Riviera. Während der Stadtrundfahrt bekommen Sie erste Eindrücke dieser multikulturellen, modernen Stadt. Sie besichtigen u. a. die imposante Kathedrale des Erzengels Michael, die älteste orthodoxe Kirche in der Region, und den schönen Seehafen mit vielen Booten und Luxusyachten. Ein Spaziergang durch den Primorsky-Park bietet Ihnen traumhafte Ausblicke auf das Meer. In einem Restaurant sind Sie im Anschluss herzlich zum Mittagessen eingeladen. Am Nachmittag besuchen Sie mit dem Arboretum eine eindrucksvolle Sammlung von mehr als 1.800 Arten und Formen von Bäumen und Sträuchern, die auf der ganzen Welt beheimatet sind.

4. Tag: Teeplantage und Stalins Datscha

Am Vormittag unternehmen Sie einen Ausflug nach Mazesta. Hier, wo die kühlen Winde von den Ausläufen des Kaukasus herüberwehen, gedeiht der russische Tee. Die Plantagen in dem Ort gehören zu den nördlichsten Teeanbaugebieten weltweit. Ein Agronom wird Ihnen die Welt des Tees, der hier am schwarzen Meer auf sanften Hügeln wächst, näher bringen. Es bleibt auch Zeit für eine kleine Teepause. In oft reich verzierten russischen Samowaren wird das Getränk aufgebriht und ganz nach der Tradition, mit Pfannkuchen (Bliny) und Honig serviert. Anschließend fahren Sie zur Datscha, die Stalin während seiner Herrschaft viele Monate bewohnt hat. Die Datscha wird heute als Museum genutzt und ist mit vielen originalen Gegenständen eingerichtet.

Tipp: Sotschi ist auch ein Skiparadies. Gern organisieren wir Skiurlaub am Schwarzen Meer für Ihre Kunden



Reisebericht Sotschi und Kaukasus

von BTO-Reisebegleiter Nikolai Bilenko

Sotschi zählt zu den modernsten Urlaubsregionen Russlands. Die Stadt, die vor den Olympischen Winterspielen 2014 wenig bekannt war, ist heute ein beliebtes Reiseziel. Sowohl bei Sportbegeisterten als auch bei Familien mit Kindern kommt Sotschi gut an. Kaum eine andere Region in Russland bietet den Mix zwischen Entspannung am Schwarzen Meer und Abenteuer in wilder Natur: Viele schöne Hotelanlagen, unzählige Restaurants und Strandcafés sowie verschiedene sportliche Attraktionen locken Menschen aus aller Welt hierher: Vor allem für sportliche Aktivitäten bietet Sotschi eine Vielzahl an Möglichkeiten: von Radtouren und Wassersportarten bis hin zu Seilbahnfahrten und Freizeitparks.

Sehr beliebt und sehenswert ist der Olympia Park. Noch heute wird dieser aktiv für internationale Veranstaltungen genutzt. Ein großes Highlight ist hier das Formel-1-Autodrom.

Aber nicht nur die vielen Attraktionen machen Sotschi zu einem einzigartigen Ort, sondern viel mehr die Kombination aus Meer, schneebedeckten Bergen und subtropischer Vegetation zwischen dem Kaukasus und der Küste.

Nur eine knappe Fahrstunde von Sotschi entfernt, befindet sich das Ski-Gebiet Rosa Chutor: Der Bergkurort auf 560 Metern Höhe verfügt über 94 Kilometer reine Skipisten. Ebenfalls nicht weit von den Hotelanlagen entfernt, erwartet das ethnografische Freilichtmuseum „Mein Russland“ seine Gäste. Auf dem Gelände kommen die kulturelle Vielfalt und die unterschiedlichen Traditionen vom Kaukasus und anderen Teilen Russlands zusammen. Rosa Chutor ist längst nicht mehr nur ein Ort für Winterurlaube, sondern ein beliebtes Reiseziel im Sommer.

5.Tag: Betörende Landschaft und Olympia-Flair

Sie fahren nach Krasnaja Poljana. Hier werden Sie mit dem „süßen Gold“ empfangen. Tauchen Sie ein, in die Geschichte des kaukasischen Honigs, lauschen Sie den Erzählungen über die Einmaligkeit und die heilenden Kräfte des „süßen Goldes“ und nehmen Sie ein paar Kostproben von diesem leckeren Naturprodukt. Weiter geht Ihre Fahrt zu Ihrem Hotel in Rosa Khutor. Nutzen Sie die Zeit für eine geruhsame Mittagspause, denn danach nehmen Sie die Seilbahn und es geht hoch hinaus bis zu einer Höhe von 2.200 Meter auf den Berg Aibga. Bei schönem Wetter erwartet Sie eine einzigartige Kulisse der kaukasischen Bergwelt. Wundervoll, wie aus einem Märchenfilm entsprungen, breiten sich hier die Berge mit ihrer wilden Natur aus. Sie besichtigen außerdem das Olympische Dorf, in dem die Sportler während der Wettkämpfe wohnten, bevor Sie die Seilbahn wieder zurückbringt. Abendessen im Hotel.

6.Tag: Traditionen im Kurort Krasnaja Poljana

Der Kaukasus, das lange Massiv zwischen Europa und Asien, galt in der Antike als Grenze Europas. Diese geschichtsträchtige Gebirgskette zwischen Schwarzen und Kaspischem Meer ist Lebensort für ungefähr 50 verschiedene Völker. Selten befinden sich so viele Kulturen so dicht beieinander wie im Kaukasus. Grund für diese Kulturvielfalt ist wohl, dass sich der Kaukasus auf den Territorien fünf verschiedener Länder erstreckt: Russland, Georgien, Türkei, Armenien und Aserbaidschan. Am Vormittag geht es mit der Seilbahn in den oberen Teil des Kurortes Krasnaja Poljana. Genießen Sie den schönen Ausblick! Nach der Rückfahrt mit dem Sessellift werden Sie bei

einem köstlichen Mittagessen in einem Restaurant in Rosa Khutor mit selbst gemachten, traditionellen alkoholischen Spezialitäten verwöhnt. Weiter auf den Spuren russischer Geschichte, geht es zum Museum „Mein Russland“.

7.Tag: Adler-Region und Forellen

Am Vormittag unternehmen Sie einen Ausflug in die Adler-Region. Hier besichtigen Sie die größte Forellenzucht dieser Gegend. Sie wurde 1964 auf Initiative von Nikita Chruschtschow errichtet. Er war der Meinung, dass die sowjetischen Menschen mehr von dem „königlichen Fisch“ essen sollten. Das Territorium des Zuchtbetriebes umfasst mehr als 100 Wasserbecken mit klarem Wasser, in dem die Forellen gezüchtet werden. Vielleicht probieren Sie einmal den Forellen-Kaviar, eine leckere Spezialität!

Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Oder Sie können einen Ausflug zum Sky-Park unternehmen. Belohnt werden Sie mit fantastischen Ausblicken auf das Flusstal der Msymta und die Berge des Kaukasus.

Den Abend lassen Sie mit einem Abschiedsabendessen im traditionellen Restaurant Amschensky Hof ausklingen und genießen dabei die typische armenisch-georgische Küche.

8.Tag: Heimreise



Russische Metropolen

Auf nach St. Petersburg und Moskau

Unser Leistungspaket

- ✓ Flug von Deutschland nach St. Petersburg inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Flug von Moskau nach Deutschland inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Hauptbahnhof - Hotel - Flughafen mit Assistenz
- ✓ Tageszugfahrt St. Petersburg - Moskau mit dem Zug Sapsan (2. Klasse ohne Verpflegung)
- ✓ 3 Ü/F im 4-Sterne-Hotel in St. Petersburg
- ✓ 3 Ü/F im 4-Sterne-Hotel in Moskau
- ✓ Hotelregistrierungsgebühr
- ✓ 5 Abendessen in den Hotels, 3-Gang-Menü/ Buffet (kein Abendessen am 2. Tag)
- ✓ Stadtführung St. Petersburg mit Kopfhörern, Eintritt/Führung Peter-Paul-Festung sowie Reiseleitung und Bustransfer
- ✓ halbtägiger Ausflug Eremitage mit Eintritt/Führung mit Kopfhörer sowie Reiseleitung und Bustransfer
- ✓ ganztägige Stadtrundfahrt Moskau (mit Kopfhörern) mit Eintritt Kreml mit 2 Kathedralen sowie 2-stündiger Schifffahrt (Radisson Flotila) mit Kaffee/Tee und Kuchen sowie Reiseleitung und Bustransfer
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin
- ✓ Reiseführer pro Zimmer

7 Tage

ab **1.199,00**

Aufpreise

- EZ-Zuschlag: 216,00
- Visabeschaffung über BTO: 90,00
- halbtägiger Ausflug Puschkin mit Eintritt Palast, Abendessen im Restaurant Podworje (bei Puschkin), 3-Gang-Menü als russische Spezialitäten mit Folklore, Reiseleitung und Bustransfer (min. 20 Pax): 75,00
- halbtägiger Ausflug Peterhof mit Eintritt/Führung Palast und Park sowie 40-minütige Rückfahrt nach St. Petersburg mit einem Tragflächenboot, mit Reiseleitung und Bustransfer (min. 20 Pax): 65,00
- halbtägiger Ausflug Isaak-Kathedrale mit Eintritt und Kaffee mit „Napoleon“ Kuchen in einem St. Petersburger Café sowie Reiseleitung und Bustransfer (min. 20 Pax): 25,00
- abendliche Metro-Tour mit den 5 schönsten Stationen (min. 10 Pax): 10,00
- ganztägiger Ausflug Sergijew Possad mit Eintritt Dreifaltigkeitskloster; Spaziergang an der Ausstellung der Errungenschaften der Volkswirtschaft mit Reiseleitung und Bustransfer (min. 20 Pax): 45,00

Termin	BER
24.08. - 30.08.21	ab 1.199,-
weitere Flughäfen auf Anfrage	

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.



Russische Souvenirs, Matroschkas



1. Tag: Anreise nach St. Petersburg

2. Tag: St. Petersburg und Puschkin

Die elegante Stadt wurde nach dem Vorbild von Paris und Florenz erbaut. Prachtige Architekturdenkmäler und Museen mit unermesslichen Schätzen haben St. Petersburg zu einem weltweit begehrten Reiseziel gemacht. Der Schlossplatz, das Winterpalais, die Isaak-Kathedrale, der Newski-Prospekt und die Gedenkstätten für die Verteidiger Leningrads im 2. Weltkrieg sind besonders viel besuchte Stätten. Einen Fotostopp legen Sie zudem am Panzerkreuzer „Aurora“ und an der Christus-Erlöser-Kathedrale auf dem Blut ein. Während der Stadtbesichtigung, besuchen Sie die Peter-Paul-Festung. Am Nachmittag können Sie an einem Ausflug nach Puschkin, der „Perle des russischen Barock“, teilnehmen. Der prunkvolle Katharinenpalast wurde als Sommersitz der Romanows erbaut. Im Katharinenpalast besichtigen Sie das legendäre Bernsteinzimmer: Seit dem 2. Weltkrieg verschollen, wurde es zwischenzeitlich wieder vollständig rekonstruiert. Auf dem Rückweg nach St.

Petersburg legen Sie eine Pause in einem typisch russischen Restaurant in Podworje ein, wo Sie das Abendessen mit russischen Spezialitäten und Folklore genießen.

3. Tag: Peterhof, Fahrt mit dem Tragflächenboot und Eremitage

Vormittags haben Sie die Möglichkeit an dem Ausflug zum Peterhof (Petrodworetz), direkt am finnischen Meerbusen gelegen, teilzunehmen. Während des Ausfluges besichtigen Sie die prachtvolle Parkanlage sowie auch die Sommerresidenz der russischen Zaren, die zu den 7 Wundern Russlands zählt. Nach der Besichtigung geht es mit einem Tragflächenboot zurück nach St. Petersburg. Nachmittags besichtigen Sie die Eremitage. Sie ist eines der herausragendsten Museen der Welt und besitzt Kunstschätze von unermesslichem Wert.

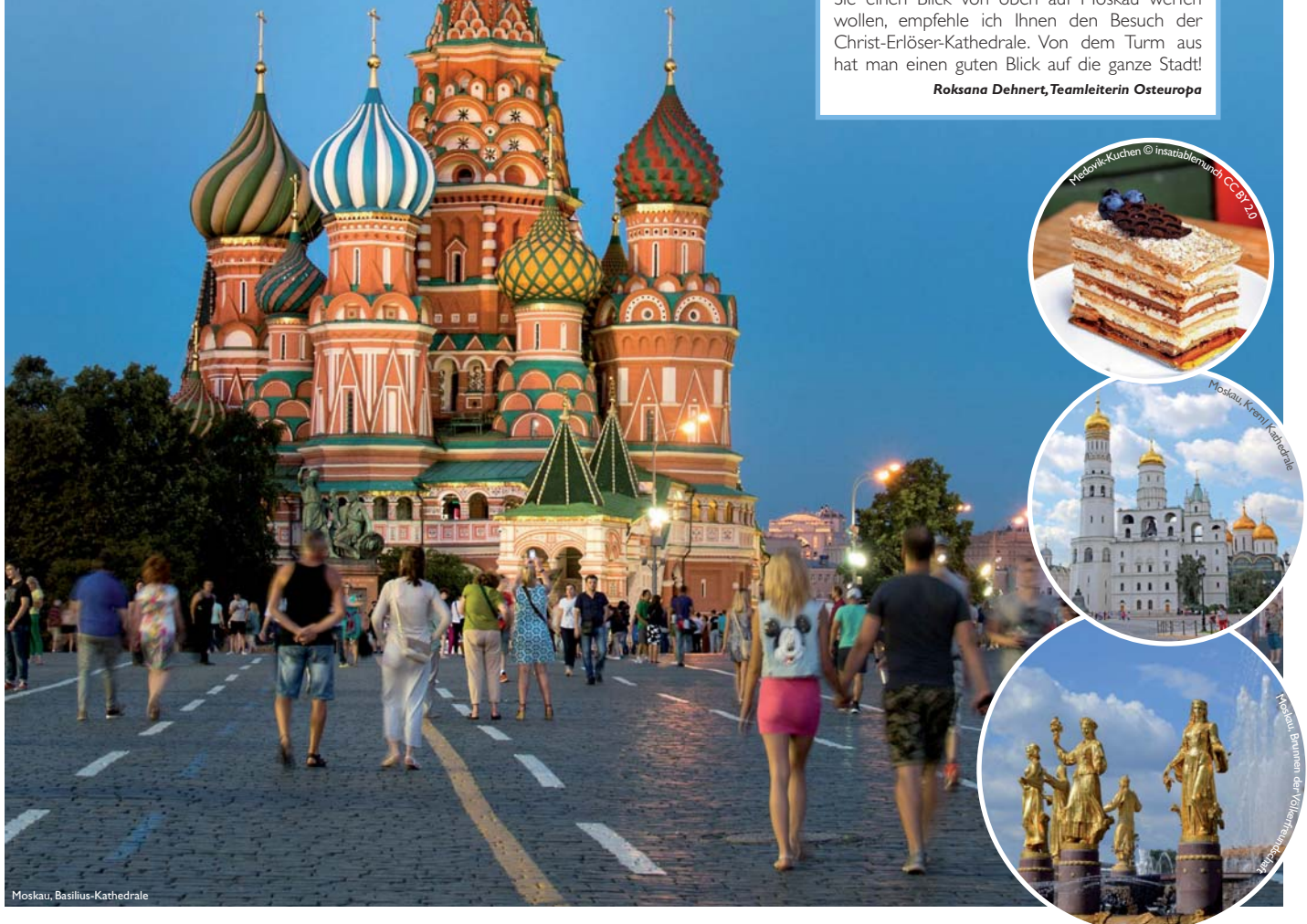
BTO unterwegs

Meine Highlights



Genießen Sie das Ostseeflair in St. Petersburg, vor allem während der Fahrt mit dem Tragflächenboot von Peterhof aus. Die Stadt erinnert an Venedig, durch die vielen Kanäle und Brücken, von denen 13 in der Nacht ihre Arme öffnen, um die großen Schiffe ins Landesinnere zu lassen. Moskau bietet Ihnen neben dem bekannten Kreml und den Bauten im Zuckerbäckerstil auch einzigartige Metrostationen, von denen viele echte Kunstwerke sind. Sollten Sie einen Blick von oben auf Moskau werfen wollen, empfehle ich Ihnen den Besuch der Christ-Erlöser-Kathedrale. Von dem Turm aus hat man einen guten Blick auf die ganze Stadt!

Roksana Dehnert, Teamleiterin Osteuropa



Moskau, Basilius-Kathedrale

4. Tag: Isaak-Kathedrale und Zugfahrt nach Moskau

Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung oder Sie nutzen die Gelegenheit zu einem Ausflug während dem Sie die Isaak-Kathedrale besichtigen. Nach der Besichtigung sorgt eine Tasse Kaffee mit einem Stück russischen Kuchen für eine kleine Stärkung. Am Nachmittag heißt es dann: „Einsteigen bitte!“ Die 650 Kilometer lange Strecke von St. Petersburg nach Moskau legen Sie während einer ca. 4-stündigen Fahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug Sapsan zurück. Der Zug ist modern eingerichtet und verfügt über einen Speisewagen. Genießen Sie während der Fahrt die Ausblicke in die weite Landschaft, auf kleine Siedlungen und Städte, in Wälder, Seen und kleine Flüsse, die in Windeseile an Ihnen vorüber ziehen. Nach der Ankunft in Moskau folgt der Transfer zum Hotel. Nach dem Abendessen haben Sie die Möglichkeit bei einem Ausflug mit der Metro die schönsten Stationen zu bewundern.

5. Tag: Moskau mit Kreml und Schifffahrt

Bei der heutigen Stadtführung lernen Sie die Metropole Moskau kennen. Zu den bekanntesten und meistbesuchten Attraktionen der Metropole an der Moskwa gehört der Rote Platz mit dem Kreml, der im 12. Jh. gegründet wurde und seit dem 15. Jh. Sitz der Zaren war. Bei der Besichtigung bekommen Sie einen tiefen Einblick in die russische Geschichte. Zwei der prächtigsten Kathedralen des Kreml besichtigen Sie von innen. Der Rundgang durch den weitläufigen Kremlkomplex mit seinen sehenswerten Bauten und zahlreichen Kunstschätzen nimmt viel Zeit in Anspruch. Nachmittags erwartet Sie eine entspannte Schifffahrt mit der Radisson Flotila während der Sie ein Stück Medovij-Kuchen (Honigkuchen) bei einer Tasse Kaffee oder Tee genießen können.

6. Tag: Freizeit oder Ausflug nach Sergijew Possad mit einem Spaziergang am WDNCh

Auf dem heutigen Programm steht ein Ausflug zum Zentrum der russisch-orthodoxen Kirche auf dem

Programm, nach Sergijew Possad. Das berühmte Dreifaltigkeitskloster wurde im 14. Jh. vom Heiligen Sergius gegründet und spielte eine wichtige Rolle in der russischen Geschichte. Die gesamte Anlage ist eine wahre Schatzkammer russischer Baukunst. Auf dem Klostergelände befinden sich verschiedene Kirchen, ein Priesterseminar und eine theologische Akademie. Schon von weitem sorgt der Anblick auf die goldenen Kuppeln, der Klosterkathedrale und die massiven Mauern für ein eindrucksvolles Bild. Nach der Besichtigung geht es zurück nach Moskau. Auf dem Rückweg ins Hotel machen Sie eine Pause und unternehmen einen Spaziergang an der Ausstellung der Errungenschaften der Volkswirtschaft, dem WDNCh (russisch VDNKH). Es ist ein ehemaliges sowjetisches Messegelände, heute bestehend aus Museen, Ausstellungen und Grünflächen mit Erholungs- und Vergnügungspark, in dem man zudem die Errungenschaften der kommunistischen Epoche zu Zeiten der einstigen Sowjetunion bewundern.

7. Tag: Rückflug

Karelien: Entdecken Sie Russland einmal anders

Endstation Sehnsucht zwischen Ladoga-See und Weißem Meer

Die wunderbare Natur Kareliens weiß dank des milden Golfstroms in den Sommermonaten mit vielfältiger unberührter Vegetation zu überraschen. Hier gibt es Seen, Flüsse, Wald und Wasser soweit das Auge reicht. Der Ladoga- und der Onegasee mit ihren zahlreichen Inseln sind besonders faszinierend. Die heilige Mönchsinsel Valaam mit dem orthodoxen Kloster und die Insel Kischi mit dem tollen Freilichtmuseum in karelischer Holzarchitektur (UNESCO-Welterbe) sind die Bekanntesten unter ihnen. Auf der einsamen Solowezki-Insel im Weißen Meer schlagen Sie mit dem Besuch des GULAG-Museums ein anderes, dunkles Kapitel der Geschichte Kareliens auf. Im krassen Kontrast dazu stehen die Beluga-Wale, die im Weißen Meer zu Hause sind und Sie bei einer Walbeobachtung begeistern werden.



HIGHLIGHTS

- * Zarenstadt St. Petersburg mit Möglichkeit zum Besuch der Eremitage
- * Insel Valaam, Heilige Insel im Ladogasee
- * Kuppelgekrönte karelische Holzkirchen auf der Insel Kischi im Onegasee
- * Solowezki-Insel: Einsamer Archipel im Weißen Meer
- * Möglichkeit zum Besuch einer russischen Banja
- * Beobachtung von Beluga-Walen im Weißen Meer

1. Tag: Flug nach St. Petersburg

2. Tag: Die alte Zarenstadt St. Petersburg

Das elegante St. Petersburg wurde nach dem Vorbild von Paris und Florenz erbaut. Prächtige Architekturdenkmäler und Museen mit unermesslichen Schätzen haben die Stadt zu einem weltweit begehrten Reiseziel gemacht. Der Schlossplatz, das Winterpalais, die Isaak-Kathedrale, die Peter-Paul-Festung und der Newski-Prospekt sind besonders viel besuchte Stätten. Während der Stadtrundfahrt besichtigen Sie auch die Peter-Paul-Festung. Am Nachmittag können Sie die Eremitage besuchen. Der imposante Gebäudekomplex beherbergt die größte Kunstsammlung der Welt: In über 350 Ausstellungsräumen werden dauerhaft rund 65.000 Exponate gezeigt. Das Archiv zählt sogar fast drei Millionen Ausstellungsstücke! Die Sammlung umfasst prähistorische Kultur, Kunst und Kultur der Antike und der Völker des Ostens, westeuropäische Kunst sowie natürlich russische Kunst. Alle großen Künstler sind mit ihren Werken vertreten: Rembrandt, Rubens, Matisse, Gauguin, Dürer, da Vinci, Tizian, Cézanne, Monet, van Gogh und Picasso. Neben den grandiosen Gemälden, Grafiken, Statuen, Gemmen und Münzen sind auch die Gebäude selbst wahre Prunkstücke. Beim Betreten des Winterpalastes fühlen Sie sich in die Zeit der Zaren versetzt, schon der Eingangsbereich ist absolut beeindruckend und einmalig.

3. Tag: Insel Valaam und Kinerma

Am Morgen fahren Sie zum Hafen von Priozersk. Mit dem Tragflächenboot geht es anschließend über den

Ladogasee, zur heiligen Insel Valaam mit ihren farbigem Kuppeln des orthodoxen Klosters. Auf Valaam genießen Sie nach der Ankunft ein Mittagessen. Anschließend erkunden Sie das Klostergelände in das nach langer Zeit der Zweckentfremdung 1989 die ersten Mönche wieder einzogen. Berühmt ist das Kloster auch für den einzigartigen Kirchengesang. Vielleicht können Sie auch den Chor in der Kirche singen hören? Anschließend unternehmen Sie einen gemütlichen Spaziergang durch die wundervolle Natur des Valaam Naturparks, in dem unzählige Pflanzenarten und bunte Wildblumen wachsen. Mit dem Tragflächenboot kehren Sie zurück nach Sortavala und mit dem Bus nach Petrosawodsk. Unterwegs besuchen Sie das Dorf Kinerma, welches 2016 in die Liste der schönsten russischen Dörfer aufgenommen wurde. Die traditionellen Holzbauten sind typisch für die karelische Architektur. In einem dieser traditionellen Dorfhäuser genießen Sie ein typisches karelisches Abendessen.

4. Tag: Insel Kischi - Onegasee

Mit dem Tragflächenboot erreichen Sie die Insel Kischi, die mit ihrem malerischen karelischen Ensemble aus kuppelgekrönten Holzkirchen zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Sie erkunden das Freilichtmuseum für Holzarchitektur und Kulturgeschichte, das verschiedene Kirchen und Gebäude in Holzbauweise zeigt. Besonders beeindruckend ist die über 300 Jahre alte Christi-Verklärungskirche mit ihren 22 hölzernen Kuppeln, die einzige ihrer Art! Aus ganz Russland wurden die Kirchen mit ihren unterschiedlichen Bauweisen und Geschichten nach Kischi gebracht um

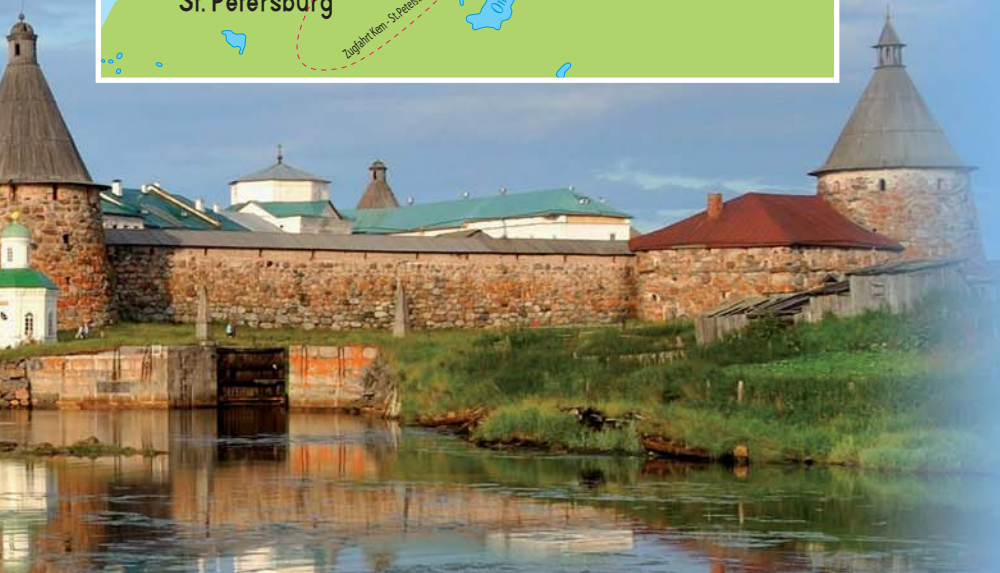
sie in dem Freilichtmuseum zu präsentieren. Auch andere hölzerne Bauten aus Karelien, wie Mühlen und Badehäuser befinden sich auf der Insel. Am Nachmittag verlassen Sie Kischi wieder mit dem Tragflächenboot und erreichen mit dem Bus Petrosawodsk. Sie schlendern an der Uferpromenade entlang. Sehr sehenswert ist auch der Gouverneursgarten. Abends genießen Sie ein typisches karelisches Abendessen in einem Stadtestaurant in Petrosawodsk.

5. Tag: „Die martialischen Wasser“, Kiwatsch und Raum Kem

Morgens fahren Sie in den Norden. Nach ca. 55 km erreichen Sie den ersten russischen Kurort „Das martialische Wasser“, der bereits 1719 von Zar Peter I. errichtet wurde. Das Wasser des Ortes hat aufgrund der enthaltenen Schungit-Kohle eine heilende Wirkung, was schon vor 300 Jahren entdeckt wurde. Während eines Spaziergangs werden Sie die Wasserquellen aufsuchen und das Wasser mit heilender Wirkung verkosten können. Anschließend fahren Sie weiter: Einen nächsten, kurzen Halt machen Sie im Naturschutzgebiet Kiwatsch. Bestaunen Sie den zweitgrößten Flachwasserfall Europas - nach dem Rheinfall bei Schaffhausen - und lauschen Sie der Melodie seines rauschenden Wassers. Außerdem besichtigen Sie das Naturmuseum, wo Sie das Ökosystem der karelischen Taiga kennenlernen und mehr über die hier beheimateten Tiere erfahren. Sie besuchen das Arboretum und bestaunen die Sammlung der vielen verschiedenen Pflanzenarten. Während der Fahrt nach Kem sorgt eine Mittagspause für eine Stärkung. Am Abend erreichen Sie Ihr Hotel.

max. 25
Personen

RUSSLAND



6.Tag: Solowezki-Insel: Einsamer Archipel im Weißen Meer

Sie unternehmen eine Schifffahrt zur Solowezki-Insel und werden hier bereits zu einem ausführlichen Rundgang durch das Solowezki-Kloster erwartet. Es ist eines der wichtigsten Zentren der orthodoxen Christenheit im Norden Russlands. Während des Rundgangs durch den Klosterkomplex werden Sie viel über die einzigartige Geschichte des Klosters erfahren. Sie bestaunen auch den schon von weitem sichtbaren Solowezki-Kreml. Nach der Besichtigung fahren Sie zum Hotel, wo Sie einchecken werden. Anschließend lernen Sie mit dem GULAG-Museum ein düsteres Kapitel der Geschichte der Insel kennen. Gulag war das Geflecht von Straf- und Zwangsarbeitslagern in der Sowjetunion. Auch die Siedlung um das Solowezki Kloster wurde 1923 in ein Arbeitslager umfunktioniert. Eine umfangreiche Ausstellung bringt Ihnen die beklemmende Geschichte etwas näher. Die Übernachtung erfolgt heute auf der Solowezki-Insel. Auf dem Hotelgelände gibt es eine Banja und im Hotelgebäude eine Sauna, die entgeltlich und auf Vorreservierung genutzt werden können.

7.Tag: Walbeobachtung - Beluga-Wale

Der ganze Tag ist heute den Beluga Walen gewidmet, die in den arktischen und subarktischen Gewässern zu Hause sind. Sie sind aufgrund ihrer Färbung, einem bläulich-weißen bis cremeweißen Farbton, so besonders und schön. Im Gegensatz zu den erwachsenen Walen haben die Kälber nicht die typische schneeweiße Farbe sondern sind eher grau. Sie unternehmen eine Exkursion mit dem Schiff um den Tieren

noch näher kommen zu können. Die Abfahrtszeit ist abhängig von den Gezeiten. Ihr Mittagessen nehmen Sie als Lunchbox mit. Wenn Sie Glück haben, können Sie vielleicht sogar sehen, wie die Wal-Mutter ihr Kalb für die ersten Atemzüge an die Wasseroberfläche bringt.

8.Tag: Sekirnya-Berg und der botanische Garten

Nach dem Frühstück unternehmen Sie einen Ausflug durch die wunderschöne Natur des höchsten Berges der Solowezki-Inseln, dem Sekirnya-Berg. Hier befindet sich die einzigartige Leuchtturmkirche, die Sie besichtigen werden. Von dem Berg aus haben Sie einen tollen Ausblick auf die Insel und das Weiße Meer. Anschließend besichtigen Sie den botanischen Garten in der Makarewa-Wüste. Hier können Sie viele Pflanzen sehen, die nicht typisch für den rauen Norden sind. Danach geht es zurück zum Hotel, wo Sie auschecken werden und eine Möglichkeit zu einer Mittagspause haben. Am Nachmittag geht es schon zum Hafen und mit dem Schiff zurück nach Kem.

9.Tag:Tageszugfahrt von Kem nach St. Petersburg

Am frühen Morgen geht es mit dem Tageszug zurück nach Petersburg. Aufgrund der frühen Abfahrtszeit bekommen Sie Lunchboxen zur Stärkung. Am späten Abend erreichen Sie St. Petersburg.

10.Tag: Rückflug

Bevor es am Nachmittag zurück nach Hause geht, haben Sie noch ein wenig Zeit für individuelle Erkundungen in St. Petersburg.

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach St. Petersburg und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Busanmietung ab/an Flughafen St. Petersburg
- ✓ Hin- und Rückfahrt mit dem Tragflächenboot zur InselValaam im Ladoga-See (ab Priozersk/ bis Sortavala)
- ✓ Hin- und Rückfahrt mit dem Tragflächenboot zur Insel Kischi im Omega-See
- ✓ Schifffahrt von Kem zu den Solowezki-Inseln
- ✓ Schifffahrt von den Solowezki-Inseln nach Kem
- ✓ ganztägige Tageszugfahrt von Kem nach St. Petersburg mit Lunchboxen (2. Klasse ohne Reiseleitung)
- ✓ 2 Ü/F im 4-Sterne-Hotel in St. Petersburg
- ✓ 2 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Petrosawodsk
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel im Raum Kem
- ✓ 2 Ü/F im 2-Sterne-Hotel in Solowezki
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel im Raum Kem
- ✓ 1 Ü/F im 4-Sterne-Hotel in St. Petersburg
- ✓ 1 Mittagessen auf der Insel Valaam
- ✓ 1 Mittagessen als Lunchpaket am 4.Tag
- ✓ 1 Mittagessen am 5.Tag, in Medvezhyegorsk
- ✓ 6 Abendessen, 3-Gang-Menü in den Hotels
- ✓ 1 typisches karelisches Abendessen im Dorf Kinerma mit beispielsweise gedünstetem Fleisch, typischem Kuchen und karelischem Brot
- ✓ 1 typisches karelisches Abendessen in einem Stadtestaurant in Petrosawodsk
- ✓ Eintritt Führung Peter-Paul-Festung und St. Peter-Paul-Kathedrale
- ✓ Eintritt/Führung Freilichtmuseum für Holzarchitektur und Kulturgeschichte auf der Insel Kischi
- ✓ Eintritt/Führung Solowezki-Kloster mit Kreml
- ✓ Eintritt/Führung Gulag-Museum Solowezki-Insel
- ✓ Eintritt/Führung KlosterValaam
- ✓ Eintritt/Führung Naturpark Valaam
- ✓ Besichtigung Dorf Kinerma
- ✓ Stadtführung St. Petersburg (Stadtrundfahrt)
- ✓ Stadtführung Petrosawodsk
- ✓ Spaziergang durch den ersten russischen Kurort „Das martialische Wasser“ mit Quellenwasser-Verkostung
- ✓ Eintritte/Führungen Naturmuseum und Arboretum im Naturschutzgebiet Kiwatsch mit Wasserfall
- ✓ ganztägiger Ausflug/Wal-Beobachtung mit Schifffahrt und Lunchboxen zum Mittag auf dem Schiff
- ✓ Führung Sekirnya Berg und botanischer Garten mit Leuchtturmkirche
- ✓ Reiseleitung ab/an Flughafen St. Petersburg
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)

10 Tage ab **1.999,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	306,00
Eintritt/Führung Eremitage St. Petersburg mit Transfer:	35,00

Termin	BER	MUC
14.06. - 23.06.21	ab 1.999,-	

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Georgien und Armenien

Die Gipfel von Ararat und Kaukasus

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland via Kiew nach Tiflis
- ✓ Flüge von Jerewan via Kiew nach Deutschland
- ✓ alle Flüge inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Busanmietung ab Flughafen Tiflis / bis Flughafen Jerewan (mit Wechsel an der Grenze)
- ✓ Zufahrt von Tiflis nach Batumi
- ✓ Bootsfahrt auf dem Sewansee und Eintritt Kloster Sewanawank
- ✓ 3 Ü/F im 4-Sterne-Hotel in Tiflis
- ✓ 2 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Batumi
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Achalziche
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Gjumri
- ✓ 4 Ü/F im 4-Sterne-Hotel in Jerewan
- ✓ 10 Abendessen, wie ausgewiesen
- ✓ 1 Mittagessen in einer Höhle in Armenien
- ✓ 1 Mittagessen mit Wein bei Einheimischen in Georgien am 4. Tag
- ✓ 1 Mittagessen bei Einheimischen auf dem Weg zur armenischen Grenze am 7. Tag
- ✓ Spaziergang durch Signaghi und Eintritt Nonnenkloster Bodbe
- ✓ Eintritt/Führung Botanischer Garten Batumi
- ✓ Eintritt/Führung Gelati Kloster mit Akademie
- ✓ Eintritt/Führung Rabati Festung
- ✓ Besuch Höhlenkloster Wardsia inkl. Eintritt/Führung
- ✓ Besuch Museum Dzitoghtsjan in Gjumri
- ✓ Eintritte Kathedrale Etschmiadsin und Tempel Zwartnots
- ✓ Eintritt/Führung Museum Matenadaran in Jerewan
- ✓ Besuch einer Brennerei in Jerewan mit Brandy-Verkostung
- ✓ Eintritte Kloster Chor Virap und Kloster Norawank
- ✓ Eintritte Tempel Garni und Kloster Geghard sowie Vokalkonzert im Kloster Geghard
- ✓ ganztägige Stadtführung in Tiflis mit Eintritten Festung Nariqala, Sioni Kathedrale und Historisches Museum
- ✓ Stadtführung Batumi
- ✓ Stadtführung Gjumri
- ✓ Stadtrundfahrt in Jerewan
- ✓ Reiseleitung ab Flughafen Tiflis / bis Flughafen Jerewan
- ✓ Reisebegleitung ab/an Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ kleines Lunchpaket zur Abreise

12 Tage

ab **1.699,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	299,00
Rail & Fly (hin und zurück):	84,00

Termine	BER	MUC
29.05. - 09.06.21 max. 25	1.699,-	
02.10. - 13.10.21	1.699,-	

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

HIGHLIGHTS

- * Sie probieren ausgiebig die tolle Küche beider Länder
 - * Zufahrt von Tiflis nach Batumi
- * Bootsfahrt auf dem Sewansee und Eintritt Kloster Sewanawank
 - * Brandy-Verkostung in Jerewan
 - * Vokalkonzert im Kloster Geghard
- * Batumi, das „Las Vegas am Schwarzen Meer“



1.Tag: Flug via Kiew nach Georgien

2.Tag: Tiflis, die größte Stadt Georgiens (ca. 30 km)

Tiflis hat eine Fülle an Sehenswürdigkeiten zu bieten. Alle interessanten Baudenkmäler liegen nahe zusammen, so dass sie leicht durch einen Spaziergang erreichbar sind. Zuerst sehen Sie die Metechi-Kirche sowie das gewaltige Reiterstandbild des Staatsgründers Gorgassali. Von hier bietet sich Ihnen ein toller Blick auf den Fluss Mtkvari, die Altstadt sowie die malerische Umgebung von Tiflis. Vorbei an den Schwefelbädern, die abends gern fakultativ besucht werden können, geht es zur Festung Nariqala und zur Synagoge. Danach besichtigen Sie die Sioni-Kathedrale, in der das Weinrebenkreuz der heiligen Nino aufbewahrt wird. Danach bewundern Sie die Goldschmiedekunst aus der Zeit des Goldenen Vlieses in der Schatzkammer des Historischen Museums. Ein Willkommensabendessen in einem traditionellen Restaurant rundet den ersten Tag in Georgien ab.

3.Tag: Kachetien: Bodbe, Signaghi (ca. 220 km)

Sie fahren nach Kachetien, ein bekanntes Weinanbaugebiet Georgiens. Zuerst besuchen Sie das Nonnenkloster Bodbe. Hier liegt einer Legende nach die Apostelin Nino, die Georgien christianisierte, begraben. Danach spazieren Sie durch das malerische Signaghi. Die ganze Stadt wird von einer mächtigen Doppelmauer und 28 Türmen umgeben, die einst die Freistadt schützten. Die hübschen Häuser überraschen mit ihrem süditalienischen Stil und georgischen Verzierungen. Beim Mittagessen in einer Familie können Sie die Spezialitäten der georgischen Küche und den wunderbaren hiesigen Wein genießen. Das Land bietet noch heute zahlreiche Weinsorten, die man andermorts nicht mehr kosten kann. Also probieren Sie die schmackhaften edlen Tropfen. Anschließend fahren Sie wieder nach Tiflis. Am Abend speisen Sie in einem georgischen Restaurant in Tiflis.

4.Tag: Zufahrt nach Batumi, das „Las Vegas am Schwarzen Meer“

Am Vormittag fahren Sie mit dem Zug nach Batumi. Auf Ihrem Weg in das Hotel unternehmen Sie eine erste Erkundungsfahrt mit einem Spaziergang durch Batumi

und bekommen die ersten Eindrücke von der Stadt am Schwarzen Meer. Sie werden überrascht sein, von dem neuen Mekka für Glücksspieler, wie Batumi wegen seiner vielen Casinos genannt wird. Nachts werden sie bunt beleuchtet und erinnern ein wenig an Las Vegas, nur dass Batumi nicht mit Wüstenromantik sondern mit einer endlosen Strandpromenade, subtropischer Vegetation und einer abwechslungsreichen modernen Architektur punkten kann. Ihr Abendessen nehmen Sie in einem georgischen Restaurant ein.

5.Tag: Batumi die weiße Perle Georgiens (ca. 20 km)

Sie unternehmen einen Ausflug in den Botanischen Garten von Batumi. Auf dem 114 Hektar großen Gelände können Sie über 5.000 Pflanzenarten aus aller Welt entdecken. Er ist der größte seiner Art in der Kaukasusregion. Hier sehen Sie zum Beispiel 20 Meter hohe Bambuspflanzen und zahlreiche Arten von Eukalyptusbäumen. Wandeln Sie durch jahrhundertealte Parks und einzigartige Sammlungen subtropischer Flora. Viele Besucher sind begeistert von sage und schreibe 125 Jahre alten Magnolien. Aber auch versteckte japanische Gärten, romantische Landschaften und atemberaubende Panoramablicke machen diesen Garten unvergesslich. Der Nachmittag steht Ihnen für eigene Erkundungen zur Verfügung. Abschließend nehmen Sie das Abendessen in einem traditionellen Restaurant in Batumi ein.

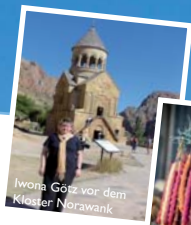
6.Tag: Galati Klosterkomplex und die atemberaubende Rabati Festung (ca. 340 km)

Die Reise führt Sie heute nach Kutaissi. Die Stadt gehört zu den größten Städten Georgiens und ist bekannt für ihr Ensemble aus beeindruckenden, historischen Gebäuden. Das Kloster Gelati, das im 12. Jh. erbaut wurde, gehört zum UNESCO Weltkulturerbe. Weiterfahrt in die Region Mescheti nach Achalziche. Hier besuchen Sie die Rabati-Festung aus dem 9. Jh. Sie werden hier verschiedene Epochen der georgischen Geschichte kennenlernen. Vor einigen Jahren wurde die Burg Rabati als ein besonderes Symbol der Toleranz bekannt, da sie ein Ort ist, an dem viele Nationalitäten in Frieden nebeneinander leben, ungeachtet ihrer ethnischen und religiösen Vielfalt. Die Festung befindet sich in der Nähe des Flusses und besteht aus verschiedenen Arten von Bauwerken aus dem Mittelalter. Sie weckt die Aufmerksamkeit der Touristen

NEU: nun mit 2-Tages-Aufenthalt in Batumi am Schwarzen Meer

Genusstipp Iwona Götz

Tschurtschela – Diese Süßigkeit, die so interessant aussieht, schmeckt unglaublich gut, vor allem zu Wein und Käse. Es handelt sich um aufgefädelte Walnüsse, Haselnüsse oder Mandeln, die mit einem Sirup aus Trauben- oder Granatapfelsaft überzogen werden. Die lustige Süßigkeit wird auch „georgisches Snickers“ genannt. Die Walnüsse werden mühsam an Baumwollfäden geknotet. Unsere Produktmanagerin Iwona Götz war 2018 selbst vor Ort und hat sich die Süßigkeiten schmecken lassen.



durch ihre vielfältige Architektur aus Labyrinth, Kirchen und Moscheen. Am späten Nachmittag erreichen Sie Ihr Hotel in Achalziche und übernachten ein letztes Mal in Georgien. Heute essen Sie im Hotel zu Abend.

7. Tag: Höhlenstadt Wardsia und Ankunft in Armenien (ca. 160 km)

Auf der Fahrt nach Wardsia legen Sie einen Fotostopp bei der Chertwisi-Festung aus dem 10. Jh. ein. Die geheimnisvollen Ruinen beeindruckten noch heute den Betrachter. Dann entdecken Sie die Höhlenstadt Wardsia. Bis zu 2.000 Säle und Kammern soll es dort einst gegeben haben, die durch kilometerlange Querstellen miteinander verbunden waren. Wardsia war eine der bestgesicherten Festungen Georgiens. Im 19. Jh. wurde sie allerdings durch ein Erdbeben stark beschädigt. In mühevoller Arbeit wurden Teile des Klosters wieder hergestellt, die nun für die Öffentlichkeit zugänglich sind. Besonders eindrucksvoll ist die Kirche des Klosters mit ihren sehenswerten Fresken. Bevor Sie Richtung Grenze starten, stärken Sie sich bei einem Mittagessen in einem Gasthof. Am Nachmittag erreichen Sie in Bavra die georgisch-armenische Grenze. Hier verabschieden Sie sich von Ihrem georgischen Reiseleiter und Busfahrer. Nach den Grenzformalitäten erwarten Sie bereits der armenische Reiseleiter und der Busfahrer. Sie werden mit dem Bus durch die etwa einen Kilometer lange sogenannte „neutrale Zone“ gefahren und erreichen dann Armenien. Das erste Übernachtungshotel in Armenien liegt in Gjumri, der zweitgrößten armenischen Stadt. Das Abendessen erfolgt im Hotel.

8. Tag: Gjumri und Ankunft in Jerewan (ca. 120 km)

Zunächst lernen Sie die zweitgrößte Stadt Armeniens Gjumri, auf einer Stadtrundfahrt und einem Rundgang ein wenig kennen. Sie sehen noch immer die Folgen des Erdbebens, das die Stadt im Jahr 1988 verwüstet hat. Die Altstadt stammt aus dem 19. Jh. und ist fast vollständig im Original erhalten. Wenn man durch die Straßen von Gjumri wandert, hat man das Gefühl, als ob man in die Sowjetunion des Jahres 1988 zurück versetzt worden ist. Sie besuchen das Dzitoghtsjan-Museum. Es war einst Heim der wohlhabenden Dzitoghtsjan-Familie. Heute werden hier den Gästen der Stadt Gjumri die reiche

Kultur und das urbane Leben des 19. Jh. näher gebracht. Genießen Sie die schöne Natur auf dem Weg nach Jerewan. Am Nachmittag erreichen Sie die pulsierende Stadt. Hier werden Sie die nächsten 4 Nächte verbringen. Das Abendessen nehmen Sie in einem Restaurant in der armenischen Hauptstadt ein.

9. Tag: Jerewan, Etschmiadsin und Brandy-Verkostung (ca. 120 km)

Während der Tour durch Jerewan sehen Sie den Platz der Republik, das Regierungshaus, das Auswärtige Amt und die Nationale Gemäldegalerie. Natürlich darf ein Besuch des Matenadaran nicht fehlen. In diesem Zentralarchiv für armenische Handschriften, das zum Weltkulturerbe der UNESCO gehört, lagern etwa 13.000 Handschriften auf Papier und Pergament. Nur 20 Kilometer von Jerewan entfernt liegt Etschmiadsin, wo sich auch der Sitz des Oberhauptes der armenisch-apostolischen Kirche befindet. Die Etschmiadsin-Kathedrale, die Sie hier besichtigen, ist eine der ältesten Kirchen der Christlichen Welt. Nach zahlreichen Zerstörungen wurde sie jeweils noch prunkvoller wieder aufgebaut. Die Gestaltung der Innenräume stammt aus dem 17. Jh. Jetzt gehört sie zum Weltkulturerbe der UNESCO. Auf dem Rückweg nach Jerewan legen Sie einen Halt bei den Ruinen des ersten armenischen Tempels Zwartnots aus dem 7. Jh. ein. Zurück in Jerewan besuchen Sie eine Brennerei, wo Sie zur Verkostung des armenischen Brandys eingeladen sind. Im traditionellen Teppichzentrum des Landes rundet ein Abendessen in einem Restaurant den Tag ab.

10. Tag: Klöster der Ararat-Hochebene (ca. 250 km)

Den Ararat im Blick fahren Sie heute durch Bergdörfer und Weinberge zum Kloster Chor Virap, das sich nahe des biblischen Berges erhebt. An keinem anderen Ort scheint der Ararat so zum Greifen nah und ist für die Armenier durch die starre Grenze zur Türkei doch so weit entfernt. Weiterfahrt in Richtung Areni. In einer Höhle werden Sie bereits zum Mittagessen erwartet.

Dann führt der Weg entlang hoch aufragender Felsen auf kurvenreicher Straße hinauf zum Kloster Norawank. Sie reisen zurück nach Jerewan, wo Sie in einem schönen Restaurant zu Abend essen.

11. Tag: Heidnischer Tempel, Vokalkonzert im Kloster Geghard und Sewansee (ca. 210 km)

Ihr Tagesprogramm beginnt mit dem Besuch des Tempels von Gami, eines malerischen Denkmals der heidnischen Kultur aus hellenistischer Zeit. Dem Fluss Azat folgend, erreichen Sie das Kloster Geghard, das als eines der ältesten Klöster gilt und ebenfalls unter UNESCO-Schutz steht. Genießen Sie die einmalige Akustik eines Vokalkonzertes. Danach geht es wieder bergab zur „blauen Perle“ Armeniens, dem Sewansee. Nach einer ca. 1-stündigen Bootsfahrt besuchen Sie das Kloster Sewanawank auf einer Halbinsel, das als Verbannungsort für sündige Mönche galt. Rückfahrt nach Jerewan. Abschließend nehmen Sie das Abschiedsabendessen in einem traditionellen Restaurant ein.

12. Tag: Rückflug via Kiew nach Deutschland



Kasachstan - Land der endlosen Weite

Tradition und Moderne zwischen Europa und Asien

KASACHSTAN

Unser Leistungspaket

max. 25 Personen

- ✓ Flug von Deutschland via Moskau nach Nursultan
- ✓ Flug von Nursultan nach Almaty
- ✓ Flug von Almaty via Moskau nach Deutschland
- ✓ alle Flüge inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Rundreise im landestypischen Reisebus
- ✓ 1 Zimmergestellung mit Frühstück/Lunch nach der Ankunft in Nursultan (Early Check-In)
- ✓ 3 Ü/F in Nursultan, 4-Sterne-Hotel Kazhhol oder gleichwertig
- ✓ 3 Ü/F in Almaty, 4-Sterne-Hotel Grand Voyage oder gleichwertig
- ✓ 1 Ü/F in Basshi in einem einheimischen Gasthaus oder einem kleinen Hotel
- ✓ 6 Abendessen im Hotel, 3-Gang-Menü/Buffer
- ✓ 1 Abendessen im Dorf Basshi, 3-Gang-Menü
- ✓ halbtägige Stadtrundfahrt Nursultan mit Eintritt Nur Alem Komplex, Energy of Future Museum und Auffahrt auf die Aussichtsplattform
- ✓ ganztägige Stadtrundfahrt Nursultan mit Eintritt Museum des Ersten Präsidenten, Nationales Geschichtsmuseum, Khazret-Sultan-Moschee, der Auffahrt zum Nursultan-Baiterek-Denkmal und Eintritt Palast des Friedens und der Versöhnung
- ✓ abendliche ethnokulturelle Tour in Nursultan mit Kochkurs, Herstellung des kasachischen Traditions-Instrumentes Sazysymay, Aufbau einer Jurte, Anprobe der kasachischen Nationaltracht und Vorführung des Nationaltanzes Kara zhorga
- ✓ ganztägiger Ausflug Burabay-Nationalpark mit Eintritt Nationalpark und kleiner Wanderung auf den Bolektau
- ✓ ganztägiger Ausflug mit Eintritt Nursultan-Oper (Besichtigung, keine Vorführung) und Führung auf dem Weingut Arba Wine mit Weinprobe
- ✓ ganztägiger Ausflug Almaty mit Stadtführung, Panfilov Park mit der Zenkov Kathedrale, Seilbahnfahrt im Kok-Tobe Park und Besuch im Rakhat Schokoladengeschäft
- ✓ ganztägiger Ausflug entlang der Issyk-Schlucht mit Eintritt Museum
- ✓ ganztägiger Ausflug Altyn-Emel Nationalpark mit Minivans, Eintritt Nationalpark, Tamgaly Tas Denkmal, Mittagessen in Basshi und der singenden Düne
- ✓ täglich 2 Mineralwasserflaschen 0,5 l
- ✓ durchgängige Reiseleitung ab/bis Flughafen Nursultan
- ✓ durchgängige Reiseleitung ab/bis Flughafen Nursultan/Almaty
- ✓ Reisebegleitung ab/an Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)

9 Tage ab **2.299,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag: 152,00

Termin	BER	MUC
03.09. - 11.09.21	ab 2.299,-	
weitere Flughäfen auf Anfrage		

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Man hat es vielleicht nicht immer gleich als erstes vor Augen, aber Kasachstan ist tatsächlich der neuntgrößte Staat der Erde. Das Land dehnt sich aus vom Kaspischen Meer im Westen bis in den Altai im Osten und vom sibirischen Tiefland im Norden bis in die Wüste Kysyl-Kum und die Höhen des Tien-Schan im Süden. Seine Lage im Zentrum des eurasischen Kontinents macht den Reiz dieses Schmelztiegels aus. Kasachstan erwartet seine Gäste mit einer unglaublichen Tier- und Pflanzenwelt. Es gibt sie hier noch, die seltenen Schneeleoparden und Saiga-Antilopen. Auch die stark bejagten Wildschafe (Argali) sind hier noch zu finden. Und auch die Pflanzenwelt ist vielfältig. Es klingt widersprüchlich, aber: Die Steppe ist bunt! Wildtulpen in allen Farben wachsen in vielen Gegenden des Landes auf denen schon seit Urzeiten turkstämmige Nomadenvölker mit ihren Wildpferden zu Hause waren. Eine wirklich abwechslungsreiche Reise zwischen Orient und Okzident erwartet Sie hier!



1.Tag: Flug via Moskau nach Kasachstan

2.Tag: Ankunft und Besuch im Nur Alem Komplex

Am frühen Morgen landen Sie in der Hauptstadt Kasachstans Nursultan (ehemals Astana). Nach einer kurzen Erfrischungspause im Hotel und einem stärkenden Frühstück lernen Sie die Stadt etwas näher kennen. Sie besuchen den Nur Alem-Komplex mit dem Energy of Future Museum. Von der fast 100 Meter hohen Aussichtsplattform auf dem Gelände der Weltausstellung EXPO 2017 haben Sie ein atemberaubendes Panorama auf das linke Ufer des Flusses Ishym, der die Hauptstadt durchfließt. Nur Alem ist mehr als nur ein Museum, es ist eine Art innovatives Forschungs- und Kulturzentrum. Digitale, multimediale und interaktive Technologien ermöglichen ganz eigene Wahrnehmungsformen der Energiearten - Raum, Sonne, Biomasse, Wind, Wasser und Kinetik. Eine der Ideen von Kisa Kurokawa, der Autorin des Projekts von Nur-Sultan, war die Aufteilung in so genannte Mikrobezirke. Die weiteren Gebäude entlang der Route drehen sich daher alle um das Thema Sport: Sie sehen das Stadion „Astana Arena“, den Eispalast „Alau“ und den Radweg „Saryarka“.

3.Tag: Große Stadtrundfahrt Nursultan und ethnokulturelle Tour am Abend

Während der heutigen Rundfahrt sehen Sie das historische Zentrum der Stadt sowie ihren modernen Teil. Sie lernen u. a. den Platz der Verfassung, das Museum des Ersten Präsidenten der Republik Kasachstan, das Nationale Geschichtsmuseum, die Khazret-Sultan-Moschee und das größte und einzigartigste Einkaufszentrum Khan Shatyr kennen. Anschließend fahren Sie mit dem Aufzug auf das Astana-Baiterek-Denkmal, wo Sie von der speziellen Aussichtsplattform aus das herrliche Panorama der kasachischen Hauptstadt bewundern können. Nachmittags überqueren Sie den Fluss Ishym und gelangen zum kasachischen Eli-Platz.

Dort besuchen Sie ein weiteres einzigartiges Projekt, den Palast des Friedens und der Versöhnung.

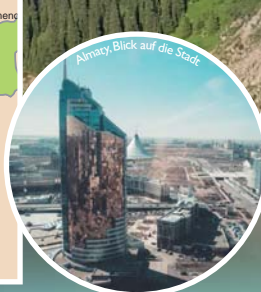
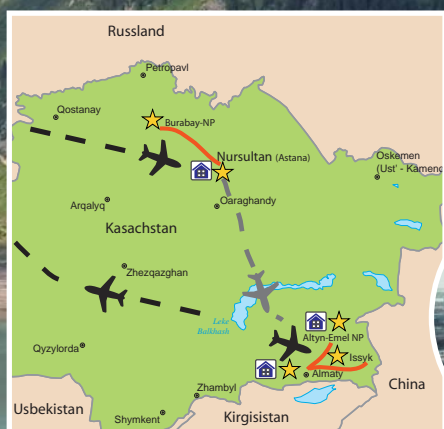
Das Kennenlernen der Kultur und Tradition eines Landes beginnt man mit der Einführung in die nationale Küche. Es erwartet Sie heute Abend ein Kochkurs, bei dem Sie aktiv werden können. Bekannt ist die Küche Kasachstans für ihre Schaf- und Pferdefleischrezepte. Typisch sind viel Reis und Getreide. Gemüse und Obst stehen eher selten auf der traditionellen Speisekarte. Teil einer jeden Kultur ist auch die Musik. Sie werden ebenfalls der Herstellung eines sehr alten kasachischen Instruments beiwohnen, dem Sazysymay. Das kleine, bei Kindern beliebte, Instrument wird aus Ton hergestellt und erzeugt einen hellen klaren Ton. Als nächstes lernen Sie den Aufbau einer traditionellen Jurte kennen. Die Behausung der Nomaden besteht aus einem runden, mit Filz isolierten Gebäude, deren Aufbaumethode seit jeher besondere Kenntnisse erfordert, die von Generation zu Generation weitergegeben werden. Nach dem Aufbau schauen Sie sich die kasachische Nationaltracht und den Nationaltanz Kara zhorga an. Probieren Sie doch eine Tracht an und wagen Sie ein paar Tanzschritte!

4.Tag: Burabay-Nationalpark

Der heutige Ausflug führt Sie in den Burabay-Nationalpark, eine wahre Oase inmitten der Landschaft Kasachstans, die von weiten Steppen beherrscht wird. Der Nationalpark nimmt 85 000 Hektar des nordöstlichen Teils der Kokshetau-Erhebung ein und bezaubert all seine Besucher mit seinen tiefgrünen Wäldern, felsigen Bergspitzen und zahlreichen Seen, die den eisblauen Himmel auf ihrer Oberfläche spiegeln. Der Nationalpark ist Schauplatz von vielen Mythen und es ranken sich zahlreiche Legenden um ihn, wie die der tanzenden Frauen, die vor Schreck zu schief und krumm wachsenden Birken wurden. Genießen Sie die ruhige Natur, sie ist die wahre Perle Kasachstans. Bestimmt erblicken Sie dabei auch das ein oder andere Tier, das sich in den Blättern und Büschen

HIGHLIGHTS

- * Kochkurs in Nursultan
- * Vorführung des Aufbaus einer traditionellen Jurte
 - * Besuch eines preisgekrönten Weingutes
- * tolle Natur in zwei Nationalparks mit tiefblauen Bergseen, schneebedeckten Gipfeln und sattgrünen Wäldern
- * Hauptstadt Nursultan (ehemals Astana) mit modernen und traditionellen Facetten



versteckt. Gegen Mittag erreichen Sie schließlich eine kleine Ferienregion, weit weg von allem Großstadtrubel. Nach einer kleinen Ruhepause geht es anschließend weiter mit einer leichten Wanderung auf den Berg Bolektau (ca. 147 Meter hoch) zum besten Aussichtspunkt der Gegend. Von hier aus haben Sie den besten Blick auf den nahen Borovoe-See.

5. Tag: Astana Oper und Arba Wine, anschließend Flug nach Almaty

Nach dem Frühstück und dem Auschecken besuchen Sie die Astana Oper in Nur-Sultan. Ihre gute Akustik hat ihr einen Platz unter den besten Opernhäusern der Welt eingebracht. Aber auch mit ihrer Größe steht sie vielen bekannten Opernhäusern in nichts nach. Besonders beeindruckend ist der 1,6 Tonnen schwere Kronleuchter aus Bohemia-Kristall in der Eingangshalle. Sie besichtigen auch die Bühne sowie die Umkleideräume. Bevor Sie zum Flughafen aufbrechen steht noch ein ganz besonderer Punkt auf dem Programm in Nur-Sultan. Sie werden das international bekannte Weingut „Arba Wine“ kennenlernen. Die Marke hat bereits große internationale Erfolge gefeiert, wie z. B. beim International Wine Challenge und dem Cervim Concours International des Vins de Montagne Andes. Den von wahren Kennern anerkannten Wein werden Sie bei einer Verkostung anschließend auch probieren können. Im Anschluss werden Sie zum Flughafen gebracht und fliegen nach Almaty.

6. Tag: Almaty, die Medeo-Schlucht und der Kok-Tobe-Hügel

Almaty ist die größte Metropole des Landes und liegt wunderschön vor dem Berg Trans-Ili Alatau. Während Ihr Stadtführer Ihnen interessante Informationen über die Stadt vermittelt, geht es vom Zentrum aus vorbei an schönen und imposanten Sehenswürdigkeiten zum Grünen Basar. Hier herrscht die Atmosphäre eines echten östlichen Basars mit bunten

Gewürzen, exotischen Produkten, den verschiedensten Gerüchen und orientalischen Süßigkeiten. Kaufen Sie doch ein paar Souvenirs, aber vergessen Sie bitte nicht zu handeln, denn das ist auf einem kasachischen Markt üblich. Im Anschluss an den aufregenden Marktbesuch und eine Mittagspause in der Stadt erwartet Sie eine Tour in Almatys ältestem Park. Hier im Panfilov-Park befindet sich die historisch wertvolle Zenkov-Kathedrale und das Denkmal über den Sieg über das Deutsche Reich mit einer ewigen Flamme. Es erinnert an die Kämpfer, die für die Freiheit und Unabhängigkeit Kasachstans gestorben sind. Durch die Medeo-Schlucht, mit der am höchsten gelegenen Eislaufbahn der Welt, geht die Fahrt weiter auf den Kok-Tobe Hügel und die Shymbulak Ski Resort. An seiner Spitze angekommen, werden Sie einen herrlichen Blick auf die Stadt genießen können. Mit der Seilbahn fahren Sie den Hügel anschließend wieder hinab, besuchen den Grünen Basar und schauen im Schokoladenladen Rakhat vorbei. Rakhat ist der größte Schokoladenhersteller des Landes und hat seinen Hauptsitz in Almaty.

7. Tag: Entlang der Issyk-Schlucht

Die Reise führt Sie heute zu einer der schönsten Schluchten von Trans-Ili Alatau. Die Issyk-Schlucht verläuft entlang des Kuldja-Trakts, auf dem vor Hunderten von Jahren die Handelskarawanen fuhren. Auf dem Weg zur Schlucht werden Sie so einiges über Natur und Geschichte der Region erfahren. Sie werden den Grabhügel aus der Saka-Zeit, in dem der „Goldene Mann“ gefunden wurde, unterwegs sehen können. Bei einem Besuch im staatlichen Geschichts- und Kulturmuseum ISSYK können Sie anschließend mehr über die Saka-Zeit erfahren. Unter den Ausstellungsstücken ist eine Kopie des „Goldenen Mannes“, goldene Artefakte, antike Keramik, alte Waffen, Teile von Pferdeausrüstungen und ein Modell des Saka-Grabhügels, den Sie heute bereits im Original gesehen haben. Die Fahrt geht weiter auf etwa

1.756 m über den Meeresspiegel zum Bergsee Issyk. Malerisch in einem Tal, liegt der türkise See, der selbst bei Minustemperaturen nicht zufriert. Er entstand vor etwa 10 000 Jahren durch einen Erdbeben, der einen mehrere hundert Meter hohen natürlichen Damm verursachte. Während Sie den See bewundern und erkunden erfahren Sie wie ein Erdbeben 1963 mit verheerenden Folgen einen ganzen Ort am Ufer wegschwemmte.

8. Tag: Altyn-Emel Nationalpark

Mit Minivans geht die Fahrt vorbei am größten Wasserreservoir der Region Alaty nach Tamgaly Tas am Ufer des Ili. Hier versuchen Wissenschaftler seit Jahren das Rätsel um die in Stein gemeißelten Gebete zu lösen. Wann, wie und von wem die Bilder und Texte dort platziert wurden kann man immer noch nicht genau sagen. Es gibt viel Erstaunliches über den Ort zu erfahren und eine schöne Aussicht zu genießen. Weiter im Territorium des Altyn-Emel-Nationalparks geht die Fahrt nach Basshi. In dem Ort erwartet Sie ein Mittagessen, bevor Sie zu der singenden Düne aufbrechen. Über 3 km erstreckt sich die Düne zwischen den Bergen von Big und Small Kalkan. Singende Dünen gibt es überall auf der Welt und sie sind Teil von vielen Legenden, weil sich die Menschen das tiefe Brummen, Trommeln oder Donnern der Dünen nicht erklären konnten. Heute weiß man, dass sie durch Sandrutsche entstehen, bei denen die einzelnen Sandkörner die Luft zusammen in Schwingung versetzen. Mit etwas Glück kommen Sie in den Genuss des Gesangs der Düne, der von einem entfernten Propellergeräusch bis zu dem Klang einer Orgel variieren kann. Anschließend kehren Sie zum Abendessen nach Basshi zurück und übernachten in einem der Gasthäuser oder einem kleinen lokalen Hotel.

9. Tag: Rückflug

Usbekistan - Glanzstück an der alten Seidenstraße

Oasen, Wüsten und Märchen aus 1001 Nacht

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland via Moskau nach Taschkent und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Flug von Taschkent nach Nukus oder Urgentsch
- ✓ Rundreise im landestypischen Reisebus
- ✓ 6-stündige Zugfahrt von Chiwa nach Buchara
- ✓ 1 Zimmergestellung in Taschkent nach der Ankunft am 2. Tag mit Frühstück
- ✓ 1 Ü/F im 4-Sterne-Hotel in Taschkent
- ✓ 2 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Chiwa
- ✓ 2 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Buchara
- ✓ 2 Ü/F im 3-Sterne-Hotel in Samarkand
- ✓ 2 Ü/F im 4-Sterne-Hotel in Taschkent
- ✓ 7 x Abendessen im Restaurant
- ✓ 1 x Abendessen mit Folklore in Chiwa
- ✓ 1 x traditionelles Plow-Abendessen in Buchara
- ✓ 1 Liter Mineralwasser pro Tag (2. - 10.Tag)
- ✓ Eintritt Kunstmuseum in Nukus
- ✓ Besuch einer Seidenfabrik in Chiwa
- ✓ Besuch einer Keramikwerkstatt in Gijduwan
- ✓ Besuch einer usbekischen Bauernfamilie bei einer Tasse Tee und Verkostung von usbekischem Brot Lepjoschka
- ✓ Besuch einer Maulbeerbaum-Papierfabrik
- ✓ ganztägige Stadtführung Taschkent mit Eintritten Kukeldasch-Medrese, Kaffal-Schaschi-Mausoleum, Barak-Chan-Medrese und Besuch des Tschor-Su-Basars
- ✓ halbtägige Stadtführung (1. Teil) Chiwa mit Besichtigung Masary-Scharif-Medrese, Kheivak-Brunnen, Tosch-Hauli-Palast, Pahlavon-Maxmud-Mausoleum und Juma-Moschee
- ✓ halbtägige Stadtführung (2. Teil) Chiwa mit Besichtigung Kunja-Ark-Festung, Mohammad-Rahim-Chan-Medrese, Islam-Hodscha-Minarett, Palvan-Kari-Komplex, Abd-Al-Bobo-Komplex und Rafanek-Medrese
- ✓ ganztägige Stadtführung Buchara mit Eintritten Ark, Samaniden-Mausoleum, Kukeldasch-Medrese, Paj-Kalon-Komplex und Besuch der Handelskuppeln
- ✓ halbtägige Stadtführung Scharisabs mit Besichtigung Oq-Saray-Palast, Dor Ut-Tilovat-Komplex und Kok-Gumbas-Moschee
- ✓ ganztägige Stadtführung Samarkand mit Besichtigung des Gur-Emir-Mausoleums, des Registan-Platzes, der Bibi-Xanom-Moschee und der Gräberstadt Shah-e-Sende
- ✓ halbtägige Stadtführung Samarkand mit Besichtigung des Observatoriums von Ulugh Beg und des Museums in Afrosiab
- ✓ ganztägiger Ausflug ins Chimgan-Gebirge mit einem süßen Picknick (Kaffee/Tee/Kuchen)
- ✓ durchgängige Reiseleitung ab/an Taschkent
- ✓ Reisebegleitung ab/an Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Reiseführer pro Zimmer

11 Tage ab **1.799,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	220,00
Flug mit einem Heißluftballon im Chimgan-Gebirge (max. 4 Pers./Korb)	65,00

Termin	BER	DUS	HAM	MUC
06.10. - 16.10.21				ab 1.799,-

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.



1.Tag: Flug via Moskau nach Usbekistan

2.Tag: Taschkent

Herzlich Willkommen in der usbekischen Hauptstadt Taschkent. Nach einer Pause im Hotel und einem stärkenden Frühstück erwartet Sie die Reiseleitung am späten Vormittag zum ersten Stadtrundgang. Erleben Sie die usbekische Hauptstadt mit ihren beeindruckenden Zeugnissen: die Kukeldasch-Medrese sowie das orientalische Zentrum mit dem Kaffal-Schah-Mausoleum und der Barak-Khan-Medrese. Farbenfroh gekleidete Händlerinnen und der Duft von frisch gebackenem Fladenbrot - der Bummel über den Tschor-Su-Basar; durch murmelndes Getöse, wird Ihnen ganz sicher gefallen. Anschließend unternehmen Sie Ihre Besichtigungen in der „modernen Stadt“ und starten am Unabhängigkeitsplatz mit dem prächtigen Denkmal des Amir Timur. Bei einer U-Bahn-Fahrt sehen Sie die schmucken Stationen. Danach geht es weiter in den Navoi-Park. Hier befindet sich das auf einer Anhöhe liegende Denkmal für Ali Schir Navoi, einem der bekanntesten Vertreter der tschagataischen Dichtung der in Usbekistan sehr verehrt wird. Das Abendessen nehmen Sie in einem Stadrestaurant ein.

3.Tag: Auf dem Weg nach Chiwa: antike Königstädte und Festungen in Choresm

Sie machen sich in den frühen Morgenstunden auf zum Flughafen und nehmen einen Flug nach Nukus. Bevor Sie Ihre Reise in Richtung Chiwa fortsetzen, haben Sie die Gelegenheit das Kunstmuseum in Nukus mit seiner umfangreichen sowie kostbaren Sammlung zu besichtigen. Danach erfolgt die Weiterfahrt mit Ihrer örtlichen Reiseleitung nach Chiwa. Einen Zwischenhalt legen Sie bei den Ruinen der alten Festungen Toprak-Kala und Ayaz-Kala ein. Erstere ist eine antike Ausgrabungsstätte, die wohl einst ständige Residenz der choresmischen Könige war. Die Ayaz-Kala Festungen sind eine Gruppe von Lehmfestungen in Choresm. Sie werden in die Jahrhunderte kurz nach Christi Geburt eingeordnet und dienten wohl dem Schutz der lokalen Bevölkerung. Bei der Ayaz-Kala Festung besuchen Sie ein Jurtenlager. Das typisch usbe-

kische Abendessen nehmen Sie in einem Restaurant in der Altstadt von Chiwa ein und werden von stimmungsvoller Folklore begleitet.

4.Tag: Chiwa - Aufeinandertreffen der Kulturen und Seidenherstellung

Seit dem 6. Jh. treffen die Kulturen in Chiwa aufeinander. Die Stadt ist direkt an der alten Seidenstraße gelegen und gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Die wunderschönen, mit typisch choresmischen Ornamenten versehenen Kacheln des Kalta Minor-Minarets oder des Tsch-Hauli-Palastes leuchten in prächtigen Farben „um die Wette“. Sie besuchen das Pahlavan-Maxmud-Masoleum, eine der wichtigsten Pilgerstätten des Landes. Durch die Gassen der Stadt geht es weiter zur Djuma-Moschee, deren zahlreiche geschnitzte Säulen ihr den Namen „Cordoba des Ostens“ verliehen. Nach einer Mittagspause setzen Sie Ihren Rundgang fort und tauchen in das orientalische Alltagsleben der Menschen ein. Die Kunja-Ark-Festung und der Palvan-Kari-Komplex sind nur einige Zeugnisse der langen wechselvollen Geschichte der Stadt. Am Nachmittag besuchen Sie eine Seidenfabrik und schauen den Handwerkern beim Weben und Sticken der bunten Seidentepiche zu. Abends speisen Sie typisch usbekisch in einem Restaurant in Chiwa.

5.Tag: Mit dem Zug durch die Weite der Kizilkum-Wüste

Mit dem Zug setzen Sie heute Ihre Reise durch die Halbwüsten- und Steppenlandschaft der fast endlos erscheinenden Kizilkum-Wüste fort. Im Bahnhof von Buchara angekommen, setzen Sie Ihre Fahrt mit dem Bus nach Gijduwan fort. Hier besuchen Sie eine Keramikwerkstatt und schauen den Keramikmeistern bei der Herstellung ihrer traditionellen Gijduwan Keramik zu. Am Abend erreichen Sie die Oase Buchara, Hier können Sie eine Miniaturen-Malerei besuchen und haben die Gelegenheit an einem Workshop der Seidenmalerei teilzunehmen. Anschließend sind Sie zu einem traditionellen Plow-Essen herzlich eingeladen.

HIGHLIGHTS

- * alle architektonischen Prachtbauten von Samarkand, Buchara bis Chiwa
- * uraltes Handwerk kennenlernen: Besuch einer Seidenfabrik, Seidenpapierfabrik und einer Keramikwerkstatt
- * zu Gast bei einer usbekischen Bauernfamilie, traditionelle Küche mit Folklore
- * Möglichkeit zum Heißluftballon-Flug im Chimgan-Gebirge



6.Tag: Buchara, die „edle Stadt“

Buchara, die „Edle“, wurde oft durch Abenteurer, Kaufleute oder Künstler als einzigartig gepriesen. Es ist tatsächlich ein Reiz der besonderen Art, die Spuren der Vergangenheit in dieser Stadt zu entdecken. Hier ist auch die Heimat des orientalischen Eulenspiegels, Hodscha Nasreddin, der das bunte Treiben der Stadt schelmisch beobachtet. Mittelpunkt der Stadt ist die mächtige Festung. Der sogenannte Ark war im Laufe von vielen Jahrhunderten Residenz der Herrscher von Buchara. Die einzigartige Dekoration des Mausoleums der Samaniden ist ein Meisterwerk früher islamischer Baukunst. Einer Legende nach bringt die mehrfache Umrandung zukünftiges Glück - versuchen Sie es doch selbst einmal! Sie besichtigen den Komplex Poi-Kaljan mit dem großen Minarett. Das architektonische Ensemble der Medresen Kosch, Ulug Begh und Abdulasiz Chan steht nun auf dem Programm. Ihre Augen werden sich an der fast märchenhaften Farbigkeit der Kacheln und Kuppeln in blau und smaragdgrün kaum satt sehen können. Ein Bummel durch die Handlungskuppel der Goldschmiede und den Basar der Seidenstoffe rundet die Führungen ab. Am Abend genießen Sie einheimische Speisen in einem Restaurant.

7.Tag: Schahrisabs und Besuch einer Bauernfamilie

„Die Karawane zieht weiter“, vorbei an kleinen Dörfern nach Schahrisabs. Schon von Weitem kann man das ehemalige Portal des „Weißen Palastes“ erkennen. Im Komplex Dar-us-Siadat besichtigen Sie Timurs Gruft. Danach erreichen Sie das Mausoleum Gumbus-Saineddin und die Moschee Kok-Gumbas, eine wichtige Pilgerstätte Usbekistans. Auf Ihrer Weiterreise nach Samarkand erwartet man Sie bereits zu einem Tee in einer usbekischen Bauernfamilie. Die Herzlichkeit der Usbeken ist berührend, und gern werden Sie ins Haus gebeten. Am Abend erreichen eine der ältesten Städte des Orients, Samarkand. In einem Stadrestaurant essen Sie zu Abend.

8.Tag: Samarkand - „Märchen aus 1001 Nacht“

Alles was man mit den „Märchen aus 1001 Nacht“ verbindet, scheint heute Wirklichkeit zu werden: die glitzernden Kuppeln der Koranschulen, die leuchtend bunten Seidenkleider der Frauen und der Duft orientalischer Gewürze. Die Kulisse des Registan-Platzes mit den drei berühmten Medresen Ulug Begh, Tillja-Kari und Shir-Dor; die reich verzierten Fassaden mit Licht reflektierenden Kacheln, Schriftbändern aus Jaspis, geometrischen Mustern in reicher Fülle und goldtragenden Motiven sind einmalig schön. Nach dem Besuch der Moschee Bibi-Xanom gelangen Sie zur Gräberstadt Schah-e Sende, deren Kuppeln in allen Blautönen strahlen. Nachmittags sehen Sie Gur-Emir; das prächtige Grab des letzten Mongolenherrschers Timur Lenks. Danach besuchen Sie eine Maulbeerbaum-Papierfabrik und sehen, wie Seidenpapier auf traditionelle Weise hergestellt wird. Seidenpapier aus Samarkand galt einst als eines der feinsten der Welt. Den Tag lassen Sie beim gemeinsamen Abendessen im Restaurant ausklingen.

9.Tag: „Sterne über Samarkand“

„Religionen verwehen, Kaiserreiche zerfallen, Werke der Gelehrten aber bleiben in Ewigkeit erhalten“. Diese Worte Ulug Beghs zeigen, dass sein Observatorium als Symbol für die jahrhundertalte Wissenschaftstradition Samarkands angesehen werden kann. Die hier entstandenen astronomischen Tafeln weisen eine erstaunliche Genauigkeit auf. Sie besichtigen die Ruine des riesigen Sextanten, der vermutlich das Hauptinstrument der Sternwarte war. Danach erreichen Sie die Ruinen von Afrosiab. Im Inneren des Museums beeindruckten Wandmalereien aus dem 6. Jh., die eine reiche Farbigkeit und

feine Genauigkeit aufweisen. Danach machen Sie sich auf den Weg nach Taschkent. Sie erreichen Ihr Ziel am Abend und genießen das Abendessen in einem Stadrestaurant.

10.Tag: Chimgan-Gebirge

An Ihrem letzten Tag in Usbekistan unternehmen Sie einen Ausflug ins Chimgan-Gebirge. Es ist ein beliebtes Naherholungsgebiet für die Region um Taschkent. Sie fahren durch kleine usbekische Dörfer; passieren kleine Flussläufe bevor Sie in Beldersay ankommen. Hier haben Sie die Möglichkeit mit einem Heißluftballon in eine Höhe von ca. 70 Metern aufzusteigen. Es bietet sich Ihnen ein grandioser Blick auf die Ausläufer des Chimgan-Gebirges. Wer sich nicht in die Lüfte begeben möchte oder bereits den Aufstieg mit dem Heißluftballon genossen hat, bekommt die Gelegenheit bei einem Picknick eine Tasse Kaffee oder Tee und ein Stück Kuchen zu verzehren. Mit vielen neuen Eindrücken fahren Sie nach Taschkent zurück und werden zu einem Abschiedsabendessen in einem Restaurant erwartet.

11.Tag: Zurück in die Heimat



Kirgisistan - beeindruckende Panoramen und märchenhafte Natur

Nomadenkultur und die Weite der kirgisischen Steppe erleben



1.Tag: Flug über Moskau nach Bischkek

2.Tag: Bischkek - Tradition einer Karawanenstation der Seidenstraße

Am frühen Morgen erreichen Sie Bischkek, die Hauptstadt Kirgisistans. Nach einem stärkenden Frühstück beginnen Sie mit der Rundfahrt durch die größte Metropole des zentralasiatischen Landes. Hinter der Stadt erheben sich die Ausläufer des Tianschan-Gebirges und bilden eine imposante Kulisse. Bischkek entstand aus einer Karawanenstation der Seidenstraße. Heute prägen große Parks und Monumentalbauten aus sowjetischer Zeit die moderne Großstadt. Breite Boulevards mit Supermärkten, Cafés und Restaurants laden zum Bummeln ein. Sie passieren u. a. den zentralen Ala-Too-Platz, das Opern- und Ballethaus sowie den Sieges-Platz. Sie besuchen das Museum für Bildende Kunst und schlendern durch den Dubowy-Park. Natürlich haben Sie auch die Möglichkeit, auf dem berühmten Osch-Basar unvergessliche Fotos zu machen oder allerhand einheimische Waren zu entdecken. Das Abendessen nehmen Sie anschließend in einem Restaurant in der Stadt ein.

3.Tag: Tschon-Kemin-Tal und leckere Borsoks

Die Fahrt geht heute durch das einzigartige Naturgebiet des Tschon-Kemin-Tals. Auf dem Weg besuchen Sie das letzte deutsche Dorf in Zentralasien, Rotfront,

wurde am Anfang des 20. Jahrhunderts gegründet. Bis heute leben hier rund einhundert Deutsche, die trotz enger Kontakte zu den Kirgisen, ihre Kultur und Sprache bewahrt haben. Unterwegs besichtigen Sie den Burana-Turm aus dem 11. Jh. Er wurde während der Zeit der Großen Seidenstraße als Orientierungs- und Haltepunkt für Reisende genutzt. Der Turm soll ein Minarett der versunkenen Stadt Balasagun gewesen sein und wäre damit das älteste in Zentralasien. Anschließend besuchen Sie das Freilichtmuseum der Balbals. Unzählige Grabsteine wurden hier in die Form von menschlichen Figuren gemeißelt. Sie setzen Ihre Fahrt fort und erreichen Tschon-Kemin, Ihren heutigen Übernachtungsort. Bevor Sie in Ihr Hotel einchecken, sind Sie herzlich zu einer Verkostung der traditionellen Speise Borsoks eingeladen. Sie sehen, wie die viereckigen Teigtaschen (Borsoks) gebacken werden und verkosten anschließend diese leckeren, frischgebackenen Spezialitäten. Ihr Abendessen nehmen Sie in Ihrem Hotel ein.

4.Tag: Yssykköl - Die Seele Kirgisistans und das Tal der Sieben Ochsen

Sie fahren entlang der Südseite des Sees Yssykköl, dem zweitgrößten Bergsee der Welt. Er liegt, von Bergen umringt, auf 1608 Meter Höhe. Diese Perle Zentralasiens ist ein Salzwassersee, dem man heilende Kräfte nachsagt. Im Dorf Bokonbaevo legen Sie eine Pause

ein und besuchen einen Falkner: Mit seinen Raubvögeln jagt er traditionell wie die Nomaden Hasen und Füchse. Bevor Sie Karakol, im Osten des Landes gelegen, erreichen, halten Sie im legänderen Dsheli-Oguy-Tal (Sieben Ochsen). Das Tal hat wegen seiner roten Felsformation Berühmtheit erlangt und diente in den 70er Jahren als Kulisse für die Verfilmung von Tschingis Aitmatows Roman „Der weiße Dampfer“. Sie bahnen sich Ihren Weg zu den roten Felsen, vorbei an kleinen Häuschen, ein paar Pferden und bunten Bienenstöcken. An der Felsformation angelangt, sehen Sie die senkrecht in den Himmel ragenden roten Sandsteinwände. Das Rot des Sandsteins ist schön im Kontrast zum satten Grün des Fichtenwaldes anzuschauen. In einem etwa 20-minütigen Spaziergang gelangen Sie zum Aussichtspunkt und können einen Panoramablick über die Schlucht und über die Felsformation der Sieben Ochsen bestaunen. Ihr Reiseleiter weiß die Legende „Vom gebrochenen Herz und den Sieben Ochsen“ zu berichten. Ihr Abendessen nehmen Sie bei einer uigurischen Familie ein und können nationale uigurische Speisen, wie Lagman, probieren.

5.Tag: Viehmarkt und Freilichtmuseum Ruh Ordo in Karakol

In Karakol unternehmen Sie einen Stadtrundgang und sehen die hölzerne Moschee sowie die dunganische Moschee, ein Holzbau im chinesischen Stil und erbaut ohne Verwendung eines einzigen Nagels. Jeden Sonntag findet in Karakol ein Viehmarkt statt. Aus den verschiedensten Regionen des Landes werden Pferde, Kühe und Schafe nach Karakol gebracht und zum Verkauf angeboten. Händler bieten nicht nur Ihre Waren an, sondern tauschen auch die neuesten Nachrichten untereinander aus. Beobachten Sie das rege Treiben, bevor Sie Ihre Fahrt nach Tscholponata, an der Nordküste des See Yssykköl gelegen, fortsetzen. Eine Pause legen Sie an den Kurganen, den alten Gräbern aus der skythischen Zeit ein. In Tscholponata angekommen, besichtigen Sie das Freilichtmuseum Ruh Ordo, das den Namen des berühmten Schriftstellers Tschingis Aitmatov trägt. Es ist ein einzigartiges Freilichtmuseum, direkt am Ufer des Yssykköl Sees gelegen, in dem Gotteshäuser des Buddhismus, des Islams und des Christentums sowie Denkmäler von Künstlern und



max. 25
Personen

HIGHLIGHTS

- * alle Highlights der Hauptstadt Bischkek
- * Vorführung des Aufbaus und Übernachtung in einer Jurte
- * Abendessen bei einer uigurischen Familie mit traditionellen Speisen
- * Vorführung eines Falkners und Pferdespiels
- * geführte Wanderung am Gebirgsfluss im Ala-Artscha-Nationalpark
- * majestätischer Yssykköl-See: der zweitgrößte Bergsee der Welt



mehrere antike Grabsteine ausgestellt sind. Der Park dient als Treffpunkt für Menschen verschiedener Nationalitäten, Glaubens und Kulturen. Es werden kulturelle Veranstaltungen, wie das traditionelle Pferdespiel durchgeführt. Mit etwas Glück können Sie einen Schamanen beim Praktizieren geheimnisvoller Rituale beobachten und den Blick über den See Yssykköl schweifen lassen. Ihr Abendessen nehmen Sie in einem Restaurant ein.

6. Tag: Ortotokoi-Stausee und See Songköl

Der Tag beginnt mit einer Schifffahrt auf dem See Yssykköl. Das Wasser des Sees ist so klar, dass man den Sandboden sehen kann. Anschließend steigen Sie in den Bus ein und fahren zum malerisch gelegenen Ortotokoi-Stausee. Er dient hauptsächlich als Wasserspeicher zur Bewässerung der nahe gelegenen landwirtschaftlichen Flächen. Nach einem Fotostopp setzen Sie Ihre Fahrt fort und erreichen Kotschkor. Hier werden Sie einige Zeit bei einer Nomadenfamilie verbringen, die Ihnen zeigt, wie sie prächtige Filzteppiche nach alter Tradition herstellen. Anschließend besichtigen Sie das Handwerksmuseum. Nach der Mittagspause setzen Sie Ihre Fahrt zum See Songköl fort. Er ist der zweitgrößte See in Kirgisistan, liegt in einer Höhe von 3.000 Metern und ist herrlich von Bergen umgeben. Der Besucher erlebt hier mehrere Klimazonen: von den Sommerwiesen der Nomaden am Ufer des Sees bis zu den schneebedeckten Gipfeln des Tianschan. Nutzen Sie die Gelegenheit für einen Spaziergang und genießen Sie die Zeit in der herrlich unberührten Natur. Das Abendessen und die Übernachtung sind heute für Sie in einer typisch kirgisischen Jurte vorbereitet.

7. Tag: Pferdespiel und Kumis

Den Vormittag verbringen Sie am See Songköl. Erleben Sie ein Stück kirgisische Kultur beim Besuch eines Pferdespiels. Es ist ein sehr wichtiger Teil im Alltagsleben der Einheimischen. Zahlreiche Arten von Pferdespielen bieten die Möglichkeit Geschick, Gewandheit und schnelle Reaktion unter Beweis zu stellen. Zu den

traditionellen Pferdespielen gehört unter anderem Ulak Tartisch, wobei die Kontrahenten versuchen, eine kopflose Ziege (ja, sie lesen richtig) über die Torlinien in einem Kreis zu versenken. Sie sehen, wie Nomaden Ihre Jurten aufbauen und lernen ihr Alltagsleben näher kennen. Die ganze Familie ist im Sommer auf der Weide, nicht nur Erwachsene, sondern auch kleine Kinder verbringen hier die Sommerzeit. Außerdem bietet sich Ihnen die Gelegenheit das Nationalgetränk der Kirgisen, Kumis, zu verkosten. Es ist ein leicht alkoholisches Getränk, das aus Stutenmilch hergestellt wird. Am Nachmittag setzen Sie Ihre Reise durch unglaubliche Schluchten und Pässe, wie dem Kubaki-Pass, fort. Atemberaubende Ausblicke auf die Bergwelt begleiten Sie auf Ihrem Weg nach Bischkek. Abendessen in einem Restaurant.

8. Tag: Ala-Artscha-Nationalpark und Tschingis Aitmatow

Sie fahren zum Ala-Artscha-Nationalpark, einem etwa 200 km² großen Hochgebirgs-Park, der sich ungefähr 40 km von Bischkek entfernt befindet. Er ist ein beliebter Ort für Einheimische und Touristen, die Ruhe und Entspannung in der Natur suchen. Sie unternehmen eine kleine Wanderung entlang des Ala-Artscha-Gebirgsflusses und können dabei den Ausblick auf die schöne Landschaft und die schneebedeckten Berge genießen. Der Nachmittag steht ganz im Zeichen Tschingis Aitmatows. Zuerst besuchen Sie das ihm gewidmete Museum in der kirgisischen Hauptstadt. Anschließend geht es zu der Gedenkstätte Ata-Bejit. Diese wird von den Kirgisen als „Grab der Väter“ bezeichnet und befindet sich ca. 25 km südlich von Bischkek, wunderschön an den Ausläufern des Tianschan-Gebirges gelegen. Tschingis Aitmatow liegt hier neben seinem Vater begraben, über dessen Schicksal er erst sehr spät erfuhr. Beim Abendessen in der Stadt erleben Sie bei einer Folkloreshow die Traditionen des Landes.

9. Tag: Rückflug

Unser Leistungspaket

- ✓ Flug von Deutschland via Moskau nach Bischkek und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Rundreise im landestypischen Reisebus ab/an Flughafen Bischkek
- ✓ Fahrt entlang des See Songköl in Kleinbussen oder Pkws mit Klimaanlage
- ✓ Schifffahrt auf dem Yssykköl
- ✓ 1 Ü/F im 4-Sterne Hotel in Bischkek
- ✓ 1 Ü/F im 4-Sterne-Hotel im Tschon-Kemin-Tal
- ✓ 1 Ü/F im 4-Sterne Hotel in Karakol
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel am Yssykköl
- ✓ 1 Ü/F in einem Jurten-Camp am Songköl (Unterbringung 4 Personen in einer Jurte)
- ✓ 2 Ü/F im 4-Sterne Hotel in Bischkek
- ✓ Unterbringung in landestyp. Hotels/ Jurten
- ✓ 4 Abendessen wie ausgeschrieben
- ✓ 1 Abendessen bei einer uigurischen Familie mit Verkostung traditioneller Speisen in Karakol
- ✓ 1 Abendessen in einer Jurte im kirgisischen Stil
- ✓ 1 Abendessen in Bischkek mit Folkloreshow
- ✓ 1 Liter Mineralwasser pro Tag (2. - 8.Tag)
- ✓ 1 Verkostung von traditionellen Gebäck Borsoks in Tschon Kemi
- ✓ Eintritt Burana-Turm und Freilichtmuseum der Balbals in Tokmok
- ✓ Vorführung eines Falkners in Bokonbaevo
- ✓ Eintritt Freilichtmuseum Ruh Ordo und Besichtigung der Steingräber (Petroglyphen) in Tscholponata
- ✓ Vorführung Herstellung traditioneller Filzteppiche und Eintritt Handwerks-Museum in Kotschkor
- ✓ Vorführung eines Pferdespiels und Aufbau einer Jurte am See Songköl
- ✓ Besuch einer Nomadenfamilie und Verkostung des Nationalgetränk Kumis am See Songköl
- ✓ Eintritt Tschingis Aitmatow-Museum in Bischkek
- ✓ Besichtigung der Gedenkstätte Ata Bejit
- ✓ Stadtführung Bischkek, mit Besichtigung Ala-Too-Platz, Eintritt Historisches Museum, Spaziergang Dubowy-Park und Osch-Basar
- ✓ Spaziergang im Dsheti-Oguy-Tal zur gleichnamigen Schlucht
- ✓ Stadtrundgang Karakol mit Eintritten dunganische Moschee und hölzerne orthodoxe Kirche sowie Besuch des Viehmarktes
- ✓ geführte Wanderung am Gebirgsfluss im Ala-Artscha-Nationalpark
- ✓ Reiseleitung in Kirgisistan ab/bis Bischkek
- ✓ Reisebegleitung ab/an Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Reiseführer pro Zimmer

9 Tage

ab **1.499,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	256,00
Übernachtung im Jurten-Camp am Songköl (Belegung mit 2 Personen):	10,00
Übernachtung im Jurten-Camp am Songköl (Belegung mit 1 Person):	30,00

Termin	BER	DUS	HAM
30.06. - 08.07.21		1.499,-	
weitere Flughäfen auf Anfrage			

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.

Namibia

Luxus der Weite

max. 25
Personen

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Frankfurt nach Windhoek und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Rundreise im landestypischen, klimatisierten Reisebus
- ✓ 1 Ü/F im Safari Court Hotel in Windhoek
- ✓ 2 Ü/F in der Hammerstein Lodge im Raum Sesriem / Namib Rand
- ✓ 2 Ü/F im Europa Hof Hotel in Swakopmund
- ✓ 1 Ü/F in der White Lady Lodge beim Brandberg
- ✓ 2 Ü/F im Mondjila Safari Camp im Raum südlicher Etosha Nationalpark
- ✓ 1 Ü/F in der Uris Safari Lodge im Raum östlicher Etosha Nationalpark/ Tsumeb
- ✓ 1 Ü/F im Safari Court Hotel in Windhoek
- ✓ 10 Abendessen im Hotel oder Restaurant
- ✓ Stadtführung Windhoek und Besuch einer Township
- ✓ Stadtführung Rehoboth und Besuch des Neuras Wine Estate mit Weinprobe und Mittagessen
- ✓ Besuch des Sossusvlei, Dead Vlei und Sesriem Canyon
- ✓ Besuch der Bäckerei in Solitaire, Mondlandschaft und Welwitschia Mirabellis mit Mittagspicknick
- ✓ Besuch von Twyfelfontein, Himba-Dorf und Versteinertem Wald
- ✓ 2 ganztägige Pirschfahrten im Etosha Nationalpark
- ✓ Besuch des Holzschnitzermarktes in Okahandja
- ✓ alle Eintritts- und Nationalparkgebühren in Namibia lt. Programm
- ✓ Mineralwasser pro Person und Tag im Bus während der geführten Tour
- ✓ Gepäckträgergebühren während der geführten Tour am Flughafen und in den Unterkünften (1 Gepäckstück pro Person)
- ✓ deutschsprachige Reiseleitung ab/an Flughafen Windhoek (zugleich Busfahrer)
- ✓ Reisebegleitung ab/an Flughafen Frankfurt/Main
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

13 Tage

2.699,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	198,00
Rail und Fly:	80,00
Katamaranfahrt inkl. Mittagspicknick mit Sekt und Austern:	52,00

Termin	FRA
18.10. - 30.10.21	2.699,-



Walvis Bay, Delfine

HIGHLIGHTS:

- * auf Pirsch im Etosha-Nationalpark
- * fakultativ: Katamaran-Tour mit Sekt und Austern
 - * endlose Weite der Wüste
- * Sossusvlei: die höchsten Dünen der Welt

Durchführung
ab 15 Personen



1.Tag: Anreise

Per Nachtflug geht es von Frankfurt nonstop nach Windhoek, wo Sie am kommenden Morgen landen.

2.Tag: Willkommen in Namibia

Nach der Erledigung der Einreiseformalitäten und der Entgegennahme Ihres Gepäcks empfängt Sie Ihr Reiseleiter/Fahrer. Gemeinsam machen Sie sich auf den Weg in die Landeshauptstadt für eine erste Entdeckungstour: Tintenpalast, Christuskirche, Alte Feste und Independence Avenue, einst „Kaiserstraße“, sind Stationen Ihrer Stadtführung. Auch der Besuch der Township gehört zum Programm. Anschließend Check In im Hotel und Freizeit am Nachmittag. Am Abend geht es dann in Joe's Beerhouse, wo Sie bei einem Windhoek-Lager und einem stärkenden Mahl den ersten gemeinsamen Tag in der Ferne ausklingen lassen.

3.Tag: Rehoboth und Weinprobe

Gemeinsam machen Sie sich auf den Weg in südliche Richtung. Wenn die zerklüfteten Bergzüge, welche die Hauptstadt umgeben, hinter Ihnen liegen, flacht das Land in Richtung Rehoboth und Mariental ab. Ein dünn besiedeltes Faunland prägt das Landschaftsbild, in dem Melonen, Luzerne und auch Wein wachsen. Sie besichtigen Rehoboth bei einer kurzen Stadtrundfahrt und anschließend geht es zu einer kleinen Weinfarm mit Weinverkostung. Sie fahren zu Ihrer Lodge am Rande des Namib-Naukluft-Parks weiter: Er ist mit 50.000 km² der größte Nationalpark weltweit.

4.Tag: Dünen des Sossusvleis und Dead Vlei

Ein Highlight im wahrsten Sinn des Wortes erwartet Sie heute: Stolz türmt sich der rote Sand am Rande von Sossusvlei bis zu einer Höhe von 300 m vor Ihnen auf. Hier finden Sie die höchsten Dünen der Welt. Also rein in den Sand und rauf auf den Gipfel. Auch wenn das Vorwärtkommen im weichen Untergrund

kein Zuckerschlecken ist - das Panorama ist jede Mühe wert. Zur Belohnung gibt's eine notwendige Stärkung: ein Picknick im weiten Sandmeer. Der zweite Höhepunkt in den Weiten der Namib-Wüste ist das Dead Vlei. Typisch sind die abgestorbenen Akazienbäume, die herrliche Fotomotive bilden. Danach geht es auf eine kurze Wanderung durch den Sesriem-Canyon. Entspannen Sie in der Lodge, bevor Sie abends beim Barbecue-Dinner unter afrikanischem Himmel das Sternenzelt bestaunen.

5.Tag: Solitaire und Welwitschia

Proviantstopp in Solitaire: die Bäckerei Moose McGregor trotz hier der Einsamkeit und backt den vielleicht besten Apfelkuchen Afrikas. Es folgt die Durchquerung des Kuiseb-Canyons und des Namib-Naukluft-Parks - eine Landschaft, für die Astronauten zum Mond fliegen. In der Welwitschia-Ebene geht es nicht um Steine, sondern um das Geheimnis, wie ein Wüsten-Baum nur mit Morgennebel 1000 Jahre überleben kann. Mittags sucht Ihr Scout ein schattiges Plätzchen für das Picknick. Szenenwechsel: Nachmittags Ankunft in Swakopmund, einem international bekannten und beliebten Badeort.



Walvis Bay Bootsausflug



6. Tag: Freizeit in Swakopmund oder fakultativ: Katamaranfahrt auf dem Atlantik

Heute können Sie in Swakopmund selbst auf Tour gehen. Liebhaber historischer Architektur können noch das stillichere Flair deutscher Kolonialzeit genießen: Hohenzollern-Haus, Woermann-Haus und evangelisch-lutherische Kirche. Andere bevorzugen vielleicht etwas Shopping oder einen beherzten Sprung ins 15 Grad kühle Nass. Ein tolles Erlebnis ist auch ein Katamaran-Ausflug (fakultativ). Dafür geht es ins nahe gelegene Walvis Bay, Namibias wichtigstem Exporthafen. Hier gehen Sie an Bord eines Katamarans. Während der Tour trotzten Sie bei Sekt und Austern Wind und Wellen und können sicher auch einige Delfine, Robben und Tausende von Seevögeln beobachten.

7. Tag: Szenenreiches Damaraland

Von Swakopmund aus geht es weiter in nördlicher Richtung entlang der Küste mit ihren Flechtenfeldern und Salzgewinnungspfannen. Über Henties Bay gelangt man ins Inland, am majestätischen Brandberg Massiv (der höchsten Erhebung Namibias) und dem ehema-



ligen Minenort Uis vorbei ins szenenreiche Damaraland. Dieses Gebiet verkörpert die geologisch artenreichste Landschaft, die Namibia vorzuweisen hat, und bildet weiterhin das Überlebensgebiet des Wüstenelefanten, schwarzen Nashorns und einer Reihe frei lebender Antilopenarten. Wenn die Zeit es zulässt, können Sie am späten Nachmittag einen Ausflug zum verbrannten Berg und zu den Orgelpfeifen unternehmen. Diese werden ansonsten am nächsten Morgen besucht.

8. Tag: Twyelfontein, Himbas und Versteinerter Wald

Heute besuchen Sie das in der Nähe liegende Twyelfontein, das größte „open-air museum“ des südlichen Afrikas. Wildherden sind schon seit jeher durch dieses Gebiet gezogen und dienten als Nahrung der damaligen Jäger, welche sich unter anderen aus Buschmännern zusammensetzten. Die prähistorischen Felskunst-Galerien von Twyelfontein sind eine wahre Schatztruhe an Felsgravierungen. Weiter geht es zum Himba-Dorf bei Kamanjab. Hier erfahren Sie mehr über das halbnomadische Volk, welches vor allem für den prächtigen (Haar)schmuck sowie die ockerfarbene Bemalung bekannt ist. Beeindruckend ist auch ihre orale Tradition, die in lebensfrohen Tänzen und Gesängen zum Ausdruck kommt. Noch ca. 7.000 Himbas leben heute in Namibia. Anschließend Weiterfahrt bis vor die Tore des Etosha Nationalparks. Vielleicht schauen Sie noch auf einen Amarula in der Bar Ihrer Lodge vorbei.

9. Tag: Pirschfahrt im Etosha Nationalpark

Heute beginnt Ihre Fahrt in den weltberühmten Etosha Nationalpark. Sie genießen das einmalige Erlebnis, während einer Pirschfahrt die vielfältige Tierwelt in der freien Natur zu beobachten. Viele Wildarten, die typisch für die Savannen-Ebenen Afrikas sind, finden sich hier in großer Zahl, darunter Zebra, Elefant, Giraffe, Streifengnu, Oryx, Springbock, Kudu und das einzigartige Schwarznasimpala. Hunderte von Vogelarten

wurden hier dokumentiert, die sich gerade im November nach der Trockenzeit nun wieder zahlreich zeigen.

10. Tag: Etosha Nationalpark

Heute durchqueren Sie den Etosha Nationalpark vom Westen nach Osten. Der ganze Tag steht im Zeichen der Tierbeobachtungen, denn pirschfahrend besuchen Sie die Wasserstellen entlang der gigantischen Salzpflanne. Oft ist das Wild gezwungen, in regelmäßigen Abständen die Wasserstellen aufzusuchen. Es lohnt sich also, gespannt an einzelnen Stellen direkt auf die Tiere zu warten. Sie verlassen den Park vor Sonnenuntergang südlich von Namutoni und fahren zur angrenzenden Lodge außerhalb des Parks.

11. Tag: Okahandja

Die Straße geht fast immer geradeaus. Unterwegs Stopp in Okahandja, Zentrum der Herero. Schon seit Mitte des 19. Jh. lag hier eines ihrer wichtigsten Stammeszentren, denn der Ort war ein wichtiger Siedlungsplatz der aus Angola zugewanderten Stämme. Sie stehen an den Gräbern der Stammeshäuptlinge und lauschen den Erzählungen über deren Schicksal. Dann schließt sich der Kreis und Sie erreichen wieder die Hauptstadt. Den Nachmittag verbringen Sie nach eigenem Gusto, den Abend nach afrikanischem Geschmack mit Gerichten aus heimischer Küche.

12. Tag: Windhoek und Beginn der Heimreise

Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Zeit, Windhoek auf eigene Faust zu erkunden oder vielleicht noch ein Andenken an dieses eindrucksvolle Land zu kaufen. Zahlreiche Straßenhändler in bunter Kleidung verkaufen Kunsthandwerk und Schnitzereien auf den Straßenmärkten. Am Nachmittag werden Sie zum Flughafen gefahren und treten Ihren Nachtflug zurück nach Frankfurt an.

13. Tag: Ankunft in Deutschland

Südafrika

Willkommen im Land der Regenbogensnation

Durchführung
ab 15 Personen

max. 25
Personen

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Kapstadt und zurück ab Johannesburg
- ✓ Flug von Port Elizabeth nach Durban
- ✓ Flüge inkl. Gebühren und Zuschläge
- ✓ Rundreise im landestypischen Reisebus
- ✓ 10 Ü/F in landestyp. Mittelklasse-Hotels und Lodges (2x Kapstadt, 1x Montague, 1x Oudtshoorn, 1x Port Elizabeth, 1x Raum Hluhluwe, 1x Raum Mbabane/ Swasiland, 2x Raum Hazyview, 1x Emgwenya)
- ✓ 9 Abendessen
- ✓ 1 Mittagessen
- ✓ deutschsprachige Reiseleitung (außer während des Inlandfluges)
- ✓ Stadtbesichtigung Kapstadt mit Seilbahnfahrt auf den Tafelberg und Eintritt Castle of Good Hope
- ✓ Bootsfahrt zum Sonnenuntergang in Kapstadt
- ✓ ganztägiger Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung inkl. Bootsfahrt zu den Seal Islands, Besuch der Pinguin-Kolonie und Besuch des Botanischen Gartens Kirstenbosch
- ✓ Besuch einer Weinkellerei inkl. Führung und Weinverkostung
- ✓ Eintritt & Führung Congo Caves Tropfsteinhöhlen
- ✓ geführter Rundgang auf einer Straußenfarm
- ✓ Eintritt Tsitsikamma Nationalpark
- ✓ Eintritt Hluhluwe-Umfolzi Game Reservat und Pirschfahrt in offenen Safari-Fahrzeugen
- ✓ Besuch eines Zulu-Dorfes inkl. Kulturprogramm
- ✓ Eintritt Kruger Nationalpark und Pirschfahrt im Reisebus
- ✓ Besichtigungsfahrt entlang der Panorama Route inkl. Eintritt Pinnacle Rock, God's Window, Bourke's Luck Potholes & Three Rondavels
- ✓ Stadtrundfahrt Pretoria inkl. Eintritt Paul Kruger Haus & Voortrekker Monument
- ✓ Gepäckträgergebühren während der geführten Tour an den Flughäfen und in den Hotels (1 Gepäckstück pro Person)
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Frankfurt
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

13 Tage

2.999,00

Aufpreise:

EZ-Zuschlag:	299,00
Rail und Fly:	70,00
Eintritt Kruger Nationalpark und Pirschfahrt in offenen Safari-Fahrzeugen:	55,00

Termin	FRA
07.03. - 19.03.21	2.999,-
Innerdeutsche Zubringerflüge auf Anfrage Preis ca. 95,00 €	



1.Tag: Nachtflug nach Kapstadt

2.Tag: Kapstadt

Nach Ankunft auf dem Flughafen Kapstadt und der Erledigung der Einreiseformalitäten werden Sie von Ihrer deutsch sprechenden Reiseleitung in Empfang genommen. Gemeinsam fahren Sie in die „Mother City“. Nach einer Rundfahrt besuchen Sie das Wahrzeichen der Stadt, den berühmten Tafelberg. Per Seilbahn (wetterabhängig) geht es hinauf auf den Berg, von dem aus Sie eine spektakuläre Aussicht auf die Tafelbucht genießen können. Im Anschluss besuchen Sie das Castle of Good Hope, das älteste aus Stein gebaute Gebäude des Landes. Es dient heute als militärisches Hauptquartier der Kapprovinz und beherbergt außerdem das Museum der William Fehr Kollektion. Gegen Abend unternehmen Sie eine Bootsfahrt zum Sonnenuntergang. Es bieten sich Ihnen wunderschöne Panoramen des Tafelbergs und von Robben Island, davor die gediegenen Strände und die Küstenvororte von Kapstadt. Nach Sonnenuntergang kehren Sie an die Waterfront zurück und lassen den ersten erlebnisreichen Tag Ihrer Reise bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen.

3.Tag: Kap der Guten Hoffnung

Der ganztägige Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung beginnt mit der Fahrt entlang der wunderschönen Tafelbucht bis nach Hout Bay. Von hier unternehmen Sie eine kleine Bootstour zur Seal Island. Dann geht es weiter entlang der schönstens Route Afrikas, dem Chapman's Peak Drive mit spektakulärer Aussicht über Hout Bay bis an die Kapspitze. Bei einem Spaziergang zum Leuchtturm haben Sie eine herrliche Aussicht. Es schließen sich der Boulders Beach mit der Pinguinkolonie und der Botanische Garten von Kirstenbosch an. Dieser erstreckt sich an den Osthängen des Tafelbergs und wurde 1913 durch den Botaniker Henry Pearson gegründet. Aufgrund der unterschiedlichen Höhenlagen bietet das Gelände Lebensraum für eine Vielzahl von Pflanzen des südlichen Afrika. Auf dem rund 530 ha großen Gelände kann man mehr als 6.000 Pflanzenarten kennen lernen. Ein Netz von Wegen ermöglicht herrliche Wanderungen durch die kapländische Fynbos-Vegetation. Am

späten Nachmittag kehren Sie nach Kapstadt und einem Abendessen zum Hotel zurück.

4.Tag: Kap-Weinanbaugebiet

Sie verlassen Kapstadt und machen sich auf den Weg in das nahe gelegene Kap-Weinanbaugebiet. Die Anfänge der Weinbaukultur am Kap reichen bis ins 17. Jh. zurück. Holländische und französische Siedler brachten das Know-how aus ihrer Heimat mit und hatten in den sonnigen Tälern um Stellenbosch, Paarl und Franschhoek mit ihren fruchtbaren Böden rasch Erfolg. Hier liegt auch heute noch das Kerngebiet der Weinproduktion. Fährt man durch diese Region, so kommt man nicht umhin, an einer Kellerführung mit anschließender Weinverkostung teilzunehmen. Ebenso gibt es ein gemeinsames Mittagessen. Nachmittags fahren Sie weiter in Richtung Montague zur Unterkunft für die kommende Nacht. Die Stadt wurde 1851 gegründet und bezeichnet sich als „Tor zur Kleinen Karoo“. Diese Hochebene erstreckt sich südlich der Swartberge rund 300 Kilometer nach Osten bis nach Oudtshoorn und Uniondale.

5.Tag: Route 62 und Oudtshoorn

Entlang der Route 62, eine der schönsten, aber weniger bekannten Reiserouten durch Südafrika, fahren Sie in Richtung Oudtshoorn. Sie schlängelt sich durch die fruchtbaren Täler der Kleinen Karoo, vorbei an schroffen Felsmassiven, deren Gipfel im Winter mit Schnee bedeckt sind. Immer wieder werden steile Pässe überwunden mit spektakulären Ausblicken auf eine weite Landschaft. Die Route 62 verläuft durch die Weinanbaugebiete von Wellington, Tulbagh, Worcester, Robertson und Klein Karoo und ist mit 500 km eine der längsten Weinstraßen der Welt. In Oudtshoorn besichtigen Sie die Congo Caves, das größte zusammenhängende Tropfsteinhöhlensystem im südlichen Afrika, und eine Straußenfarm. Oudtshoorn gilt als das Zentrum der Straußenzucht. Hier erfahren Sie viel Wissenswertes über den größten Laufvogel der Welt. Bei einem gemeinsamen Barbeque-Abendessen werden Ihnen unter anderem Straußenspezialitäten gereicht.

HIGHLIGHTS:

- * entlang der schönsten Route Afrikas, dem Chapman's Peak Drive
- * Bootsfahrt in den Sonnenuntergang in Kapstadt
- * Pirschfahrt im Kruger-Nationalpark - kommen Sie den „Big Five“ ganz nah

**6.Tag: Knysna, Garden Route und Tsitsikamma Nationalpark**

Sie besuchen die Lagunenstadt Knysna. Eine Vielzahl schöner Strände, das Meer, dichte Wälder, Süßwasser-Seen und die Outeniqua Berge bilden hier ein wahres Eldorado für Urlauber. Genießen Sie ein wenig Freizeit an der bezaubernden Waterfront, ehe Sie Ihre Tour Richtung Westen fortsetzen. Die Garten Route im Süden des Landes zählt zu den Traumstraßen der Welt, bietet sie doch ein abwechslungsreiches Panorama an Steilküsten, Sandstränden, Halbwüsten sowie Bergen und Wälder. Der Tsitsikamma Nationalpark ist ein relativ kleiner, aber wunderschöner Park. Der Name Tsitsikamma stammt aus der Khoisan-Sprache und bedeutet soviel wie klares oder sprudelndes Wasser. Sie unternehmen eine kleine Wanderung im Park. Der Weg führt größtenteils auf Holzstegen durch den Wald. Ab und zu findet sich ein Ausblick auf das Meer. Nach etwa 1 km sind Sie an den Brücken angelangt und dazu eingeladen, den Fluss über die Hauptbrücke „Storms River Bridge“ zu überqueren.

7.Tag: Port Elizabeth und Flug nach Durban

Port Elizabeth, fünftgrößte Stadt Südafrikas, liegt am Ufer der Algoa Bucht im Süden des Landes. P.E., wie die Stadt auch kurz genannt wird, wurde 1820 gegründet. Seit dieser Zeit hat sich die kleine Siedlung zu einer sehr aktiven Stadt mit attraktiven Geschäften, Parks, Theatern, Museen und Restaurants entwickelt. Auch einige der eindrucksvollen Gebäude aus der Gründerzeit schmücken noch heute das Stadtbild. Nach einer Panorama-Rundfahrt geht es zum Flughafen, von wo aus Sie gegen Mittag weiter nach Durban fliegen. Hier angekommen geht es nordwärts Richtung Hluhluwe. Nach etwa 4 Stunden Fahrt erreichen Sie Ihre Unterkunft für die kommende Nacht.

8.Tag: Tierbeobachtungen im Hluhluwe, Zulu-Dorf und Königreich von eSwatini

Früh morgens geht es zum Hluhluwe Wildreservat, wo Sie auf Pirsch in offenen Safari-Fahrzeugen die Tierwelt erkunden. Der Park wurde bereits 1895 zum Naturschutzgebiet erklärt und zählt zu den ältesten Wildparks

in Afrika. Die sanft gewellte Hügellandschaft des Wildparks repräsentiert ein Stück ursprüngliche afrikanische Savanne. Neben den „Big Five“ - Nashörner, Elefanten, Löwen, Büffel und Leoparden - kann der Besucher Giraffen, Zebras, Impalas, Gnus, Hyänen, Wildhunde, Flusspferde, Krokodile sowie eine Vielzahl anderer Wildtiere beobachten.

Nun gilt die Aufmerksamkeit einem Zulu-Kulturdorf. Sie erfahren Geschichten, Sitten und Gebräuche des einst so kämpferischen Zuluvolkes. Die Bewohner leben und praktizieren hier noch immer ihre Zulu-Traditionen, wie es ihre Vorfahren vor Hunderten von Jahren getan haben. Vervollständigt wird Ihr Besuch bei den Zulus durch die Verköstigung des traditionellen Zulu-Bieres, einer Kostprobe der Zulu-Kampfkunst und natürlich einer Darbietungen des rhythmischen Tanzes. Im Anschluss fahren Sie ins Königreich von eSwatini, wie der König des afrikanischen Kleinstaats sein Land seit April 2018 nennt. 50 Jahre trug es den Namen Swasiland. Anlass der Umbenennung war der 50. Jahrestag der Unabhängigkeit.

9.Tag: Auf Pirsch im Kruger Nationalpark

Es geht zum weltbekannten Kruger Nationalpark, ein Muss auf jeder Südafrika-Reise. Mit Ihrem Reisebus unternehmen Sie heute eine erste Pirschfahrt im Park. Anschließend geht weiter zu Ihrer Unterkunft für die folgenden beiden Nächte.

Der Wildbestand im Kruger Nationalpark ist weltweit einzigartig. Mehr als 114 verschiedene Reptilienarten, 507 Vogel- und 147 Säugetierarten sind hier vertreten. Der Nationalpark ist natürlich am meisten bekannt für die Big Five - die großen Fünf: Löwe, Leopard, Büffel, Elefant und Nashorn.

10.Tag: Freizeit oder fakultativ: Safari in offenen Geländewagen

Den heutigen Tag können Sie zum Entspannen nutzen. Fakultativ besteht die Möglichkeit, eine eindrucksvolle Tierbeobachtungsfahrt in Safari-Fahrzeugen im Kruger Nationalpark zu unternehmen. Mit kleinen, offenen, geländegängigen Safari-Fahrzeugen geht es auf Pirsch. Der Nationalpark wurde 1898 auf Veranlassung von Präsident Paul Kruger angelegt. Nachdem Jäger den

ursprünglich reichen Wildbestand des Gebietes erheblich dezimiert hatten, wurde alles Land zwischen Sabie und Crocodile River unter Naturschutz gestellt, um das Überleben der noch vorhandenen Tiere zu sichern. Erst 1961 wurde der inzwischen erweiterte Park eingezäunt. Die Mannigfaltigkeit der dort heimischen Wildarten wird von keinem anderen Wildschutzgebiet auf dem Globus übertroffen.

11.Tag: Panorama Route

Fahrt über weite, fruchtbare Ebenen durch das landschaftlich reizvolle Gebiet der nördlichen Drakensberge. Die sich hier befindende Panorama Route gehört zu den schönsten in Südafrika. Hier fällt das Inlandsplateau, das Highveld, abrupt und steil ab und eröffnet fantastische Ausblicke auf die etwa 1.000 m tiefer gelegenen Ebenen des Lowveld. Spektakulärster Abschnitt ist der Blyde River Canyon. Bereits wenige Kilometer nördlich führt eine Seitenstraße nach God's Window, von dem aus man einen weiten Blick auf das Lowveld hat. Der Canyon beginnt weiter nördlich bei Bourke's Luck Potholes und endet bei den Three Rondavels. An mehreren Stellen kann man von gut angelegten Aussichtspunkten einen Blick auf die 33 km lange Schlucht werfen. Die Burke's Luck Potholes sind eindrucksvolle Gesteinsformationen, die vor Jahrmillionen durch Erosion entstanden sind. Die bizarren Strudellöcher wurden durch Geröll- und Sandmassen geschaffen, die der einstmalige reißende Fluss mit sich führte.

12.Tag: Pretoria und Beginn der Heimreise

Nach dem Frühstück fahren Sie nach Pretoria zu einer kurzen Stadtrundfahrt. Sie besichtigen das Voortrekker Monument, das an die burischen Bewohner der Kapregion erinnert, die später eigenständige Buren-Republiken im Nordosten des Landes gründeten. Weitere Station ist das Paul Kruger Haus, Residenz des einstigen Präsidenten der Südafrikanischen Republik. Im Anschluss geht es zum Internationalen Flughafen von Johannesburg. Sie nehmen Abschied von Ihrem Reiseleiter und bereiten sich auf Ihren Rückflug nach Deutschland vor.

13.Tag: Ankunft in Deutschland

Havanna: Eine Perle der Karibik

Sommer, Sonne, Stadt und Strand

Salsa-Kurs und E-Bike-Tour durch Havanna inkl.

KUBA

max. 25 Personen

Unser Leistungspaket

- ✓ Flug mit Air France von Deutschland via Paris nach Havanna und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotels - Flughafen
- ✓ 6 Ü/F im landestypischen 4-Sterne-Hotel El Viejo y el Mar oder gleichwertig in Havanna
- ✓ 3 Übernachtungen mit all inclusive im 4-Sterne-Hotel Memories Jibacoa in Jibacoa
- ✓ Willkommenstrunk in Havanna
- ✓ 5 Abendessen in Havanna, 3-Gang-Menü/Bufet
- ✓ 1 Abendessen in einem Restaurant in der Altstadt von Havanna
- ✓ ganztägige Stadtführung Havanna inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritte Museum de los Capitanes Generales und Rum-Museum, Mittagessen im Restaurant El Templete
- ✓ ganztägiger Ausflug Pinar del Rio, Viñales und Soroa inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritte Zigarrenfabrik Consolacion del Sur und Murales de la Prehistoria, Besuch Orchideengarten in Soroa und Mittagessen im Palenque de los Cimarrones
- ✓ 2-stündiger Salsa-Kurs sowie Hin- und Rücktransfer für die freie Zeit an den Playas del Este
- ✓ ganztägiger Ausflug E-Bike-Tour durch Havanna inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ E-Bike-Verleih, Helm, Einführung, 1 Flasche Wasser, Mittagessen mit 2 Getränken (Softdrinks), Eintritt Museum Municipal de Guanabacoa und Fährüberfahrt zur Iglesia de Nuestra Señora de Regla
- ✓ geführter Abendspaziergang entlang der Uferpromenade Malecón
- ✓ deutschsprachige Reiseleitung vom 1. bis 6. Tag
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

11 Tage

2.159,00

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	190,00
Touristenkarte:	25,00
Eintritt Fabrica de Arte Cubano inkl.	
Hin- und Rücktransfer (nur vorab buchbar):	52,00
Show im Cabaret Parisien:	37,00
Tanz-Show Havanna Queens inkl. 3 nationalen Getränken (nur vorab buchbar):	57,00
Kanonenschuss-Zeremonie inkl. Abholung mit amerikanischem Cabrio und Eintritt Festung Morro-Cabaña (nur vorab buchbar):	60,00

Termin	BER	DUS	FRA	HAM
01.04. - 11.04.21				2.159,-

1. Tag: Ankunft Havanna

Heute erreichen Sie die kubanische Hauptstadt Havanna.

2. Tag: Havanna

Ihre Besichtigung von „La Habana Vieja“ startet mit dem Besuch der vier bekanntesten Plätze Catedral, San Francisco de Asis, Plaza Vieja und Plaza de Armas. Gerade die Plaza de San Francisco de Asis bietet einen

malerischen Blick auf den Hafen und ist umringt von farbenfrohen Wohnhäusern im Kolonialstil. Danach besichtigen Sie das Museum de los Capitanes Generales. Es gilt als eines der wichtigsten Kolonialgebäude des Landes und beeindruckt im Inneren vor allem mit dem, bei Fotografen sehr beliebten, goldenen Saal. Was wäre Kuba ohne Rum? Die Antwort erhalten Sie beim Besuch des Rum-Museums. Im „Museo del Ron“ werden die Entstehungsgeschichte und Produktion erklärt und jeder Rum-Liebhaber erfährt alles über den Anbau von Zuckerrohr bis zur Abfüllung des kubanischen Lebenselixiers. Nach dem Mittagessen und etwas Zeit zur freien Verfügung fahren Sie mit dem Bus entlang der berühmten Uferpromenade Malecon. Am Abend können Sie die Möglichkeit ergreifen das Cabaret Parisien zu besuchen. Sie genießen hier die großartige Show „Cubano“, die von der indoamerikanischen, hispanischen und afrikanischen Kultur inspiriert wurde.

3. Tag: Pinar del Rio, Viñales und Soroa

Am Morgen starten Sie Richtung Pinar del Rio. Auf dem Weg besuchen Sie eine Zigarrenfabrik, denn die „Habano“, wie man die Havanna-Zigarre auch nennt, ist weltberühmt. Pinar del Rio gilt als „Tabakhauptstadt“ Kubas, ca. 80% der Gesamtproduktion des

Landes stammen aus dieser Gegend. Hier, im äußersten Westen Kubas, sind Regenmenge, Bodenbeschaffenheit und Temperaturen ideal für den Tabak-Anbau. Weiter geht es in die beschauliche Ortschaft Viñales. Hier genießen Sie am Hotel Los Jazmines den tollen Blick auf das Tal von Viñales, einer der schönsten Landschaften Kubas mit dem einzigartigen Kegelkarst, den Mogogtes. Die einmalige Landschaft wurde zum Biosphärenreservat der UNESCO ernannt. Danach bestaunen Sie die imposanten Wandmalereien Mural de la Prehistoria. Das 120 Meter hohe und 180 Meter breite Gemälde eines mexikanischen Künstlers an der Felswand stellt in 12 Szenen die Evolutionsgeschichte Kubas dar. Nach dem Mittagessen geht es weiter nach Soroa, wo Sie den prächtigen, bunten Orchideengarten besuchen. Am Abend bietet sich Ihnen die Möglichkeit die Lebensfreude der Insel bei der Havanna Queens Dance Show zu erleben. Das Repertoire von klassischem Ballett zu Flamenco, Modern Dance bis hin zu Rumba und Salsa bildet ein perfektes Beispiel für das junge, bunte und lebendige Kuba.

4. Tag: E-Bike-Tour

Nach einer kurzen Einführung zu den E-Bikes und den Gegebenheiten im kubanischen Straßenverkehr





HOTEL EL VIEJO Y EL MAR

Lage: Das 4-Sterne-Hotel befindet sich in der kubanischen Hauptstadt Havanna, nahe der Fusterlandia im Herzen der Marina Hemingway. Das lebhaftes Stadtzentrum, zu dem tagsüber ein hoteleigener Shuttle fährt, ist nur etwa 20 Minuten Fahrt entfernt.

Zimmerausstattung: Die 60 Zimmer sind ausgestattet mit einem Bad, Haartrockner, Klimaanlage, Telefon und TV, einem Safe, Minibar und einem Balkon.

Weitere Hoteleinrichtungen: Aufzüge, Rezeption, Lobby, Restaurant, Bar, Pool



Havanna, Hotel El Viejo y el Mar - Außenbereich



HOTEL MEMORIES JIBACOA RESORT

Lage: Das 4-Sterne-Hotel befindet sich zwischen den Bergen und dem Arroyo Bermejo Strand, etwa 1 Stunde Fahrt von Havanna entfernt.

Zimmerausstattung: Die 250 Zimmer sind ausgestattet mit einem Bad, Haartrockner, Klimaanlage, Telefon und TV, WLAN (kostenpflichtig), Minibar, Kaffeezubereitungsset, Safe und einem Balkon oder einer Terrasse.

Weitere Hoteleinrichtungen: Rezeption, Lobby, vier Restaurants, fünf Bars, Pool, Spa mit verschiedenen Wellnessangeboten



Jibacoa, Hotel Memories Jibacoa Resort © Protegido Alvite



Badeverlängerung mit all inclusive im Reiseprogramm enthalten



Jibacoa, Strand

startet die Entdeckungstour Richtung Bahía de La Habana, die Bucht von Havanna. Vorbei am Wasser führt Sie der Weg durch die ursprüngliche Seite der pulsierenden Metropole. Entlang des Malecón, der wohl schönsten Uferpromenade der Welt, steuern Sie auf den Fähranleger zu. Dort nehmen Sie eine Lanchita, wie die Kubaner liebevoll ihre Hafenfähren nennen. Die bringt Sie auf die andere Seite der Bucht zum Besuch der Iglesia de Nuestra Señora de Regla. Danach geht es auf in den alten Stadtbezirk Guanabacoa. Dort werden Sie dem ältesten Auto Kubas begegnen und das Museum Municipal de Guanabacoa mit interessanten Stücken aus der afro-kubanischen Geschichte besuchen. Die Statue „El Cristo de La Habana“, jene Christus-Statue am Eingang der Bucht von Havanna und Symbol des katholischen Kubas, bietet Ihnen einen Ausblick auf Havanna der seinesgleichen sucht. Auf der Ostseite der Baiha speisen Sie und können die einheimische Küche testen oder sogar eine Currywurst nach deutschem Rezept essen. Nach der Rückfahrt in die Metropole durchqueren Sie die „Habana Vieja“, die Altstadt Havannas. Seit dem 18. Jahrhundert ertönt jeden Tag das akustische Merkmal der Stadt, der Kanonenschuss um 21:00 Uhr. Für Sie ergibt sich heute die Möglichkeit die Aufführung der Artilleriekadetten in zeitgenössischer Uniform in der

Festung San Carlos de La Cabaña live zu erleben. Ein amerikanisches Cabrio aus den 50er Jahren könnte Sie abholen und zum historischen Militärkomplex „Morro-Cabaña“ bringen. Auf dem zentralen Kanonenbatterieplatz beginnt die Zeremonie bis etwa eine halbe Stunde später der Schuss fällt. Bevor der Oldtimer Sie zurückbringt haben Sie noch genügend Zeit, die Festung zu erkunden.

5. Tag: Salsa-Kurs und Playas del Este,

Am heutigen Vormittag lernen Sie kubanische Kultur bei einem Salsa-Schnupperkurs kennen. Die Salsa-Musik und der dazugehörige Tanz sind fest in der Kultur Kubas verankert. Sie sind eine Verbindung afrokaribischer und europäischer Tanzstile und haben ihre Ursprünge in der spanischen und französischen Kolonialzeit in der Karibik. Die europäischen Kolonialherren brachten ihre Tänze hierher, und sie vermischten sich im Laufe der Zeit mit der afrikanischen Tanztradition. Genießen Sie Ihren kleinen Schnupperkurs in die Welt des berühmten lateinamerikanischen Salsa-Tanzes. Havanna und Strand: Das muss sich nicht ausschließen! Im Anschluss fahren Sie zu den traumhaften Playas del Este, den Stränden von Havanna. Genießen Sie die karibische Sonne, blaues Meer und feinsten Sandstrand, nur 25 km von Havanna entfernt!

6. Tag: Tag zur freien Verfügung

Genießen Sie den freien Tag in der kubanischen Hauptstadt in der Karibik.

7. bis 9. Tag: Badeaufenthalt

Heute brechen Sie auf zu Ihrem all inclusive Badeaufenthalt in Jibacoa in der Provinz Mayabeque, 60 km östlich von Havanna. Der Ort an der Mündung des Rio Jibacoa zwischen grünen Bergen und dem blauem Meer bietet wunderbare idyllische Strände. Fernab von Hektik und Stress können Sie die freien Tage nach Ihren Wünschen gestalten. Sie können in der warmen Sonne entspannen, im türkisblauen Meer baden oder sich im Hotel verwöhnen lassen.

10. Tag: Heimreise

Mit vielen aufregenden Eindrücken im Gepäck reisen Sie heute wieder nach Hause.

11. Tag: Rückankunft in Deutschland

Vietnam - ein Land im Aufbruch

Eine Erlebnis-Rundreise mit vielen Höhepunkten

Durchführung ab
15 Personen

HIGHLIGHTS:

- * Übernachtung auf einer Jacht in der Halong-Bucht
- * Rikscha-Tour durch Hanoi
- * Teilnahme am Kochkurs „Frühlingsrollen zubereiten“
 - * per Nachtzug von Hanoi nach Hue
 - * Besuch eines Wasserpuppentheaters



Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Hanoi und zurück von Ho-Chi-Minh-Stadt nach Deutschland (Umsteigerbindung)
- ✓ Flug von Da Nang nach Ho-Chi-Minh-Stadt
- ✓ Flüge inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Rundreise und Transfers im landestyp. Reisebus
- ✓ 3 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Mon Regency in Hanoi
- ✓ 1 Ü/F an Bord einer Jacht in der Halong-Bucht
- ✓ 1 Ü im Nachtzug von Hanoi nach Hue
- ✓ 1 Frühstück im Hotel in Hue
- ✓ 1 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Emm in Hue
- ✓ 3 Ü/F im 4-Sterne-Hotel Boutique Hoian Resort in Hoian
- ✓ 4 Ü/F im 3-Sterne-Hotel Signature in Ho-Chi-Minh-Stadt
- ✓ 2 Mittagessen auf der Jacht (1x als Brunch)
- ✓ 13 Abendessen
- ✓ halbtägige Stadtführung Altstadt von Hanoi mit Fahrrad-Rikscha
- ✓ ganztägige Stadtführung Hanoi inkl. Eintritt und Besuch eines Wasserpuppentheaters
- ✓ ganztägiger Ausflug Teeplantage inkl. Besuch des Tee-Museums
- ✓ Besuch einer Höhle in der Halong-Bucht und Kajak-Fahrt
- ✓ Bootsfahrt in der Halong-Bucht
- ✓ ganztägiger Ausflug Hue inkl. Bootsfahrt auf dem „Parfüm-Fluss“ und Eintritt
- ✓ Eintritt Cham-Museum in Da Nang
- ✓ ganztägiger Ausflug Tra Que und Hoian inkl. Fahrradtour in das Tra Que Gemüsedorf mit Kochkurs und Eintritt
- ✓ ganztägiger Ausflug Cu Chi und Ho-Chi-Minh-Stadt inkl. Eintritt
- ✓ ganztägiger Ausflug Mekong-Delta inkl. Bootsfahrt und Eintritt
- ✓ deutschsprachige Reiseleitung
- ✓ Reisebegleitung ab/an Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung ab/an Moskau)

max. 25
Personen



Halong Bucht, Schiffe in der Bucht



1.Tag: Flug via Moskau nach Hanoi

2.Tag: Ankunft in Hanoi und Rikschatour

„Chao Ban!“ Herzlich Willkommen in Hanoi. Bei der Ankunft am Flughafen werden Sie von Ihrer Reiseleitung in Empfang genommen. Gemeinsam machen Sie sich auf den Weg zu Ihrem ersten Hotel in der Ferne. Am Nachmittag erwartet Sie eine Stadtrundfahrt der etwas anderen Art, um einen ersten Eindruck vom Alltagsleben der Hanoi und der vietnamesischen Kultur zu bekommen. Mit der Fahrrad-Rikscha umrunden Sie den Hoan-Kiem-See und entdecken die Altstadt von Hanoi. Gemeinsames Abendessen in einem lokalen Restaurant.

3.Tag: Die große Hanoi-City-Tour

Ihre heutige Stadtrundfahrt beginnt mit der Erkundung des Ho-Chi-Minh-Komplexes, gewidmet dem Gründer des modernen Vietnams. Ihre Reiseleitung gibt Ihnen interessante Informationen über sein Leben und seine Verdienste um sein Volk. Sie sehen das Ho-Chi-Minh-Mausoleum, den Präsidentenpalast und Uncle Ho's Stelzenhaus. Der nächste Stopp ist der berühmte „Literaturtempel“, Vietnams älteste Universität. Nach einer individuellen Mittagspause besuchen Sie die buddhistischen Heiligtümer Quan Thanh Tempel und die Tran Quoc Pagode, grandiose Zeugnisse des buddhistischen Glaubens und großartiger Baukunst. Den Abschluss des Tages bildet der Besuch eines Wasserpuppentheaters - eines der schönsten Erlebnisse für alle Vietnam-Besucher. Das Abendessen genießen Sie erneut in einem typischen lokalen Restaurant. Anschließend Rückfahrt zum Hotel.

4.Tag: Vietnam hautnah: Ein Muss für Teefans

Sie verlassen Hanoi bereits am frühen Morgen und machen sich auf den Weg in die Provinz Thai Nguyen - berühmt für seinen Tee! Nach etwa 2 Stunden erreichen Sie Ihr Ziel und unternehmen einen schönen Spaziergang durch die Teeplantagen und kleine Dörfer. Sie nehmen am täglichen Leben in den Dörfern teil und betrachten die schwere Arbeit der Tee-Ernte. Nach einer individuellen Mittagspause widmen Sie sich wieder dem berühmten vietnamesischen Tee. Sie erleben den Prozess von der Ernte bis zur Verpackung mit all seinen Schritten und Traditionen, erfahren Interessantes über die Herstellung von der Vergangenheit bis zur Gegenwart, von der Pflanze bis zum fertigen Tee. Komplettiert wird Ihr Tag mit einem Besuch im Tee-Museum und natürlich mit einer Kostprobe dieses Wundertranks, ehe Sie die Rückfahrt zu Ihrem Hotel antreten.

ziengang durch die Teeplantagen und kleine Dörfer. Sie nehmen am täglichen Leben in den Dörfern teil und betrachten die schwere Arbeit der Tee-Ernte. Nach einer individuellen Mittagspause widmen Sie sich wieder dem berühmten vietnamesischen Tee. Sie erleben den Prozess von der Ernte bis zur Verpackung mit all seinen Schritten und Traditionen, erfahren Interessantes über die Herstellung von der Vergangenheit bis zur Gegenwart, von der Pflanze bis zum fertigen Tee. Komplettiert wird Ihr Tag mit einem Besuch im Tee-Museum und natürlich mit einer Kostprobe dieses Wundertranks, ehe Sie die Rückfahrt zu Ihrem Hotel antreten.

5.Tag: Die verwunschene Halong Bucht und die Bai Tu Long Bucht

Sie verlassen Hanoi und starten Ihre Rundreise Richtung Osten. Nach etwa 4 Stunden Fahrt erreichen Sie den Hafen der verwunschene Halong Bucht. Ihr Zuhause für die kommende Nacht ist eine Jacht. Ihre ca. 15 m² große Kabine bietet Ihnen alle Annehmlichkeiten zum Wohlfühlen: Klimaanlage, Bad und Fenster mit Blick auf die Bucht. Nach dem Beziehen der Kabinen erwartet Sie ein kulinarischer Höhepunkt. Ein Menü aus frischem Fisch und Meerestieren à la Vietnam. Währenddessen erreichen Sie die Bai Tu Long Bucht. Hier stoppen Sie und können schwimmen gehen oder eine geheimnisvolle Höhle besuchen. Wie wäre es mit Entspannung an Bord oder einer Kajak-Tour zu den benachbarten bizarren Felsen oder kleinen Inseln? Am Abend genießen Sie vom Sonnendeck Ihrer Jacht einen atemberaubenden Sonnenuntergang.

6.Tag: Morgenbrise über der Bucht, Fahrt mit dem Nachtzug

Frühaufsteher können heute den Sonnenaufgang und die Morgenbrise über der Bucht mit ihren malerischen Felsen genießen. Nach dem Frühstück steigen Sie von Ihrer Jacht in die kleinen Ruderboote der Einhei-

15 Tage

2.569,00

EZ-Zuschlag:

518,00

Termin	BER	DUS	FRA	HAM	MUC
20.02. - 06.03.21			2.569,-		



mischen und drehen eine Runde durch die wunderschöne Landschaft. Zurück an Bord der Jacht steht für Sie ein Brunch bereit, den Sie während der Rückfahrt zum Hafen einnehmen. Hier angekommen, geht es mit dem Bus zurück nach Hanoi, wo Sie das Abendessen in einem Restaurant erwartet. Gegen 19:00 Uhr fahren Sie zum Bahnhof in Hanoi und beziehen Ihre klimatisierten 2-Bett-Schlaf-Abteile im Nachtzug nach Hue.

7. Tag: Hue, Bootsfahrt auf dem „Parfüm-Fluss“ und Denkmäler der Nguyen-Dynastie

Sie erreichen Hue gegen 09:00 Uhr morgens und fahren zu Ihrem Hotel in Hue, wo Sie zum Frühstück erwartet werden. Gut gestärkt unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt in der kaiserlichen Stadt und erfahren Interessantes über das vergangene Königreich. Anschließend geht es mit dem Boot entlang des „Parfüm-Flusses“. Faszinierende Eindrücke und schöne Ausblicke auf die Flusslandschaft und die tropische Vegetation am Ufer werden Ihnen sicher unvergesslich bleiben. Natürlich werden Sie auch die berühmte Thien Mu Pagode besuchen. Am Nachmittag haben Sie Zeit für eine Entdeckungstour zu den Kaisergräbern und Mausoleen der Nguyen-Dynastie. Die Mausoleen von Kaiser Khai Dinh und Minh Mang geben Ihnen einen Einblick in die Kultur und Architektur und auch den Totenkult der vietnamesischen Kaiser.

8. Tag: Fotostopps zwischen Hue und Hoian

Nach dem Frühstück haben Sie noch etwas Freizeit, bevor Ihr Transfer nach Hoian beginnt. Die einzigartige Route führt Sie während der nächsten 4 Stunden zu tollen Fotostopps am Lang Co Strand und dem Hai Van Pass (Wolken-Wasser-Pass). In Da Nang besuchen Sie das Cham Museum, das bedeutendste Museum der Cham-Kultur. Etwa 300 Exponate repräsentieren 8 Jahrhunderte Hochkultur. Am Nachmittag erreichen Sie Ihr Hotel in Hoian für die kommenden 3 Nächte. Hier noch ein Insider-Tipp für Sie: In Hoian haben Sie die Gelegenheit, sich maßgeschneiderte Garderobe zu sehr attraktiven Preisen anfertigen zu lassen. Hoian ist berühmt für die Künste seiner Schneider.

9. Tag: Fahrradtour, vietnamesische Kochkünste und Spaziergang durch Hoian

Morgens erwarten Sie örtliche Guides zu einer Fahrradtour in das Tra Que Gemüsedorf. Das friedliche Dörfchen ist ca. 3 km von Hoian entfernt. Dort genießen Sie die Schönheit und auch die Einfachheit des vietnamesischen Landlebens. Sie besuchen die Bauern, kosten exotische Früchte und schauen sich die Kräutergärten an. Außerdem lernen Sie etwas über den Anbau und die Verarbeitung der Früchte und Kräuter. Im Dorf haben Sie auch die Möglichkeit Ihre vietnamesischen Kochkünste zu verfeinern. Unter der Anleitung Ihres Gastgebers bereiten Sie Hoianer Spezialitäten wie die berühmten Tam Huu-Frühlingsrollen oder Banh Xeo-Pfannkuchen zu, welche Sie anschließend zum Mittagessen gereicht bekommen. Zurück in Hoian spazieren Sie am Nachmittag durch die Altstadt. Vorbei an der Japanischen Brücke geht es zu den chinesischen Versammlungshallen, ehe Sie das Sa Huynh Museum besuchen. Das Museum zeigt imposante und im Sand konservierte Urnen mit der Asche und den Schmuckstücken der Toten sowie Keramiken, Küchensensilien und Eisenwerkzeug der Sa Huynh Kultur.

10. Tag: Freizeit

11. Tag: Hoian - Da Nang - Ho-Chi-Minh-Stadt

Sie haben frei bis zu Ihrem Transfer zum Flughafen in Da Nang. Von hier aus geht es mit Vietnam Airlines nach Ho-Chi-Minh-Stadt. Hier angekommen, werden Sie zu Ihrem Hotel für die verbleibenden 4 Nächte in der Ferne gefahren. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Wie wäre es mit einem ersten Bummel durch die lebhaften Straßen von Ho-Chi-Minh-Stadt? Den Tag lassen Sie bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen.

12. Tag: Tunnelsysteme von Cu Chi und Besichtigung von Ho-Chi-Minh-Stadt

Etwa 50 km außerhalb von Ho-Chi-Minh-Stadt befindet sich Cu Chi. Dort lernen Sie mehr über die berühmten Tunnelsysteme der Viet-Cong-Soldaten aus dem Vietnamkrieg. Kriechen Sie in die Tunnel und entdecken Sie selbst, wie die Viet Cong während des Krieges unter-

Mein Tipp

Ursprüngliches Vietnam



Auf dieser faszinierenden Vietnamreise lernen wir 2020 ein Land mit vielen Facetten kennen. Die Reiseroute führt uns durch den östlichen Teil des Landes, von der quirligen Hauptstadt Hanoi, mit lebhaftem Straßenverkehr und der noch sehr traditionellen Altstadt, bis ins turbulente, moderne, westlich orientierte Saigon.

In der Halong-Bucht ging die Fahrt mit einer Holzdschunke durch die beeindruckenden Felsformationen. Wir führen mit dem Lotuszug an der Küste entlang, staunten über die Dimension der alten Kaiserstadt Hue und waren begeistert von den vielen bunten Lampions in der bezaubernden Altstadt von Hoi An.

An der Küste des Südchinesischen Meeres fanden wir ein paar Stunden Entspannung. Auf unseren Ausflügen konnten wir eigenen Tee herstellen. Mit dem Fahrrad fuhren wir durch Reisfelder mit entspannter Rast auf einen Bauernhof. Im Mekong Delta, welches zu den größten Deltas der Welt gehört, fuhren wir mit kleinen Motorbooten die üppig grünen Kanäle entlang. Mit handgemachtem Kokosnuss-Candy im Gepäck fuhren wir mit Ruderbooten und landestypischen Tuktuks zurück.

Meine Empfehlung: Nichts wie hin, wenn Sie Vietnam noch ursprünglich erleben möchten!

Astrid Dreger, BTO-Reisebegleiterin



irdisch überlebten. Am Nachmittag besuchen Sie die moderne Ho-Chi-Minh-Stadt. Auf dem Besuchsprogramm stehen der exotische Cho Lon Markt und eine versteckte chinesische Pagode, die Kathedrale Notre Dame, die historische Post und das Rathaus. Etwas französisches Flair und viel vietnamesische Geschäftigkeit prägen die Atmosphäre dieser unglaublichen Stadt. Das Abendessen nehmen Sie in einem lokalen Restaurant ein.

13. Tag: Das Mekong-Delta

Nach dem Frühstück fahren Sie in südliche Richtung nach Ben Tre. Nach etwa 70 km erreichen Sie die beschauliche Stadt. Hier angekommen, unternehmen Sie eine Bootsfahrt entlang der schattigen Kanäle und entdecken das Leben am Delta vom Wasser aus. Sie besuchen eine traditionelle Ziegelfabrik und erfahren dort mehr über die Herstellung der Ziegel. Sie setzen Ihre Tour fort und besuchen eine Kokosnuss-Bonbon-Fabrik. Hier erfahren Sie Interessantes über die Leckerei, für die Ben Tre berühmt ist. Ihr Mekong-Abenteuer geht weiter: Sie sehen, wie das Leben der Einheimischen wirklich ist und können die ruhige Insel mit dem Fahrrad erkunden oder ganz nostalgisch mit dem Lambrettatriporteur, ein altes traditionelles Dreirad. Exotische Früchte, Gemüse und Kokosnüsse können Sie am Nachmittag genießen und den Bewohnern zuschauen, die mit ihren Sampans (flache, breite Ruder- oder Segelboote) die Kanäle befahren. Nach einem erlebnisreichen Tag geht es mit dem Boot zurück zur Anlegestelle nach Ben Tre und dann mit dem Bus zurück nach Ho-Chi-Minh-Stadt.

14. Tag: Ein freier Tag in Ho-Chi-Minh-Stadt

Nach den zahlreichen Erkundungen der vergangenen Tage haben Sie sich einen freien Tag redlich verdient. Vielleicht nutzen Sie ihn für eine ausgedehnte Stadtentdeckung auf eigene Faust. Bei einem letzten gemeinsamen Abendessen können Sie in Erinnerungen schwelgen und die Erlebnisse noch einmal Revue passieren lassen.

15. Tag: Rückflug nach Deutschland

Tel Aviv und Jerusalem

Biblische Geschichten am Toten Meer

Übernachtungen in Tel Aviv und Jerusalem



Tel Aviv, Küste

Unser Leistungspaket

- ✓ Flüge von Deutschland nach Tel Aviv und zurück inkl. Gebühren und Zuschlägen
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen
- ✓ 2 Ü/F im 4-Sterne-Hotel in Tel Aviv, z. B. Superior BY 14TLV Hotel (zentrums- und strandnah)
- ✓ 2 Ü/F im 4-Sterne-Hotel in Jerusalem, z. B. Hotel Jerusalem Gold
- ✓ halbtägige Stadtführung Tel Aviv (An- oder Abreisetag) inkl. Bus und Reiseleitung
- ✓ ganztägiger Ausflug Jerusalem und Bethlehem inkl. Bus und Reiseleitung sowie Besichtigung der Geburtskirche
- ✓ Reisebegleitung ab/bis Flughafen Berlin (andere Flughäfen: Reisebetreuung vor Ort)
- ✓ Mini-Reiseführer pro Zimmer

5 Tage ab **899,00**

Aufpreise

EZ-Zuschlag:	340,00
Abendessen im Hotel, pro Tag:	18,00
ganztägiger Ausflug Caesarea, Haifa und Akko inkl. Bus und Reiseleitung sowie Eintritt Nationalpark Caesarea mit römischem Theater und Eintritt Akko:	97,00
ganztägiger Ausflug Masada und Totes Meer inkl. Bus und Reiseleitung sowie Seilbahnfahrt zur Masada, Eintritt Nationalpark Masada und Qumran:	107,00

1. Tag: Anreise und Tel Aviv

Nach der Ankunft entdecken Sie Tel Aviv und unternehmen eine Schnuppertour durch Jaffa, die arabische Altstadt, sowie durch die Weiße Stadt.

2. Tag: Freizeit oder fakultativer Ausflug: Caesarea, Haifa und Akko

Entlang der Mittelmeerküste gelangen Sie in die Stadt Caesarea Maritima. Zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt zählen u. a. das römische Amphitheater, das Hippodrom sowie ein Aquädukt. Weiterfahrt nach Haifa, wo Sie den goldgekrönten Bahai-Schrein bewundern, der von den leuchtend grünen Bahai-Gärten umgeben ist. Im Anschluss geht es weiter nach Rosh Hanikra. Per Seilbahn fahren Sie hinab zu den spektakulären Meeresgrotten und wandern durch dieses Höhlengebiet. Ihre letzte Tagesstation ist die Stadt Akko.

3. Tag: Jerusalem und Bethlehem

Wir starten mit dem Stopp an einem Aussichtspunkt, wo Sie einen atemberaubenden Ausblick auf Jerusalem haben. Sie betreten die Altstadt durch das Zionstor, kommen am Armenischen Viertel vorbei und gelangen zur ausgegrabenen byzantinischen Cardo, die über 1.500 Jahre alte Hauptstraße von Jerusalem. Weiter durch das Jüdische Viertel gelangen Sie zur 2000 Jahre alten Klagemauer Kotel. Während Sie anschließend die Via Dolorosa entlang gehen, treffen Sie auf Pilger, die dem Kreuzweg zur Kirche des heiligen Grabes folgen. Es handelt sich um die Kirche, die über dem Kreuzigungsort von Jesus Christus und der Grabeskammer

erbaut wurde. Anschließend schlendern Sie durch die Marktstraße, bevor es nach Bethlehem und zu der Geburtsstätte von Jesus Christus geht. In Bethlehem spazieren Sie über den Krippenplatz und gelangen zu der byzantinischen Geburtskirche aus dem im 4. Jh. Beim Abstieg in die Geburtsgrötte sehen Sie den Stern, der den Geburtsplatz mit den lateinischen Worten „Hier wurde Jesus Christus von der Jungfrau Maria geboren“ markiert. Rückfahrt ins Hotel.

4. Tag: Freizeit oder fakultativer Ausflug: Masada, Totes Meer und En Gedi

Der Tag beginnt mit der Fahrt in die Jüdische Wüste, wo sich die Masada, eine ehemalige Felsenfestung des Herodes befindet. Per Seilbahn gelangen Sie zu den Überresten dieser Festung und können von oben eine großartige Aussicht über die Wüstenlandschaft genießen. Anschließend fahren Sie in die Oase En Gedi, in der David sich vor dem Zorn des Königs Saul versteckte. Hier können Sie durch das einzigartige, tropische Naturschutzgebiet wandern. Den nächsten Stopp legen Sie an den Höhlen von Qumran ein, wo die 2000 Jahre alten Schriftrollen vom Toten Meer entdeckt wurden. Zum Tagesabschluss baden Sie noch im Toten Meer.

5. Tag: Heimreise



Termine	BER	BSL	FRA	MUC	VIE
04.03. - 08.03.21			899,-		
28.10. - 01.11.21			ab 899,-		

Ab-Preise: Bei Drucklegung war die Flugfreischaltung für die Termine seitens der Airline noch nicht erfolgt. Es kann daher zu geringfügigen Preis- und/oder Terminänderungen kommen.



SÜD-WEST EUROPA

12 NEUE REISEN

2021

Destinationsen	Reiseformen	Highlights
Niederlande Großbritannien Frankreich Italien Kroatien	Rundreisen Kurzreisen Aktiv-Reisen Kombi-Reisen	<ul style="list-style-type: none"> * Delfinkonze in Zundert * Garmener Kees und Sausse * Die letzten Seiten des Gulbenkian * Leinwandbilder in Lissabon

BTO
www.bto.de

DEUTSCHLAND ÖSTERREICH SCHWEIZ

Termine und Preise nur 2021/2022

2021/2022

Destinationsen	Reisearten	Highlights
Deutschland Österreich Schweiz	Kurzreisen Stadtreisen Aktivreisen Events	<ul style="list-style-type: none"> * Waljagrecht im Harz * Frühjahrsreisen auf dem Rhein * Sommergerichte bei Kaiser * Gemeinsam, nicht einzeln im Engadiner * Das Emmentaler mit dem Federsee besuchen * Segelfahrt Urlaub an der Mönchensekale

BTO
www.bto.de

NORD-OST EUROPA

11 NEUE REISEN

2021

Destinationsen	Reiseformen	Highlights
Norwegen Schweden Dänemark Polen Tschechien Litauen Slowakei Russland	Rundreisen Kurzreisen Aktiv-Reisen Kombi-Reisen	<ul style="list-style-type: none"> * Schwedens Mitternachts Meer und Norwegens Traumfjord * Aussergewöhnliche Meeres- und ungelernte Küstenschiffe von Baltica * Per Bus und Boot rund um die Schärenküste * Bubenwäx Besuch in Europas einzigem Lärwald

BTO
www.bto.de

Weitere
BTO-Kataloge
für 2021

Gleich
anfordern!

BTO International GmbH, Strelitzer Chaussee 253, 17235 Neustrelitz,
Tel.: +49 3981 / 48 84-0, Mail: info@bto.de, Web: www.bto.de

Gute Reise

BTO